



HAMBURGER *Kloenschnack*

Wahres und Unwahres aus Hamburg und den Elbvororten | Jeden Monat neu | Auflage: 61.000



DIE ELBE

Verkehrsweg und Freizeitpark

Containerriesen und Paddler

MIT TINTE UND PAPIER

Wer schreibt noch Briefe mit der Hand?

Individualisten mit Füllfederhalter

DAS INTERVIEW

Dietrich von Saldern

Der Beton-Unternehmer

Weitere Veranstaltungen und Aktuelles?
Besuchen Sie uns:
www.facebook.com/asklepiosklinikaltona
www.asklepios.com/hamburg/altona



Klinik Altona

Paul-Ehrlich-Straße 1 • 22763 Hamburg
www.asklepios.com/altona

Sprechstunde Altona

- **Gefäßdiagnostik und Therapie des Diabetischen Fußes**
6. April 2017 | 18:00 Uhr | Carl-Bruck-Hörsaal, 2. OG

Diabetiker haben ein erhöhtes Risiko, sich an den Füßen zu verletzen. Die Betroffenen nehmen das aufgrund der geschädigten Nerven häufig erst sehr spät wahr. Die Folgen sind nicht selten tiefe, schlecht heilende Wunden, die sogar eine Amputation erforderlich machen können. Eine rechtzeitige, regelmäßige und fachgerechte Diagnose kann vorbeugen, eine individuelle Therapie durch Spezialisten helfen.



PD Dr. Peter Kuhlencordt
Chefarzt Interventionelle und konservative
Angiologie

Sprechstunde Altona

- **COPD und Asthma**
20. April 2017 | 18:00 Uhr | Carl-Bruck-Hörsaal, 2. OG

COPD und Asthma sind chronische Atemwegserkrankungen, die durch anhaltenden Husten und Luftnot schon bei leichten Anstrengungen oder auch spontan auftreten können. Welche Gefahren gehen von der COPD oder von Asthma und einer damit verbundenen Sauerstoffunterversorgung aus? Wie können diese Erkrankungen behandelt werden?



PD Dr. Hans-Peter Hauber
Sektionsleiter Pneumologie

Sprechstunde Altona

- **Trigeminusneuralgie – Der unerträgliche Gesichtsschmerz**
27. April 2017 | 18:00 Uhr | Carl-Bruck-Hörsaal, 2. OG

Ein plötzlich und heftig in eine Gesichtshälfte einschießender Schmerz ist typisch für die Trigeminusneuralgie. Der Schmerz kann schon durch leichte Berührungen, Sprechen oder Essen ausgelöst werden. Nicht selten wird die Trigeminusneuralgie mit Zahnschmerzen verwechselt. Ursache der Trigeminusneuralgie ist eine auf den Trigeminusnerv drückende Ader. Wann kann eine medikamentöse Behandlung helfen und wann ist eine Operation ratsam?



Prof. Dr. Uwe Kehler
Chefarzt Neurochirurgie



Weitere Veranstaltungen auf
unserer Webseite unter
[www.asklepios.com/hamburg/
westklinikum](http://www.asklepios.com/hamburg/westklinikum)



Westklinikum Hamburg

Suurheid 20 • 22559 Hamburg
www.asklepios.com/westklinikum

Rissener Dialog: Gastroenterologie

- **Der Darm: das unterschätzte Organ! Wie beeinflusst der Darm unsere Gesundheit, was können wir für die Darmgesundheit tun?**
11. April 2017 | 18:30 Uhr | Cafeteria

Verstopfung, Durchfall, Darmkrebs: Als unser größtes Immunorgan ist der Darm für viele Erkrankungen verantwortlich. Sie erfahren, welche Erkrankungen auftreten können, welche neuen Diagnostik- und Behandlungsverfahren zur Verfügung stehen und was Sie tun können, um den Darm gesund zu erhalten! An diesem Abend beantwortet Frau Prof. Dr. med. habil. Tanja Kühbacher, Chefarztin Gastroenterologie und Professorin für Gastroenterologie der Christian-Albrechts Universität zu Kiel, gern Ihre Fragen.



Prof. Dr. med. habil. Tanja Kühbacher
Chefarztin Gastroenterologie
Asklepios Westklinikum Hamburg

Rissener Dialog: Psychosomatische Medizin

- **Einfach loslassen? Wenn Ablösekrisen den Start in die erwachsene Selbstständigkeit verhindern**
25. April 2017 | 18:30 Uhr | Cafeteria

Der Weg zum Erwachsenwerden eröffnet Chancen und birgt Risiken: Das Verlassen des Elternhauses und die Loslösung hinein in ein eigenverantwortliches Leben bringt junge Erwachsene in dieser Lebensphase an ihre Grenzen. Der Übergang führt zu unerwarteten Schwierigkeiten und Überforderungen, die bei Betroffenen zu Depressionen und Angststörungen führen können. Einen Überblick über die häufigsten Formen dieser Anpassungsstörungen, ihre Besonderheiten und therapeutische Behandlungsmöglichkeiten bietet Ihnen an diesem Abend Oberarzt Dr. Helge Fehrs, Abteilung für Psychosomatische Medizin am Asklepios Westklinikum Hamburg.



Dr. Helge Fehrs
Oberarzt Abteilung für Psychosomatische Medizin
Asklepios Westklinikum Hamburg

Vorweg



Klaus Schümann, Chefredakteur und Herausgeber Hamburger Klönschnack

*Liebe Klönschnack-Leserin,
werter Klönschnack-Leser,*

Sie kennen sie auch, oder besser Sie hören sie auch – Autofahrer oder Autofahrerinnen, die ihren Frust, ihre Wut oder ihren Diskussionsbeitrag über die Autohupe abliefern. Die Kreuzung Blankeneser Landstraße, Sülldorfer Kirchenweg befindet sich nur ein paar Meter Luftlinie von meinem Schreibtisch entfernt. Und hier hupt es ständig. Offensichtlich ist dieser kleine Knotenpunkt im Blankeneser Zentrum stete Quelle für Missmut und Rechthaberei.

Was will der Verkehrsteilnehmer eigentlich damit sagen? Was will er vermitteln? Er hupt ja nicht aus Spaß. Mittlerweile habe ich gelernt, das Hupen an sich zu übersetzen. Meine kleine Anleitung „hupisch – deutsch“ will ich Ihnen nicht vor-enthalten:

einmal kurz hup: kleine Warnung oder kleiner Gruß ohne großen Tiefgang,

zweimal kurz hup-hup: ein deutlich freundlicherer, leicht lässiger Gruß an einen Bekannten oder eine freundliche Belehrung über ein Mißverhalten anderer,

einmal lang huuup: leicht säuerliche Reaktion auf einen „Gegner“, der grundsätzlich alles falsch macht,

einmal etwas länger huuup: protestieren-

de Antwort des „Gegners“ unter Ignoranz der Sachlage, je nach Gemüt mit Grinsen oder Stinkefinger (sichtbar),

dreimal langes huuup-huuup-huuup: rechthaberisches Auftrumpfen, mit wütenden Pöbeleien (die allerdings niemand außerhalb des Autos hört),

lang andauerndes huuuuuuuuuuup: wütender Protest mit wutverzerrtem, hochrotem Kopf pöbelnd untermalt (was ebenfalls niemand außerhalb des Autos sieht oder hört) und zu körperlichen Verrenkungen führt (sieht man),

Stakkato hup-hup-hup-hup-hup-hup: extrem genervter, zickiger Befehlshup mit Überlegensheitsanspruch,

nervtötendes, geselliges Dauerhupen: eine Hochzeitgesellschaft, die das immer noch für originell hält,

ohne Hupe: lächelnd, entspannt, gönnt auch Vorfahrt, lebt leichter ...

*Ihnen ein paar schöne Ostertage
und einen lebensfrohen April
Herzlich Ihr Klaus Schümann*

*Übrigens: Wenn man seine Ruhe
nicht in sich findet, ist es zwecklos,
sie andernorts zu suchen.*

(François de La Rochefoucauld)

MEISTERBETRIEB

Sonne
RUNDUM OTTEN

WINTERGÄRTEN | MARKISEN | TÜREN



SOLARLUX
WINTERGÄRTEN

**ZUHAUSE
WOHLFÜHLEN**

**JETZT KFW-ZUSCHUSS
FÜR NEUE HAUSTÜREN
SICHERN!**



SCHUTZ FÜR
IHR ZUHAUSE

**IHR FACHBETRIEB IN DER REGION FÜR:
WINTERGÄRTEN • TERRASSENDÄCHER
HAUSTÜREN • FENSTER • VORDÄCHER
MARKISEN • ROLLADEN • FALTTÜREN**

Beratung & Ausstellung
Hauptstraße 55 • 22869 Schenefeld
Tel. 040-830 19 99 0

WWW.SONNE-RUNDUM.DE



Gabriele Böckmann,
Immobilienberaterin Shop Othmarschen

Othmarschen

Charmantes Schmuckstück in bester Lage

EFH in Sackgasse, 7 Zimmer, ca. 204 m²
Wohnfläche zzgl. indiv. Nutzfläche, Wohnküche,
großer Wohnbereich mit Marmorkamin,
ausgebautes DG und Spitzboden, hochwertige
Holzböden, Fensterläden, viele charmante
Details in allen Bereichen, Keller, Garage,
Traumgrundstück ca. 1.200 m², Westausrichtung
B: 198,1 kWh/(m²a), Gas, Bj. 1953, EEK: F

Kaufpreis: € 2.500.000,-

Käufer-Courtage: 6,25% inkl. MwSt.

Grossmann & Berger macht. Traumhafte Angebote.

Shop Othmarschen | Waitzstraße 22, 22607 Hamburg

040 / 350 80 20
www.grossmann-berger.de



Think!
Gesunde Schuhe • Bewusst • Schön.

FRÜHLING
SOMMER
SONNE...

IN PERFEKTEN
SCHUHEN
GENIESSEN!



Modellbeispiele

schockmann

Schuhe, die passen

TRADITION SEIT 1902

Vabeene
Fine Shoes



BIRKENSTOCK
Made in Germany • Tradition seit 1774



HH-Blankenese: Blankeneser
Bahnhofstr. 1a, Tel. 86 62 10 73

HH-City: Amelungstraße 5,
Tel. 413 49 85 - 0

Weitere Infos und Online-Shop:
www.schockmann-schuhe.de



April 2017
Seit 1983 • 35. Jahrgang

HAMBURGER KLÖNSCHNACK
Sülldorfer Kirchenweg 2
22587 Hamburg
Telefon 040 86 66 69-0
Fax 040 86 66 69-40/-41
ftp://remote.ksv-hamburg.de
Internet:
www.kloenschnack.de

Titel: Ingo Bartussek_Fotolia.com

Herausgeber und Chefredakteur

Klaus Schumann

Verlagsleitung

Sigrid Lukaszczyk (-11), sigrid.lukaszczyk@kloenschnack.de

Anzeigenleitung

Gitta Schäfer (-56), gitta.schaefer@kloenschnack.de

Anzeigenverkauf

Es gilt Anzeigen-Preisliste Nr. 26/2015. Anzeigenverwaltung beim

Verlag. Media-Unterlagen auf Anforderung. Media-Beratung:

Panja Bohlmann (-55), panja.bohlmann@kloenschnack.de

Jo-Rebecca Hartmann (-50), rebecca.hartmann@kloenschnack.de

Julia Wehrhahn (-53), julia.wehrhahn@kloenschnack.de

Nadine Witt (-57), nadine.witt@kloenschnack.de

oder: anzeigen@kloenschnack.de

Redaktion

Tim Holzhäuser (-63), tim.holzhaeuser@kloenschnack.de

Helmut Schwalbach (-20), helmut.schwalbach@kloenschnack.de

Louisa Heyder (Volont.) (-14), louisa.heyder@kloenschnack.de

oder: redaktion@kloenschnack.de

Autoren

Katharina Apostolidis, Uwe Petersen, Cristina Prinz

Lektorat

Dr. Alke Dohrmann

Leserbriefe

leserbriefe@kloenschnack.de

Bildbearbeitung/Lithografie

Judith Jacob (-65), judith.jacob@kloenschnack.de

Datentechnik

Andreas Sommer (-21), andreas.sommer@kloenschnack.de

Kleinanzeigen

Telefon 040 86 66 69-54,

Fax 040 86 66 69-40, Annahme bis zum 18. des Vormonats

oder: kleinanzeigen@kloenschnack.de

Internet

Louisa Heyder (Volont.) (-14), louisa.heyder@kloenschnack.de

Herstellung

Atelier Schumann GmbH, Sülldorfer Kirchenweg 2, 22587 Hamburg

Telefon 040 86 66 69-0, Fax 040 86 66 69-40

Druck

Kröger-Druck GmbH, Wedel, Auflage: 61.000 Exemplare

Verbreitungsgebiet

Im Abonnement und über kostenlose Haushaltsverteilung (93 bis 95 Prozent Abdeckung garantiert) in den Hamburger Stadtteilen Othmarschen, Flottbek, Nienstedten, Blankenese, Sülldorf, Iserbrook, Osdorf, Rissen und in Wedel/Schleswig-Holstein. Zusätzliche Auslage an Kiosken, Tankstellen, der Gastronomie etc.

Vertrieb

Haushaltsverteilung: WBV Direktzustell GmbH

Telefon 0800 86 86 006 (kostenlose Service-Nummer)

verteilung@kloenschnack.de

Jahresabonnement

Jahresbezugspreis 18 Euro innerhalb der Bundesrepublik Deutschland, europäisches Ausland/Übersee 72 Euro (inkl. MwSt., Zustellgebühr). Der Klönschnack erscheint monatlich zum Ersten.

Abonnementbetreuung und Leserservice

Gabriele Milchert (-54), gabriele.milchert@kloenschnack.de

Mit Namen gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Nachdruck oder sonstige Wiedergabe und Veröffentlichung, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Verlages. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, elektronische Datenträger und Fotos wird keine Haftung übernommen. Nicht namentlich gekennzeichnete Fotos sind redaktionseigene Fotos.

Im Verlag erscheinen auch:

KLÖNSCHNACKS SONDERBÄNDE –

Die schönsten Ecken der Hansestadt, Bemerkenswertes aus der Hansestadt, Erinnerungen an die Vergangenheit, 7,50 € im ausgewählten Buch- und Zeitschriftenhandel

Erscheinungsort und Gerichtsstand ist Hamburg.

Der HAMBURGER KLÖNSCHNACK erscheint in der

Zeitungsguppe Hamburg GmbH,

Großer Burstah 18-32, 20457 Hamburg

Der Hamburger Klönschnack im April 2017

➤ MENSCHEN	8	➤ LEIB & SEELE	46
Persönliches aus den Elbvororten		Winerparty und Weintipp, Rezept des Monats	
➤ INTERVIEW DES MONATS	11	➤ LEBEN UND TREIBEN	50
Dietrich von Saldern, Unternehmer		25 Jahre Jaeger & Dancker, Tanz in den Mai auf dem Süllberg, Seeteufelwirtin wird 60	
➤ MENSCH DES MONATS	14		
Tim Ehlers, Jugendtrainer beim SCN			
➤ BUNDESWASSERSTRASSE ELBE	16		
Lebensader, Sehnsuchtsort, Zankapfel, Freizeitidyll – der in Tschechien entspringende und in die Nordsee mündende Strom hat			
			
viele Facetten. Für Hamburger besitzt er ganz besondere Bedeutung.		➤ SCHIFFE UND MEERE	54
➤ SCHREIBEN MIT DER HAND	22	Hapag-Lloyd Cruises, Seerecht, Cruise Days	
Wer schreibt, der bleibt in der Erinnerung beim Adressaten. Die Rede ist vom Schreiben per Hand. Ist sowas überhaupt noch		➤ SPORT IM WESTEN	56
		Handball, Hockey, TSV Sülldorf u. a.	
üblich? Wo doch SMS und E-Mail, WhatsApp sowieso, diese Form der persönlichen Kommunikation nahezu abgelöst haben.		➤ DIE BEWEGUNGSSEITE	57
➤ HAUSBESUCH	26	Personal Training	
Karin und Jochen Ladiges, Familienmensen		➤ LITERARISCHE SEITEN	58
➤ ORTSKERNUMGESTALTUNG	28	Buchtipp und literarisches Leben	
Die Debatte um den Blankeneseer Marktplatz. Hintergründe.		➤ DIE KINDERSEITEN	59
➤ GLOSSE	30	Meldungen für Kinder und Jugendliche	
Klartext über Norddeutsche		➤ BEMERKENSWERTES I	63
➤ GASTKOLUMNE	31	Wahres und Unwahres	
Katja Suding (FDP) über Türken und Deutsche		➤ DIE KINOSEITE	66
➤ MELDUNGEN I	32	Aktuelle Titel im April	
Neues aus der Lokalpolitik		➤ BEMERKENSWERTES II	67
➤ MELDUNGEN II	34	Wahres und Unwahres	
Neues aus der lokalen Wirtschaft		➤ RATE MAL ...	69
➤ MELDUNGEN III	36	KLÖNSCHNACKS Rätselseite	
Kultur in den Elbvororten und in der Stadt		➤ LOUISAS THESEN/LESERBRIEFE	70
➤ PANORAMA	40	Emanzipation, Lesermeinungen	
Vermischtes		➤ HAUPTSTADTBRIEF	71
➤ NEU & TRENDY	42	Analysen und Hintergründe aus Berlin	
Für Sie entdeckt		SONDERTEIL DR. KLÖNSCHNACK	79
➤ KUNST UND KÖNNEN	44	Praxisbesuch, Meldungen aus der Medizin	
Termine in Ateliers, Museen und Galerien		SONDERTEIL DIE EXPERTEN	97
		Haus und Garten: Alles auf Grün!	
		SONDERTEIL HANDEL UND WANDEL	125
		Unternehmer des Monats, Nachrichten aus der Geschäftswelt	
		➤ KLÖNSCHNACK-SERVICE	129
		Steuertipp, Rechtliches, Finanztipp, Anwälte und Steuerberater	
		➤ DER FOTORÜCKBLICK	132
		Ein dösiger Nachmittag in Iserbrook 1976	
		➤ AUS DEN KIRCHEN	134
		Informationen aus den Gemeinden	
		➤ DIE FAMILIENSEITE	135
		Meldungen für Jung und Alt	
		➤ IMMOBILIEN	136
		Kolumne, Marktdaten und -analysen	
		➤ KLEINANZEIGEN	138
		Alles, was der Westen so hergibt oder sucht	
		➤ MEIN ARBEITSPLATZ	146
		Julius Andresen, Sportplatzbauer	

► Anzeigenschluss für die Mai-Ausgabe ist Donnerstag, der 13. April

DAHLER & COMPANY
IMMOBILIEN

ZUHAUSE IN BESTEN LAGEN



BLANKENESE

Idyllische Haushälfte mit beeindruckendem Elbblick, Bj. 1976/77, ca. 150 m² Wohnfl., 4 Zimmer, Küche, Bad, Gäste-WC aus Bj., ca. 630 m² liebevoll angelegtes Grdst., Strom, B, 451 kWh, Doppelgarage u. Stellplätze, KP: EUR 1.700.000,-



HOCHKAMP

Familienfreundliches und renoviertes Stadthaus, Bj. 1959, ca. 90 m² Wohnfl. zzgl. ausgebauten Dachgeschoss, 4,5 Zi., moderne Küche, Bad und Gäste-WC, Laminatböden, Kaminofen, ca. 178 m² West-Grdst., Gashzg., B, 179 kWh, KP: auf Anfrage



WEDEL

Klassisches Reetdach-Haus in Schulanlage nahe Elbe, Bj. 1947, ca. 170 m² Wohnfl., 6 Zi., originale Stilelemente wie Parkett, Dielen, Holztreppe, helle Wohnküche, 2 weiße Bäder, ca. 830 m² Grdst., Gashzg., B, 195 kWh, Garage, KP: EUR 750.000,-



OTHMARSCHEN

Neubau-Haushälfte am Golfplatz, Bj. 2016, ca. 200 m² Wohnfl., 6 Zi., edle Eichendielen, Hochglanz-Küche, 3 moderne Bäder und Gäste-WC, Terrasse und Garten, Gashzg., B, 27,6 kWh, A+, 2 Stellplätze, N K M : EUR 3.500,-/Monat zzgl. NK/Kaution

BÜRO OTHMARSCHEN | 040.89 71 31-0 | OTHMARSCHEN@DAHLERCOMPANY.DE
BÜRO BLANKENESE | 040.86 68 000-0 | BLANKENESE@DAHLERCOMPANY.DE

Ihre Ansprechpartner:

Andreas Seidler
Tel.: (040) 69 41-4506
E-Mail: andreas.a.seidler@daimler.com

Christian Tiedemann
Tel.: (040) 69 41-4514
E-Mail: christian.tiedemann@daimler.com



Ihre erste Adresse für Mercedes-Benz in Hamburg.

Die Mercedes-Benz Niederlassung Hamburg – das Beste oder nichts.

Nur bei uns finden Sie eine vielfältige Auswahl erstklassiger neuer und gebrauchter Fahrzeuge direkt vom Hersteller zu Top-Konditionen – und das bereits seit über 100 Jahren.

Mercedes-Benz
Das Beste oder nichts.



Anbieter: Daimler AG, Mercedesstraße 137, 70327 Stuttgart

Partner vor Ort: Daimler AG, vertreten durch Mercedes-Benz Vertrieb PKW GmbH, Niederlassung Hamburg; Center Wandsbek: Friedrich-Ebert-Damm 115, Center Niendorf: Kollaustraße 171, Center City Süd: Heidenkampsweg 96, Standort Leseberg Automobile GmbH, Standort Tesmer GmbH & Co. KG, Standort Autohaus Wessel GmbH & Co. KG, Mercedes me Store Hamburg, Ballindamm 17, Telefon: (040) 69 41 - 29 43, facebook.com/MercedesBenzHamburg, www.mercedes-benz-hamburg-luebeck.de

Unsere Lesungen

Friedrich Dönhoff

»Heimliche Herrscher«

Das Warten hat sich gelohnt: Sebastian Fink ermittelt wieder! Der neue Fall ist so brisant wie aktuell – eine Mordserie im Umfeld der Flüchtlingshelfer ist aufzuklären. Finks Spurensuche in Hamburg bringt den Ermittler an einen Ort des Grauens, über den niemand spricht, obwohl ihn jeder kennt.

Mi., 03.05.2017 · 20:30 Uhr
Buchhandlung Heymann
Osterstraße 134 · 20255 Hamburg
Eintritt: € 12,- · Mod.: Volker Albers

Günther Maria Halmer:

»Fliegen kann jeder«

Eigenwillig, unbequem, aber charakterstark: Günther M. Halmer. Es ging ihm nie um Ruhm und Ehre, sondern um Wahrhaftigkeit – im Film wie im Leben. Sehr persönlich spricht er in seinen Erinnerungen vom Auf und Ab, von Höhen und Tiefen und von allem, was ihm wichtig ist.

Do., 11.05.2017 · 20:30 Uhr
Buchhandlung Heymann
Osterstraße 134 · 20255 Hamburg
Eintritt: € 14,- · Mod.: A. Scholläh
Tickets gibt's überall bei Heymann.

HEYMANN

Lieblingsbuchhandlung seit 1928.



Erik-Blumenfeld-Platz 27 · 22587 Hamburg
Tel: 864268 · blankenese@buecher-heyman.de

Welau Arcaden · Bahnhofstr. 31 · 22880 Wedel
Tel: 04103 13039 · wedel@buecher-heyman.de

Stadtzentrum · Industriestr. 1 · 22869 Schenefeld
Tel: 8391687 · schenefeld@buecher-heyman.de

www.heyman-buecher.de



DAS TAGEBUCH

NEUES AUS DER
KLÖNSCHNACK-REDAKTION

Di., 7.3.: Julia und Louisa geraten über den Schauspielers Mads Mikkelsen völlig in Ekstase. Für ihn würde Julia „jeden sofort verlassen“.

Mi., 8.3.: Helmut referiert Nautisches. Gründlich und kompetent. Als er allerdings über „Feuer in der Kimm“ doziert, empfiehlt Tim Bepanthen-Creme.

Do., 9.3.: Möchte jemand Spam? Wir haben pro Tag um die 3.500 Spam-Mails und würden gerne ein paar loswerden.

Mo., 13.3.: Viel schlimmer als Freitag, der 13.! Siggis krank, Geschirrspüler hinüber, DAX-Entwicklung durchwachsen, Helmut mürrisch.

Di., 14.3.: Nun auch noch Magen-Darm-Pandemie mit vier Betroffenen! Türklinken werden desinfiziert.

Mi., 22.3.: Fischfrühstück von Günther Somann. Lecker! Vielen Dank!

Do., 23.3.: Tim tut korrekt und unnahbar, schreibt dann aber *Tim Kardashian*. Das hätte zu Hause Ärger gegeben!

Feinkosthaus

Ahrend

Blankenese

Delicatessen in Blankenese Unser Frühjahrs-/Osterbuffet

WARMES SPEISEN:

GRÜN-WEISSES SPARGELCREMESÜPPCHEN

KALTE SPEISEN:

KALBSFILET AN BALSAMICKIRSCHEN

HAUSGEBEITZTER BIO LACHS AN SENF DILLSAUCE

BARBARIE-ENTENBRUST AN ORANGEN-LAUCHSALAT

GERÄUCHERTES FORELLENFILET MIT PREISELBEERSAHNE

MINI BLINIS MIT WACHTELEI AN KAVIAR

SPEZIALITÄTEN AUS ROHMILCHKÄSE

EXKLUSIVE BROTSORTEN UND FRANZÖSISCHE LANDBUTTER

ALS DESSERT:

FRISCHE WALDBEERENGURTZE MIT VANILLESAUCE

PRO PERSON 29,- €

ZU OSTERN EMPFIEHLT UNSER SCHLACHTERMEISTER:
FRISCHES MILCHLAMM UND SALZWIESENLAMM AUS HUSUM
BLANKENESER LANDSTR. 81 · TEL. 86 07 72 U. 86 41 34
WWW.FEINKOST-AHREND.DE

KAY



GOLDSCHMIEDEMEISTER
VERENA UND MICHAEL KAY

- eindeutig hamburgisch -



Klopstockstr. 31/Elbchaussee · 22765 Hamburg · Tel. 39 44 14
Eigene Parkplätze hinter dem Haus und auf dem Hof Klopstockstr. 27

Englische Stilmöbel www.stilmoebel-jork.de



Osterjork 154, 21635 Jork · Tel.: 04162 7218



Sonntag
Schautag
13-17 Uhr

Mo./Di./Mi.: nach Vereinbarung
Do./Fr. 12-18 Uhr, Samstag 10-16 Uhr

**VERSPIEGELTE
SONNENSCHUTZ-
GLÄSER AB 98,-
DAS PAAR**

**BLICK
FANG**
(AUGENOPTIK GMBH)

BLANKENESER
BAHNHOFSTRASSE 29
22587 HAMBURG
TELEFON 040/86 88 04
WWW.BLICKFANGOPTIK.DE

Individuelle
Schränke!



SchrankstudioSchilling

Schrankideen nach Maß

Osdofer Landstr. 251 b · 22549 Hamburg · 040-3571 91 01 · www.schrankstudio-schilling.de

Persönliches



Frank Horsch,

Hamburgs Senator für Wirtschaft, Verkehr und Innovation, trifft am 6. April im Internationalen Maritimen Museum auf einen Kollegen. Schleswig-Holsteins Wirtschaftsminister Reinhard Meyer (übrigens ein Blankeneser) stellt sich gemeinsam mit Frank Horsch beim Hamburger Hafen Empfang mit einem kleinen Bühnentalk den Fragen der Moderatorin Kerstin von Stürmer. Brisante Themen liegen der Hafenwirtschaft und deren Beteiligten aus dem Umland auf der Seele. Die Fahrrinnenanpassungen, sprich „Elbvertiefung“, sind da nur ein heißes Thema. Während sich Wilhelmshaven händereibend in Position bringt, punktet

Wirtschaftssenator Frank Horsch trifft Wirtschaftsminister Reinhard Meyer

der Hamburger Hafen mit seinen Anbindungen im Umland. Mehr als 600 geladene Gäste kann Gastgeber Klaus Schümann wieder im IMMH in der Hafencity begrüßen. Das erste Mal findet der Hamburger Hafen Empfang ohne den am 26. Dezember vergangenen Jahres verstorbenen Peter Tamm statt. Sein Sohn, Peter Tamm jr., wird die Gäste an seiner statt begrüßen. Der KLÖNSCHNACK berichtet in seiner Mai-Ausgabe vom Hafen Empfang 2017.



Klassischer deutscher Mittagstisch bei Dirk Helmrich im Lambert

Dirk Helmrich,

Gastronom und Chef im Restaurant Lambert an der Osdorfer Landstraße, macht auch in „Mittagstisch“. So weit, so gut. Das besondere daran sind die Angebote. Wer mal wieder Bock hat auf Kalbsfrikadellen mit Kartoffeln und Erbsen und Wurzeln oder den wirklich satt machenden Linseneintopf findet diese und andere Wirtshausklassiker bei ihm. Parkplatz vor der Tür und solide Preise runden den Tipp ab.

KLÖNSCHNACK
TIPP

Immobilien in den Elbvororten



ETW – EUR 650.000,-

Immobilien



MEISSLER & CO

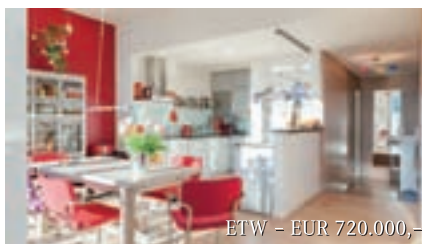
86 44 44



Penthouse – Kaufpreis auf Anfrage



DHH – EUR 850.000,-



ETW – EUR 720.000,-



Penthouse – EUR 795.000,-

www.meissler-co.de · Tel. 86 44 44



Jost Deitmar privat auf der Party „30 Jahre Hamburger Klönschnack“ 2013 auf dem Sülberg

GESELLSCHAFT

Jost Deitmar,

seit 1997 Direktor des Louis C Jacob, verlässt das Haus zum 1. Oktober 2017. Nicht auf eigenen Wunsch: „... unterschiedliche Ansichten zu diesen Umstrukturierungsmaßnahmen haben zur Trennung des Mutterkonzerns Deutsche Seereederei von Jost Deitmar geführt ...“, so die Stellungnahme der Muttergesellschaft. Deitmar, just als „Hotelier des Jahres“ gelisteter Münsteraner, leitete die 143 Mitarbeiter des hanseatischen Hotels an der Elbchaussee und führte das Haus in die Spitze der Top-Hotels. Um die berufliche Zukunft muss er sich wohl keine Sorgen machen. Blankenese wird ihn nicht entlassen ...



Ausgezeichnet: Bundestagspräsident Norbert Lammert, Laudatio: Wolf Biermann



Norbert Lammert,

(CDU) Bundestagspräsident, wurde Ende März in Nienstedten mit der Erik-Blumenfeld-Medaille ausgezeichnet. Nach einer Begrüßung durch den CDU-Bundestagsabgeordneten Markus Weinberg hielt vor geladenen Gästen im Louis C. Jacob kein geringerer als Wolf Biermann die Laudatio. Prof. Dr. Norbert Lammert bekommt die Medaille für besondere Verdienste im Rahmen der transatlantischen Partnerschaft, der europäischen Integration und der Aussöhnung mit Israel.

**Blankenese
Bergedorf
Bad Bevensen
Berlin?**

Gerne doch!

TAXI

BLANKENESE

86 06 02



by Christian Ehrmann

- Alle Reiseveranstalter, Reedereien und Fluggesellschaften.
- Kostenlose Parkplätze, direkt vor der Tür!

Dockenhudener Str. 4-6
22587 Hamburg/Blankenese
Tel 040.27 86 44 10
info@weltderreisen.de
www.weltderreisen.de

**Den Sommer
genießen!**

Mit einer Sonnenbrille
von LÜHR-Optik



Einstärken-Sonnenschutzgläser
(leichte Kunststoffgläser in Ihrer Gläserstärke)

ab
28 €

Gleitsicht-Sonnenschutzgläser
(leichte Kunststoffgläser in Ihrer Gläserstärke)

ab
148 €

**Selbsttönende Einstärken-
Sonnenschutzgläser**
(inkl. Superentspiegelung + Cleancoat)

ab
208 €

(Angebote nicht mit anderen kombinierbar)

Othmarschen · Waitzstraße 29a · T. 040. 89 47 11 · luehr-optik.de

FÜR GUTE BRILLEN MUSS MAN EINE NASE HABEN



Vision Partner

LÜHR
OPTIK GMBH
SEIT 1983

Schnelle und effiziente Vermietung Ihrer Immobilie!

Für unsere vorgemerkten Kunden suchen wir kontinuierlich Häuser und Wohnungen zur Vermietung. Entlang der Elbe kümmert sich Frau Zimmermann um die erfolgreiche Vermittlung Ihrer Immobilie. Sie erstellt Ihnen gerne ein unverbindliches Angebot.



Engel & Völkers bietet Ihnen das „Rundum-sorglos-Paket“: Mietpreisfindung · Koordination von Besichtigungen · Bonitätsprüfung · Vertragsabwicklung · Übergabe



Blankenese: Exklusive Maisonettewohnung am Hirschpark, Wohnfl. ca. 188 m², 3,5 Zi., Lift, Stellplatz (€ 100,-), Energiebedarfsausweis, Endbedarf 61 kWh/(m²a), Gas, Baujahr 2011, € 2.500,- zzgl. NK/KT, E&V ID W-027W7T



Holm: Stilvolles EFH mit sonnigem Garten, Wohnfl. ca. 210 m², 6 Zi., Kamin, Marken-EBK, 2 Carports, Energieverbrauchsausweis, Endverbrauch 71,9 kWh/(m²a), Gas, Baujahr 2001, € 2.300,- zzgl. NK/KT, E&V ID W-027W79

Engel & Völkers Elbe
Telefon +49-(0)40-866 06 50
Blankeneser Bahnhofstraße 9 · 22587 Hamburg
www.engelvoelkers.com/elbe


ENGEL & VÖLKERS

Sabine Lehmann,

Inhaberin des gleichnamigen Modehauses „Lehmans“ in der Wedeler Bahnhofstraße, feiert ausführlich ihr 25-jähriges Jubiläum. Und das nicht an einem Tag, sondern das ganze Jahr über mit Aktivitäten. Das Modehaus für Mann und Frau will u.a. bei „Männerwochen“, Modenschauen und einer Geburtstagsparty im Mai mit geladenen Gästen die 25 Jahre feiern.



Feier in Wedel: Sabine Lehmann

Hans-Werner Jaeger,

Optiker und Inhaber der Optikerei Jaeger + Dancker in Nienstedten, feiert mit dem 1. April das 25-jährige Bestehen der Sehhilfeneinrichtung. Gemeinsam mit Jörg Dancker (mittlerweile im Ruhestand) hat „HW“ Jaeger das Fachgeschäft in der Nienstedtener Straße etabliert. Individuelle Sehhilfen, Spezialanfertigungen für die Filmindustrie und eigene Modelle haben den guten Ruf unübersehbar in den Elbvororten verbreitet. Das ist ein Gläschen wert, dachte sich HW und bat zum geselligen Jubiläumswochenende.



Feier in Nienstedten: Optiker Hans-Werner Jaeger und Jörg Dancker

WORTE DES MONATS

„Wer A sagt, muss nicht B sagen.
Er kann auch erkennen, dass A falsch war ...“

(Bertold Brecht)

DER SABELBÜDEL

BELANGLOSES · BEWEGENDES · EMPÖRENDES

Kennen Sie das? Alles klappt, keine Hürden, es läuft wie geschmiert, man könnte lächeln und trotzdem ist die Stimmung negativ. Jene miesepetrige Glückseligkeit nennt man „Erfolgsdepression“. Hin und wieder beschleicht diese Art von Missmut den Sportler kurz vor dem Start ins langersehnte Reiseziel. Liegt es daran, dass Glück und Pech gute Nachbarn sind? Dass die Nähe zum Misserfolg spürbarer wird, je tiefer man auf sie hinabblickt? Mag sein. Aber es wäre doch ein guter Ansatz, das Empfinden einfach umzudrehen und in Pechsituationen eine „Misserfolgseuphorie“ zu entwickeln. Davon Betroffene könnten sich dann geschmeidig an den eigenen Haaren aus der Misere ziehen und dem Optimismus fröhnen. Sie und ich werden das beim nächsten „Anfall“ testen. Bis dahin wäre mir allerdings eine Erfolgseuphorie lieber als eine Misserfolgsdepression.

Sagen Sie mal ...

... Dietrich von Saldern, Unternehmer

„Jeden Kollegen wertschätzen“

Nach wie vor gibt es Unternehmer, die aus eigener Kraft eine große Firma aufbauen. Der KLÖNSCHNACK traf einen von ihnen und sprach über Zement, Betongold und ehrbare Kaufleute.

Sie machen mit 600 Mitarbeitern in Beton und Logistik. Geht Beton immer, unterliegt keiner Konjunktur?

Wir unterliegen, wie andere Branchen auch, konjunkturellen Schwankungen. Beton kommt im Wesentlichen im Bereich Hausbau, Industrie und Infrastrukturmaßnahmen zum Einsatz. Wir haben das Glück, dass wir in einem konjunkturellen Umfeld leben, in dem sehr viel gebaut wird. Das hängt unter anderem mit der derzeitigen Zinsentwicklung zusammen, die aufgrund der Geldmarktpolitik auf einem historisch niedrigen Niveau ist. Das veranlasst die Menschen stärker in Immobilien zu investieren.

Wir kennen das Beton-Gold ...

Das ist ein sehr umschreibender Begriff. Immobilien sind eben sinnvoll, da sie den Menschen Vermögen, mithin eine Altersversorgung gewährleisten können. Auch der Staat hat ein Interesse daran, dass die Bürger einen eigenen Vermögensaufbau schaffen, damit sie am Ende nicht in die Altersarmut fallen.

Alle kennen es als Material, doch wenige wissen, wie Beton hergestellt wird.

Beton ist ein Produkt, das sich aus Zement als Bindemittel, aus Sand und Kies und einer chemischen Komponente zusammensetzt, die diesem Produkt eine gewisse Konsistenz und Flexibilität gibt. Der Beton wird gemischt und in den LKW mit den sich drehenden Trommeln zur Baustelle gebracht. Er sollte innerhalb von einer Stunde verbaut werden, damit das Produkt nicht schon im LKW anfängt abzu härten.

Deswegen fahren Ihre Laster immer mit rotierenden Trommeln?

Ja, genau. Das hat sogar zwei Effekte: Zum einen wird der Mischprozess, der in der Betonanlage begon-

nen hat, im LKW fortgesetzt, zum anderen härtet der Beton durch die Rotation der Trommel nicht ab und bleibt somit für eine gewisse Zeit verarbeitbar.

Beton kommt ja immer im fröhlichen Anstrich daher. Ist der Baustoff umweltschädlich?

Nein, er ist kontaminationsfrei, vollständig recycelbar und sogar nachhaltig, denn alter Beton kann maschinell zerkleinert und dann beispielsweise als Füllmaterial für den Unterbau im Straßenbau eingesetzt werden. Das sind sicherlich Gründe dafür, warum Beton ein zeitloses Produkt ist, das es schon vor 2.000 Jahren gab und es auch noch lange Zeit geben wird.

„Große Unternehmen sind alle zertifiziert. Beton-Mafia ist, anders als in den 80er Jahren, kein Thema für uns.“

Ist das Thema Beton-Mafia für Sie noch aktuell?

Nein, das war eher ein Thema in den 70er, 80er Jahren, in denen Verstöße gegen das Kartellrecht vorgekommen sind. Wir distanzieren uns ganz klar von diesem Begriff. Unser Unternehmen ist sogar als erstes seiner Branche im Jahr 2015 mit dem Compliance Zertifikat von der Handelskammer Hamburg ausgezeichnet worden.

Was bedeutet Ihnen der Begriff „Ehrbarer Kaufmann“?

Ich bin im Präsidium des „Ehrbaren Kaufmanns“. Das ist für mich sehr wichtig, weil ich glaube, dass in dieser immer beliebiger werdenden Welt Ehrbarkeit und Verlässlichkeit eine sehr große Rolle spielen. Das leben wir auch im Unternehmen. Wir haben beispielsweise ein Leitbild gemeinsam mit unseren Mitarbeitern entwickelt, das genau diese Werte widerspiegelt. Es ist wichtig, dass sich alle Mitarbeiter mit den Werten des Unternehmens identifizieren können und sich wohl bei uns fühlen. Das gilt auch besonders für die gewerblichen Mitarbeiter, die natürlich unter einem zeitlichen und körperlichen Druck stehen.

Ist absehbar, dass es technologisch einen neuen Baustoff gibt?

Es gibt teilweise Substitute für den Beton, wie zum Beispiel Stahl für den Brücken- oder Fassadenbau. Beton hat aber gegenüber Stahl den großen Vorteil, dass er aufgrund seiner Beschaffenheit gut formbar ist und sehr individuell gestaltet werden kann. Besonders der sogenannte Sichtbeton, der unter anderem bei Fassaden zum Einsatz kommt, schafft eine unglaublich glatte Oberfläche. Das sieht man zum Beispiel in Hamburg an der Elbphilharmonie.

Gibt es nennenswerte Bauten, an denen Sie beteiligt sind?

Wir haben ein sehr großes Bauvorhaben in Bremerhaven. Dort wird der Hafentunnel an der Cherbourger Straße gebaut, ein Tunnelsystem, bei dem 250.000 Kubikmeter Beton in vier Jahren



FOTOS: LOUISA HEYDER



„Für mich stand von Anfang an fest, dass ich Unternehmer bin.“ Dietrich von Saldern im Gespräch mit Klaus Schümann (links).

verbaut werden, das sind etwa die Hälfte unserer jährlichen Produktion von 500.000 Kubikmetern. Zum Vergleich – ein Einfamilienhaus hat etwa 50 Kubikmeter, das wären also 10.000 Häuser. Ein anderes großes Bauprojekt ist die „Größte Windkraftanlage der Welt“, die aktuell in Bremerhaven entsteht. Die Anlage wird 200 Meter hoch und die Rotorblätter haben jeweils eine Flügelänge von etwa 88 Metern. Wir liefern 4.000 Kubikmeter Beton allein für das Fundament, auf dem diese beeindruckende Windkraftanlage steht.

Was passiert, wenn der LKW-Fahrer mit seinem Beton-Mischer im Stau steht?

Es gibt Vereinbarungen mit der Polizei, dass wir im schlimmsten Fall durchgeleitet werden, weil der Schaden des unbrauchbaren Betons in der Trommel immens wäre. Denn dann ist auch die Trommel nicht mehr nutzbar. Wenn sie eine Vollsperrung haben, dann werden die Fahrzeuge zurückgeleitet. Das sind Sonderregelungen, die nicht festgehalten sind, aber praktiziert werden.

Sie haben das Unternehmen aufgebaut.

Wie sind Sie zu diesem Thema gekommen?

Ich habe meine Diplomarbeit bei Alsen-Breitenburg geschrieben, einem großen Zementkonzern. Ich habe mich im Fachbereich BWL mit der Entwicklung der

ostdeutschen Zementwerke beschäftigt. So bin ich nach der Diplomarbeit sechs Jahre bei Alsen-Breitenburg geblieben. Doch für mich war schnell klar, dass ich selbständiger Unternehmer werden möchte. Für mich kam eine abhängig beschäftigte Tätigkeit nicht in Frage. Ich wäre wohl auch nicht sozialisierbar in einer so großen Organisation. (lacht...) Deswegen machte ich mich vor knapp 20 Jahren mit einem Transportbetonwerk in Sottrum, nördlich von Bremen, selbstständig. Ich hatte immer schon Spaß daran, Dinge mit Menschen gemeinsam weiterzuentwickeln und voranzutreiben und dabei selbst die Zügel in der Hand halten zu können. Mittlerweile haben wir 30 Standorte in Norddeutschland im Bereich Transportbeton und Logistik.

Wie kalkuliert man Beton?

Wir arbeiten in der Maßeinheit Kubikmeter. Ein Kubikmeter Beton hat das Gewicht von 2,3 Tonnen. Ein LKW schafft acht Kubikmeter. Wenn der Kunde also 100 Kubikmeter haben will, dann brauchen Sie zwölf LKWs plus einen Rest, der dann zügig geliefert werden muss.

In Dritte-Welt-Ländern hört man von einstürzenden Häusern. Was sind Gründe dafür?

Das liegt dann vermutlich an der Beton-Rezeptur beziehungsweise den Einsatzstoffen, die nicht die vorgeschriebene Qualität aufweisen. Der Verantwortliche versucht dann in dem Fall zu sparen, indem er weniger Einsatzstoffe nimmt, beispielsweise weniger Zement, und das durch mehr Sand substituiert, weil das kostengünstiger ist. Das wäre bei uns glücklicherweise völlig unmöglich. Wir werden in engmaschigen Abständen kontrolliert. Die Maschinen in den Betonwerken mischen per Knopfdruck genau die eine Rezeptur an, die nicht beeinflussbar ist. In Deutschland wäre ein ein-

stürzendes Haus wie in den Ländern der Dritten Welt undenkbar.

Sie engagieren sich in Hamburg auch außerhalb Ihrer Betonwelt.

Ja, richtig. Neben einigen Funktionen als Aufsichts- und Beirat in verschiedenen Branchen liegt mir das Thema Kultur in Hamburg sehr am Herzen, deswegen engagiere ich mich in verschiedenen kulturellen Organisationen als Kurator.

Sie sind selbst Othmarscher. Sind Sie mit der Betondichte zufrieden?

Wir leben hier natürlich in einem sehr schönen Stadtteil. Mein Interesse ist in diesem Fall gar nicht, dass noch mehr gebaut wird. Man sieht ja diese Entwicklung, dass mittlerweile jede Lücke bebaut wird. Ich habe schon ein bisschen Sorge, dass die wirklich schöne Region hier zu verdichtet wird.

Herr von Saldern, der Klönschnack dankt für das Gespräch.

www.von-saldern-gruppe.de

Fragen: Klaus Schümann, Helmut.Schwalbach@kloenschnack.de

ZUR PERSON Dietrich von Saldern,

Jahrgang 1959, wurde in Stade geboren. Nach seinem BWL-Studium zum Diplom-Kaufmann arbeitete er zunächst beim Zementhersteller Alsen. 1997 machte sich von Saldern mit einem Transportbetonwerk in Sottrum selbstständig. 2006 wurde das stetig gewachsene Unternehmen nach Hamburg verlagert. Heute hat von Saldern 550 Mitarbeiter an 30 Standorten in Norddeutschland. Der fünffache Vater lebt mit Ehefrau in Othmarschen.

Sabine Möller



Mein Tipp:

Osterbrot mit Mandeln

Osternester – Quarkhasen –
buntes Ostergebäck –
Orangen-Quark-Stollen
Wir freuen uns auf Ihre Bestellung



Als Bäcker ausgezeichnet: ★★★★★ = ★Qualität ★Vielfalt ★Frische ★Service ★Familiär

Blankeneser Landstraße 13 · 22587 Hamburg-Blankenese · Telefon 86 12 78 · www.baeckerei-koerner.de

♥ Rissener Dorfstraße 1, Rissen

♥ auf dem Blankeneser Wochenmarkt

♥ Bei Kröger, Blankeneser Bahnhofstraße 17

♥ Liebermannstraße 46, Othmarschen

In Wedel: ♥ Bahnhofstraße 9



A photograph of two men in a clothing store. The man on the left is older, with white hair and glasses, wearing a blue suit and a red tie. He is gesturing with his hands. The man on the right is also older, wearing a brown hat, glasses, a blue suit, and a red bow tie. They are standing in front of a display of suits. The background shows more clothing racks and a window.

Wolfgang und Jürgen
aus Blankenese beim
Shoppen bei Herr von
Eden im Karviertel.

Ab
1,15 €*
pro Tag

Flexibel fahren, im Abo sparen

Die Teilzeit-Karte im Abo: Hamburg elegant genießen
und dabei kräftig sparen. Weitere Infos erhalten
Sie am HVV-Infostand – vom **06.04. bis 08.04.** sowie
vom **20.04. bis 22.04.** im ELBE Einkaufszentrum.

Jetzt mit 3 Monaten Probezeit testen!

Komm gut nach Hause



* Mit einer Teilzeit-Karte im Abo für 3 Tarifzonen und bei 30 Tagen pro Monat.



Jugendtrainer Tim Ehlers auf dem Platz am Quellental. Einer, der den „Jungs & Deerns“ Freude vermittelt

Tim Ehlers, Jugendtrainer beim SCN

Traumstation Quellental

Der Kunstrasen wirkt einladend, auch wenn er aufgrund seiner Eigenheiten etwas höhere Ansprüche an die Technik der männlichen und weiblichen Kicker erfordert. Sie tummeln sich hier zahlreich.

Mittendrin Tim Ehlers, der, ausgestattet mit einer Trillerpfeife und kräftiger Stimme, das Training leitet. Es geht hier um das Ehrenamt, von dem in Verbindung mit dem Amateurfußball so sehr geworben wird. Fast überall mangelt es an Kräften und aktivem Einsatz. Nicht so beim SCN: Tim Ehlers, Jahrgang 1977, ist so einer. Er steckt viel Kraft und Freude in „seine“ Mannschaften. Das verlangt allerdings, denn die Jugendarbeit der Nienstedtener ist legendär. Es ist kein zweiter Hamburger Verein bekannt, der sich auf einem Platz um 27 Mannschaften kümmert – davon drei Herren- und drei Mädchenteams. Das klinge ja fast nach „komischer Heiliger“? „Ganz und gar nicht“, kommt es aus dem frischen Gesicht, „wat mutt, datt mutt!“ Er betreut seit vielen Jahren verschiedene Altersklassen und hat sie aufwachsen sehen.

Der Hamburger Verband tut seinerseits viel für den Fußballnachwuchs. „Die Verbandsliga heißt jetzt Oberliga und ist Hamburgs höchste Spielklasse für Junioren. Darunter

„Kein Trainer ist hier fest eingestellt. Das sind alles Ehrenamtliche!“

kommt die Landesliga, dann die Bezirksliga. Ab der D-Jugend bis zur G-Jugend gibt es noch keine Liga oberhalb der Bezirksliga“, erklärt Tim, „unsere Top-Teams wie die 2005er und 2004er werden als C-Jugend sicher wieder im Oberligabereich zu finden sein“. Stolz klingt da mit. Die jetzige U17 soll nach ihrem sehr wahrscheinlichen Aufstieg in der Oberliga spielen, die U14 ebenso. Alle Altersklassen von der U19 bis zur U6 sind im SCN vertreten. Das klingt nach „Ligasalat“. Und tatsächlich ändern sich die Zuordnungen regelmäßig.

Die meisten aus der letztjährigen U19 spielen jetzt als 1. Herren in der Bezirksliga und führen sie mit elf Punkten Vorsprung an. „Am erfreulichsten bei allem“, sagt Tim, „ist die Kameradschaft. Bei allem Ehrgeiz, besser zu sein als die Anderen. Die wissen sich zu nehmen und bleiben über Jahre zusammen. Gut, es geht mal einer zum HSV oder FC St. Pauli, aber das ist die Ausnahme.“ Pause. Tim sortiert seine Gedanken. „Der Jahrgang 2005 ist stark – der aus 2004 auch“, fügt er hin-

zu, „beide werden voraussichtlich aufsteigen.“

Wie einer, der bis vor Kurzem noch selbst gespielt hat, stellt er sich mit seinen liebsten Spielgeräten an die Ecke des Platzes. Dafür wurde schnell ein Netz mit Bällen organisiert. Das muss sein! Perspektiven? „Wenn der HSV-Campus am Volkspark steht, ergeben sich durch die räumliche Nähe Chancen auch für unsere Jugendlichen.“ Die Partnerschaft mit dem GO (Gymnasium Othmarschen) soll dann sicherstellen, dass bei allem Kicken das Schulische nicht auf der Strecke bleibt.

www.scn-hamburg.de
Autor: uwe.petersen@kloenschnack.de

ZUR PERSON Tim Ehlers,

Jahrgang 1977, Trainer und Jugendbetreuer des SC Nienstedten. Er betreut die 26 ehrenamtlichen Jugendtrainer und koordiniert die Fußballcamps.

Der SCN hat alle Altersklassen von der A- bis G-Klasse, und die Hälfte der Jugendtrainer ist jünger als zwanzig Jahre. Etwa zehn davon unterstützen das jährliche Fußballcamp in Dänemark und fördern die Fußballträume aller Altersklassen ...



DER NEUE DISCOVERY
**BRINGT SIE ÜBERALL HIN.
UND WIEDER ZURÜCK.**



AB 359,- €/MONAT*

Der neue Discovery setzt Maßstäbe dank zahlreicher Innovationen: Aktivieren Sie einfach Terrain Response 2 Automatik und Kraftübertragung, Federung und Traktion werden den Bedingungen angepasst. So genießen Sie optimale Performance auf sämtlichen Fahrbahnoberflächen. Perfekt für jede Entdeckungsreise – auch abseits des Asphalts.

Bei uns ab sofort lieferbar.

LEASINGANGEBOT

Land Rover Discovery 2.0i Td4 5 Sitze

Monatliche Leasingrate	359,- €* ¹
Barpreis	50.500,- €
Leasingsonderzahlung	9.975,- €
Laufzeit	36 Monate
Gesamtfahrleistung	60.000 km
Sollzinssatz p. a. gebunden	-1,68 %
Effektiver Jahreszins	-1,67 %
Gesamtbetrag	22.899,- €



Krüll Premium Cars GmbH · Rondenborg 2 · 22525 Hamburg · 040 / 853 32 30 · kruell.com

* Ein Leasingangebot, vermittelt für die Land Rover Bank, eine Zweigniederlassung der FCA Bank Deutschland GmbH, Salzstraße 138, 74076 Heilbronn. Widerrufsrecht nach § 495 BGB für Verbraucher.

Kraftstoffverbrauch Discovery 2.0i Td4 5 Sitze in l/100 km: 7,2 (innerorts); 5,6 (außerorts); 6,2 (komb.); CO₂-Emissionen in g/km: 191; CO₂-Effizienzklasse: A; RL 80/1268/EWG. Abbildung zeigt Sonderausstattung.



Die Bundeswasserstraße Elbe

Viel besungen, heiß umstritten

Lebensader, Sehnsuchtsort, Zankapfel, Freizeitidyll – der in Tschechien entspringende und in die Nordsee mündende Strom hat viele Facetten. Für Hamburger besitzt er ganz besondere Bedeutung. Der Fluss begründet einen wesentlichen Teil der Wirtschaftskraft und damit den Wohlstand.



Was hat ein Bügeleisen mit einer Fähre zu tun? Die meisten Hamburger kennen die Antwort. Halb liebevoll, halb ironisch nennen Hanseaten die HADAG-Elbfähren des Typs 2000 nach dem untenbehrlichen Haushaltsgerät. Ebenso unentbehrlich sind für die Hansestadt die schwimmenden Transportmittel. Ohne Fähren hätte die Stadt Hamburg nicht zu der Elbmotropole aufsteigen können, die sie heute darstellt.

So ist die Geschichte der Stadt mit der 1888 gegründeten „Hafendampfschiffahrts A.G.“, der heutigen „HADAG Seetouristik und Fährdienst AG“, eng verbunden. Wie kommen die Arbeiter an ihre Arbeitsplätze? Das war in der damaligen Zeit die Frage. Die Wirtschaft entwickelte sich nach der Reichsgründung 1871 und dem späteren Zollanschluss (1888) an das Deutsche Reich rasant. Der Freihafen ermöglichte den internationalen Transithandel zollfrei abzuwickeln. So fanden immer mehr Menschen im Hafen Arbeit. Die Zeiten, in denen die Arbeiter ihren Arbeitsplatz am Ufer der

Elbinseln, dem kleinen Grasbrook oder dem Reiherstieg rudern erreichten, waren vorüber.

So erhielt die damalige HADAG von den Stadtvätern eine Konzession für den Elbfährverkehr. Der Tarif wurde auf fünf Pfennige festgelegt, die Arbeiter bekamen einen Sondertarif. Bereits 1893 gab es sechs von der HADAG betriebene Linien.

„Die HADAG hat mit ihren mehr als 300 Schiffen viele Millionen Fahrgäste zur Arbeit im Hafen, zu ihrem Vergnügen durch den Hafen und zu Zielen an der Nieder- und Oberelbe sowie nach Helgoland und Sylt gebracht“, so Fritz Jürgen Kröger, ehemaliges HADAG-Vorstandsmitglied und Autor des 2013 erschienenen Buches „125 Jahre HADAG“.

Ein entscheidender Wendepunkt in der langen Geschichte der Elbfähren liegt in dem

Für Arbeiter gab es einen Sondertarif. Alle anderen zahlten fünf Pfennige. Das machte die wirtschaftliche Situation schwierig. 1918 wurde die HADAG von der Stadt übernommen.

Jahr 1918. Die Konzession lief aus und Hamburg übernahm die Reederei, die heute ein Tochterunternehmen der Hamburger Hochbahn AG ist. Jahrzehntlang prägten nach dem 2. Weltkrieg die sogenannten Typschiffe den Fährverkehr auf der Elbe. Fähren wie die „Kirchdorf“, die „Jungfernstieg“ und „Finkenwerder“ nahmen Passagiere auf und spuckten sie anderenorts wieder aus.

Heute ist das Bild im Hafen bunter geworden. Private Anbieter laden zur Hafenrund-

fahrt, darunter auch eine „alternative Hafenrundfahrt“, Party- und Ausflugsschiffe sowie scheinbar vom Mississippi auf die Elbe verirrte Schaufelraddampfer prägen das Geschehen auf dem Wasser. Berufspendler sind nur noch am Morgen und Abend in der Mehrheit.

So munter das Treiben von Ausflugsschif-



Ein Bad in der Elbe



Tuckerboote vor Blankenese begrüßen das Kreuzfahrtschiff „Europa“



Segelrevier Elbe



Otto Walkes, Monika Lühmann und Rolf Zuckowski unterstützen eine Fährverbindung Landungsbrücken/Blankenese



Neben Fähren, Luxuslinern und Containerschiffen sind nach wie vor auch noch Fischkutter auf der Elbe unterwegs

fen und Fähren, so unzufrieden sind Touristen und so mancher Blankeneser. „Immer wieder fragen Touristen nach einer Fähre in die Stadt“, so Monika Lühmann, Gründerin und langjährige Betreiberin der gleichnamigen Teestube in Blankenese.

Tatsächlich hält im Sommer nur am Wochenende zweimal am Tag eine Fähre. Während der übrigen Tage warten Gäste und Pendler am Blankeneser Anleger Op'n Bulln vergebens auf ein Schiff.

Ein breites Bündnis aus Bürgervereinen, Gastronomen wie Monika Lühmann und Karlheinz Hauser vom Süllberg sowie Politikern setzt sich seit Jahren für eine Fähranbindung nach Blankenese ein. Mit dabei sind auch die Künstler Otto Waalkes und Rolf Zuckowski.

Bereits vor drei Jahren signalisierten die Hamburger Grünen Unterstützung für die Fährverbindung. Die westliche Elbe gleiche einem weißen Fleck auf der Landkarte, so der damalige verkehrspolitische Sprecher der Grünen Till Steffen. „Dabei steckt in den Wasserwegen zwischen Cranz, Neuen-

felde, Finkenwerder, Blankenese und Teufelsbrück viel Potenzial“. Auch im Bezirk wurde die Idee einer Fährverbindung unterstützt. „Blankenese kann eine neue Fährverbindung gut gebrauchen, sagte Eva Botzenhardt, GRÜNE. Besonders der Tourismus in den Elbvororten könne davon enorm profitieren.

Sätze, die gerade mal vor drei Jahren gesagt wurden. Ob sie so heute wiederholt würden, steht nicht fest. Denn schon wird einigen Hanseaten die enorme Zunahme der Touristenzahlen zu viel. Selbst im pittoresken Blankenese sind deutlich mehr Touristen unterwegs. Ganzjährig strömen sie aus aller Welt kommend vom Blankeneser Bahnhof ans Elbufer. Gern würden die Touristen ihren Ausflug per Fähre fortsetzen. Wieder muss die Frage nach einer Fähre zurück in die Stadt ne-

Im Hafen wird rund um die Uhr in drei Schichten gearbeitet. Früher mussten 25.000 Hafenarbeiter befördert werden. Hinzu kamen 20.000 Werftarbeiter.

gativ beantwortet werden. Die HADAG hatte die Verbindung Blankenese/Landungsbrücken aus wirtschaftlichen Gründen vor rund zwölf Jahren gekappt. Alle Versuche, die Linie wieder in den Fahrplan aufzunehmen scheiterten. „Die HADAG bietet seit Jahrzehnten die Niederelb-tour, den Elb-Hüpfer, in der Saison an Wochenenden und Feiertagen an“, so HADAG-Vorstandschefin Gabriele Müller-Remer.

Der Elb-Hüpfer startet ab 1. April bis 3. Oktober des Jahres und fährt von den Landungsbrücken über Neumühlen, Teufelsbrück nach Blankenese und weiter nach Wedel und zurück zu den Landungsbrücken.

Für Initiatorinnen wie Monika Lühmann und den Blankeneser Bürgerverein zu wenig. Bereits im Mai 2014 schrieb Monika Lühmann an Wirtschafts-senator



FOTO: SCHWARTZ

Segeln, Handelsschifffahrt, Touristen befördern – der Fluss dient ganz unterschiedlichen Zwecken. Im Hintergrund die Helgoland-Fähre Halunderjet, die von April bis November täglich auf der Elbe unterwegs ist

Frank Horch mit der Bitte, die HADAG möge ihre „touristischen Angebote auf der Niederelbe“ ausweiten. In seiner Antwort lässt der Senator die Initiatorin wissen, dass es „Aufgabe des Staates im Sinne einer Daseinsvorsorge ist, die verkehrlichen Grundbedürfnisse der Bevölkerung zu befriedigen, also zum Beispiel für eine ausreichende verkehrliche Anbindung der Wohn- und Geschäftsviertel zu sorgen oder den Berufs- und Schülerverkehr sicherzustellen“. Das HADAG-Angebot mit dem Elb-Hüpfer halte er, so Horch in seinem Antwortschreiben weiter, für „einen nachfragegerechten und zielführenden Ansatz“.

Um diesem Anspruch gerecht zu werden, wird der Steuerzahler mit jährlich rund sieben bis acht Millionen Euro zur Kasse gebeten. Denn nur zur Hälfte trägt sich die Staatsreederei selbst. Es gäbe immer wieder Anstrengungen, durch zusätzliche Aktivitäten Einnahmen zu generieren. Dies gelinge nur mit mäßigem Erfolg, so in einer Senatsantwort auf eine Kleine Anfrage. Die Initiative lässt nicht locker und verhan-

„Aufgabe des Staates im Sinne einer Daseinsvorsorge ist es, die verkehrlichen Grundbedürfnisse der Bevölkerung zu befriedigen, für eine ausreichende Anbindung zu sorgen.“

delt seit Längerem mit der Förde-Reederei über die Aufnahme einer täglichen Verbindung zwischen den Elbvororten und den Landungsbrücken. Schon machte die Runde, die Verbindung werde im April oder Mai aufgenommen. Helmut Wichmann, 2. Vorsitzender des Blankeneser Vereins, kann das nicht bestätigen: „Wir verhandeln noch mit der Reederei.“ Von der weltweit aktiven Förde Reederei war keine Stellungnahme zu bekommen.

So wechselhaft die Geschichte der HADAG und anderer Barkassen-Unternehmen sein mag, ohne Elbe und ihre vielen ganz unterschiedlichen Schiffe, wäre Hamburg ein mäßig interessanter Ort, wie es ihn in vielen Provinzen gibt. Wer wissen will, wie vielfältig Fahren eingesetzt werden können, der möge sich den Verbleib ausrangierter Fahren ansehen. Die Palette reicht vom Tanzpalast über ein Büro- und Wohnschiff bis hin zur Diskothek und einem Bordell.

www.frs.de; www.hadag.de
 Autor: helmut.schwalbach@kloenschnack.de

DIE ELBE Zahlen und Fakten

1.049 Kilometer lang, entspringt der Fluss auf der böhmischen Seite des Riesengebirges aus vielen Quellbächen und mündet in die Nordsee. Die Elbe ist damit der zweitgrößte Fluss Deutschlands. Zu den wichtigsten Nebenflüssen der Elbe gehören Moldau, Saale, Havel, Mulde, Schwarze Elster und Eger. 846 Kilometer des Stromes sind schiffbar.

Die Elbe mit ihren Auenlandschaften – Lebensraum für viele Tiere und Pflanzen – gilt als einzigartig in ihrer Vielfalt. Die Elbe wird in Obere, Mittlere und Untere Elbe unterteilt.

Neben der Berufsschifffahrt bietet die Elbe Freizeitsportlern wie Seglern, Kanuten und Schwimmern viele Möglichkeiten.

Für den Hamburger Teil des Stromes zählt der Fährverkehr zu den prägenden Besonderheiten. So wurde bereits 1888 die Hafendampfschiffahrtsgesellschaft gegründet. Zahlreiche Fährverbindungen und Seebäderdienste entstanden in den folgenden Jahrzehnten. 1983 wurden die Kreuzfahrten sowie die Seebädertouristik aufgegeben.

Jetzt 2x in Hamburg!



Zeit für meine Zähne

Seit 20 Jahren in Eppendorf, ab April 2017 auch in Bahrenfeld.

Das Rundum-sorglos-Paket für die ganze Familie:

- ✓ Alle Fachrichtungen unter einem Dach
- ✓ Kurzfristige Termine & ausgedehnte Öffnungszeiten
- ✓ Kombi-Termine mit allen Praxen
- ✓ höchste Fachkompetenz
- ✓ ausführliche Beratung



EINFACH GUTE ZÄHNE



Eppendorf

Kümmellstraße 1 | 20249 Hamburg
T: 040 / 46 86 38 10 | F: 040 / 46 86 38 38
info@LS-praxis.de | www.LS-praxis.de

Bahrenfeld

Friesenweg 2a | 22763 Hamburg
T: 040 / 46 86 38 11 | F: 040 / 46 86 38 38
info@LS-praxis.de | www.LS-praxis.de

Lieber Frederic,

heute nehme ich mir Zeit, dir zu schreiben.
Lange habe ich es vor mir her geschoben.
Ich sah praktisch die Kalenderblätter von
der Wand segeln, während eine Jahreszeit die
nächste jagte.

Als wir Kinder waren, tickte die Zeit lang-
samer. In meinen Gedanken, wenn ich zur
Ruhe komme, bist du aber so nah bei mir,
als wenn wir gestern zuletzt lachten. Ein
Jahr kann also kurz und doch eine Ewigkeit
lang sein.

Damit mir nicht die Sprache wegbleibt,
schreibe ich dir, was ich fühle ...



Von der Kunst, einen Brief zu schreiben

Wer schreibt, der bleibt ...

... in der Erinnerung beim Adressaten. Die Rede ist vom Schreiben per Hand.
Ist sowas überhaupt noch üblich? Wo doch SMS und E-Mail, WhatsApp sowieso diese Form
der persönlichen Kommunikation nahezu abgelöst haben.

Man muss sicherlich nicht zurück-
gehen bis in jene Zeiten, als die
Sumerer mit ihren Griffeln in den
dafür vorgesehenen Ton sorgfältig Keile
getrieben haben. Obwohl manche Schreib-
schrift daran erinnern mag, weil es längst
ungewohnt ist, per Hand zu schreiben.
Davon können jene, die nur noch am PC
sitzen, ein Lied singen. Ihre sorgsam ent-
wickelte Handschrift ist, trotz schulischer
Übung im Fach „Schönschrift“, längst nicht
mehr das, was sie einmal war.

Irgendwann fing es ja an mit der schrift-
lichen Konversation. Die Keilschrift diente
vornehmlich der Übermittlung einfacher
Botschaften, nachdem das Trommeln nicht
mehr up-to-date war.

Emotionale Feinheiten und Empathie konn-
ten dabei kaum Berücksichtigung finden.
Die Hieroglyphen der Ägypter sollen sogar
noch älter sein. Die Schriftgelehrten be-
dienten sich einer Sammlung aus Symbo-
len, Piktogrammen und Ideogrammen. Als
der Mensch dann anfang, Schrift zur Ver-

ständigung einzusetzen, gab es kein Halten
mehr.

Die Kalligrafie wurde bald gepflegt, die
sich allerdings mehr auf das Abschreiben
bereits verfasster Texte konzentrierte,
wenngleich auf kunstvolle Weise. Wer es
ganz genau nehmen möchte, darf unter-
scheiden zwischen arabischer, chinesischer
und natürlich japanischer Kalligrafie. Aber
wer will das heute noch wissen – Klog-
schierter mal ausgenommen! Wahre (for-
male) Kunstwerke entstanden, bei denen

es allerdings mehr um stilistisch optimierte formale Inhalte ging. Wann wer sich die ersten Briefe geschrieben hat, wird sich nicht mehr feststellen lassen. Und ganz sicher war es zu der Zeit nicht üblich, sich in der Kunst des Formulierens auszuzeichnen. Subjekt, Prädikat, Objekt. Das war schon schwer genug (ist es übrigens heute auch wieder, spricht man mit Deutschlehrern der Orientierungsklassen). Erst allmählich wurde eine Kommunikationskultur per Brief geschaffen, die sich auch mancher E-Mail-Gestresste sehnlichst zurückwünscht.

Denkt man an Briefwechsel zwischen Thomas und Katja Mann oder die des Paulus an die Korinther, könnte einem ganz schlecht werden ob der eingebremsten Schreibkünste im Täglichen. Den Einkaufszettel, den bekommen die mit gesenktem Kopf und Bildschirmwischen abgelenkten Menschen gerade noch hin. Ein Stoppschild?

wir? Oder hat der Dichter sich beim Schreiben ausgelebt? Die Lösung ist, sich in Resignation zu ergeben? Mitnichten! „Wer den Kopf in den Sand steckt, wird früher oder später mit den Zähnen knirschen!“, rufen kompetente Menschen zum Durchhalten auf. Was aber ist die Lösung? Wo doch die Tagespresse schon längst aufgegeben hat, zwischen dass und das zu unterscheiden ...

Die Erfahrung zeigt, dass ein hochwertiges Schreibgerät zu mehr Sorgfalt beim Schreiben animiert. Hoffentlich. Denn neben dem Appell, sich endlich mal selbst etwas zu schreiben – über das eigene Leben und seine Entwicklung (wie die Memoirenflut der B- und C-Prominenz) – will „Selbstgemachtes“ überzeugen. Die begleitende Nachricht: Es gibt eine Reihe von Herstellern, die sich zum Teil seit vielen Jahrzehnten auszeichnen durch

Etwas Geschichte sei auch hier gestattet: Der ungarische Ingenieur Theodor Kovycs gilt gemeinhin als verantwortlich für die Erfindung des Kolbenfüllers. Das weiß aber, wenn überhaupt, ein hoffnungsvoller Kandidat bei Günther Jauch.

Erst in den 20er Jahren des vorigen Jahrhunderts konnte dieser Kolbenfüller-Segen einigermaßen zuverlässig in Serie produziert werden. Wer auf sich hielt, signierte bald geübt mit Parker, Montblanc, Faber-Castell oder Pelikan. Das

war lange, bevor in deutschen Schulen die Schiefertafel und der Griffel Platz machen mussten für Eisengallus- und andere Tinten. Heute müssen sich auch die großen Namen gegen allerlei Filzstifte und ähnlich Banales behaupten. Das machen sie recht wacker. Prognose: Den Lapidargriffeln wird es ergehen wie den Quarzuhren, die

**„Je mehr Genie,
desto schlechter
die Handschrift“**



1 Breguet gilt als Inbegriff für feine mechanische Uhren. Mit gleicher Akribie widmet sich die Manufaktur ihren Schreibgeräte-Kollektionen. Da bewegen wir uns deutlich im Segment Luxus-Schreibgeräte. „Classique“ für etwa 2.000 Euro

2 Klassiker & Luxus: Das Meisterstück vom Montblanc. Beliebtes Geschenk zu einem Jubiläum oder dem bestandenen Abitur. Die Edition 2016 ziert eine Gravur der Elbphilharmonie, eine Prägung mit deren Umrissen. Wie ein Bekenntnis. Heureka!! Ein feines Symbol für etwa 900 Euro

3 Ganz „oben im Regal“: Montegrappa, Tintenroller „Tibaldi by Montegrappa“ Modell Pirates aus hochwertigem Edelharz. Applikationen aus massivem Sterling Silber mit dem legendären „Jolly Roger“ in 18 Karat und grinsendem Schädel. Der liegt allerdings bei etw 4.000 Euro

4 Heldenverehrung: Limitierte „Edition Sophia Loren“ von Montegrappa. 925er Sterling Silber. Eine Würdigung der Leinwandikone und ihrer Verdienste um den Film. Den Schaft ziert ein elegantes Blumenmotiv, die Kappe ein roter Halbedelstein. Die Freude ist für etwa 1.350 Euro zu haben

Wo? Rumms!

Oder die berühmten Schriftwechsel zwischen Johann Wolfgang von Goethe und Friedrich Schiller („Hätte ich mehr Zeit gehabt, hätte ich kürzer geschrieben“, Johann Wolfgang von Goethe). Beispielsweise. Ja, die hatten das drauf! Irgendwie fallen einem, denkt man an die Kunst, Briefe zu schreiben, nur Menschen ein, die nicht mehr unter uns weilen. Das ist ernüchternd und lässt wenig Raum für Optimismus. Neidisch kann man werden bei und nach der Lektüre der „Buddenbrooks“ von Thomas Mann. War die Lübecker Kaufmannsfamilie so viel sprachgewandter als

die Qualität von Stiften und Füllfederhaltern und deren Pflege. Allein mit der Geschichte der Füllfederhalter ließen sich Bücher schreiben. Schon darüber, wie es denn gelungen ist, das oft ärgerliche Klecksen zu vermeiden. Oder warum eine Goldfeder genau genommen: eine mit Iridiumspitze, so zuverlässig und hilfreich zu Papier bringt, was sich im Kopf zusammengefunden hat.



eine ganze Branche bedrohen in den 70er Jahren des zurückliegenden Jahrhunderts. Ja, die waren genauer als die mechanischen. Aber brauchte man das überhaupt? Bei allem Respekt für die bereits Anfang der 30er Jahre gemachte Erfindung jener Zeitmesser, mit dem Charme eines in feinsten Handarbeit gefertig-



Einen Moment, einen Gedanken – notiert, zitiert, markiert und festgehalten ... bevor er wieder weg ist!

ten Chronometers und seinem reich verzierten Werk können sie einfach nicht mithalten. Sollten sie auch nicht.

Als auf dem Tennisplatz die ersten Metallschläger Einzug hielten, war von einem Ranglistenspieler auf die Frage, ob er denn auch bald ein solches Spielgerät haben werde, zu hören: „Nein, auf keinen Fall. Yehudi Menuhin hätte auch nicht auf einer Aluminium-Geige gespielt!“ Sicher ein Standpunkt, der nachdenken lässt.

Längst gilt es wieder als chic, mit einem großen Namen zu schreiben. Viele Juweliere sehen edle Schreibgeräte als Teil ihrer Kollektion. Chopard und Cartier seien stellvertretend genannt. Einige andere gesellen sich gern hinzu. Faber-Catell ist mit seinen feinen Stiften schon nahe am Ziel. Mit Exoten wie Ferrari zeigt man nicht nur Pferdestärken und imponiert auf der A-wo-auch-immer, man beweist Stil.

Ferrari da Varese, eine Manufaktur nördlich von Mailand, kann ganze Schreibersätze und erinnert im Design an den Petersdom. Der limitierte, mit Brillanten besetzte Füllfederhalter aus Sterlingsilber ist nicht nur ein Schreibgerät. Er ist ein Kunstobjekt. Solch ein Exemplar zu schaffen, kostet Zeit, der Hersteller bringt höchstens alle zwei Jahre eine neue Limitierung auf den Markt. Entsprechend sind die Preise, in Einzelfällen im vier- und fünfstelligen Bereich.

„Hätte ich mehr Zeit gehabt, hätte ich kürzer geschrieben“

Es lohnt aber durchaus, sich in unseren Landen umzusehen, wo das Faible für feines Handwerk die Fertigung feiner Schreibgeräte steuert. Wer gern mit Holz, noch lieber mit antikem, richtig gut abgelagerten Holz arbeitet, drehselt sich und seinen Kunden limitierte Exemplare an großartigen Schreibgeräten. Der Industrie-Designer Stefan Fink ist so einer, der mit seinem „Kibitz“ und „Spatz“ international Preise eingeheimst hat. Den 1. Preis der Deutschen Manufakturen (2016), den Hamburger Handwerkspreis Unter anderem in Japan. Dort hat man ohnehin ein ausgeprägtes Gespür für den Wert von

Handarbeit und puristischem Design. Beneidenswert. Stefan Fink sitzt mit seinem Atelier an der Langen Reihe in der „Koppel 66“. Einer von denen, die selbst entscheiden, wann etwas fertig ist. Da ver-

bietet es sich nachzufragen, ob denn nicht vielleicht etwas früher ...

Glücklicherweise gibt es versierte Quellen, die antreten, die Qualität des Schreibens zu heben. Nicht zwingend inhaltlich. Das bleibt den Autoren vorbehalten. Aber wer ein Dokument ob seiner Wichtigkeit mit einem Kolbenfüller zeichnet, spürt die Bedeutung gleich verstärkt. Und wen zwischen allen Tasten ab und zu das Gefühl beschleicht, selbst etwas zu Papier bringen zu wollen, sollte das auch tun, statt es aufzuschieben. Wäre doch zum Jammern,

bliebe das den weniger Talentierten vorbehalten. Man glaubt gar nicht, wie viel Freude es bereitet, Selbstgeschriebenes zu lesen. Und wenn Urlaubskarten dokumentieren „Wir sind selbst geschrieben“, erhält man sie doch gleich noch wesentlich lieber!



www.liebesbriefe.de UND www.friedrich-schiller-archiv.de
Autor: uwe.petersen@kloenschnack.de



Persönliche Briefe werden sorgfältig verwahrt, um damit Erinnerungen aufzufrischen

Entdeckenswert und hoch dekoriert: Der „Kibitz“ von Stefan Fink





WAS IST MEINE IMMOBILIE WERT?

Mit dem Wertfinder bekommen Sie innerhalb von fünf Minuten eine erste Aussage für den Miet- oder Kaufpreis Ihrer Immobilie. Kostenlos per Mail! Es ersetzt zwar nicht die sorgsame Begutachtung Ihrer Immobilie durch einen Diplom-Sachverständigen vor Ort, aber es gibt Ihnen sofort einen ersten groben Hinweis. Probieren Sie es jetzt aus!

www.wullkopf-eckelmann.de/wertfinder

DER WERTFINDER FÜR VERMIETUNG UND VERKAUF



Haus verkaufen



Haus vermieten



Wohnung verkaufen



Wohnung vermieten

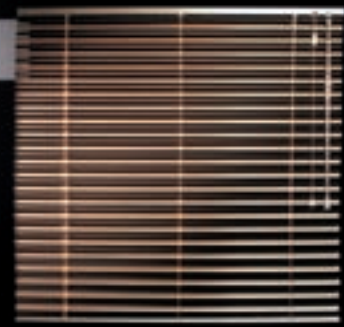
Tel. 040 / 89 97 92 30 | www.wullkopf-eckelmann.de

MODE FÜRS FENSTER.

Auf alle
Maßanfertigungs-
produkte

10%

Rabatt



z. B. JALOUSIEN

Über 35x in Deutschland und 3x in Hamburg!

22081 Barmbek-Süd
Dehnhaide 1
Ecke Barmbeker Markt
Tel. 040/20 97 66 80

22529 Lokstedt
Siemersplatz 4
Tel. 040/55 77 99 77

22607 Flottbek
Osdorfer Landstraße
Ecke Flottbeker Drift 2
Tel. 040/30 30 96 71

23569 Lübeck
LUV SHOPPING, Dänischburger Landstraße
Tel. 0451/4 99 86 56

Aufmaß und Beratung vor Ort:
040 20 97 66 80

JALOU CITY

www.jaloucity.de

Jalousien • Rollos • Plissees • Lamellenvorhänge • Markisen



Viele Passanten freuen sich mit „den Ladiges“ über die Blütenpracht

Karin und Jochen Ladiges

Familienmenschen

Einige Hamburger sind alteingesessen. Einige wenige sind gar besonders alteingesessen. Wie die Familie Ladiges in Nienstedten. In elfter Generation ist sie hier ansässig.

Bis in jene Zeiten, als Nienstedten noch Nygenstede (neue Stätte) hieß, reicht die Familiengeschichte nicht zurück. Aber sooo viel fehlt gar nicht. Es ist schon erwähnenswert, sich zu den „alten Nienstedtenern“ zu zählen. Aufgeschnapptes Döntje „vor Ort“: Zwei Senioren treffen sich auf der Parkbank. Richtig gesprächig sind sie nicht. Es geht bald darum, wessen Familie wohl die ältere ist in Nienstedten. Immer weiter wird zurückgegriffen. Bis zu Adam und Eva. Dann gilt das Thema als erschöpft. Bis Herr Breckwoltd, senior, meint: „Eva soll ja wohl eine geborene Breckwoltd gewesen sein ...“

Hans Joachim Ladiges ist die siebente Generation, die unter dem alten Reetdach mitten in Nienstedten wohnt. Die achte, neunte und zehnte gibt es bereits (Töchter Maren, Britta und sieben Enkel), die elfte wird irgendwann folgen. Zum verabredeten Hausbesuch steht Karin Ladiges vor einem Rasenstück voller in der Vormittagssonne

erstrahlender Krokusse und fotografiert ihre „Schätze“. Beide sind durch und durch Gartenfreunde. Das ist überall zu spüren: Die Astlöcher des uralten Kirschbaums müssen als Blumentöpfe erhalten, in einem kleinen Käfig hängt ein Apfel. „Für die Vögel, die bald brüten werden und ihre Familie versorgen wollen“. Selbstironisch bezeichnen sie sich als „auslaufende Modelle“. Demnächst steht ihr 55. Hochzeitstag an.

„Platinhochzeit, wer hat sowas heute noch!“

„Platinhochzeit“ (in einigen Regionen auch als „Juwelenhochzeit“ bezeichnet), meint Ehefrau Karin, „wer hat sowas heute noch!“ Beide wirken rundum zufrieden.

Das Innere des über 250 Jahre alten Hauses birgt eine Sammlung historischer Utensilien und Möbel aus vergangenen Epochen. Überall stehen frische Blumensträuße. „Das müssen wir einfach haben!“, konstatiert das Paar. Hans Joachim, den alle nur Jochen nennen, ist nach 60 Jahren in der Freiwilligen Feuerwehr Nienstedten, davon viele Jahre als Wehrführer, dort Ehrenmitglied.



Der Zahn der Zeit hat im Winter das Reetdach angenagt. Ein Team von Spezialisten ist angereist, um es auszubessern. „Sowas hielt früher so sechzig bis siebzig Jahre“, erinnert sich Jochen. „Aber die veränderten Umweltbedingungen lassen das nicht mehr zu“, ergänzt die Ehefrau.

Dann erzählt sie freudig von der Familie, den momentan sieben Enkeln. Der „engste Kreis“, das sind siebzehn. Gern trifft man sich in ihrer „Außenstelle“ in Otterndorf hinter dem Elbdeich.

www.hb2.nienstedten-hamburg.de/Heimatbote/2014/HB_08_14.pdf
Autor: uwe.petersen@kloenschnack.de

ZUR PERSON

Ladiges, Karin & Hans Jochen

Ur-Nienstedtener. 1991 feierte man schon das 250. Jahr des Wohnhauses. Der Grund wird gar bereits 1684 erwähnt. Nach wie vor wohnen sie hier „auf eigener Scholle“, öffnen ihr „Museum“ für Schulklassen. „Nienstedten lebt in uns!“, bekennen sie sich zu ihren Wurzeln. Das Gebäude steht unter Denkmalschutz. Silvester wacht man – auch aus Tradition – zu Hause.



Frühling - Zeit für Ihren Reifenwechsel.

Wir sind immer für Sie da: 365 Tage im Jahr, 24 Stunden am Tag

**Service mit
Leidenschaft.**



Volkswagen



Nutzfahrzeuge



SKODA



SEAT

Auto Wichert 17 x in Hamburg und Norderstedt

Kostenloser Ersatzwagen bei Inspektion

Auto Wichert GmbH

www.auto-wichert.de

info@auto-wichert.de

Bornkampsweg 2-4 | Hamburg | Tel. 040 . 89 69 1-0

Blankeneser Landstr. 43 | Hamburg | Tel. 040 . 86 66 60-0

maltepuls

Design für Haus, Garten & Event



Wir starten mit Ihnen in die Grüne Saison 2017

Am Samstag den 8. April von 11:00 Uhr bis 15:00 Uhr bei uns im Showroom

Es erwarten Sie viele neue Gefäß-Highlights von unseren Manufakturpartnern **Atelier Vierkant** und **Out Standing**. Neu bei uns ist das Möbel Label **BOREK** aus den Niederlanden - weltbekannt durch die Zusammenarbeit mit internationalen Designern wie Marcel Wolterinck.

Wir freuen uns Ihnen unsere Art der Gestaltung bei einem Glas Wein näher zu bringen

Malte Puls mit Team

Osdorfer Weg 15 (Ecke Baurstraße) - 22607 Hamburg - Tel.: 040/339 851 80 - Mobil: 0171/3237178 - info@malte-puls.de - www.malte-puls.de



FOTO: ARBOS FREIRAUMPLANUNG

Visualisierung des aktuellen Planungsstands

Blankenese

Streit um den neuen Marktplatz

Die Ortskernumgestaltung steht unmittelbar bevor. Doch zahlreiche Blankeneser bemängeln fehlende Bürgerbeteiligung. Nun ruft der Arbeitskreis Ortskern zu einer Mitwirkung auf.

Nächsten Monat beginnt die seit 2014 geplante Umbaumaßnahme rund um den Blankeneser Marktplatz. Bereits im März wurden dafür sieben Bäume gefällt und die angrenzenden Grünflächen und Hecken gerodet.

Zahlreiche Blankeneser Bürger kritisieren das Vorgehen des Arbeitskreises Ortskern Blankenese stark und bemängeln bei dem Bauvorhaben wenig Transparenz und eine fehlende Bürgerbeteiligung. Es sei über die Köpfe der Blankeneser hinweg entschieden worden. Auch das Fällen der gesunden, teilweise bis zu 60 Jahre alten Bäume missfällt vielen Elbvorortlern.

Die Pflanzenrodung sei laut des Arbeitskreises, der sich aus mehreren Interessengruppen, dem örtlichen Bürgerverein und Bezirkspolitikern zusammensetzt, eine notwendige Maßnahme. Der Marktplatz solle deutlich offener werden als bisher. Neben Blumenbeeten seien laut Sprecher Eberhard Fledel vom Zukunftsforum Blankenese außerdem 14 neue Bäume entlang des Marktplatzes in Planung (siehe Visualisierung).

Der Arbeitskreis hält vehement gegen die Vorwürfe der Bürger und wirft in ihren Augen unliebsame Blankeneser wie CDU-Mitglied Joachim Eggeling sogar aus der Pressekonzferenz. Teilnahme nur für exklusive Gäste – allein bei der Ortskernumgestaltung darf offiziell jeder mitmachen.

Ab Mai starten die rund sechsmonatigen Bauarbeiten des ersten Bauabschnitts mit der Umgestaltung der Fläche zwischen Propst-Paulsen-Straße und Martini-Block. Die Propst-Paulsen-Straße wird dabei im gleichen gelb-braunen Klinkermuster gepflastert wie später auch der gesamte Marktplatz. Außerdem wird der Gehweg verbreitert und der Kantstein zum Marktplatz auf drei Zentimeter abgesenkt, um eine barrierefreie Überquerung zu ermöglichen. Auch 17 neue Parkplätze entlang der Straße sind geplant, um den Marktplatz zukünftig autofrei zu halten.

Nach Angaben des Bezirksamtes belaufen sich die Kosten des ersten Bauabschnitts auf 500.000 Euro. Laut Bezirkspolitik ist die vollständige Finanzierung gesichert, doch die Gesamtkosten der Ortskernumge-

staltung sind noch völlig unklar. Die zunächst angekündigten 1,5 Millionen Euro entsprechen nur einer groben Schätzung. Auch ist unklar, was mit dem alten Markthäuschen geschehen soll.

Das Ehepaar Lühmann, die stellvertretende Blankeneser Bürgervereinschefin Jutta von Tagen sowie andere Anwohner verfassten einen Protestbrief an das Bezirksamt und fordern darin eine neue Planung.

Dies ist für die Vertreter des Arbeitskreises jedoch keine Option. „Die Bürgerbeteiligung in Blankenese ist vorbildlich“, sagt Harris Tiddens vom Zukunftsforum. „Daran können sich andere Stadtteile Hamburgs ein Beispiel nehmen.“

Nach dem SPD-Bezirksabgeordneten Wolfgang Kaeser kann eine Bürgerbeteiligung nicht bedeuten, bei der Planung wieder bei null anzufangen. Die Eckpunkte der Planung bestünden definitiv, da sie bereits 2015 bei einer öffentlichen Anhörung gewählt wurden. Auch die Kritik über die gefällten Bäume sei „kontraproduktiv“.

Am 8. April findet um 14 Uhr eine Informationsveranstaltung über den derzeitigen Planungsstand in der Gorch-Fock-Schule statt. Die Blankeneser Bevölkerung wird dabei um ihre Meinung gebeten, denn trotz enger Grenzen gebe es laut Arbeitskreis noch gewissen gestalterischen Spielraum. Bei der Bepflanzung der Blumenbeete zum Beispiel.

Autorin: louisa.heyder@kloenschnack.de



ICH ALS

Hamburger

KENNE MEINE STADT UND
ENTDECKE SIE NEU DANK

Abendblatt

abendblatt.de

Wir Norddeutschen – Hilfe für den Rest der Welt

„Ohauhauaha!“

Als Verständnishilfe für den Rest der Welt liest sich der Klartext über uns Norddeutsche nicht ohne Schmunzeln. Wenn Sie allen Punkten zustimmen, sind Sie ein echter Norddeutscher – sonst nicht.

Man kann nicht zwingend behaupten, dass der Norddeutsche an sich an mangelndem Selbstbewusstsein leidet. Hin und wieder kann es aber nicht schaden, den Rest der Welt auf die eigenwillige Psyche von uns Fischköppen hinzuweisen. Unsere kleine Gebrauchsanweisung für den Besucher aus der Republik kursiert auch als digitale Botschaft durch die Welt. Grund genug für den HAMBURGER KLÖNSCHNACK, auch seinen Lesern zusätzliches Selbstbewusstsein zu verschaffen. Hier also mal Klartext für alle, die die Norddeutschen nicht richtig einordnen können:

Die norddeutsche Nationalflagge ist der Feudel.

Die weißen Tauben sind Möwen.

Für den Norddeutschen zählt alles südlich der Elbe zu Bayern und alles nördlich des Nord-Ostsee-Kanals zu Dänemark.

Der Norddeutsche differenziert zwischen Schlickwatt, Mischwatt, Sandwatt und Bringt-dat-Watt.

Der norddeutsche Gruß lautet „Moin!“, denn „Moin-Moin“ ist schon Gesabbel.

Die Antwort auf „Moin-Moin“ heißt „Moin“.

„Moin“ bedeutet: „Guten Morgen, guten Tag, Mahlzeit, N’abend, auch hier?, wie geht’s?“

Schietwedder fängt bei Windstärke 12 an.

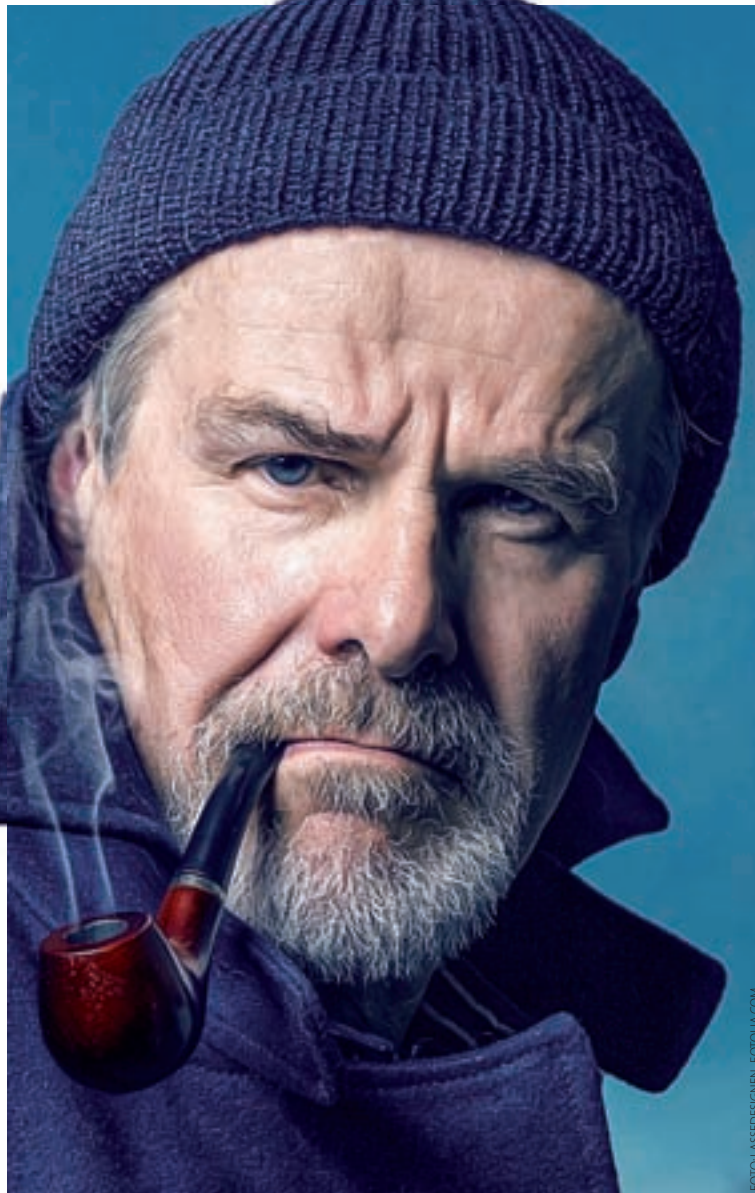


FOTO: LASSEDESIGNER/FOTOLIA.COM

Regen ist erst, wenn die Heringe auf Augenhöhe vorbeischwimmen.

Sturm ist erst, wenn die Schafe keine Locken mehr haben.

Der Wind kommt immer von vorne.

Gegenwind formt den Charakter.

Wenn Orkan angesagt ist, dann nennt der Norddeutsche das büschn Wind.

An der Küste regnet es nicht. Das ist nur feuchte Luft!

Das norddeutsche „Jo“ ist ein vollständiger Satz mit Subjekt, Prädikat und Objekt. Punkt!

Fischkopp ist keine Mahlzeit, sondern die Bezeichnung für die Einheimischen.

Die Liebeserklärung auf Norddeutsch lautet: Du bist mir nicht ganz unsympathisch.

Wenn ein norddeutscher Handwerker „Oha!“ sagt, dann lässt es sich meistens noch reparieren. Sagt er dagegen „Ohauhauaha“, dann wird’s richtig teuer.

Nirgends strahlt der Himmel so schön grau wie in Norddeutschland

Wenn ein Norddeutscher vor Begeisterung total ausrastet, dann äußert sich das in einem gebrumelten „Jo!“.

„Waat dat watt?“ – „Dat waat watt!“ ist kein Entengeschnatter, sondern ein typisch norddeutsches Gespräch.

Der Norddeutsche sagt genauso viel wie Hessen, Rheinländer, Sachsen usw., aber mit wesentlich weniger Worten.

Viele Norddeutsche sprechen mindestens zwei Sprachen: einerseits Platt und andererseits fließend

Ironisch mit sarkastischem Akzent.

Krabbenpulen kann man nicht lernen; das steckt in den Genen!

Der echte Fischkopp kann das Meer riechen, auch im Binnenland und 180 km gegen den Wind.

Alles klar?

GAST KOLUMNE

Stellungnahme

Nein, wir sind keine Gegner des Islams. Nicht wir Deutschen, nicht wir liberalen Hamburger und schon gar Freiheit den Gegnern der Freiheit in Ankara und anderswo Grenzen aufzeigen. Wenn Erdogan Demokratie, Parlamenta-

KATJA SUDING (FDP): **Türken und Deutsche**

Grundsatztreue ohne Gegnerschaft

Eine wehrhafte Demokratie muss ihre freiheitlichen Grundsätze hochhalten ohne in die Gegnerschaft gegen „die Türkei“ zu verfallen. Wir brauchen unsere türkischen Freunde.

nicht wir Freie Demokraten. Wir sind der festen Überzeugung, dass die mit rund drei Millionen Türkeistämmigen größte muslimische Gruppe in Deutschland längst ein fester Bestandteil unserer Gesellschaft ist. Und dennoch fällt solch ein Bekenntnis in diesen Wochen nicht leicht: Die Beleidigungen und Herabsetzungen des türkischen Staatspräsidenten Erdogan und seiner Mitstreiter gegen Deutschland und andere Länder Europas sind unerträglich. Die Versuche, innertürkische Konflikte per Wahlkampagne ins Herz der EU zu tragen, sind inakzeptabel. In Deutschland mit den Mitteln eines demokratischen Wahlkampfs für die Einführung autoritärer Strukturen in der Türkei zu werben, dürfen wir Erdogan nicht erlauben.

Deshalb müssen wir als wehrhafte Demokratie unsere freiheitlichen Grundsätze hochhalten, ohne in eine Gegnerschaft gegen „die Türkei“ zu verfallen. Ein großer Teil der türkischen Mitbürgerinnen und Mitbürger, aber auch viele Türken in ihrem Heimatland unterstützen Erdogan nicht. Wir brauchen nur mit unseren türkischen Freunden an der nächsten Ecke in Ottensen zu sprechen oder auf das laute, aber versprengte Häuflein von gerade 200 Unterstützern des türkischen Außenministers vor der Residenz seines Generalkonsuls an der Außenalster zu schauen, um zu wissen: Erdogan verhält sich gerade deshalb so aggressiv, weil er um die Mehrheit bei der Abstimmung über sein autokratisches Präsidialsystem fürchtet. Gleichwohl müssen wir als Verteidiger der

rismus, Gewaltenteilung und freie Meinungsäußerung in seinem Land abschaffen will, dann müssen und dürfen wir ihm dafür in unserem Land keine Bühne bieten. Die Freilassung willkürlich verhafteter Journalisten in der Türkei müssen wir weiter einfordern.

Und wir dürfen den Handlangern des Erdogan-Regimes in Deutschland und Hamburg nicht auf den Leim gehen: Die bei uns offenbar mit Spionageaufträgen agierenden Vertreter des türkischen Religionsverbands DITIB können nicht Kooperationspartner deutscher Institutionen sein. Der Einfluss der türkischen Regierung auf die DITIB muss ein Ende haben, die DITIB muss sich vollständig von der türkischen Religionsbehörde Diyanet lösen. Passiert das nicht, muss Bürgermeister Olaf Scholz den Staatsvertrag mit den muslimischen Verbänden in Hamburg auflösen, an deren Spitze die DITIB steht.

Den geplanten Dialog haben der Bürgermeister und seine rot-grünen Parteifreunde ohnehin nie geführt. Anstatt jetzt auf einem gescheiterten Vertrag mit teilweise untragbaren Partnern zu beharren, wäre es an der Zeit, die zivilgesellschaftliche Opposition in der Türkei und ihre Vertreter in Hamburg zu unterstützen. Dafür braucht es den ehrlichen Dialog unter echten Demokraten. Dafür braucht es das Wissen um die inneren Strukturen der türkischen Gemeinde und der muslimischen Organisationen in Hamburg. Dafür braucht es Grundsatztreue zu den Werten unserer Verfassung und das

„Gleichwohl müssen wir als Verteidiger der Freiheit den Gegnern der Freiheit Grenzen aufzeigen ...!“



Katja Suding (41), ist Mitglied der Hamburgischen Bürgerschaft und Vorsitzende der FDP-Fraktion

Rückgrat, mit den Gegnern dieser Werte nicht um des Redens willen zu reden. Wir tun unseren türkischen Freunden weder hier noch in ihrer Heimat einen Gefallen, wenn wir vor Erdogan zurückweichen. Von Hamburgs Senat und der Bundesregierung braucht es klare und unmissverständliche Worte, denen auch Taten folgen. Eine Abhängigkeit, wie sie etwa durch den Flüchtlingsdeal der EU mit der Türkei entstanden ist, darf sie davon nicht abhalten. Wir dürfen uns nicht erpressbar machen. Die Beitrittsverhandlungen mit der EU müssen gestoppt werden. Ein Land, in dem universell geltende Menschenrechte mit Füßen getreten werden und das über die Wiedereinführung der Todesstrafe nachdenkt, kann nicht Mitglied der EU werden. Wer in der weltoffenen Metropole Hamburg nicht beginnt, eine klare Haltung in diesen Fragen einzunehmen, der darf sich nicht wundern, wenn Freiheit und Demokratie weltweit zurückgedrängt werden. Katja Suding

Politik

FÜNF FRAGEN AN ...

Uwe Batenhorst

Der stellvertretende Bezirksvorsitzende ist Mitglied der Bezirksversammlung. Hier arbeitet er im Verkehrs-, Bau-, Planungs- und Hauptausschuss mit. Er war über 20 Jahre Werbeleiter bei Karstadt, anschließend mit einer eigenen Werbeagentur selbstständig.

Um das Thema Flüchtlinge ist es spürbar ruhiger geworden. Wie schätzen Sie die Situation hinsichtlich Integration ein?

Wir in Hamburg bekommen aber weiterhin zirka 700 Flüchtlinge im Monat. Der Bezirk gibt sich sicherlich alle Mühe betreffs der Integration. Aber bei der Masse wird es sehr schwer. Die Zukunft wird es zeigen. Wenn ich die frühe Vergangenheit betrachte (Parallellgesellschaft), habe ich so meine Zweifel. Wichtig ist für eine gute Integration, dass keine Ghettos entstehen. Ich habe mich schon früh dafür eingesetzt, dass nicht mehr als 300 Flüchtlinge pro Standort in Wohnungen untergebracht werden, und zwar zwei Drittel Deutsche und ein Drittel Flüchtlinge. Dieser Mix auch in jedem Haus, denn die Integration beginnt im Hausflur.



Uwe Batenhorst

FOTO: BILDAGENTUR/ABISCH-HWITDE

Wie sieht es mit der Unterbringung der Flüchtlinge und der Bürgerbeteiligung aus?

Auch dort gibt der Bezirk sich alle Mühe, die Flüchtlinge von der Erstaufnahme, in Folgeunterkünften und später dann in Wohnungen unterzubringen. Aber viele Wohnungen müssen erst noch gebaut werden. Hilfreich wäre sicherlich auch, wenn man abgelehnte Asylbewerber schneller abschieben würde. Laut Bericht des Flüchtlingsausschusses ist die Bürgerbeteiligung meist positiv.

Welche Bedeutung wird das Thema Asyl bei der bevorstehenden Bundestagswahl einnehmen?

Sicher wird das Thema Asyl eine Rolle spielen, aber wir haben für unsere Partei AfD noch viele andere Themen, die beim nächsten Bundesparteitag beschlossen werden.

Wie beurteilen Sie die Wahl in den Niederlanden, welche Bedeutung hat sie für einen Kommunalpolitiker?

Dass wir mit unserer Politik auf dem richtigen Weg sind, auch wenn wir manche Positionen der Partei von Geert Wilders nicht vertreten. So ist er doch der einzige Gewinner mit 30 Prozent Zuwachs, während alle anderen Parteien erhebliche Verluste hinnehmen mussten.

Wie ist Ihre Prognose, wird die AfD einen ähnlichen Weg nehmen, wie andere jüngere Parteien, etwa die Piraten?

Meine Prognose für die AfD ist sehr positiv, weil wir im Verhältnis zu den von Ihnen genannten Parteien breiter und besser aufgestellt sind. Wir haben im Bezirk Altona innerhalb eines Jahres die Mitgliederzahl um 80 Prozent gesteigert. Sicher sind, wie bei jungen Parteien üblich, manchmal Unstimmigkeiten vorhanden, aber die werden wir überwinden.

Fragen: Helmut Schwalbach



Seit Januar am neuen Standort:
Peutestraße 20, 20539 Hamburg

**Denken Sie global.
Handeln Sie lokal.**

Europaweite Transporte mit eigenem Fuhrpark
Im- und Export • Verzollung • Kommissionierung • Einlagerung
Weltweite Verschiffung von Containern und Bulk Cargo



Telefon +49 (0)40 / 751 050-0 • Telefax +49 (0)40 / 751 050-50
www.spedition-reimler.de • mail@spedition-reimler.de

Der Logistikspezialist für den Norden

KNUTZEN WOHNEN

Laminat »Basic«
Laminatböden mit einfacher Klick-Verbindung zur leimlosen Verlegung.
6 mm stark.

**SO GEHT WOHNEN!
UNSER SORTIMENT FÜR IHR ZUHAUSE:**

Teppiche Bodenbeläge Sonnenschutz Betten & Bettsysteme Möbel & Accessoires Wohndekoration

Knutzen Wohnen GmbH | Rissener Straße 110 | 22880 Wedel
Telefon 04103 / 12 11 60 | www.knutzen.de



FOTO: ACHAZ/REUSS

OSTERFEUER

„Leitplanken konsequent einhalten“

Bevor die Osterfeuer angezündet werden, erinnert das Bezirksamt noch einmal an die errichteten „Leitplanken“ für das beliebte Spektakel. Danach dürfen die Feuer maximal acht Meter im Durchmesser betragen, die maximale Höhe von fünf Metern nicht überschreiten. Der Mittelmast darf maximal zehn Meter in die Höhe ragen. Verboten sind „kontaminiertes Brandgut“ und Brandbeschleuniger. „Die seit Jahren bekannten Leitplanken“, so der stellvertretende Bezirksamtsleiter Kersten Albers, „müssen konsequent eingehalten werden“.

ELBE

Wie das Schlick-Problem gelöst werden soll

Neue Ideen, wie Hamburg sein Schlick-Problem lösen könnte, gab es schon häufiger. 99,1 Millionen Euro hat der Stadt im vergangenen Jahr der Abtransport des Schlicks gekostet. Zwei Drittel des Sediments wird bei Neßsand gelagert. Allerdings bringt die Flut den Schlick schnell wieder zurück. Ein Drittel des Sediments wird zur Tonne E3 bei Helgoland gebracht. Eine geringe Menge wird an Land entsorgt.

Jetzt wird überlegt, küstennahe Flächen auf der Nordsee zu finden, wo Schlick langfristig gelagert werden kann. Gespräche mit dem Bund und den betroffenen Bundesländern würden aber mindestens drei Jahre lang dauern, so Wirtschaftsstaatsrat Rolf Bösing. „Es müssen alle Alternativen geprüft werden, ob nicht auch innerhalb Deutschlands eine Lösung gefunden werden könnte.“

Die Baggermengen schwanken je nach Wetterlage. Insgesamt nahmen sie aber zu.

CDU

JU-Nachfolge geklärt

Mitte März tagte der letzte Landesvorstand der laufenden Amtsperiode 2015–2017 unter dem Vorsitz von Carsten Ovens (35), Mitglied der Hamburger Bürgerschaft. Themen der Sitzung waren die abschließenden Vorbereitungen für den Ehemaligenabend am 31. März, den Hamburgtag (Mitgliederversammlung) sowie die Festgala zum 70. Jubiläum des Verbandes am 1. April. Als zukünftige Landesvorsitzende hat der Landesvorstand einstimmig Antonia Niecke (25) vorgeschlagen. Die Bezirksabgeordnete aus Altona soll damit die Nachfolge von Carsten Ovens antreten, der nach sechs Jahren im Amt satzungsgemäß nicht noch einmal antreten kann.

www.cduhamburg.de

Zertifizierte Verkehrswertgutachten für Immobilien

Gutachterkanzlei **Christine Berg**

Zertifizierte DEKRA-Sachverständige • Diplom-Kauffrau

Christine Berg
Diplom-Kauffrau

- Privatgutachten
- Gerichtsgutachten
- Schiedsgutachten

für folgende Bereiche:

- Ermittlung des Wertes Ihrer Immobilie
- Kauf und Verkauf von Immobilien
- Erbschaftsfälle
- Scheidungen / Gütertrennung
- Vermögensaufstellung

Zertifiziert für Wohn- und Gewerbeimmobilien

Tel. 040 - 866 25 18 28

Dickenhofener Straße 23a • 22547 Hamburg
info@wertgutachter-nord.de • www.wertgutachter-nord.de

JAEGER & DANCKER

OPTIKER



**Vielen Dank
für die Glückwünsche
zu unserem 25-jährigen**

NIENSTEDTENER STR. 1 • 22609 HAMBURG • TEL. 82 60 30

INFO@JAEGER-DANCKER.DE • WWW.JAEGER-DANCKER.COM

DAS NEUE AUDÉO B-R VON PHONAK

1x Laden 24 h Hörgenuss



Keine Batterien



**Absolut
natürlicher Klang**



**Exzellenter
Sprachverstärker**



PHONAK
life is on

Jetzt zum
kostenlosen
Test
anmelden!



VITAKUSTIK HÖRGERÄTE
Hamburg Blankenese
Blankeneser Bahnhofstr. 6
Telefon (0 40) 28 66 89 95
www.vitakustik.de



Wirtschaft



Die Website von Sebuyo. Das Unternehmen will die zentrale Anlaufstelle für Gastronomen in ganz Europa werden

NEUGRÜNDUNG

Sebuyo – Ein Start-up aus Blankenese

Die Pizzeria, das Hotel, der Dinner – Gastronomen in aller Welt suchen bezahlbare, gut gelegene und passend ausgestattete Flächen. Das Start-up Sebuyo aus Blankenese sieht hier eine Marktlücke. Seit 2016 ist eine entsprechende Plattform online, zunächst in der Schweiz, nun auch in Deutschland. „Wir sind selbst keine Makler, sondern vermitteln mit unseren Inseraten zwischen Maklern bzw. Privatpersonen und ihren zukünftigen Mietern oder Käufern“, erklärt Gründer

Laas Wilhelm.

Sebuyo funktioniert ohne Provisionen, lediglich auf der Basis von Einstellgebühren. Große Firmen können hier passende Objekte ebenso anbieten wie Einzelunternehmer.



Laas Wilhelm (30), CEO und Gründer, Ilja Grinstein (31), PR, Qualid Kallala (33), Sales

REFORM

Grenze für geringwertige Wirtschaftsgüter soll angehoben werden

Mehr als 50 Jahre hat es gedauert! Jetzt haben sich die Koalitionsfraktionen darauf verständigt, die Grenze für sogenannte geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG) von 410 Euro auf 800 Euro anzuheben. Davon profitieren Unternehmer, die kleine Anschaffungen direkt im Jahr des Erwerbs als Betriebsausgabe absetzen können. Laut dem Bund der Steuerzahler mussten Gegenstände mit einem Wert von mehr als 410 Euro jahrelang in der Buchhaltung mitgeschleppt werden. Abschreibungsregister, die bislang durch Bürostühle, Kaffeeautomaten oder Laptops aufgebläht wurden, wird es künftig nicht mehr geben. Der Bund der Steuerzahler hatte bereits seit Jahren für eine Anpassung des GWG-Betrags gestritten. Der bisherige Betrag stammte noch aus dem Jahr 1965.

Der Bund der Steuerzahler fordert, das Gesetz noch um einen weiteren wichtigen Punkt zu ergänzen: Der Steuerzinsatz müsse von sechs auf drei Prozent sinken.

„Der Gesetzgeber darf nicht auf halber Strecke haltmachen“, fordert BdSt-Präsident Reiner Holznapel. Derzeit werden für Steuererstattungen und Steuernachzahlungen 0,5 Prozent Zinsen pro Monat fällig. Damit soll der Vermögensvorteil für die verspätete Steuerzahlung abgeschöpft werden. Aufgrund der Niedrigzinsphase ist dieser Satz aber zu hoch.

VERANSTALTUNG

Unternehmenskultur bei Facebook

13 Jahre ist es nun schon her, dass Facebook gegründet wurde. Mittlerweile nutzen monatlich 1,86 Milliarden Menschen Facebook weltweit und in Deutschland sind mehr als 29 Millionen Menschen auf Facebook aktiv. Die Mission ist es, Menschen die Möglichkeit zu geben, Inhalte zu teilen und die Welt offener und verbundener zu machen. Menschen verwenden Facebook, um mit Freunden und Familie in Kontakt zu bleiben, Interessantes und Neues aus der ganzen Welt zu entdecken, interessanten Gruppen beizutreten und um Inhalte zu teilen und sich auszudrücken.

Was steckt hinter der blauen App? Was für eine Unternehmenskultur herrscht bei Facebook? Wie sieht es mit der Family of Apps aus? Wer steckt hinter dem Kommunikations-

team bei Facebook und wie sieht die Kommunikationsarbeit bei Facebook und Instagram aus?

Einblicke und Antworten auf diese Fragen werden Tina Kulow und ihr Dach-PR-Team im Rahmen einer Veranstaltung des PR Clubs Hamburg geben. Tina ist seit 2011 bei Facebook und mittlerweile Director Corporate Communications für Northern-Central-Eastern Europe sowie Benelux. Die Veranstaltung startet um 19 Uhr (Einlass ab 18.45 Uhr) und ist von der Anzahl der Teilnehmer her begrenzt; bei zu vielen Anmeldungen entscheidet das Los. Mitglieder des PR Club Hamburg werden bevorzugt behandelt.

Die Teilnahme ist für Mitglieder des PR Club Hamburg e.V. kostenfrei.

Anmeldung über <https://goo.gl/SnPdBB>.

Do., 6. April, 19 Uhr, Caffamacherreihe 7, 12. Stock, Neustadt

HANDELSKAMMER

Unternehmensprehtag in Altona

Die Handelskammer bietet eine kostenlose Beratung zu Finanzierung und Förderung, Unternehmenssicherung sowie Nachfolge im Bezirksamt Altona an. Das Angebot richtet sich an Unternehmer mit Förderungsbedarf, die vor Investitionsentscheidungen stehen oder sich mit ungelöster Nachfolge konfrontiert sehen. Anmeld. unter www.hk24.de Do., 6. April, 14 bis 18 Uhr, Jessenstraße 1, Altona

BERLIN

Chinesische Handelskammer in Deutschland e.V. expandiert

Die im Jahr 2014 in Berlin eröffnete Chinesische Handelskammer in Deutschland e.V. (CHKD) ist die erste Außenhandelskammer Chinas in Europa und erste bundesweit aktive Vertretung chinesischer Unternehmen in Deutschland. Mit der Eröffnung von gleich zwei neuen Repräsentanzen in diesem März in Deutschland unterstreicht die CHKD ihre Position als renommierte Kommunikationsplattform für chinesische und deutsche Unternehmen.

In den letzten Jahren hat die CHKD den bilateralen Wirtschaftsaustausch zwischen China und Deutschland maß-

geblich mitgefördert. Sie bietet chinesischen und deutschen Unternehmen ein breites Spektrum an Dienstleistungen und dient der chinesischen Wirtschaft als Kommunikationsplattform zur deutschen Politik, Wirtschaft und Gesellschaft. Von den derzeit 150 Kammermitgliedern gehört etwa die Hälfte zu den 500 umsatzstärksten Unternehmen Chinas. Sie bilden somit das größte Netzwerk chinesischer Unternehmen in Deutschland. Aber auch deutsche Institutionen und Wirtschaftsförderungen gehören zu den Mitgliedern der CHKD, darunter Industrie- und Handelskammern mit China-Schwerpunkt und Wirtschaftsförderungen verschiedener Bundesländer sowie namhaften Unternehmen.

Bistro - Restaurant

Rio Grande

Italienische

WIR WÜNSCHEN FROHE OSTERTAGE

02. bis 30. April 2017

Rumpsteaks **Black Tiger Garnelen** **Spareribs**

ALL YOU CAN EAT 21,90 €

Entscheide dich für eins oder kombiniere alle 3.
zu allen ALL YOU CAN EAT-Gerichten servieren wir Kibitzbutterbaguette-Brot und Country-Kartoffeln.

COCKTAILS

Hugo	0,3L	6,90 €	4,90 €
Prosecco mit Holunderblütensirup, Minze u. Limette			
Aperol Spritz	0,3L	6,90 €	4,90 €
Prosecco, Aperol, Eis und Orangenschale			

AKTIONEN IM APRIL

Datteln im Speckmantel	4,40 €
Kalbsleber	13,90 €
serviert mit gebratenen Zwiebeln, Apfelsmus und Kartoffelpüree	
Roastbeef & Garnelen	15,90 €
serviert mit Thymiansauce, Prinzessbohnen und Kartoffelgratin	
Lammfilet	18,90 €
serviert mit Thymiansauce, Prinzessbohnen und Kartoffelgratin	
Dorade	14,90 €
serviert mit Pfannengemüse der Saison und Salzkartoffeln	
Schnitzel "Wiener Art" XXL	13,90 €
paniertes Schweineschnitzel, serviert mit Pommes frites und Salatbeilage	
Feinschmecker Teller	15,90 €
saftig gegrillte Rinder-, Schweine- und Putenbrust-Medaillons überzogen mit Sauce Bernaise, dazu Brokkoli und Bratkartoffeln	

MITTAGSTISCH 7,50 €

Montag bis Samstag von 11:30 bis 17:00 Uhr (außer an Feiertagen)

BRUNCH

17,90 € Gläser 2 bis 10, 100-1
inkl. Tee und Kaffee **Jeden Sonntag ab 9:30 Uhr**

Rio Grande, Dockenbudener Straße 2, 22587 Hamburg
Tel. 040/ 88 941 941 - www.r-grande.eu

Classic IMMOBILIEN

Westermann & Bürsing

**Wir wissen den Wert Ihrer
Immobilie zu schätzen!**



Lutz Westermann



Christoph Bürsing



Tom-Piet Michahelles



Enrico Casini

**Wir freuen uns
auf Ihren Anruf unter
040 - 44 80 98 82
www.classic-immobilien.de**

MELDUNGEN

Kultur

KULTURKIRCHE ALTONA

Sounddrops und Sixmix: „Where are we“

Der 16-stimmige Popchor des Künstlernetzwerks „barner16“ aus Altona besteht aus Menschen mit und ohne Handicap, die gemeinsam singen: vor allem A-cappella-Coverversionen von Popsongs der 80er bis heute (z.B. von Beyonce, Coldplay, Leonard Cohen, Gotye u. a.).

In der Kulturkirche Altona sind im April Stücke zu hören wie z.B. Hallelujah, Viva la vida, Don't give up und viele weitere Perlen dieser Zeitspanne.

„Sixmix – Männer a cappella“ steht für charmante Interpretationen unterschiedlicher Musikstile. Ob Jazz, Pop, Volkslieder, Klassik oder Folk – kein Stück ist vor ihnen sicher. Beatles-Songs, Gershwin- und Comedian Harmonists-Klassiker interpretieren sie genauso wie Alte Musik und Kompositionen bekannter A-Cappella-

FOTO: B. RUMP



Sounddrops und Sixmix im April in Altona

Formationen wie z.B. die King's Singers, Real Group, Take Six u. a.

Eintritt: Vorverkauf 10 Euro (zzgl. Geb.), Abendkasse 15 Euro (erm. 10 Euro)

Tickets auch auf www.kulturkirche.de und an allen bekannten Vorverkaufskassen.

Sa., 8. April, 19.30 Uhr, Bei der Johannis-kirche 22, Altona

KUNST

Jürgen Friedburg auf der „Rickmer Rickmers“

Maritime Bilder des Hamburger Malers Jürgen Friedburg sind anlässlich des Hafengeburtstages auf der „Rickmer Rickmers“ zu sehen. Den Besucher erwarten Motive von Elbe, Nord- und Ostsee. Anlässlich der Ausstellung erscheint ein 177-seitiger Katalog mit dem Titel „Meeransichten, mehr Ansichten – Malerei und Grafik 1980–2016 zum Preis von 20 Euro. Die Ausstellung ist Teil der Langen Nacht der Hamburger Museen am 22. April. Der Künstler ist ab 18 Uhr an Bord. **Ab 11. April, Überseebrücke, St. Pauli**

LITERATUR

Otgard Ermoli liest im Witthüs und im Chez Wilma

Im Witthüs wird Otgard Ermoli den Schlussteil der Erzählung „Die Marquise von O.“ von Heinrich von Kleist vorlesen. Eintritt 8 Euro, Anmeldung unter Telefon 880 69 07 oder 86 01 73.

Di., 11. April, 14 Uhr Elbchaussee 499a, Blankenese

Im Chez Wilma liest Otgard Ermoli zwei Erzählungen von Somerset Maugham: „Aufgeklärt“ und „Die Flucht“.

Eintritt 8 Euro. Anmeldung unter Telefon 880 69 07 oder 86 64 99 66.

Do., 27. April, 19.30 Uhr, Blankeneser Bahnhofstraße 31, Blankenese

KONZERT

Musikalische Herztöne

In der Hartwig Hesse Stiftung spielen Studierende des Internationalen Studienjahrs (Hamburger Konservatorium) unter der Leitung von Knut Schoch Kammermusik. Auf dem Programm stehen unter dem Titel „Musikalische Herztöne“ melancholisch bis akrobatische Klänge.

Das internationale Studienjahr bietet Studierenden aus aller Welt die Möglichkeit, deutsche Musikkultur, Sprache und Lebensweise kennenzulernen.

Sa., 23. April, 15.45 Uhr, Klövensteenweg 25, Rissen

SINGEN

Blankeneser Volkschor v. 1892 feiert 125-jähriges Bestehen

Das große Sängerjubiläum findet statt in der Aula des Gymnasiums Blankenese, Oesterleystraße/Kirschtenstraße.

Es wirken mit: Tamami Kawase am Flügel sowie Stefan Haack mit seinem Akkordeon.

Die musikalische Leitung hat Michael Starke. Eintrittspreis: 9 Euro an der Abendkasse.

So., 7. Mai, 16 Uhr, Kirschtenstraße 1, Blankenese

KONZERT

Gospel: CD-Release in der Fabrik

Die Gospel-Formation „Open Hands & Band“ bringt ihre erste CD raus. Die rund 40 Sängerinnen und Sänger aus dem Hamburger Westen präsentieren auf „Modern Gospel Volume 1“ traditionellen Gospel und afrikanische Spirituals, aber auch Modern Gospel, Pop und Soul. Das Release-Konzert findet in der Fabrik in Altona statt.

Zu Hause sind Chor und Band in der Christuskirche Othmarschen und haben Gospel als besondere Klangfarbe in der vielfältigen Kirchenmusik der Christuskirche fest etabliert. Hier begleiten Open Hands & Band regelmäßig verschiedene Gottesdienste und geben als Highlight jedes Jahr im November ein abendfüllendes Konzert



Open Hands & Band feiern das Erscheinen ihrer ersten CD

in der Kirche. Tickets für 15 Euro (ermäßigt 12 Euro) zzgl. Vorverkaufsgebühr. Die CD kostet 13 Euro. Ein Euro von jedem Verkauf kommt der Behindertenarbeit der Christuskirche Othmarschen zugute. **So., 23. April, 19 Uhr, Barnerstraße 36, Fabrik**



Theaterschiff „Batavia“, Acryl auf Leinwand

KUNST

„Bild des Monats“ in Rissen

In der Bilder- und Rahmengalerie von Martina von Wedel hat ab März ein „Bild des Monats“ seinen festen Platz im Fenster. In handlicher Mitnahmegröße präsentiert sich hier regelmäßig ein neues Bild von Bettina Bick, die von der Rissener Galerie bereits seit über 15 Jahren vertreten wird. **Wedeler Landstraße 48, Rissen**

WEDEL

Der April auf der „Batavia“

Jessy Martens & Jan Fischer's Blues Support: 2010 entfachte sie schon einmal in ihrer akustischen Besetzung im Kulturforum Kiel einen „Flächenbrand mit Blues, Soul, Jazz, Swing und Boogie“ (Kieler Nachrichten). Sie gilt inzwischen als die herausragende Stimme in der europäischen Blues-Szene: Temperament-Bündel und Sängerin Jessy Martens. Mit ihrer „Stimme zum Niederknien“ (rocktimes) hat es die 27-Jährige in wenigen Jahren geschafft,

die Hauptbühnen bedeutender Festivals im In- und Ausland zu stürmen.

Karten 21 Euro. **Sa., 15. April, 20.30 Uhr**

Theatergastspiel: Es war die Lerche. Was wäre wohl geschehen, wenn Romeo und Julia am Leben geblie-

ben wären? Diese Geschichte erzählt Kishon in seiner Satire „Es war die Lerche“. Selbst das bekannteste Liebespaar der Weltgeschichte bleibt nicht vom Trott des Ehe-Alltags verschont. Der Ballettlehrer Romeo (Jo Elvers) hat eine mollige Geliebte und die ehemalige Veroneser Schönheit und heutige Hausfrau Julia (Gisela Rohmann) hat auch schon bessere Zeiten gesehen. Beide sind mit der Erziehung ihrer aufmüpfigen Tochter Lucretia Benvolia (Uschi Elvers) einigermaßen überfordert ...

Karten 16 Euro. **Fr., 28. April, 20.30 Uhr, Brooksdamm, Wedel**

Tickets für beide Veranstaltungen unter Telefon 04103/858 36 oder per E-Mail: bestellungen@batavia-wedel.de



Romeo und Julia, betagt ...

FOTO: PRIVAT

ELLA SCHACHT

MODEN + Accessoires

NEUE FRÜHJAHRSMODE
von **White Label, RIANI, Laurèl** und anderen beliebten Topmarken

HH-Blankenese
Blankeneser Bahnhofstr. 34 - Tel. 040 869330
Mo. - Fr. 10:00 - 18:30 ♦ Sa. 10:00 - 14:00

HH-Rissen
Wedeler Landstr. 30 - Tel. 040 812303
Mo. - Fr. 10:00 - 18:00 ♦ Sa. 10:00 - 14:00

www.ella-schacht-moden.de

FOTO: CARLOS GOETHE



Jessy Martens

Stadtkultur

Katharina Apostolidis, Geigen- und
Klavierlehrerin, Kulturredaktion
katharina.apostolidis@kloenschnack.de



KARFREITAGSKONZERT

O Haupt voll Blut und Wunden

J.S. Bach konnte nicht wissen, dass er mit seiner Matthäuspassion den Höhepunkt der evangelischen Kirchenmusik erschaffen würde. Das Werk berichtet von Verurteilung, Kreuzigung und Tod Jesu Christi nach dem Matthäus-Evangelium. Die oratorische Passion beeindruckt mit den überwältigenden Eingangs- und Schlusschören und den Arien, die das Leiden Jesu verinnerlichen. Der Choral „O Haupt voll Blut und Wunden“ begleitet das Leiden und Sterben Jesu Christi im gesamten Werk.



FOTO: GZ BARANIAK

14. April um 18 Uhr, St. Jacobi, Karten 15 bis 36 Euro zzgl. Geb./erm. 10 bis 29 Euro, Tel. 45 33 26

CAPE TOWN OPERA CHORUS

AFRICAN ANGELS

Sie bringen die Seele Afrikas zum Klingen – die Sängerinnen und Sänger des Cape Town Opera Chorus. Leidenschaftliche Opernmelodien, bewegende Gospels und afrikanische Traditionals: Die anspruchsvolle kurzweilige Zusammenstellung weltbekannter Musikstücke offenbart die faszinierende Vielseitigkeit der 18 ausgewählten Sängerinnen und Sänger des Cape Town Opera Chorus und ist dabei so facettenreich und bunt wie Südafrika selbst.

21. April um 20 Uhr, St. Michaelis Kirche, Karten 23,85 bis 66,75 Euro, Tel. 450 118 676



FOTO: LUCIENNE VAN DER MÜLLE



FOTO: RIVERCONCERTS PR

Die ABBA-Show als Musical

„Thank you for the music“

45 Jahre ABBA! Die wohl erfolgreichste Popgruppe aller Zeiten feiert Geburtstag. Grund genug um Agnetha Fältskog, Björn Ulvaeus, Benny Andersson und Anni-Frid Lyngstad, die sich 1972 – ihren Anfangsbuchstaben nach – als ABBA formierten, mit einer ganz besonderen Hommage „Danke“ zu sagen.

Und welcher Name könnte dabei für eine ABBA-Show zum 45. Jubiläum besser passen als „Thank you for the music“? Neben den wichtigsten Stationen in der nur 10 Jahre andauernden Karriere von ABBA bringt „Thank you for the music“ alle bekannten Hits wie „Waterloo“, „Mamma Mia“, „Fernando“, „Take a Chance On Me“, „Money, Money, Money“ und „Dancing Queen“ noch einmal live auf die Bühne. Dargeboten von einer Formation, die ABBA nicht nur optisch verblüffend ähnlich sieht, sondern auch vom Gesang her perfekt mit ihren skandinavischen Vorbildern übereinstimmt. In den

vergangenen Jahren wurde die Musical-Show über 1.000 Mal mit großem Erfolg auf zahlreichen Bühnen im In- und Ausland gespielt. Neben dem Publikum, mittlerweile über eine Million Zuschauer, feierte auch die Presse diese einzigartige und unvergleichliche ABBA-Show immer wieder aufs Neue. Die Westdeutsche Allgemeine Zeitung titelte: „Der Zauber von ABBA wirkt immer noch.“ Davon können sich alle Hamburger Fans überzeugen lassen.

Freitag, 21. April 2017 um 20 Uhr, Mehr! Theater, Karten 43,15 bis 79,15 Euro, Tel. 01806/777 111 und Vvk.-St.

LIVE AND IN CONCERT

Bob Dylan and his Band

Bob Dylan gilt ohne Zweifel als Wegbereiter der Folk- und Rockmusik, als Inkarnation einer Gegenkultur und Songschreiber des Jahrhunderts. Die überragende Bedeutung von Bob Dylan, mit einer Gesamtauflage von mehr als 110 Millionen Tonträgern, fand jetzt auch in der Verleihung des Nobelpreises für Literatur Ausdruck. Die zahlreichen Grammy-Auszeichnungen dokumentieren die große Anerkennung in der Musikwelt.

11. April um 20 Uhr, Barclaycard Arena, Karten 62,40 bis 143 Euro, Tel. 413 22 60 und Vvk.-St.



FOTO: VPR

GUSTAV PETER WÖHLER, BORIS ALJINOVIC, JUDY WINTER

4000 Tage

Seit drei Wochen liegt Michael im Koma. An seinem Krankenbett wachen abwechselnd und manchmal auch gleichzeitig seine Mutter Carol und sein Lebenspartner Paul. Sie verbindet eine abgrundtiefe gegenseitige Abneigung zueinander, denn Carol hat ihrem Sohn nie verziehen, dass er schwul geworden ist, und sieht in Paul den Schuldigen.



FOTO: JIM RAKETE

Als Michael erwacht, fehlen ihm elf Jahre seiner Erinnerung. Es sind genau die elf Jahre, die er mit Paul zusammengelebt hat – 4000 Tage. Paul versucht nun mit allen Mitteln, Michael an die gemeinsame Zeit zu erinnern, während Carol dies als Zeichen des Himmels sieht für ihren Sohn, einen „normalen“ Neustart seines Lebens zu machen. Erbittert kämpfen beide um die Deutungshoheit über diese „verlorene“ Zeit. Aber wie geht Michael mit seiner Amnesie um? Es geht um Fragen wie: Wie kann man in der Gegenwart leben ohne die in der Vergangenheit gemachten Erfahrungen – die persönlichen und die gesellschaftlich-politischen? Wie wichtig sind Erinnerungen überhaupt? Woran erinnern wir uns und warum? Wäre es wünschenswert, eine Reset-Taste drücken zu können und noch einmal an einen früheren Punkt der eigenen Entwicklung zurückzugehen? „Eine clevere Idee und ein bewegendes Stück“, schrieb die Daily Mail. Peter Quilter ist einer der erfolgreichsten Autoren des „Well-made-play“, dessen Stücke in 27 Sprachen übersetzt wurden.

Bis 24. April um 19.30 Uhr, sonntags 18 Uhr, St. Pauli Theater, Karten 17,70 bis 47,40 Euro, Tel. 4711 0 666 und Vvk.-St.

KLÖNSCHNACK: PRAXEN & KLINIKEN

Das Ärztemagazin im Hamburger Westen

HAMBURGER Klönschnack PRAXEN & KLINIKEN
DAS ÄRZTEMAGAZIN DES HAMBURGER WESTENS



Coverfoto ist ein Beispielfoto

Die neue Ausgabe des Ärztemagazins erscheint im Mai 2017

- Liegt der Mai-Ausgabe des HAMBURGER KLÖNSCHNACK bei
- In führenden Apotheken erhältlich



Panorama

ELBSCHLOSSRESIDENZ

Luther und die Renaissance

Wie konnte es dazu kommen, dass ein frommer und papsttreuer Augustinermönch eine religiöse Bewegung entfachte, die nicht nur die Kirche spaltete, sondern Europa auch in blutige, religiös befeuerte Kriege stürzen sollte? Und warum endete Luther nicht, wie Jan Hus ein Jahrhundert zuvor, einfach nur auf dem Scheiter-

haufen? Ein Vortrag von Frank Stefan Becker in der Elbschlossresidenz beschreibt die technischen (z.B. Buchdruck), gesellschaftlichen und kulturellen (Renaissance) sowie machtpolitischen (z.B. Türkenbedrohung) Rahmenbedingungen, die – abgesehen von Luthers Sprachgewalt – den Erfolg der Reformation in Europa der Renaissance ermöglichten. Eintritt 5 Euro.

Do., 13. April, 16 Uhr, Elbchaussee 374, Nienstedten

SÜLLDORF

Kunsthandwerkermarkt

Im Foyer und den Räumlichkeiten der Elbdörfer Salzgrotte in Sülldorf gibt es auf dem Kunsthandwerkermarkt allerlei Selbstgemachtes, Nützliches und Handwerkliches. Neben Bildern und Tiffany-Kunst können Selbstgenähtes, ätherische Öle und feine Stoffe mit Seidenmalerei erstanden werden.

Kaffee und selbstgebackene Kuchen sind natürlich auch dabei. **Sa., 1. April, 11 bis 16 Uhr, Sülldorfer Landstraße 128, Sülldorf**



Michaela Cordes (Chefredakteurin von „GG“), Jo Ruxton (Filmproduzentin) und Christian Völkers (Vorstandsvorsitzender und Gründer)

UMWELT

Engel & Völkers präsentiert Dokumentarfilm „A Plastic Ocean“

Engel & Völkers und das hauseigene GG-Magazin zeigten kürzlich den Dokumentarfilm der britischen Produzentin Jo Ruxton „A Plastic Ocean“ der auf die Folgen der Verschmutzung der Weltmeere durch Plastikmüll aufmerksam macht. Die Produzentin reiste für diese Vorstellung extra an und berichtete im Anschluss über die Dreharbeiten und die Entstehungsgeschichte des Films. Außerdem gab sie Tipps, wie sich die Verwendung von Plastik vermeiden oder zumindest einschränken lässt.

Nachhaltigkeit spielt auch beim Bau des neuen Engel & Völkers Headquarters eine Rolle, das derzeit in der HafenCity entsteht. Die Immobilien AG möchte für den Neubau das HafenCity-Umweltzeichen in Gold erhalten, welches die HafenCity GmbH an Projektentwickler für nachhaltiges Bauen vergibt.

Buchen Sie jetzt eine Ballonfahrt über der schönsten Stadt der Welt.

www.Hanseballon.de
040 - 85 37 22 53

mirbach & seemann
HAMBURG

Tel. 0151 2916 0 882
Tel. 040 5550 3839
www.mirbach-seemann.de

Die neue U-Serie! Jetzt ausprobieren!

WIR FEIERN DEN **FRÜHLING** MIT DEN URBANEN MODELLEN VON FLYER

STILVOLLE EBIKES FÜR ZEITERSPARNIS IM ALLTAG MIT DER WELTNEUHEIT FIT

FIT FLYER INTELLIGENT TECHNOLOGY

www.ebikestore.de
eBike Company GmbH
Lindenplatz 1 - 20099 Hamburg
Tel 040 209332210
post@ebikestore.de

EBIKE STORE

AUSFLUG

Aufgeblüht! Norddeutsche Gartenkultur

Der Mensch und sein Garten stehen im Mittelpunkt der neuen Sonderausstellung „Aufgeblüht! Norddeutsche Gartenkultur“ im Freilichtmuseum am Kiekeberg. Die Ausstellung ist bis 15. Oktober geöffnet und erstreckt sich über das gesamte Museumsgelände.

„Wir nehmen unsere Besucher mit auf eine Zeitreise durch die Gartenkultur“, sagt Museumsdirektor Prof. Dr. Rolf Wiese.

„Dazu haben wir die Ausstellung sowohl drinnen als auch

draußen eingerichtet. Die historischen, wertvollen Exponate schützen wir in Vitrinen. Von dort aus können Besucher in die Gärten spazieren und die Veränderungen über die Jahrhunderte direkt ansehen.“

Die Ausstellung „Aufgeblüht!“ führt von der traditionellen Gartennutzung bis zu alternativen Formen vom Gärtnern. Die Gärten im Freilichtmuseum spiegeln dies wider: Sie sind passend zu den jeweiligen Gebäuden angelegt und zeigen z.B. einen Erwerbsgarten um 1900 mit den damals exklusiven und für den Verkauf in Hamburg bestimmten Johannisbeeren und Spargel. Aber

auch die modernen Gartenformen und Dekorationen, mit Fertiggartenhaus und Gartenzweigen finden sich im Museum.

Eintritt 9 Euro, Gruppen ab 15 Personen zahlen 8,50 Euro pro Person (eventuell abweichende Eintrittspreise an Aktionstagen). Besucher unter 18 Jahren und Mitglieder des Fördervereins des Freilichtmuseums am Kiekeberg haben freien Eintritt. Besucher mit Behinderung (mind. GdB 80) haben freien Eintritt. Alle Behindertengruppen und deren Begleitpersonen haben freien Eintritt.

Ab 20. April, Am Kiekeberg 1, Rosengarten-Ehestorf

SPENDE

Flohmarkt Knospengeweg sammelt Geld für Hospiz

Die letztjährigen Einnahmen des Flohmarkts im Knospengeweg von über 600 Euro aus Standgebühren und Kuchenverkauf wurden kürzlich an den Verein Blankeneser Hospiz an die Verantwortliche Clarita Loeck überreicht.

Auch in diesem Jahr findet der Flohmarkt im Juni statt, um erneut möglichst viel Geld für einen wohltätigen Zweck zu sammeln.

FALKENSTEIN

Krötenwanderung

Seit dem 13. März ist aufgrund der Krötenwanderung der Straßenabschnitt des Falkensteiner Ufers im Bereich der ehemaligen Absetzbecken der Wasserwerke für den Kraftfahrzeugverkehr vorübergehend gesperrt.

Je nach Witterungsverlauf soll

die Sperrung nach Abschluss der Krötenwanderung (Mitte bis Ende April) wieder aufgehoben werden. Bis dahin sollen bis zu 5.000 Erdkröten die Straße überquert haben, um in den Becken abzulaichen. Der NABU beabsichtigt, zum Schutz der Amphibien einen Kleintiertunnel anzulegen. Mit Leitwänden und



FOTO: NABU/JONATHAN FEBER

Ob wohl ein Prinz dahinter steckt?

Fallrinne. Für Frösche, Lurche, Molche – Leckerbissen für Eulen und Iltis. Deren Maßstäbe an die Ästhetik treten ja deutlich hinter der Aussicht auf eine leckere Mahlzeit zurück. Das Bezirksamt Altona hat die Hälfte der anfallenden Kosten bereits bewilligt. Im Herbst geht's los!

www.hamburg.nabu.de

THEATER

„Wer hat Angst vor Virginia Woolf“

Erstmals nach dem Tod Edward Albees wird in Hamburg sein berühmtestes Stück gezeigt. Die Bühnengemeinschaft für Sing- und Schauspiel e.V. (Amateur-Theater Altona) bringt das Stück „Wer

hat Angst vor Virginia Woolf“ unter der Regie von Frank Schnakenbeck im Bürgerhaus Bornheide auf die Bühne. Das Drama schildert das Leben zweier Paare, die an einem späten Abend die Abgründe ihrer Beziehungen entlarven. Die Hauptrollen spielen Sabine Fechtmann, Axel Grabbe, Thomas Michael und

Katrin Nitz.

Bekannt wurde das Stück durch den gleichnamigen Film mit Richard Burton und Elizabeth Taylor.

Karten unter Telefon 45 80 19 oder online unter www.amateur-theater-altona.de
Sa., 8. April, 19 Uhr, So., 9. April, 15.30 Uhr, Bornheide 76, Lurup



SIE MÖCHTEN IHR GRUNDSTÜCK VERKAUFEN?

Wir kaufen Ihr Grundstück
oder vermitteln es provisionsfrei!

- Zuverlässig
- Fair
- Kompetent

Neu & Trendy



Einzelstücke wie dieser Sessel und Sonderanfertigungen gibt es in der Gaußstraße

MÖBEL

Bitte Platz nehmen!

Seit Ende 2016 verkauft die gelernte Möbelrestauratorin Franziska Kulenkampff in Ottensen Möbel nach einem besonderen Konzept: Bei „TischundStuhl“ finden sich Designer-Tische als Einzelstücke oder Sonderanfertigungen sowie Stühle aller Art aus verschiedenen Epochen in verschiedenen Stückzahlen. Im Ladengeschäft können Kunden in Ruhe probesitzen und sich inspirieren lassen – für das eigene Zuhause, den stilvollen Konferenzraum, das Wartezimmer im Retrolook oder die Vintage-Gastronomie. Ein Verkaufsraum für Möbelfreaks und Entdecker! Das Geschäft ist jederzeit nach Vereinbarung geöffnet, ansonsten dienstags von 14 bis 18 Uhr sowie mittwochs und donnerstags von 12 bis 16 Uhr.

www.tischundstuhl.org

SHAKE IT, BABY

Cocktail-Boxen für zu Hause

Der Cocktail-Boom in Bars ist seit Jahrzehnten ungebrochen. Doch zu Hause ist das Mixen der bunten Drinks relativ aufwendig, da spezielle Zutaten häufig extra eingekauft werden müssen.

Profi-Barkeeper Alexander Pilz bietet deshalb Cocktails auf Bar-Niveau für zu Hause an. „Home Cocktails“ liefert Cocktail-Boxen mit allen nötigen Zutaten, Rezepten und Anleitungen zum Selbermachen nach Hause.

Derzeit stehen 18 verschiedene Drinks zur Auswahl, die sich auch ohne professionelle Bar-ausrüstung zubereiten lassen. Das Sortiment reicht von Klassikern wie dem „Negroni“ über innovative Drinks wie dem „Gin Basil Smash“ bis hin zu fruchtigen Kreationen und alkoholfreien Cocktails.

www.home-cocktails.de



Der Cocktail „King of Fruits“

FOTO: [HTTP://WWW.HOME-COCKTAILS.DE](http://WWW.HOME-COCKTAILS.DE)

Gold - Finanzielle Sicherheit mit Zukunft

- An- und Verkauf von Gold, Silber, Platin, Palladium
- persönliche, diskrete Beratung und Verkauf vor Ort
- bankenunabhängige Schließfachanlage
- zertifizierter Onlineshop mit deutschlandweitem Versand

Goldkontor
Hamburg GmbH

Kontorhaus Bergstraße • Bergstr. 16 • 20095 Hamburg • Tel.: +49 (0)43 30 60 599-10
Fax: +49 (0)43 22 61 359 89 • E-Mail: info@leingoldhandel.de • www.leingoldhandel.de

Jetzt auch
montags geöffnet!



WELCOME TO INDIA

Probieren Sie unsere authentische Küche aus!

1. April 2017 Jubiläumsfeier!

Feiern Sie mit:

1 Glas Prosecco oder Sekt
(auf's Haus)

Ab 20.30 Uhr

Auftritt einer indischen Tänzerin

Reservierungen bitte telefonisch!

Öffnungszeiten:

Mo - Do: 12 - 22:30 • Fr: 12 - 23:00 • Sa: 17 - 23:00 • Sonn- und feiertags: 12 - 22:30

Dockenhudener Str. 4-6 • 22587 Hamburg • Tel.: 040 - 63 73 13 83

www.Goa-Hamburg.de

GETRÄNK

KopfNuss – Gesunde Kokoschorle

Die weltweit erste Kokoswasserschorle ist eine Kreation aus Hamburg. Torge, Dennis und Tobias gründeten vor drei Jahren ihr Unternehmen in der Stresemannstraße und versorgen seitdem die Stadt mit sprudelnden, isotonischen Fruchtschorlen auf der Basis von Kokoswasser.

Kokosnusswasser ist die klare Flüssigkeit aus der jungen, grünen Kokosnuss und versorgt den Körper mit Mineralstoffen. Da neben dem Kokoswasser nur andere Säfte, Mineralwasser und Tropfen von Agavensaft hinzugefügt werden, besteht das Getränk aus 100 Prozent natürlichen Rohstoffen und eignet sich ideal als Durstlöcher nach dem Sport oder einem langen Arbeitstag im Büro.

„KopfNuss“ ist unter anderem erhältlich bei Edeka Volker Klein in Osdorf, Edeka Glasmeyer in Groß Flottbek sowie im Onlineshop. www.kopfnuss.me



Die Kokoschorle gibt es in den Geschmacksrichtungen Maracuja/Zitrone und Johannisbeere/Zitrone

SOCIAL MEDIA

Spontane Freizeitgestaltung in Hamburg

Die soziale Plattform „jetztra“ ist eine Hamburger Suchmaschine für gemeinsame Interessen und Unternehmungen. Ganz ohne Nutzerprofile können User Interessen oder Vorhaben als Inserat veröffentlichen und auf Gleichgesinnte jeder Altersstufe treffen, die diese Vorlieben teilen. Die Inserate reichen dabei von spezifischen Interessen bis hin zu Alltäglichem wie dem nächsten Kinobesuch, einem Spaziergang oder Drink am Abend.

Jedes Inserat löscht sich von selbst nach 24 Stunden und kann nur von Personen eingesehen werden, die die angegebenen Interessen teilen und sich im näheren Umkreis befinden.

Kostenlos erhältlich im Appstore für Apple und Android oder online unter <https://app.jetztra.de>

BABY-SCHMUCK

Glücksarmband für die Kleinsten

Die neue Schmuckkollektion der Firma Leaf richtet sich dieses Mal an Babys – oder besser gesagt an Eltern, Großeltern und Freunde. Die „It's a girl“-oder „It's a boy“-Glücksarmbänder eignen sich als ideales Geschenk zur Geburt und bieten auf der Rückseite der Plättchen Platz für eine Gravur.

Die kleine Kordel des Armbandes ist verstellbar und somit auch noch im Kinder-, Jugend- und Erwachsenenalter tragbar. www.leaf-schmuck.de



Die Armbänder sind in zahlreichen Variationen erhältlich

FOTO: ALEXANDER HOREISCH

Elbmaler

ANDREAS HECTOR

Maler- und Lackierermeister

Akademie für Farbe und Gestaltung

staatl. geprüfter Fachwirt · Elbchaussee 518

Tel. 82 241 300 · www.elbmaler.de · Mobil 0170/20 25 24 7

Computer iPhone iPad iMac Training, Beratung & Installation

Kennen Sie das?

Sie möchten aktiv Ihr Leben mit Computer und iPhone/smartphone gestalten, nur keiner erklärt Ihnen, wie all diese Geräte zu bedienen und einzurichten sind...

Ich erkläre Ihnen auf verständliche Art die Grundlagen und richte Ihnen Ihren Computer, Ihr smartphone/Tablet oder Ihr Netzwerk ein.

Wie immer gilt: keine Frage ist verkehrt.

Wann immer Sie nicht weiter wissen, helfe ich Ihnen gern.

Kontaktieren Sie mich zum kostenlosen, unverbindlichen Kennenlernen mit Bedarfsanalyse.

Ich freue mich auf Ihren Anruf unter

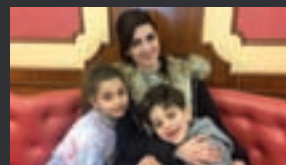
040-74 21 49 02 oder 01522-199 22 70

Ihr Alexander Funk

www.IT-Trainer-Hamburg.de

Ingrid Meurer

I M M O B I L I E N



Hiba, Amal und Faris aus Damaskus

suchen dringend eine Wohnung nahe Schule Schulkamp/Nienstedten
2,5 – 3 Zimmer, ca. EUR 700,- NKM, gute Referenzen!

Rupertstraße 23
22609 Hamburg · Nienstedten
040-870 822 36

www.ingrid-meurer-immobilien.de



Kaffeebecher von Lisa Wöbbeking

Frühlingserwachen im Brillenhaus

Der Frühling hält Einzug im Brillenhaus Blankenese! Ab dem 3. April sind dort die Aquarelle mit ihren wunderschönen Landschaften von Lisa Wöbbeking zu sehen. Die Künstlerin holt sich ihre Inspiration durch die vielen Streifzüge in Hamburg und Umgebung, bei denen der Aquarellkasten ihr ständiger Begleiter ist. **Bis 23. April, Am Kieberg 1, Blankenese**

Der Himmel so weit ...

In den vergangenen sechs Monaten fand im Kunsthaus Schenefeld ein Malprojekt unter der Leitung von Kunsthaus-Chefin Mari-
anne Elliott-Schmitz statt. Unter dem Titel „Der Himmel so weit“ ging es um Himmel, Wolken, landschaftliche Tiefe, Land und Meer. Die Schwarz-Weiß-Bilder sind derzeit im Kunsthaus Schenefeld zu sehen.

Bis 7. April, Friedrich-Ebert-Allee 3, Schenefeld



Ein Werk von Hanne Kuhlmann



„Movie Stars“ ... (Ausschnitt)

Astrid Stöfhas in Altona – Ehrwürdig, mondän, skurril

In der Galerie Chaco sind Werke von Astrid Stöfhas zu sehen: Öl und „mixed media“ auf Leinen, aus der Serie „Movie Stars“. Zusätzlich werden kleine Werke aus der Serie „Best of“ zu sehen sein.

Vernissage am 5. April, 19 Uhr, Friedensallee 7–9 (Zeisehallen), Ottensen

Tafelbilder und Skulpturen

Die Künstler Michael Lauterjung und Georg Schulz stellen Tafelbilder und Skulpturen in der Galerie Elbchaussee aus.

Michael Lauterjung verbindet abstrakte mit gegenständlicher Malerei mit unterschiedlichen Strukturen. Er verwendet Lacke, Öl- und Acrylfarben ebenso wie verschiedene Baumwollstoffe.

Der Hamburger Künstler Georg Schulz hat Charaktere in Holz gehauen, sie mit lockerer Bemalung angezogen und mit absurd-grotesken Attributen ausgestattet. Jede einzelne Skulptur verblüfft durch die simple, aber äußerst treffende Darstellung menschlicher Eigenheiten.

Bis 22 April, Klopstockstraße 29, Ottensen

AGIUS GRUPPENREISEN

Seit 35 Jahren veranstalten wir Kulturreisen in unsere Heimat Malta, nach England und Italien. Jede Reise begleiten wir persönlich. Für mehr Infos besuchen Sie gerne unsere Webseite oder rufen Sie uns an.

www.agius-gruppenreisen.de | 040 360 366 12

Cornwall: 29.04.-07.05.2017 | **Kent & Sussex:** 08.06.-15.06.2017
Sizilien: 23.05.-30.05.2017 | **Schottland:** 15.09.-22.09.2017
Toskana: 25.09.-02.10.2017 | **Apulien:** 14.10.-21.10.2017
Rom & Sorrent: 02.11.-10.11.2017



FRIEDRICHSKOOGNORDSEE

meer küst land



mit Bühnencafé des DRK
und 38 Ausstellern

EINTRITT FREI!

Veranstalter:
Fremdenverkehrsverein
Friedrichskoog e.V.

OSTERMARKT

8./9. April 2017

10.00–17.00 Uhr im Haus des Kurgastes, Koogstr. 141





„Brandung“ von Hans Christian Ribbe

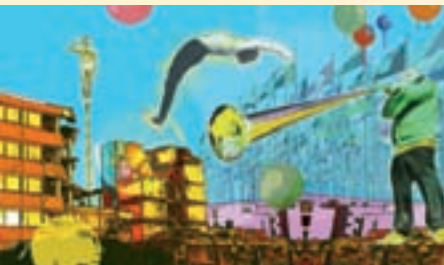
Maritime Kunst in Blankenese

Die Galerie für Maritime Malerei Harmstorf zeigt im April Seebilder von Hans Christian Ribbe. Der Künstler begann nach dem Studium mit großformatigen Ölbildern, die ihm in Ausstellungen in Berlin, den USA, den Vereinigten Arabische Emirate u. a. Anerkennung und Erfolge einbrachten. Charakteristisch für Ribbes Malweise ist ein lockerer Pinselstrich, raffinierte Farb- und Lichtkontraste und eine partielle Detailgenauigkeit, die Tiefe und Leichtigkeit verleihen. Bis 29. April, Blankeneser Bahnhofstraße 32, Blankenese

„Flucht.Punkt.Perspektiven“

In Nissis Kunstkantine sind Bilder von Dirk Brüggemann zu sehen. Das Malen und Zeichnen ist für den Hamburger Künstler ein aufwühlender Moment – ein Versuch der Ordnung von multimedialen Informationen und persönlichen Reflexionen. In seinen Bildmotiven bearbeitet er Dokumente, Zitate aus der Malerei, Literatur, Philosophie, Propaganda und Werbung.

Vernissage am
26. April, 19 Uhr,
Am Dalmannkai 6,
HafenCity



„Fanfaren des Rückbaus“

Kunst im Chaos

Das Internationale Maritime Museum zeigt Aufnahmen des Fotografen Heinrich Hamann. Hamann dokumentierte zwischen 1945 und 1947 die Kriegszerstörungen in Hamburg. Seine Bilder erreichten neben der Dokumentation eine hohe künstlerische Qualität. Deck 11.

Koreastraße 1, HafenCity



„Surrealistische Landschaft mit Brille“ von Bibi Gündisch

Rissen.Art.17

Wieder einmal können Einwohner und Besucher in Rissen Kunst im Straßenbild erleben. In 32 Schaufenstern in der Wedeler Landstraße, Gudrunstraße und in der Straße Rissener Bahnhof sind Bilder lokaler Künstler ausgestellt. Die Ausstellung wird im Rahmen einer Vernissage in der Rissener Haspa-Filiale eröffnet. Es sprechen Bezirksamtsleiterin Dr. Liane Melzer und Filialeleiterin Almut Heins. Die Leiterin der Blankeneser Janssen-Bibliothek, Angelika Gerlach, liest Texte des Grafikers. **Mi., 26. April, 18.30 Uhr, Wedeler Landstraße 41, Rissen**



Schnupper
Stunde für
Kinder!
Nächster Termin
08.04.2017 um
14.30 Uhr.

Einfach mal rantasten!

Damit Kinder ein Instrument für sich entdecken können, müssen sie es ganz in Ruhe ausprobieren. Deshalb gibt's bei uns nicht nur viele Pianos zur Miete, sondern auch die monatliche Schnupperstunde.

Hier können Kinder ab sechs Jahren gemeinsam mit einem Musiklehrer erleben, wie ein Klavier sich „anfühlt“, natürlich kostenlos! Zur Teilnahme ist eine Anmeldung erforderlich – wir freuen uns darauf.

→ Schanzenstrasse 117 · 20357 Hamburg, Tel 040.43 70 15, www.Pianohaus-Truebger.de



PIANOHAUS TRÜBGER

SEIT 1872

HÖREN SIE AUF IHR GEFÜHL.

Wir • Ihr Spezialist für die Elbvororte
suchen für solvente Käufer:
Villen, Ein-/Zweifamilienhäuser,
Eigentumswohnungen sowie
Doppel- und Reihenhäuser

Boelter Immobilien GmbH
Blankeneser Landstraße 58
22587 Hamburg
Telefon 86 88 54
Telefax 866 34 58
www.boelter-immo.de



Leib & Seele



Besonderen Pfiff verleiht die Maracuja-Quarkcreme

FRÜHLING

Tassenkuchen mit Erdbeeren

Die Gartensaison lädt mit Früchten und frischen Salaten zum Genießen unter schattigen Bäu-

men im Grünen ein. SweetFamily von Nordzucker hat hierfür die passenden Rezeptideen entwickelt.

Für den Teig: 1 EL weiche Butter zum Einfetten, 80 g brauner Zu-

cker, 120 g Weizenmehl, 15 g Speisestärke, 2 TL Backpulver, 2 Eier (M), 60 ml Maracuja-Nektar, 1 Päckchen Vanillezucker, 90 ml Rapsöl, 80 g Magerquark.

Für das Topping: 500 g Erdbeeren, Saft von 1 Zitrone, 100 ml Maracuja-Nektar, 170 g Magerquark, 100 ml Vollmilchjoghurt, 80 g brauner Zucker, Zitronenmelisse zum Garnieren

Zubereitung: Backofen auf 180°C Ober-/Unterhitze (Umluft 160°C) vorheizen. Sechs Tassen mit weicher Butter ausstreichen, mit 20 g braunem Zucker austreuen und auf ein Backblech stellen.

Für den Teig Mehl mit Speisestärke und Backpulver mischen. Eier mit Maracuja-Nektar ca. 2 Minuten schaumig schlagen.

Restlichen braunen Zucker und Vanillezucker zugeben und wei-

tere 3 Min. schlagen. Rapsöl mit Magerquark verrühren und unter Eierschaum rühren. Mehlmischung unterziehen. Teig auf die vorbereiteten Tassen verteilen. Backblech auf mittlerer Schiene in den vorgeheizten Backofen schieben. Die Tassenkuchen ca. 30 Min. goldbraun backen, herausnehmen und abkühlen lassen.

Für das Topping Erdbeeren waschen, putzen und vierteln. Zitronensaft mit Maracuja-Nektar verrühren und Tassenkuchen damit tränken. Magerquark mit Vollmilchjoghurt und braunem Zucker glatt rühren. Tassenkuchen mit Erdbeeren, Quarkcreme und Zitronenmelisse garnieren.

Zubereitungszeit: ca. 60 Min. plus Abkühlzeit

HIRSCHPARK

Schlemmerfrühling im Witthüs

In der Natur weckt der Frühling die Lebenslust. Im Hirschpark lockt das Witthüs mit dem kulinarischen Frühling. Eine wunderbare Gelegenheit etwas Besonderes zu genießen. Als Vorgeschmack auf den Schlemmersommer, Hamburgs beliebtes Angebot der gehobenen Gastronomie, bietet das

Witthüs den Schlemmerfrühling an.

Ein exzellentes Vier-Gänge-Menü unterstreicht die wunderbare Jahreszeit: Gratiniertes Ziegenkäse an Wildkräutersalat mit Mango-Chutney und Spargelvinaigrette, hausgemachter Flusskrebs-Spargel-Raviolo an Bärlauchschaum, Scaloppine vom Holsteiner Kalb an Limonensauce mit glasiertem Spargel, Kerbel-

möhrrchen und getrüffelem Kartoffelpüree und zum krönenden Abschluss eine Variation von Erdbeere, Rhabarber und Mascarpone, pro Person 38 Euro.

Reservierung unter Telefon 86 01 73, oder unter info@witthues.de

11. April bis 31. Mai, Elbchaussee 499a, Blankenese



Oldtimermesse 20. & 21. Mai



Holstenhallen Neumünster · www.ktsh.de

ELBCANTEEN

Suppkultur

Ein neues Bistro & Catering erfreut die Waitzstraße. In der Nummer 23 befand sich einige Monate eine Küche für leckere Suppen und Snacks. Jetzt sind zwei waschechte Hamburger Deerns dort wieder eingezogen und bieten täglich wechselnde Mittagstische zu moderatem Preis. Dafür wurde die offene Küche deutlich erweitert – Beate kocht am liebsten „öffentlich“! Die Mitarbeiter der benachbarten Büros und Banken haben das dankbar angenommen: viel Frisches für die Mittagspause! Parallel bauen die beiden



Die „Seelen“ des Bistros: Beate (Küche) und Eva Stöhlmacher (Tresen)

ein Catering auf. Mit halben Bagles für den kleineren Appetit, als Fingerfood und auf Wunsch vegetarisch. Übrigens: Täglich wechselnde und richtig leckere Suppen gibt's immer noch. Die wöchentlich wechselnde Mittagskarte (11 bis 16 Uhr) mit viel Kreativität berücksichtigt auch Kundenwünsche, wenn möglich. Zur Kaffeezeit möchte der selbstgebackene Kuchen entdeckt werden. „Ganz klar eine Bereicherung!“, ist von den Othmarschern zu hören.

Heimathafen (montags bis freitags)
ElbCanteen, Waitzstraße 23

MARITIMES

Kulinarische Kreuzfahrt im Scherrer

Kürzlich erschien das Kochbuch „Stories of Menu – Historische maritime Speisen neu interpretiert“, das sich den Menüs historischer Seereisen widmet. Der Hamburger Sternekoch Heinz Wehmann (Landhaus Scherrer, Blankenese) hat die Gerichte der

historischen Menükarten für das Kochbuch modern interpretiert; Autorin Birgit Altendeitering-Tiggemann liefert Anekdoten rund um die jeweiligen Schiffsreisen. Nun gibt es die einmalige Gelegenheit, sich von Spitzenkoch Wehmann mit Gerichten aus diesem Kochbuch verwöhnen zu lassen. Am Samstag, 8. April laden das Landhaus Scherrer und Koehlers Verlagsgesellschaft zur kulinarischen Kreuzfahrt.

Neben einem exquisiten, mehrgängigen Menü erwarten die Gäste auch spannende Geschichten rund um die historischen Seereisen und einige Überraschungen. Pro Person 99 Euro, inklusive Getränke. Anmeldung per Telefon unter 883 07 00 30 oder per E-Mail unter info@landhaus-scherrer.de

Sa., 8. April, 19 Uhr, Elbchaussee 130, Othmarschen

Sicherheitstechnik
Wallichs
Osdorfer Weg 40 - 22607 Hamburg
Tel.: 040 - 39 30 30

- Einbruchschutz rund ums Objekt
- 24 h Notdienst für Sie
- Schlossmontagen aller Art

Ihr Partner für Sicherheit in den Elbvororten

Evelin Jabs

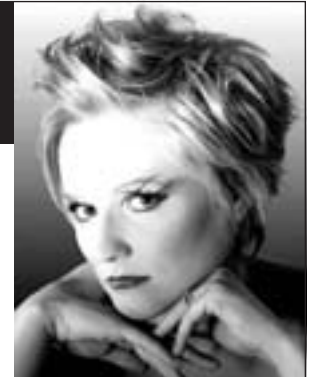
Friseurmeisterin

Mit schönen Nägeln in den Frühling!

Nagelmodellage und Maniküre
auch als Geschenkgutschein!

040 / 80 25 41

Flurkamp 11 · 22549 Hamburg



Dr. O. Campe & Co.

Immobilien

seit 1935

Diplom-Kaufmann

Dr. Matthias Jungclas

Ihr Spezialist für den Verkauf von Immobilien in Hamburg

Verkauf – Verwaltung – Vermietung – Gutachten



Hermannstraße 16 · 20095 Hamburg · Telefon: 32 54 32 – 0 · Telefax: 32 54 32 32
www.dr-campe-immobilien.de · info@dr-campe-immobilien.de
ivd – VHH – VEEK



Wieder so ein Rosé Tag!

Röhr WEINHAUS

Tel. 86 33 41
www.weinhaus-röhr.de

Blankeneser Landstraße 29
22587 Hamburg

2016 Ch. de l'Aumérade Rosé

Cru Classé Côtes de Provence AOP

April-Angebot
0,75 Fl. € 9,75



Cassenshof®

Entdecken, Einkaufen & Genießen

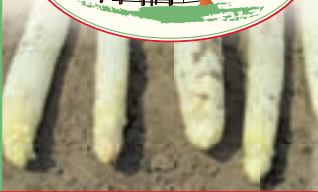
Ihr Hofladen

Er ist wieder da! Unser Spitzenspargel

in Bio-Qualität

- erntefrisch in weiß und grün
- auf Wunsch küchenfertig geschält

Cassenshof • Waitzstraße 17 • 22607 Hamburg • www.cassenshof.de



Witthues

Schlemmerfrühling
vom 11. April bis 31. Mai 2017

Gratinierter Ziegenkäse an Wildkräutersalat mit Mango-Chutney und Spargelvinaigrette

Hausgemachter Flusskrebs-Spargel Ravioli an Bärlauchschaum

Scaloppine vom Holsteiner Kalb an Limonensauce mit glasiertem Spargel, Kerbelmöhren und getrüffelem Kartoffelpüree

Variation von Erdbeere, Rhabarber und Mascarpone
€ 38,00 pro Person

Bitte reservieren Sie unter 040 / 86 01 73 oder info@witthues.de
Elbchaussee 499a 22587 Hamburg, im Hirschpark Eingang Mühlenberg



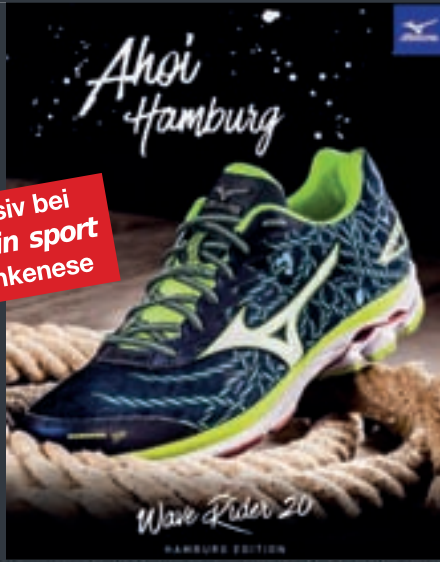
hollstein sport

Ahoi Hamburg

Exklusiv bei hollstein sport in Blankenese

Wave Rider 20
HAMBURG EDITION

Blankeneser Bahnhofstraße 22, 22587 Hamburg, Tel. (040) 86 41 64, E-Mail: hollsteinsport@t-online.de



Leib & Seele

Winzerparty im Kleinen Jacob

Alle drei Monate stellt die Weinwirtschaft die Speise- und Getränkekarte um und präsentiert seinen Gästen vier neue Anbaugelände aus dem deutschsprachigen Raum. Zum Auftakt steigt an der Elbchaussee immer eine Winzerparty. Auf dieser stellen die aufstrebenden Winzer ihre Weine an eigenen Ständen vor und laden ein zum Probieren und Entdecken. Darauf abgestimmt gibt es passende Leckereien aus den neuen Regionen. Im April geht es um die Regionen Mosel, Pfalz, Carnuntum und Franken. 55 Euro pro Person. Reservierung unter Telefon 822 55 10. Fr., 7. April, 18.30 Uhr, Elbchaussee 404, Nienstedten



Gastgeber Dominik Kirchoff und Lars Mählmann

FOTO: MALZKORN/FOTOHAMBURG

Weinhändler Gerd Rindchen: WEIN DES MONATS

2015er Sense Cap. Der kühle Charme von Capcanes

Das grandiose Potenzial der Rotweine aus dem katalanischen 413 Seelen-Dörfchen Montsant war in früheren Generationen den schlaun Bordelaiser Weinhändlern nicht entgangen: Für die sprichwörtlichen Appel und 'n Ei kauften sie schon vor 100 Jahren die tiefdunklen, würzigen und kraftvollen Gewächse der Region und „verbesserten“ damit manch schwachbrüstiges Tröpfchen. Die Weinbauern lebten jedoch in bitterer Armut – denn ihre kargen Böden ergeben nur minimale Hektarerträge. Als der begnadete junge deutsche Önologe Jürgen Wagner vor rund 15 Jahren nach Capcanes kam, erkannte er jedoch sofort, dass hier Großes entstehen kann: In wenigen Jahren formte er die Capcaner Genossenschaft zu einem der besten Rotweinerzeuger Europas. Eine seiner bedeutendsten Schöpfungen ist der Sense Cap: Die Cuvée aus 70 Prozent Trauben meist uralter, tief wurzelnder Garnachareben, 20 Prozent Merlot, 5 Prozent Syrah und 5 Prozent Tempranillo besticht durch ihre unerhörte, dem Boden abgerungene Mineralität und hat dadurch bei aller Komplexität eine fast kühle, animierende Stilistik. Der Wein ist tiefdunkel, fast schwarz und begeistert mit dichter, seidiger, ungemein lang anhaltender, leckerster Beerenfrucht, für die keinerlei stützendes Holz vonnöten war. Alles kommt aus den Böden! Ein begeisternder, animierender Tropfen für die Grillsaison – und für den moderaten Preis einfach ganz, ganz viel Wein.

Bei Nennung des KLÖNSCHNACKS erhalten Sie beim Erwerb von fünf Flaschen Sense Cap eine Flasche gratis!
Flasche 9,80 Euro



Gerd Rindchen

FOTO: BERTOLD FABRICIUS



Myrias Küche im April CEVICHE

In Limettensaft gegarter Fisch, das ist Ceviche. In fast allen Ländern Süd- und Mittelamerikas gibt es eine besondere Art Ceviche, ihren Ursprung soll sie aber in Peru haben.

Wer keine Angst vor Sushi hat, wird Ceviche lieben, besonders als Vorspeise zu einem Dry Aged Steak. Es ist zwar erst April, aber die zarte Maischolle ist der perfekte Fisch für dieses Frühlingsgericht.

Zubereitung:

Den Fisch in feine Scheiben und die Zwiebel und die Chili in dünne Ringe schneiden und alles mit dem Saft der Limetten marinieren. Die Grapefruit filetieren, den Fenchel fein hobeln und zum Fisch geben, mit dem Olivenöl beträufeln und vorsichtig vermischen. Mit Minzblättern und Salz und Pfeffer bestreuen.



Zutaten für vier Personen:

- 1 Schollenfilet
- 1 weiße Zwiebel
- 2 Limetten
- 1 Wahaca Chili (Gelb)
- 1 Grapefruit
- 1 kleinen Fenchel
- 2 EL Olivenöl
- 1/2 Bund frische Minze
- Salz
- Pfeffer

Guten Appetit!



FACHKANZLEI FÜR IMMOBILIENRECHT

Vor Ort in Blankenese
und in den Elbvororten

Wir beraten Sie beim Erwerb, bei der Nutzung, Veräußerung und Verwertung Ihrer Immobilien. Dabei gilt es, sowohl Rechtsstreitigkeiten erfolgreich zu führen, als auch Auseinandersetzungen im Vorfeld vorzubeugen.

Dr. Melanie Ramm
Fachanwältin für Miet- und
Wohnungseigentumsrecht
Sülldorfer Kirchenweg 138
22589 Hamburg
Tel.: 040 - 870 80 292

www.kanzlei-ramm.de



Sabine Förster und Annabel Garten,
Neubau-Expertinnen bei Förster & Hilms Immobilien:

„Wir suchen ein Grundstück in den Elbvororten, auf dem Förster & Hilms für Sie neue Wohnungen und Häuser baut. Haben Sie etwas für uns?“

Telefon: 040 86 62 43 0 E-Mail: info@foersterhilms.de



Förster & Hilms Immobilien GmbH | Süllbergsterrasse 2 | 22587 Hamburg
www.foersterhilms.de | Tel. 040 866 24 30

PETER'S BISTRO
HOTEL
Klövensteen
in Schenefeld

Wahlweise 200g oder 250g Norweger Lachs
- in Cognacsahne mit Blattspinat, Petersilienkartoffeln, Kopfsalat in Joghurtdressing oder - gegrillt mit sc. béarnaise, Prinzessbohnen, Bratkartoffeln, Gurken-Tomatensalat oder - gebraten, Kartoffelgürkensalat, gem. Salatteller
pro Person € 17,90

Cordon bleu
mit feinen Erbsen, Sauce Choron, pommes frites
pro Person € 13,90

Öffnungszeiten: tägl. 17-1 Uhr, Küche 24 Uhr
Sa./So. und feiertags auch mittags geöffnet

Unser Hotel bietet 58 Zimmer/120 Betten, versch. Bankett- u. Tagungsräume. Fordern Sie unsere Preisliste an.

Hauptstr. 83, 22869 Schenefeld
040/839 36 30 - Fax 83 93 63 43
www.hotel-kloevensteen.de

**REDAKTIONSSCHLUSS FÜR DIE
MAI-AUSGABE**

**15. APRIL
2017**

KLÖNSCHNACK

**BISTRO
ELB
WEIN**

Lunchtime

**Jetzt auch
mittags für Sie
geöffnet.**

Blankeneser
Landstraße 27
22587 Hamburg
040 / 8662 8772

Paula's WIRTSHAUS

Montags Tapas Abend ab 17:00 Uhr

Di.-Fr. 12-15 und ab 17:00 Uhr

Samstag im April Ruhetag

So. ab 17:00 Uhr

Liebermannstraße 52
22605 Hamburg

Tel.: 040 - 209 11 062
www.paulas-wirtshaus.de



Familien Ostern-Brunch!

Genießen Sie ab 11 Uhr unser umfangreiches
Brunch-Bufferet mit der ganzen Familie!

32,50 Euro inkl. Kaffee, Tee, Säften und Tafelwasser

www.restaurant-fischclub.de

www.restaurant-fischclub.de
durchgehend warme Küche:
täglich ab 12 Uhr!

Fähranleger Op'n Bulln
Strandweg 30a · 22587 Hamburg-Blankenese
Telefon: 040-86 99 62



Großes Dinner im Blankeneser Gemeindesaal mit 80 Teilnehmern

TANSANIA-DINNER

6.000 Euro bei Dinner erwirtschaftet

Mit der Formel „Tansaniahoch3“ haben Mitglieder der Blankeneser Kirchengemeinde einen Abend mit Dinner im Gemeindesaal organisiert. Der Charity-Treff mit drei Gängen für 45 Euro pro Person hatte die Anschaffung von „Portable Aqua Units for Life-saving“ (PAULS) in Tansania als Ziel.

Tansaniahoch3 war in vielfältiger Beziehung ein voller Erfolg. Der Abend hat fast 6.000 Euro „erwirtschaftet“, im Wesentlichen durch den Verkauf der 80 Dinner-Tickets und von 200 Tombola-Losen. Auch der Lions-Club Hamburg-Blankenese engagierte sich mit 1.000 Euro. Mit dem Ergebnis können die Veranstalter tatsächlich 5 PAULS beschaffen und an fünf Schulen in der Partnergemeinde in Tansania noch in diesem Jahr zum Einsatz bringen. Die Veranstalter zeigten sich zufrieden.

Der Verantwortliche Joachim Schönfeldt zum KLÖNSCHNACK: „Es ist uns wohl gelungen, in schöner Atmosphäre einen besonderen Abend mit kulinarischem Dreiklang zu kreieren und darüber hinaus auch neue Begegnungen herzustellen oder Netzwerke zu erweitern. Das macht uns Mut, Tansaniahoch3 weiter leben zu lassen, auch in anderen Veranstaltungsformen. Das nächste Dinner planen wir in zwei Jahren“.

JUBILÄUM

25 Jahre JAEGER & DANCKER

Für Eingeweihte und Stammkunden kaum zu glauben: „Ihr geht schon ins 26. Jahr!“ Da merkt man, wo die Zeit bleibt. Am 1. April freuen sie sich auf zahlreiche Gäste.

„Kein Aprilscherz!“, betont „HW“, den niemand mit seinem bürgerlichen Vornamen „Hans-Werner“ anspricht.

„Es ist nicht leicht, sich gegen die Fielmänner dieser Welt zu behaupten. Wir fertigen viele Gestelle nach anti-quarischen Vorbildern und natürlich individuell.“

Das wissen besonders Stammkunden zu schätzen. Und wer jetzt mit Vorfreude in die Frühlingssonne blinzelt, dem sei verraten: Sonnenbrillen sind eine „Spezialität des Hauses“. **Jaeger & Dancker, Nienstedtener Str. 1, Telefon 82 60 30**



Bestgelaunt: Inhaber „HW“ Jaeger

SÜLLBERG

Tanz in den Mai

Am 30. April wird ab 21 Uhr im Ballsaal auf dem Süllberg in den Mai getanzt. Auf dem Programm stehen Dance, Charts, Salsa und House. Persönliche Arrangements können ab vier Personen in VIP-Lounges gebucht werden. Bis 22 Uhr wird ein Begrüßungsdrink gereicht. **Lounge Buchungen** unter: event@singhh.de



Mitarbeiter der Elbschloss Residenz in venezianischen Kostümen

ELBSCHLOSS-RESIDENZ

Im Zeichen der Poesie

„Mit der Idee, Kunst und Genuss zu verbinden, haben wir bereits vor zwei Jahren eine großartige Resonanz ausgelöst“, begrüßte Elbschloss Residenz-Geschäftsführer Nikolaos Tavridis

Anfang März 125 Gäste. Der zweite Charity-Abend galt den Freunden der Kunsthalle und der Ausstellung „Poesie der venezianischen Malerei“. Bevor die Gäste zum Menü im Restaurant der Elbschloss Residenz schritten, informierte Dr. Sandra Pisot, Kuratorin der Ausstellung, über die Kunst im 16. Jahrhundert.

Dabei stand das Gemälde „Junge Dame mit Spiegel und Magd“ des Tizian-Schülers Paris Bordone (1500-1571) im Mittelpunkt. Dem künstlerischen Genuss folgte dann der kulinari-

sche mit einem venezianischen Menü und italienischen Weinen. Begleitet von Musik italienischer Komponisten wie Vivaldi, Tommaso Giordani und Benedetto Marcello (Hanna Rexheuser, Cello, und Ekaterina Dubovka, Klavier). Am Ende stand die Spendensumme von 10.000 Euro für den Verein der Freunde der Kunsthalle.



„Seeteufel“-Wirtin Evi (rechts) mit Lieblingsgast Annette Suhrbier

SEETEUFEL

Evi wird 60

Mit Gästen aus Schweden, der Schweiz, Österreich und vielen Weggefährten aus ihrer Kneipe und Bar „Seeteufel“ feiert Evi am 2. April in der Segler-Vereinigung Altona Övelgönne ihren 60. Geburtstag. Gute Freunde seien als Geschenk genug, so die Wirtin. Für ihr Fernweh nehme sie aber gern Taschengeld von ihren Gästen entgegen.



Der Ballsaal des Süllbergs wird zur Tanzfläche

Malermeister
Dieter Schulze
Tel./Fax 870 45 87
>> schön und gut <<

Schulze

**Wolf-Reisen**

Seit über 50 Jahren Ihr Busreiseveranstalter in Hamburg, Baumkamp 9

Bei uns sind Sie keine Nummer, sondern wir kennen Sie mit Namen! Klein und besonders mit persönlichem Service u. Reisebegleitung. Ausgewählte Hotels - meist 4 Sterne, Führungen, Ausflüge inklusive.

Kurzer Anruf: Unser Katalog kommt zu Ihnen: 040 / 51 67 79

ÖSTERREICH - Weinviertel sowie Wachau, Wien, Mähren HP, 20.5. bis 27.5. **864,-**

DRESDEN mit Operette Zentr. Hotel, Stadtführung, Ausflug Meißen 4.7. bis 7.7. (Operette + 33,-) **294,-**

LUTHERREISE im Reformationsjahr Erfurt, Wittenberg, Eisleben, Weimar u.a. HP, 14.9. bis 17.9. **426,-**



Winterhude - 4 Zimmer am Leinpfad
Hochparterre, 110m² Wfl. mit Balkon, Komplett modernisiert und saniert, Vollbad mit sep. Dusche, Einbauk. KP 849.000 €



Blankenese - Kleinod unter Reet
4 Zim. 120m² Wfl., 240m² Gfl. mit Garten, Hochwertig renoviert & ausgebaut, kl. Elbblick, Denkmalgeschützt, Vollbad, KP 1.095.000 €



Othmarschen - Renditeobjekt
3 Zim. 117 m² Wfl., über 3 % Rendite, langfristig vermietet, gr. Balkon mit Blick ins Grüne, sehr gute Lage, KP 698.000 €

Willkommen zu Hause...

maus
Immobilien

876 055 90
maus-immobilien.com

RESTAURANT Reitstall Klövensteen

Wahlweise 200g oder 250g Norweger Lachs - in Cognacsahne mit Blattspinat, Petersilienkartoffeln, Kopfsalat in Joghurtdressing oder - gegrillt mit sc. béarnaise, Prinzeßbohnen, Bratkartoffeln, Gurken-Tomatensalat oder - gebraten, Kartoffelgurkensalat, gem. Salatteller
pro Person € 17,90

Hamburger Seemanns-Labskaus
Rollmops, Spiegeleier, kalte Beilage

pro Person € 12,90

Für Festlichkeiten stehen Ihnen unsere Gesellschaftsräume f. 20-150 Pers. zur Verfügung. In unserem „**Hotel Klövensteen**“, gleich um die Ecke, halten wir für Sie attraktive Zimmer bereit für einen ausgeruhten Start in den nächsten Tag.
Täglich 10.00-24.00 Uhr, Sonntag bis 22.00 Uhr, Montag Ruhetag.
Hamburg-Schenefeld, Uetersener Weg, Tel. (040) 830 64 92/830 69 92

ZUR FLOTTBEKER SCHMIEDE BISTRO

– Catering –
**Genießen Sie unsere leckeren Tapas
jetzt auch zu Hause!**

Baron-Voght-Straße 79, 22609 Hamburg, Tel. 20 91 82 36
www.zurflottbekerschmiede.de

Öffnungszeiten:

Di-So 18-23 Uhr, Küche bis 22 Uhr, Mo Ruhetag

Landhaus
Holst

Frohe Ostern



Landhaus Holst

Hauptstraße 34 · 25489 Haseldorf · Tel.: 04129 230 · www.Landhaus-Holst.de

Öffnungszeiten: Di. – Fr. von 10 – 18 Uhr · Sa. von 10 – 16 Uhr. Montags geschlossen.

SCHON

[ATELIER FÜR SCHMUCK]

Ringpaar

750/- Rotgold
mit Turmalin
und Amethyst



Blankeneser Bahnhofstr. 7 Tel. 040.822 69 01 www.atelier-schon.de

GASTRONOMIE

Nachmieter gesucht?

Was wird aus den Räumen des Restaurants Laschori? Denn seit dem plötzlichen Ende stehen die rund 550 Quadratmeter am Blankeneser Bahnhof leer. Insider schätzen die Mietkosten um die 7.500 Euro. Bei derartigen Investitionen gehen Experten von einer Mietdauer von zehn Jahren aus. Nachbarn und Passanten schauen interessiert in die Räume und hoffen auf baldige Mieter.

NIENSTEDTEN

Frischer Wind

Viel Bewegung ist in Nienstedten nur an wenigen Tagen auszumachen (Adventsbummel, Jahrmarkt). Passiert etwas von öffentlichem Interesse, hören die Bewohner des mehr als beschaulichen Stadtteils besonders hin. Jetzt gibt es in der Eisdiele einen Wechsel. Eis gibt es nach wie vor. Und in der ehemaligen Parfümerie Breckwoldt zieht ein türkischer Gemüsemann ein.

ROTARY WEDEL

Jubiläum auf dem Süllberg

Mit Gästen aus Göteborg, vielen Mitgliedern und dem gesamten Vorstand feierte der Rotary Club Wedel Mitte März im Ballsaal des Süllbergs seine Gründung vor 40 Jahren. Nach den feierlichen Reden wurde ein Vier-Gang-Menü serviert.

KLEINES JACOB

Beste Weingastronomen

Das Deutsche Weininstitut hat in diesem Jahr wieder in Kooperation mit Selters sechs Restaurants in verschiedenen Kategorien mit dem Titel „Ausgezeichnete Weingastronomie“ prämiert. Mit dabei ist auch das „Kleine Jacob“. Vis-à-vis vom Hotel Louis C. Jacob an der Elbchaussee gelegen, hat sich die Weinwirtschaft Kleines Jacob mit seinem erstklassigen Weinangebot in den letzten Jahren zu einem Treffpunkt für Hamburger Weingenießer entwickelt.

Kleine Fragen ... ganz persönlich!

KLÖNSCHNACKS kleine Fragen beantwortet in diesem Monat Heike Seymour, BMW-Niederlassungsleiterin



Verraten Sie uns Ihren Hamburger Lieblingsplatz?
Natur mit Freunden
Was zeigen Sie den Besuchern von auswärts?
Die Strandperle
Was auf keinen Fall?
Die Mönckebergstraße
Wofür hätten Sie gern mehr Zeit?
Zum ausführlich Frühstücken
Was ist Ihre schönste Erinnerung?
Die behalte ich schön für mich
Welches Ereignis hat Sie am meisten beeindruckt?
Die Fußballweltmeisterschaft 1954, „Wunder von Bern“
Was macht Ihnen Angst?
Trump
Was nervt Sie bei anderen?
Intoleranz
Was halten Sie für absolut überflüssig?
Diätprodukte
Was war Ihre peinlichste Situation?
Ich vergesse ab und zu Geburtstage
Wen finden Sie toll?
Angela Merkel
Wo gehen Sie gern essen?
Bei mir in Hoheluft
Was wollten Sie immer schon mal tun, trauten sich aber nicht?
Nachts über die Köhlbrandbrücke laufen
Welches Buch lesen Sie gerade?
Robert Seethaler: „Die weiteren Aussichten“
Was nehmen Sie auf eine einsame Insel mit?
Chips und Bücher

Spitzengastronomie „Genuss mit Gewissen“

Einen Kompass zu den besten Restaurants in Deutschland bietet die Initiative mit dem „Tag der deutschen Spitzengastronomie“. „Genuss mit Gewissen“, so das Credo der ausgezeichneten Restaurants.

Der Trend zur Lässigkeit habe sich durchgesetzt, so die Organisatoren des 3. Tages der deutschen Spitzengastronomie. Aus dem Hamburger Westen macht auch Volkmar Preis mit seinem „Fischbeisl“ mit. Hamburgweit rangiert der langjährige Gastronom („Landhaus Dill“, „Marktplatz“, „Il Giardino“) in der Gerolsteiner-Bestenliste auf Platz 114. Die Bestenliste fasst die Urteile der großen Tester wie Michelin, Gusto, Feinschmecker und Varta zusammen.

Zum Tag der Spitzengastronomie vom 1. bis 9. April steht im „Fischbeisl“ Spargel im Mittelpunkt der Speisekarte.



Volkmar Preis vom „Fischbeisl“ an der Großen Elbstraße ist beim 3. Tag der deutschen Spitzengastronomie dabei

- **Fazit:** Eine noch neue Idee, um auf die ganze Gastronomie-Breite im Land aufmerksam zu machen
- **Gäste:** Wer auf der Suche nach bisher Unbekanntem ist oder Tipps für eine Reise sucht
- **Wo:** www.sternklasse.de; ein Beispiel ist das „Fischbeisl“ in der Großen Elbstraße 131



Saisonöffnung im Classic Center Leseberg.

**Saisondurchsicht
für 29,- statt 39,- €**

bei Terminvereinbarung am
22.04. bei uns vor Ort

**Komplettaufbereitung
für 349,- €**

mit Politur, Innenraumaufbereitung,
Softtop-Auffrischung &
-Imprägnierung

Aktion für's Verdeck:

Hardtop-Einlagerung, Softtop-Auffrischung*,
Softtop-Imprägnierung*, Infos vom Experten

*nach Terminabsprache

**Mit Grill-Bufferet
und kühlen Drinks.**

Mercedes-Benz
Das Beste oder nichts.



Leseberg
AUTOMOBILE

Leseberg Automobile GmbH | Osdorfer Landstr. 193-217 | 22549 Hamburg |
Tel. 040/80 09 04-0 | www.leseberg.de | Verkauf: Hr. Baumann | Service: Hr. Hering



Die neuen Expeditionsschiffe von Hapag-Lloyd Cruises werden in der Arktis, der Antarktis und dem Amazonas eingesetzt

Hapag-Lloyd Cruises

Törns in arktische Gewässer

Die beiden neuen Expeditionsschiffe von Hapag-Lloyd Cruises fahren unter fünf Sternen und mit der höchsten Eisklasse. Sie sollen im Frühjahr und Herbst 2019 in Dienst gestellt werden. Jetzt ist Baubeginn.

Weltweit werden die „Europa“ und die „Europa 2“ seit Jahren als beste Kreuzfahrtschiffe klassifiziert. Die beiden Flaggschiffe von Hapag-Lloyd Cruises werden regelmäßig vom „Berlitz Cruising & Cruise Ships Guide“ als Fünf-Sterne-Plus-Schiffe ausgezeichnet.

Im Fünf-Sterne-Bereich sind auch die beiden neuen Expeditionsschiffe, „Hanseatic nature“ und „Hanseatic inspiration“, angesiedelt. Für das erste von beiden ist in diesen Wochen der Baubeginn geplant.

Die Fünf-Sterne-Schiffe sind für die Fahrtgebiete Arktis und Antarktis vorgesehen. Eine sichere Reise garantiert dabei auch die höchste Eisklasse für Passagierschiffe. Ebenfalls stehen Ziele in Warmwassergebieten wie dem Amazonas auf dem Fahrplan. Die maximale Passagierzahl liegt bei beiden Schiffen bei 230. Auf Antarktis-Expeditionen sind maximal 199 Reisende an Bord. Eines der beiden Schiffe soll ausschließlich

im deutschsprachigen Raum angeboten werden, das zweite auch in den USA, den Niederlanden, Großbritannien und Belgien. Die beiden Expeditionsschiffe, gebaut werden sie in Rumänien und Norwegen, sind 138 Meter lang, 22 Meter breit und haben einen Tiefgang von 5,40 Metern.

Um die Passagiere sind 170 Besatzungsmitglieder bemüht. Es gibt jeweils drei Restaurants und zwei Bars. 16 Zodiacs sind an Bord, um die Passagiere zu attraktiven Plätzen zu befördern.

Zu den Design-Besonderheiten zählen die beiden ausfahrbaren, gläsernen Balkone. Dabei erleben Passagiere das einmalige Gefühl, über dem Ozean zu schweben. „Ein echtes Expeditionsgefühl“, so Konstrukteure und Planer.

www.hl-cruises.com
Autor: helmut.schwalbach@kloenschnack.de

FLAGGEN DER DEUTSCHEN FLOTTE

Die Heimat ist nur dritte Wahl

Auf knapp neun von zehn deutschen Handels- und Passagierschiffen weht eine ausländische Flagge. Die beliebteste Flagge der deutschen Flotte ist die von Liberia (911 Schiffe), gefolgt von der aus Antigua und Barbuda mit 866 Schiffen. An dritter Stelle folgt Deutschland mit 353 Schiffen. Es folgen Malta, Portugal, die Marshallinseln und Zypern. Auf weiteren 240 deutschen Schiffen wehen Flaggen anderer Länder.

RECHT

Standardwerk aktualisiert

Dieses aktualisierte Standardwerk des Seeverkehrsrechts ist ein Muss für jeden Kapitän, vom kleinsten Sportboot bis hin zum größten Schiff. Denn diese Vorschriften sind die verbindliche Grundlage für eine sichere Teilnahme am Schiffsverkehr. Die Neuauflage des Standardwerkes zum Seeverkehrsrecht ist kürzlich erschienen.

Komplett, aktuell und zuverlässig wie eh und je enthält auch die 33. Auflage dieses Handbuchs sämtliche deutschen und internationalen Verkehrsvorschriften der Seeschifffahrt sowie Gesetze und Verordnungen. Umfangreiche Änderungen und Neufassungen sind eingearbeitet. Darunter die Integration des WSV-Zuständigkeitsanpassungsgesetzes und der Zuständigkeitsverordnung und vieles mehr.

Seeschifffahrts-Ordnung, Hinz/Antonius, Koehlers Verlagsgesellschaft, ISBN 978-3-7822-1252-6



MEIN SCHIFF 6

Taufe vor der Elbphilharmonie

„Mein Schiff 6“ von Tui Cruises wird am 1. Juni von der Elbphilharmonie aus getauft. Als Taufpatin ist Ivata Apkalna, Titularorganistin des Konzerthauses dabei. Die Künstlerin steht als Solistin auf den größten Bühnen der Welt. Während Einzelheiten der Taufe noch geheim sind, steht fest, dass Musik eine große Rolle spielen wird.

CRUISE DAYS

So viele Schiffe wie nie zuvor

Hunderttausende von Besuchern werden bei den zehnten Cruise Days vom 8. bis 10. September erwartet.

Michael Batz taucht wieder den Hafen in blaues Licht. In ihm sind dann Schiffe wie die „Europa“, die „Europa 2“, die „AIDAprima“, die „Albatros“ und „Mein Schiff 3“ zu erleben. Erstmals sind die Reedereien NCL und Silverseas Cruises dabei.

Am 9. September werden sechs Kreuzfahrtschiffe, eskortiert von 24 Begleitschiffen, den Hafen verlassen. Dabei sollen über 17.000 Passagiere auf dem Wasser sein.



Hafen in Blau

Reisen

Mit den ersten Sonnenstrahlen kommt die Zeit, die Strandkörbe aufzustellen



FOTO: OLIVER FRANKET/MAS BÜSUM

Nordseetourismus: **Schleswig-Holstein**

Die Saison startet etappenweise

Bereits Mitte März blühten die ersten Krokusse. Ausflügler und Spaziergänger genossen die wärmende Sonne. Die ersten Strandkörbe werden aufgestellt. In einigen Gebieten begann bereits die Saison.

Husum, Büsum, Pellworm, Sylt – in diesen Tagen beginnt auch an der Nordsee die Urlaubssaison. In den touristischen Regionen rücken Tagesausflügler und Urlauber an.

Wobei die Tourismusmanager der einzelnen Regionen allerlei Vorschriften beachten müssen. So müssen sich die Gäste etwa in Büsum bis Mitte April gedulden. Erst am Osterwochenende beginnt in dem beliebten Urlaubsort die Saison. Grund hierfür, so Linda Meinke von der örtlichen Tourismus Marketing, seien die Vorschriften des Landesbetriebes für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz (LKN).

Die Sturmflutsaison für Ost- und Nordsee, sagen die Experten, dauert vom 1. Oktober bis 15. April. „In dieser Zeit müssen sämtliche Nutzungen und die Arbeiten an den Deichen eingestellt werden, die die Küste gefährden könnten“, so LKN-Sprecher Hendrik Brunckhorst. Dabei gelte schon die Beschädigung der Grasnarbe als Gefährdung.

Über das Aufstellen von Strandkörben wird an der Küste im Einzelfall entschieden. Aus langjähriger Erfahrung wissen hier die Verantwortlichen, an welchen Stellen das Aufstellen von Strandkörben gefahrlos ist. So stehen sie beispielsweise in St. Peter-Ording Hunderte Meter von der Deichlinie entfernt. In Büsum stehen die Körbe vor oder unmittelbar auf dem Deich.

www.nordseetourismus.de
Autor: helmut.schwalbach@kloenschnack.de

Weitere Tipps für den Urlaub an der Nordsee

www.pellworm.de
www.laborsanitas.de
www.jordsand.de
www.halligsuederoog.de
www.foehr.de
www.pfahlewer.de

... aus aller Welt

BUCHTIPP

Fehmarn mit den Augen eines Schriftstellers

Geht es um Literatur über Inseln, dann ragen die im Mare Verlag erschienen Bücher weit hervor. Jetzt hat der Autor Mirko Bonné sich der Insel Fehmarn angenommen. Dabei verwebt er Historisches mit Persönlichem, Erinnerungen mit Reflexionen. Ausflüge zum Niobe-Denkmal, das Leben auf dem Land am Meer, Nachtfahrten mit dem Traktor, erste Sommerlieben und prägende Lektüren werden ebenso geschildert wie Bilder von blühendem Raps und Mohn, von Dünen und Kliffs. Melancholisch, kraftvoll und lebensklug sind diese Reflexionen über die Ostseeinsel, in denen Mirko Bonné Betrachtungen von Freundschaft, Erinnerung und Liebe verknüpft mit Geschichten von Hexenverfolgungen und der Heydrich-Witwe, von Campingurlaube des NSU und von Jimi Hendrix. **Mein Fehmarn, Mirko Bonné** ISBN 978-3-86648-210-4, 18 Euro



HISTORISCHE SCHIFFE

Start in das Frühjahr

Mit dem Frühling legen auch die historischen Schiffe der Stiftung

Hamburg Maritim ab und starten zu ganz unterschiedlichen Zielen. Ob mit dem Schlepper „Fairplay VII“ zum Hafengeburtstag, zum Stadtfest nach Bremerhaven mit der „Landrath Küster“, der „Johanna“ oder der „No.5 Elbe“ – jede Reise unter Segeln, an Bord eines maritimen Oldtimers wird zum Erlebnis.

FOTO: HAMBURG-MARITIM



Die „No.5 Elbe“ versetzte einst Lotsen in der Elbmündung

www.stiftung-hamburg-maritim.de



Die Mannschaft WK 3 (Jahrgang 2002 und jünger)

Handball

Hamburger Schulmeister vom MDG

Schüler des Marion Dönhoff Gymnasiums können sich über den Titel „Hamburger Schulmeister“ freuen. Nun wartet auf die jüngere Mannschaft die Teilnahme beim Bundesfinale in Berlin.

Das Marion Dönhoff Gymnasium ist dieses Jahr gleich mit zwei Mannschaften in zwei Altersklassen Hamburger Schulmeister im Handball geworden. Die jüngere Mannschaft WK 3 (Jahrgang 2002 und jünger) reist deshalb vom 2. bis 6. Mai nach Berlin und tritt im Rahmen von „Jugend trainiert für Olympia“ gegen die jeweiligen Sieger der anderen Bundesländer zum Bundesfinale an.

Der Mannschaftsälteste ist gerade 15 Jahre alt, der Jüngste ist 12. Die Spieler des Gymnasiums, die auch alle beim SV Blankenese trainieren, hatten das Finale in Hamburg gegen die Schule Grootmoor gewonnen.

Bereits letztes Jahr qualifizierte sich die Mannschaft für die Meisterschaft. Allerdings hatten die Blankeneser dort kein Glück und konnten kein Spiel gewinnen. Da aus den anderen Bundesländern ausschließlich Sportschulen antreten, ist das Niveau des Bundesfinales im Mai sehr hoch. Ulrike Kohle, Betreuerin vom SV Blankenese hat das Ziel dafür definiert: „Wir wollen erfolgreicher als letztes Jahr abschneiden.“

Die andere Sieger-Mannschaft WK 1 tritt beim Finale in Berlin nicht an, da die meisten Spieler in die Oberstufe gehen und sich auf ihr Abitur vorbereiten müssen.

HOCKEY

Dritter Platz bei Deutscher Meisterschaft

Die Mädchen A des Großflottbeker THGC erreichten in Braunschweig den dritten Platz bei der Deutschen Hallen-Meisterschaft im Hockey.

Co-Trainer JoJo Perssoon bereitete im Vorfeld per Videoanalyse die Spiele der 13- und 14-Jährigen vor und gab während der Meisterschaft vom Spielfeldrand unüberhörbare Hilfestellungen. Im Halbfinale mussten sich die Mädchen im Shoot-out mit 7:8 geschlagen geben.



Die Mädchen A des Großflottbeker THGC mit Trainer

Trotz anfänglich vieler Tränen in der Kabine konnte das Team schnell motiviert werden und erkämpfte sich schließlich ihren dritten Platz.

RISSENER SPORTVEREIN

Neue Kunstrasenplätze und ein Beach-Volleyballfeld

Der Rissener Sportverein hat sein großes Bauvorhaben abgeschlossen: Am 26. März weihte der Verein zwei neue Kunstrasen-Fußballplätze sowie ein Beach-Volleyballfeld ein. Die Fußballplätze sind nun mit Scheinwerfern für Abendspiele ausgerüstet. Zu den Neubauten gehören auch eine neue Geschäftsstelle, eine Clubgastronomie, ein Mehrzweck-Gymnastikraum sowie neue Dusch- und Mannschaftsräume.

TSV SÜLLDORF

Bauch-Beine-Po für die Strandfigur

Der TSV Sülldorf denkt schon an den Sommer und die dazugehörige Strandfigur und bietet donnerstags einen Bauch-Beine-Po-Gymnastikkurs an, zu dem ambitionierte Einsteiger sowie geübte Workout-Profis willkommen sind. Verschiedene



In der Gruppe den Körper in Form bringen

Schwierigkeitsstufen der Übungen können für ein nachhaltiges Steigerungstraining genutzt werden. Ein kostenloses Probetraining ist möglich.

Donnerstags von 17.30 bis 18.30 Uhr, Lehmkuhlenweg 19–21, Sülldorf

SC RIST

Sven Schaffer wird hauptamtlicher Jugendkoordinator

Sven Schaffer tritt ab Mitte April den Posten des Jugendkoordinators in der Wedeler Nachwuchsarbeit an. Nebenbei wird er auch weiterhin den Bereich Marketing übernehmen.

Schaffer war über zehn Jahre in leitender Funktion bei den Zweitligisten Bremen Roosters, Paderborn Baskets und Science City Jena tätig, unter anderem als Geschäftsführer und Jugendkoordinator.

Bewegung

Ein individuell abgestimmter Plan mit persönlichem Trainer lässt keine Ausreden zu



FOTO: CONTRAST WERKSTATT / FOTOLIA.COM

Personal Training

Individueller geht's nicht!

Sich mit anderen messen und sich nach gemeinsamer Anstrengung die Schweißperlen kollektiv von der Stirn zu wischen, ist nicht jedermanns Sache.

Auch wenn das soziale Miteinander beim Sport durchaus hoch einzuschätzen ist, so gibt es doch zunehmend Menschen unterschiedlichen Alters und aus unterschiedlichen Berufsfeldern, die einen ganz persönlichen Trainingsrahmen abseits von Trubel, Einheitsprogramm und Gruppenschwitzen bevorzugen und großen Wert auf ein ganzheitliches und nur auf sie zugeschnittenes Konzept legen. Statistisch gesehen sind es entweder eher ältere Menschen, die sich in Gruppen verloren und wenig betreut fühlen, oder die klassischen „business people“, die in Ermangelung von Zeit ohne Umwege und Geplänkel zielstrebig ihr ganz persönliches Fitnessprogramm anpeilen. Allen voran die große Anzahl der anspruchsvollen „Best Ager“, die eine professionelle, höchst persönliche Unterstützung in allen gesundheitlichen Fragen wünschen.

Personal Training, kurz PT genannt, ist die wohl individuellste Form, Wege vermittelt zu bekommen, um die eigene Belastbarkeit zu steigern, seine Beweglichkeit zu verbessern und seine Muskeln zu kräftigen. Ein gutes Personal Training ist heute eher ein Personal Coaching, bei dem neben einem

kompetenten Bewegungsprogramm auch immer Fragen zur Ernährung und zur Gesundheit im weitesten Sinne impliziert sind. Dabei werden alle persönlichen Voraussetzungen wie körperliche Handicaps oder andere Einschränkungen und sogar das aktuelle Stimmungsbarometer berücksichtigt.

Im eins-zu-eins-Training sind Sie die Hauptperson! Ihr Trainer oder Coach ist nur auf Sie konzentriert und holt Sie auf der Stufe Ihres Leistungsstandes ab, auf der Sie sich gerade befinden:

nicht zu viel und nicht zu wenig, um für Sie ein optimales Trainingsergebnis zu erreichen.

Leistungsverbesserung ist ein Prozess und braucht Geduld, sonst geht der Schuss nach hinten los.

Vertrauen Sie sich einem erfahrenen und zugewandten Personal Trainer an, probieren Sie es doch wenigstens mal aus. Sie investieren – ganz ohne Risiko – in die derzeit beste Anlageform:

Ihre Gesundheit!

Die Sportwissenschaftlerin Brigitte Hildebrandt gibt Tipps zur Gesundheit



Rezept des Monats!

**„Wer zu viel will, verfehlt das Ziel.
Wer zu wenig will, kommt nie an.“**

PRO UND CONTRA

Was ist mir wichtig?

PERSONAL TRAINING-CHECK

Vorteile:

- + individuelle Terminabsprache
- + individueller Trainingsplan
- + flexible Trainingsgestaltung
- + individuelle Trainingsdosierung
- + Berücksichtigung individueller Voraussetzungen
- + ständige Betreuung und Korrektur durch den Trainer



FOTO: ANDREAS BERNHARDT / FOTOLIA.COM

Pro Trainingseinheit kann die Dosierung nach persönlicher Entwicklung angepasst werden

Nachteile:

- höhere Kosten als beim Gruppentraining
- kein Austausch mit Gleichgesinnten: gemeinsames Sporttreiben motiviert und macht Spaß



FOTO: KZENON / FOTOLIA.COM

Gleichgesinnte oder Freunde in einer Sportgruppe zu haben ist dagegen auch viel Wert und je nach Typ auch motivierend

Klonschnacks literarische Seiten

Lesung

Simone Buchholz in Wedel

Fr., 7. April, 20 Uhr, Bekstraße 22, Wedel

Die Autorin Simone Buchholz liest in der Highlight Sportsbar aus ihrem neuen Kriminalroman. „In Blaue Nacht“ ermittelt die trinkfeste Staatsanwältin Chastity „Chas“ Riley mit ihrem untrüglichen Gespür für menschliche Abgründe. Und wieder wird die Kultermittlerin auf die Hamburger Unterwelt angesetzt. Die Autorin wird für das Buch mit dem Crime Cologne Award 2016 ausgezeichnet. Eintritt 9 Euro, für Mitglieder 8 Euro.



FOTO: ACHIM MÜLLERHAUPT / SUHRKAMP VERLAG

Recht

Im Namen der Völker

Benjamin Dür, Edition Körber-Stiftung, ISBN 978-3, Hardcover, 9 €

In den Zeiten Donald Trumps üben Bücher wie dieses eine beruhigende Wirkung aus: Vor dem Internationalen Strafgerichtshof in Den Haag werden Kriegsverbrechen und Verbrechen gegen die Menschlichkeit verhandelt. Das Buch „Im Namen der Völker“ klärt auf über Hintergründe, Grenzen und Chancen dieses einmaligen Gerichtshofs.

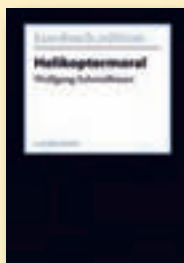


Sachbuch

Helikoptermoral

Wolfgang Schmidbauer, Murmann, ISBN 978-394514-56-5, Hardcover, 20 €

„Zeit“-Leser kennen den Autor aus der wöchentlichen Kolumne „Die großen Fragen der Liebe“. Bekannt ist der Psychologe auch durch den Bestseller „Hilflose Helfer“. Jetzt legte er „Helikoptermoral“ vor. Wieder stark psychoanalytisch orientiert, liefert der Autor spannende Denkanstöße in einer Welt schnell, häufig zu schnell getroffener Urteile.



Krimi

Totenrausch

Bernhard Aichinger, btb Verlag, ISBN 978-3-442-75637-7, gebunden, 19,99 €

Mit diesem Band schließt der Autor die Trilogie um die Bestatterin Blum ab. Wer die ersten beiden Bände gelesen hat, den wird auch das spannende Ende mehr als interessieren. Wer liest, um zeitweilig aus der Realität in eine andere Welt zu treten, der wird diesen Autor schätzen. Zudem sind sympathische Mörder in der Literatur eher selten. Über viele Seiten hinweg geht es hier auch um Hamburg und Blankenese. Grund genug für Aichinger kürzlich auf St. Pauli zu lesen.



Lesung

Die Nummer auf deinem Unterarm ist so blau ...

Mi., 5. April, 20 Uhr, Grindelhof 59, Rotherbaum

Die Autorin Eva Umlauf präsentiert im Rahmen des Jüdischen Salon am Grindl e.V. im Café Leo- nard ihr Buch „Die Nummer auf deinem Unterarm ist so blau wie deine Augen“. Umlauf wurde 1942 in Novaky geboren, einem „Arbeitslager für Juden“ in der Slowakei. Sie überlebte Auschwitz, promovierte in Kinderheil- kunde in Bratislava und ging 1967 nach München, wo sie zunächst als Klinikärztin arbeitete. Später betrieb sie eine Kinder- arztpraxis und ist bis heute als Psychotherapeutin tätig. Eintritt 10 Euro, 7,50 Euro für Mitglieder des Freundeskreises, 5 Euro ermäßigt.

DIE TOPSELLER IM WESTEN

Jeden Monat ermittelt der HAMBURGER KLON- SCHNACK unter den hiesigen Buchhändlern die Top-Titel der Elbvororte.

Kurt Heymann BLANKENESE

„Meine geniale Freundin“, Elena Fer- rante, Suhrkamp, 22 €

Kurt Heymann WEDEL

„Elefant“, Martin Suter, Diogenes, 24 €

Kurt Heymann SCHENEFELD

„Elefant“, Martin Suter, Diogenes, 24 €

Kötz und Buchenau RISSEN

„Altes Land“, Dörte Hansen, Penguin Verlag, 10 €

Buchh. Kortes BLANKENESE

„Der Scheich von Aachen“, Brigitte Kronauer, Klett Cotta, 22,95 €

Thalia Buchh. KL.-FLOTTBEK

„Selfies“, Jussi Adler-Olsen, dtv, 23 €

Buchh. Harder OTHMARSCH.

„Der Lärm der Zeit“, Julian Barnes, Kie- penheuer & Witsch, 20 €

Für Sie entdeckt und gelesen ...

Entdeckungen

Die Polarfahrt

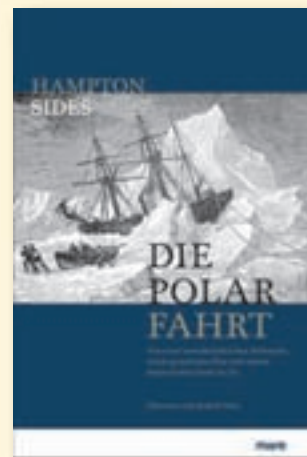
Hampton Sides, Mare, ISBN 978-3-86648-243-2, Hardcover, 28 €

Ein Bericht über Hunger und Sturm, über Eis und Entbehrung, Meuterei und Schiffbruch.

Wer liest so etwas? Men- schen mit Interesse an Historie, Geografie, Meeres- kunde, sphärischer Trigono- metrie? Naturburschen, Robbenjäger?

Natürlich nicht. Bücher wie „Die Polarfahrt“ sind ein Fest für mäßig begabte, wasser- scheue Bürotiker: Das Aben- teuer zwischen Buchde- ckeln – und wenn man beim Eskapieren erwischt wird, kann man immer noch sa- gen: „Nun, immerhin lerne ich dabei viel über Historie, Geografie, Meereskunde, sphärische Trigonometrie, Naturburschen und Robben- jäger.“

In „Die Polarfahrt“ erzählt Hampton Sides die Ge- schichte jener Expedition, die 1879 den Durchbruch in der Nordpolforschung brin- gen sollte. Sides blickt dabei weit über die Mastspitzen hi- naus; er schildert die Inte- ressen der Wissenschaft ebenso wie die der Presse,



bringt den Leser auf den technischen Stand der in- dustriellen Revolution und spart auch das Liebesleben seiner Helden nicht aus.

Bei aller Faktensicherheit gleicht das Buch strecken- weise den Werken Jules Ver- nes. Wenn es etwa um die Theorie eines warmen Nord- meeres geht oder um eine hohle Welt, fühlt sich der Le- ser an Bücher wie „Reise zum Mittelpunkt der Erde“ (auf die Sides auch ver- weist) erinnert.

Das Buch ist ein typisches Mare-Produkt, nicht zuletzt durch die bibliophile Aufma- chung, die den Lesegenuss noch steigert. Klare Empfeh- lung.

TH

Kinder und Jugend

FOTO: SHIMM HAFENMUSEUM HAMBURG



Alte Kräne überragen das Museum

MARITIMES

Saisonöffnung im Hafenmuseum mit Kinderprogramm

Am 2. April startet das Hafenmuseum Hamburg in die neue Saison. Neben dem Auftritt des Hamburger Volksängers Jochen Wiegandt und Barkassenfahrten mit der „Frieda Ehlers“ durch den Hansahafen gibt es nun auch Kinderaktionen unter dem Motto „Das kleine Hafenpatent“. Das Hafenmuseum Hamburg befindet sich mitten im ehemaligen Freihafen auf

dem letzten und denkmalgeschützten Gelände eines Kaizungenensembles, dessen Struktur vor mehr als 100 Jahren angelegt wurde und seinerzeit einen optimalen Umschlag zwischen Seeschiff und dem Landverkehr gewährleistete. Bis Ende der 60er Jahre ist hier über den Bremerkai der Südamerikaverkehr abgewickelt worden. Das Museum bietet viele Exponate zum Anfassen und ist für Groß und Klein gleichermaßen interessant.

Hansahafen, Schuppen 50A

BUCHTIPP

Möwe Max und die unheimliche Nacht

Die kleine Möwe Max, plötzlich alleine und verlassen, lernt in einer einzigen Nacht viele Meeresbewohner wie Muscheln, Strandkrabben und weitere Meerestiere kennen und wird Zeuge einer dramatischen Rettungsaktion. Spannend und mit vielen bunten Aquarellzeichnungen entführt das Kinderbuch kleine und große Leser in die Natur des Wattenmeeres der Nord- und Ostsee. Zum Vorlesen ab vier Jahre, zum selbst lesen ab 7 Jahre mit extra großer Schrift. Der Erlös des Buchverkaufs geht als Spende an das SOS-Kinderdorf. Von Sylvia Brinkmann. ISBN 978-3-00-039957-2, gebunden, 10,90 Euro



MITMACHEN!

BSK-Malwettbewerb für Kinder mit und ohne Behinderung

Das große Malprojekt für Kinder mit und ohne Körperbehinderung startet wieder. In diesem Jahr lautet das Thema „Wie sich alles verändert“. Teilnehmen können Kinder mit einer Behinderung im Alter von 6 bis 14 Jahren, oder als inklusives Projekt zusammen mit Kindern ohne Behinderung. Das Bild sollte ausschließlich im Hochformat DIN A4 oder DIN A3 und mit deckenden Farben gemalt werden. Bitte keine Bleistiftzeichnungen und Collagen einsenden.

Aus den schönsten Einsendungen wählt die Jury des Bundesverbandes Selbsthilfe Körperbehinderter e.V. zwölf Monatsbilder und ein Titelbild für den Kalender „Kleine Galerie 2018“ aus. Alle Teilnehmer erhalten einen Kalender als Dankeschön fürs Mitmachen. Die Gewinner erhalten zehn Kalender und können an einem geleiteten Mal-Workshop mit einem Künstler in Krautheim teilnehmen.

Der Einsendung sollen neben dem Originalbild mit Titelangabe auch ein kurzer Steckbrief und ein Foto des Künstlers/der Künstlerin (gerne auch beim Malen) beiliegen. Einsendungen bis 18. April zusammen mit dem ausgefüllten Steckbrief an: **BSK e.V., „Kleine Galerie“, Altkrautheimer Straße 20, 74238 Krautheim. Alle weiteren Infos per E-Mail an: kalender@bsk-ev.org oder telefonisch unter 062 94/42 81 30**

FAMILIENFÜHRUNG

Speicherstadt – Die Entdeckungstour für Kinder

Wo hat der Pirat Störtebeker seinen Goldschatz versteckt? Was passiert hier bei Flut, Ebbe und Sturmflut? Wie haben die Quartierleute auf den alten Lagerböden gearbeitet?

Bei der Familienführung können die Teilnehmer Kakaobohnen probieren und sie gehen zum Schluss selbst auf Schatzsuche. Für Kinder von 6 bis 12 Jahren in Begleitung Erwachsener. Die Führung dauert etwa 90 Minuten. Eintritt: Erwachsene 8 Euro, Kinder 6,50 Euro. Anmeldung empfohlen unter Telefon 32 11 91 oder info@speicherstadtmuseum.de

So., 7. Mai, 10.30 Uhr, Am Sandtorkai 36, Speicherstadt

ONLINE

Neue Website für Kinder

Das Bilderbuch „Zahnbande“ begeistert schon seit Herbst 2016 Kinder und Erwachsene. Jetzt kommen Abenteuer, Spiele und spannende Infos über gesunde Zähne mit allen Mitgliedern der Zahnbande pünktlich zum Start der Messe IDS 2017 ins Internet. Auf zahnbande.de präsentiert proDente kleine Geschichten, Filme, Spiele, Animationen und Ausmalbilder.

BALLETT STUDIO

Beate Schüppler Preuß

Kindertanz • Ballett • Modern Dance • Jazz • HipHop
Stepp-Tanz • Aerobic • PILATES-Training • Fit 60plus

Akeleiweg 16 • 22607 Hamburg • Telefon 040 / 800 59 59
www.schuessler-preuss.de

Klonschnack AUCH IM INTERNET

WWW.KLOENSCHNACK.DE



Einfach mal!

Top Angebote sichern



Renault Twingo Life S Ce 70
ab

7.990,- €

• 5 Türen • ABS, ESP und 4 Airbags • Berganfahrhilfe • Geschwindigkeitsbegrenzer • LED-Tagfahrlicht

Renault Twingo S Ce 70 : Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 6,3; außerorts: 4,2; kombiniert: 5,0; CO₂-Emissionen kombiniert: 112 g/km. Renault Twingo: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 5,2 – 4,2; CO₂-Emissionen kombiniert: 115 – 95 g/km (Werte nach EU-Messverfahren).

Abb. zeigt Renault Twingo Intens mit Sonderausstattung.

Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir freuen uns auf Sie.



AUTOHAUS ELBGEMEINDEN GMBH & CO. KG

Renault Vertragspartner
Osterbrooksweg 89 22869 Schenefeld
Tel. 040-8393980
www.autohaus-elbgemeinden.de

MELDUNGEN

BENEFIZ

Aktion Mensch fördert Medienprojekt für Jugendliche mit und ohne Hörbehinderung

Kinder und Jugendliche mit Hörbehinderung haben in Altona im kommenden Jahr Gelegenheit, sich filmisch und auf der Bühne auszuprobieren. Der Stadtteilverein Motte startet ein neues Film- und Theatervorhaben für junge Menschen, die sonst nicht viel Zugang zur Medienpraxis haben.

Mit dem Projekt „Blickwinkel“ sind außer gehörlosen und schwerhörigen Mädchen und Jungen junge Flüchtlinge angesprochen. In den kommenden drei Jahren können sie sich kreativ mit ihrer Lebenswelt und ihren Träumen und Zielen auseinandersetzen. Der Verein stellt ihnen beispielsweise eine Digitalkameraausrüstung zur Verfügung. Damit können sie Interviews mit ihren Vorbildern führen und daraus einen eigenen Filmclip produzieren. Das inklusive Jugend-Medienprojekt „Blickwinkel“ des Vereins Motte e.V. wird mit 193.000 Euro von der Aktion Mensch finanziert. Es ist eines von insgesamt 1.200 Projekten in Hamburg, die die Aktion Mensch allein in den vergangenen zehn Jahren mit 29,8 Millionen Euro gefördert hat.

Weitere Informationen gibt Clemens Hoffmann-Kahre, Motte e.V., Telefon 39 92 62 41.



ENTDECKEN

Mein Hamburg-Buch. Wissensspaß für schlaue Kinder

Wo genau liegt der Alte Schwede? Was wollten die Wikinger in Hamburg? Gibt's Delphine in der Elbe? Wer sprach Kesselklopperisch? Warum hat Hamburgs Dom ein Riesenrad? Fragen über Fragen rund um Deutschlands zweitgrößte Stadt. In diesem spannenden Mitmachbuch werden sie alle beantwortet und verleiten zum Lesen, Entdecken und Selber-

fragen!

„Mein Hamburg-Buch“ nimmt Neugierige mit auf eine abenteuerliche Reise durch die thematische Geschichte einer spannenden Stadt.

Mein Hamburg-Buch ist der neue Band der regionalen Emons-Sachbuchreihe für Kinder von acht bis zwölf Jahren. Sie vermittelt auf lebendige Art und Weise Geschichte vor der Haustür und lädt zu einer spannenden Entdeckungsreise durch die Hansestadt ein.

ISBN 978-3-95457-0099-4, gebunden, 16,95 Euro

FERIEN

Ehrenamtliche Betreuer gesucht!

Die Deutsche Hilfsgemeinschaft e.V. sucht ehrenamtliche Betreuer für Ferienreisen mit Kindern. Die Bewerber sollten kontaktfreudig sein und gut im Umgang mit Kindern zwischen 8 und 15 Jahren. Erwartet wird weiterhin ein einwandfreier Leumund. Für jede Reise wird ein Taschengeld von 100 Euro pro Woche ausgezahlt. Unterkunft und Verpflegung sind frei.

Die Deutsche Hilfsgemeinschaft e.V. ist eine Einrichtung der Freien Wohlfahrtspflege. Sie organisiert seit 1954 Reisen für Kinder und Jugendliche aus sozial und finanziell benachteiligten Familien.

Bürgerweide 38, 20535 Hamburg, Telefon 250 66 20, E-Mail: nadine.steffens@dhghh.de

Nikhils Buchtipp – für dich entdeckt ...

Abenteuer

Woodwalkers. Carags Verwandlung

von Katja Brandis, Arena Verlag, ISBN 978-3-401-60196-0, gebunden, 12,99 Euro, für Kinder ab zehn Jahren geeignet

Auf den ersten Blick ist Carag ein ganz normaler Junge. Doch er ist ein sogenannter Woodwalker, halb Mensch, halb Tier. In diesem Fall ein Berglöwe. Er ist fasziniert von der Welt der Menschen, doch erst als er auf das geheime Internat für Woodwalker geht, hat er ein Gefühl von Heimat. Doch dann gibt es dort den mysteriösen Andrew Milling, auch ein Berglöwen-Woodwalker.



Fazit: Es ist wirklich ein sehr lesenswertes Buch, das Spannung, aber auch Humor garantiert. Es ist sehr flüssig geschrieben und garantiert immer neue Überraschungen. Sobald man einmal angefangen hat, es zu lesen, kann man nicht mehr aufhören.

SCHENEFELD

Ferienfreizeiten im JUKS

2017 bietet das JUKS Schenefeld Freizeitenprogramme an. Im Sommer geht es für Kinder von 8 bis 13 Jahren zum Erlebniscamp an die Nordsee. Die beliebte Spielstadt Jukshausen findet wieder in den Herbstferien für alle 9- bis 15-jährigen statt.

Zur Anmeldung nutzen Sie bitte das Anmeldeformular auf dem Flyer, welcher im JUKS und an vielen Stellen in Schenefeld erhältlich ist. Alternativ können Sie den Flyer auf der

Webseite herunterladen, ausdrucken, ausfüllen und abgeben oder per Post senden. Bitte beachten Sie die im Flyer abgedruckten Reisebedingungen.

Darüber hinaus besteht wieder die Möglichkeit der Online-Anmeldung.

Unter www.juks-schenefeld.de/anmeldung können Sie Ihr Kind über ein Online-Formular für die Freizeiten anmelden. Auch hier finden Sie am Ende des Anmeldeformulars unsere Reisebedingungen.

www.juks-schenefeld.de



MUSIK

Rolf Zuckowski: Rolf's neue Vogelhochzeit

Am 7. April erscheint Rolf Zuckowskis „Neue Vogelhochzeit“ im Doppelpack als CD und DVD mit einer Puppen-Stop-Motion-Verfilmung und einem daraus entwickelten Musikhörspiel. Der neue Film wird erstmalig zu

Ostern 2017 im ZDF ausgestrahlt. In den Gesangs- und Sprechrollen wirken u. a. mit: Oonagh, Sasha und Rolf Zuckowski.

„Rolf's neue Vogelhochzeit“ erscheint zum 40-jährigen Jubiläum des Kindermusik-Klassikers als lustiges, spannendes und zeitgemäßes Remake. Das ZDF würdigt damit Rolf Zuckowski, der im Mai 2017 seinen 70. Geburtstag feiert.

CD+DVD Kat.-Nr. 06025 472580 8 3, 17,99 Euro

SCHULE FÜR SCHAUSPIEL HAMBURG
STÄDTLICH ANERKANNTE BERUFSFACHSCHULE SFSH

3-MONATIGES SCHAUSPIEL-TRAINING – THEATERPROJEKT
ab 08.05.2017
immer montags und ab intensivwochenenden

ICH GEH ZUR BÜHNE!

INFOS + ANMELDUNG
0411 22 61 20 oder
info@schauspielerschulehamburg.com
Oelkersallee 29a / 22769 Hamburg
SCHAUSPIELSCHULE-HAMBURG.COM
Facebook.com/schueliefuerschauspielhamburg



Freie I-Plätze im Kindergarten Haus Mignon · Nienstedten

Ab dem Sommer haben wir freie Plätze für Kinder mit Förderbedarf in unserer Kleingruppe. Unser Team besteht aus erfahrenen Heilpädagogen, Erziehern und Heilerziehungspfleger. Im Haus Mignon können wir die individuelle Förderung mit Physio- und Ergotherapie, Logopädie, heilpädagogischer Förderung und zusätzlich mit Heileurythmie, rhythmischen Massagen und Musiktherapie ergänzen.

Informationen: www.haus-mignon.de · Tel. 822 742-13



Zur Einschulung: Figuren von Wendt & Kühn mit individueller Beschriftung!

HERMANN JÜRGENSEN
SCHREIBEN & SCHENKEN
Der schreibe, bleibt persönlich!

Im Mercado-Center
Ottenser Hauptstr. 10
22767 Hamburg
mercado.hermann-juergensen.de

Gegen Vorlage dieses Coupons erhalten Sie 5% Rabatt auf jede W&K-Figur.

Bürobedarf · Schreibwaren · Schulartikel

COATRAIN®

COACH WERDEN?

Professional Coach Modulare Ausbildung DBVC & dvvt anerkannt Business Coach Kompakt-Ausbildung Coaching-Kompetenz für Fach- und Führungskräfte Gefördert, inkl. AEVO Schein (IHK) Train the Trainer (kompakt) Gefördert, inkl. AEVO Schein (IHK) Einzelcoaching Gefördert / selbstzahlend	Starttermin 26.05. – 28.05.2017 Starttermin 25.04. – 28.04.2017 02.05. – 23.08.2017 08.05. – 04.07.2017 Ind. Terminvereinbarung
--	--

Entscheiden Sie sich für Qualität:
Infos unter Telefon 040 / 24 83 50 50,
online unter coatrains.de oder per E-Mail
unter info@coatrains.de



Selbst schlimme Vorkommnisse sind nicht immer strafrechtlich relevant

Aus dem Amtsgericht

„Trümmer einer Beziehung“

Wird ein Übeltäter in Handfesseln von mehreren Justizanzustellten in den Gerichtssaal geführt, können Zuhörer davon ausgehen, dass eine Haftstrafe droht. Benötigt die Staatsanwältin zudem fast zehn Minuten, die Anklagepunkte zu verlesen, ist schnell klar, dass der Prozess länger dauern kann. Angeklagt sind an diesem Morgen: unerlaubter Waffenbesitz, Körperverletzung, Sachbeschädigung und Wohnungseinbruch. Nur wenig davon, soviel vorweg, lässt sich beweisen. Der 26-jährige Angeklagte Tim Holzer* macht einen gepflegten Eindruck. Das Haar ist millimeterkurz rasiert, den Hipsterbart kombiniert der junge Mann mit einer weißen Hose und knallroten Turnschuhen. Wo er anfangen solle, fragt der Angeklagte, als der Richter wissen will, ob Holzer zu den Vorwürfen etwas sagen möchte. Gemäß Strafprozessordnung sind Angeklagte dazu nicht verpflichtet.

„Fangen Sie mit dem Anfang an“, so der Richter, zu Beginn des Verfahrens nur mäßig gut gelaunt. So erzählt der junge Mann aus seinem Leben, dass weder schulisch noch beruflich Erfreuliches bietet. Immerhin soll es ein Abgangszeugnis von einer Schule geben. Die Beziehung zu einer 25-jährigen Frau führte zu zwei Kindern. Die beiden Zwei- und Sechsjährigen leben bei der Mutter. „Mir waren immer nur die Kinder wichtig“, erklärt der Angeklagte den Hintergrund der ständigen Streitereien mit der ehemaligen Partnerin.

Laut Anklage hat Holzer die junge Mutter geschlagen, ihren Vater bedroht und die Windschutzscheibe dessen Autos mit einer Hantelscheibe zertrümmert.

Ein Schlag auf den Kopf, aggressives Auftreten, Drogenkonsum, Beschimpfungen – die Verteidigerin spricht im Laufe des Verfahrens von den „Trümmern einer Beziehung“. Was davon ist strafrechtlich relevant? Naturgemäß gehen hier die Meinungen auseinander.

Für die Staatsanwältin steht fest, dass der Prozessverlauf, in dem ein Polizeibeamter, das mutmaßliche Opfer und ihr Vater gehört werden, alle Anklagepunkte bestätigt hat. Dazu gehören auch das Einsteigen in die Wohnung der jungen Mutter wie der unerlaubte Besitz eines „Totschlägers“ und gefährlicher Messer. Die Strafe für alle einzelnen Taten summiert die Anklägerin zu einer Gesamtstrafe von einem Jahr und neun Monaten Haft. Die allerdings noch einmal zur Bewährung ausgesetzt werden könne. Die Verteidigerin hingegen betrachtet eine Geldstrafe als ausreichende Buße für ihren Mandanten.

Der Richter sieht das ganz ähnlich. Und verurteilt Holzer zu einer Geldbuße in Höhe von 1.500 Euro. Bei Beziehungstaten müsse man besonders vorsichtig sein. „Klären Sie das Umgangsrecht.“ Angesichts „nicht sehr differenziert strukturierter“ Persönlichkeiten sehe er sonst weitere Probleme.

* Name geändert



ELEKTRO DUNCKER
FACHHANDEL & INSTALLATION





86 13 64

Blankeneser Bahnhofstr. 4
22587 HH-Blankenese
www.elektro-duncker.de

KLEINANZEIGEN IM


HOHE ERFOLGSQUOTE!
TEL. 86 66 69-54
ODER
FAX 86 66 69-40

**BISTRO
ELB
WEIN**

**Bei uns
können Sie
Feste feiern!**

Blankeneser
Landstraße 27
22587 Hamburg
040 / 8662 8772



Schüler des Jenisch-Gymnasiums überreichen den Scheck an die „Sternenbrücke“

SPENDE

Jenisch-Gymnasium hilft Kinderhospiz

Eine Gruppe von Schülern des Jenisch-Gymnasiums übergab kürzlich einen symbolischen Scheck in Höhe von 2.600 Euro an Christiane Schüddekopf, Pressesprecherin des Kinderhospizes „Sternenbrücke“. Das „Jenisch“ spendet jedes Jahr Überschüsse aus diversen Veranstaltungen für soziale Einrichtungen, wobei das Kinderhospiz im Hamburger Westen jedes Mal bedacht wird. Dieses Jahr konnten sich Schüler ein eigenes Bild vom Hospiz machen und besuchten das Haus und den Garten der Erinnerung für verstorbene Kinder.

HISTORISCHES BLANKENESE

Wachwechsel im Förderkreis



Meike und
Ronald Holst,
Ingrid Plank

Auf der Mitgliederversammlung des Förderkreises Historisches Blankenese e.V. gab es im März bei den Vorstandswahlen einen Genera-

tionenwechsel: Ronald Holst (Vorsitz) und Ingrid Plank (Finanzen) stellten sich nach 18 Jahren Vorstandstätigkeit nicht mehr zur Wahl. Als Nachfolger wurden Dr. Jan Kurz als Vorsitzender und Kirsten Schade gewählt. In einem Festakt würdigte Frank van Alen als altes und neues Vorstandsmitglied die Leistungen von Ronald Holst, Meike Holst (als kooptiertes Vorstandsmitglied und treibende Kraft im Hintergrund) und Ingrid Plank. Alle drei hatten schon maßgeblich an der Planung und Durchführung für die 700-Jahrfeier Blankenese vom 29. Juni bis 8. Juli 2001 mitgewirkt, noch im von Helmut Plank und Klaus Schümann 1999 initiierten „Förderkreis 700 Jahre Blankenese“. Das damalige Programm mit Strandfest, Tuckerbootballett, NDR Hafenkonzert, Ball der Blankeneser in der Führungsakademie und anderen Programmpunkten ist bis heute unvergessen. Nach der Umsetzung haben die drei die Ausrichtung des Förderkreises verändert und ihn im Verlauf der nachfolgenden 15 Jahre seine heutige historisch orientierte Prägung verliehen. Dabei wurden unter anderem der History Day etabliert, im Fischerhaus ein Museum gegründet und dafür unzählige Sammlerstücke zusammengetragen, das Fischerhaus als Altentagesstätte ausgebaut, Infotafeln in Blankenese aufgestellt und zahlreiche historische Abhandlungen zu Blankeneser Themen mit begleitenden Ausstellungen herausgegeben. Die Versammlung dankte dafür allen dreien mit Standing Ovationen und der einstimmigen Verleihung der Ehrenmitgliedschaft.

KORNOBIS
BADE
WALDECK

Notar &
Rechtsanwälte



Bahnhofstrasse 50 Tel.: 04103 - 92 08 0
22880 Wedel www.recht-wedel.de

SENIORENWOHNANLAGEN

Der Rosenhof Hamburg präsentiert

Tag der offenen Tür und Spargelessen

am Donnerstag, dem 27.4.2017, 14.00 bis 17.00 Uhr

Unser Programm:

- Führungen durch unsere Anlage mit Präsentation von Musterwohnungen sowie dem hauseigenen Schwimmbad
- Persönliche Beratungsgespräche rund um das Wohnen und Leben im Rosenhof
- Das Möbelhaus Deubelius stellt Möbelneueheiten und innovative Einrichtungsideen vor
- **Ab 17.30 Uhr** servieren wir Ihnen ein köstliches 3-Gänge-Spargelmenü zum Preis von € 24,50 pro Person

Um telefonische Anmeldung wird gebeten.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Rosenhof Hamburg • Isfeldstraße 30
22589 Hamburg • Telefon 040/87 08 73 37
www.rosenhof.de • hamburg@rosenhof.de**

Rosenhof Ahrensburg Seniorenwohnanlage Betriebsgesellschaft mbH

BLANKENESE

Der magische Schlüssel zu Bours Park

Die eiserne Tür am Eingang zum unteren Bours Park am Strandweg steht von nun an immer offen. Die Erklärung dazu liefert Klönschnack-Leser Eberhard Forkel: In dem alten Fundus seines Hauses fand sich ein geheimnisvoller Schlüssel mit angehefteter Karte. Ein Schlüssel, der privilegierten Bürgern Blankeneses den Zutritt zum ehemals privaten Bours Park gewährte. Aber nur in Verbindung mit der dazugehörigen Einlasskarte, die auf Verlangen vorzuzeigen war.

Zu den strengen Zugangsbedingungen kamen noch zahlreiche Verbote, wie die Einlasskarte auf der Rückseite verrät. Das Mitbringen von Kinderwagen und Hunden war untersagt und Kinder hatten nur in Begleitung Erwachsener Zutritt. Das Betreten der Rasenflächen und Abhänge sowie das Pflücken von Blumen und Büschen war ebenfalls verboten.

Dank an Eberhard Forkel, der die eiserne Tür nun auch offiziell für Elbvorortler ohne Einlasskarte und Schlüssel geöffnet hat.



Die Einlasskarte der Familie Forkel aus dem Jahr 1922

FILM UND DISKUSSION

Letzte Chance für unser Klima – worauf es jetzt ankommt

Die Umweltgruppe Elbvororte zeigt eine Dokumentation über den Klimawandel und seine Folgen, wie z.B. die bedrohliche Gletscherschmelze in den Anden.

Informiert wird über die Klimamusterklage „Saúl gegen RWE“.

Der peruanische Bergbauer Saúl Luciano wird unterstützt von Germanwatch e.V. und der Hamburger Anwältin Dr. Roda Verheyen.

Im Anschluss findet eine Diskussion statt mit Klaus Mielke, Vorstandsvorsitzender von Germanwatch e.V.

Mi., 5. April, 19.30 Uhr, VHS West, Haus 2, Raum F, Waitzstraße 31, Othmarschen

SCHULE

Großes Ehemaligen-Treffen im Gymnasium Blankenese

Im Rahmen des 125-jährigen Schuljubiläums des Gymnasiums Blankenese findet ein großes Ehemaligen-Treffen statt.

Teilnehmer können sich für einen offenen Unterricht, zwanglose Treffen sowie eine Führung anmelden.

Am Abend findet ab 18.30 Uhr ein offener Beginn in der

Aula statt; um 19 Uhr Begrüßung und Grußwort von Ehemaligen sowie musikalische Darbietungen der Schülerinnen und Schüler.

Danach geselliges Beisammensein in den hergerichteten Klassenräumen. Für Imbiss und Getränke wird gesorgt.

Anmeldung und weitere Information auf www.Gymnasium-blankenese.de.

Fr., 7. April, 18.30 Uhr, Kirschenstraße 1, Blankenese

GEDENKEN

Frühlingsgedenkenfeier im Bestattungsinstitut Bade

Im April findet wieder die Frühlings-Lichtgedenkenfeier im Bestattungsinstitut Bade in Wedel statt.

Mit Gedichten und Erzählungen erinnert die Trauerrednerin und Trauerbegleiterin Louise Brown an die Verstorbenen.

Musikalisch begleitet wird sie dabei von Sänger und Musiker Jörn Schröder, der bereits im letzten Jahr mit seinen plattdeutschen und rockigen Liedern für eine schöne Atmosphäre sorgte.

Wer an der Frühlingsgedenkenfeier teilnehmen möchte, kann sich telefonisch unter 04103/51 60 oder unter der E-Mail bade@bade-bestattungen.de anmelden. Jeder Interessierte ist herzlich eingeladen. **So., 23. April, 15 Uhr, Flerrentwiete 32, Wedel**



An die Verstorbenen erinnern



Japanische Musik in Deutschland

BENEFIKONZERT

Klassische Musik für Deutsch-Japanische Freundschaft

Am Ostermontag wird Kulturgenuß mit Wohltätigkeit verbunden: Beim Benefizkonzert des Deutsch-Japanischen Forums Elbe und dem Runden Tisch Blankenese kommt der gesamte Erlös der lokalen Flüchtlingsarbeit zugute. Gespielt werden sowohl klassische Werke sowie japanische Musikstücke und Lieder von

Musikern verschiedener Länder. Das Deutsch-Japanische Forum Elbe ist ein Ende 2014 gegründeter Verein im Hamburger Westen, der sich dem kulturellen Austausch zwischen Deutschland und Japan verschrieben hat. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erbeten.

Anmeldungen bis zum 13. April unter www.djfe.de **Mo., 17. April, 16 Uhr, Baumweg 15, hinteres Haus, erster Stock, Sülldorf**



Arthur Hauschildt

REKORD

90 Jahre Clubmitgliedschaft

Arthur-Wilhelm Hauschildt ist 2017 satte 90 Jahre Mitglied in der Segler-Vereinigung Altona-Oevelgönne. Da der Vater des kleinen Arthur-Wilhelm wie alle Oevelgönner am Modellsegeln interessiert war, wurde der Junior schon im Juni 1927 mit drei Jahren im Modellseglerclub Lilliput von 1888 Mitglied. 1934 schloss sich dieser kleine Oevelgönner Verein dann der SVAOe an und 12 Oevel-

gönner Kinder (acht Jungs und vier Mädchen) sind somit SVAOe-Mitglieder geworden.

Arthur-Wilhelm Hauschildt, in der Segler-Szene nur unter Adjé bekannt, kam sehr früh zur H-Jollen-Segelei. Seine legendäre H 300 „Herz Jung“, Baujahr 1953, segelte er noch weit über seinen 80. Geburtstag hinaus erfolgreich auf unzähligen Regatten, bis sein Sohn Peter die Pinne übernahm.

AUSFLUG

Landpartie zur Rapsblüte

Das Fischerhaus veranstaltet eine Fahrt nach Pronstorf in Schleswig-Holstein. Kostenbeitrag pro Person 35 Euro. Anmeldung bitte persönlich im Gemeindehaus, Mühlenberger Weg 64a. Di., 28. März, 10 Uhr, Bahnhof Blankenese



Selten hat man so viele Arbeiter auf Baustellen gesehen (hinten, rechts). Weiter so!

AUF ZUM FINALE!

Nächster Bauabschnitt schon fast fertig

Die Bauarbeiten im zweiten Bauabschnitt des BID Othmarschen sind täglich ein großes Thema. Bis sich der Waitzplatz zu einem Treffpunkt mausern kann, soll dort eine einladende Stadtmöblierung angelegt sein. Mit Sitzplätzen und viel Grün. Im Anschluss an die Waitzstraße gilt es im dritten Abschnitt den Beselerplatz und die Beselerstraße umzugestalten. Bis zu den Feierlichkeiten zu „700 Jahre Othmarschen“ will man deutlich weiter sein ... Die Umgestaltung der Reventlowstraße im Einmündungsbereich steht noch an, die des Beselerplatzes und des Kreuzungsbereiches. Bis Ende 2017 sollen sämtliche Pflasterarbeiten erledigt sein. Die zulässige Höchstgeschwindigkeit bleibt bei 20 km/h. www.BID-Waitzstrasse.de UND www.Waitzstraße-Hamburg.de



Ohehaussee 20 · 22848 Norderstedt
www.meyers-muehle.de
3.000 m² Ausstellung/sofort vorrätig

**TRENDY SITZGRUPPE „PRIMO“**

Aktuelles italienisches Design: 4 bequeme Geflecht-Sessel inkl. Sitzkissen und Tisch aus robustem Akazienholz, 170x90 cm.

NUR 975,- Euro (Lieferung frei Haus!)

**Das individuelle Tanztraining**

Ganz persönlich für Sie!

Für Einzelpaare & Singles
Individueller Hochzeitstanz
Firmenanzkurse
Gutscheine als Geschenkidee



Tel. 86 64 56 76 · mobil 0172 - 43 66 384 · www.piadavid.de

Tanz
in den



mit DJ MARIB

SONNTAG
30. APRIL 2017

21 Uhr | Eintritt 2,- €

CASINO
SCHENEFELD

GRATIS
ROULETTE, BLACK JACK
UND POKER AUSPROBIEREN
+ TOLLE PREISE
GEWINNEN

CASINO SCHENEFELD | Industriestraße 1 | 22869 Schenefeld
Tel. 040 839 00 20 | www.schenefeld.casino-sh.de





THRILLER

Stille Reserven – Schulden bis in den Tod

Wien in der nahen Zukunft: Konzerne haben die Macht übernommen. Die Bevölkerung muss Schulden abtragen – auch über den Tod hinaus. Wer stirbt, wird deshalb in Palliativzentren und Geriatrien in einem unwürdigen Dämmerzustand am Leben erhalten. Die Körper werden ausgebeutet und als Gebärmaschinen und Informationsspeicher genutzt. Der einzige Schutz vor einem solchen Schicksal ist eine Todesversicherung – ein Luxus, über den nicht jeder verfügt. Vincent Baumann (Clemens Schick) arbeitet als Agent in einer Todesversicherung und bringt jeden schwierigen Auftrag zum Abschluss. Bis auf den von Unternehmer Wladimir Sokulow (Daniel Olbrychski), der sich dem System partout nicht unterwerfen will.

Bei dem Versuch, über Sokulows Tochter Lisa an den reichen Unternehmer heranzukommen, bemerkt Baumann, dass nicht nur er ein manipulatives Spiel treibt.

Die Grenzen beginnen zu verschwimmen, wer für und wer gegen das System arbeitet.

Als stille Reserven gelten im realen Rechnungswesen die nicht aus der Bilanz ersichtlichen Bestandteile des Eigenkapitals. In Valentin Hintz' düsterem Thriller wird dieses Eigenkapital auf die Spitze getrieben: Es geht um das eigene Leben. Wer hat das Recht auf den Tod? Und wie sieht eine Gesellschaft aus, in der aus der natürlichsten und eigentlich unumgänglichen Sache der Welt Profit geschlagen wird? Mit sterilen Kulissen und eindringlichen Bildern erweckt die deutsch-österreichisch-schweizerische Koproduktion diese tödliche Gesellschaft auf der Leinwand zum Leben.

Ab 20. April

DOKUMENTATION

Gimme Danger

In den 60er Jahren gingen „The Stooges“ mit ihrem außergewöhnlichen Mix aus Rock, Blues, R&B und Free Jazz in die Musikgeschichte ein.

Zum 70. Geburtstag von Rock-Ikone Iggy Pop erzählt Jim Jarmuschs Doku „Gimme Danger“ die Geschichte der ersten Punk- und Alternative-Rock-Band und wirft dabei einen umfassenden Blick auf ihre Erfolge und Misserfolge sowie ihr musikalisches Vermächtnis.

Ab 27. April



Iggy Pop mit „The Stooges“

FOTO: STUDIOCANAL



FOTO: 2016 WARNER BROS.

KOMÖDIE

Abgang mit Stil

Albert, Willie und Joe planen den großen Coup

In Zach Braffs Gaunerkomödie spielen die Oscar-Preisträger Morgan Freeman, Michael Caine und Alan Arkin lebenslange Freunde, die sich von ihrem Rentnerdasein verabschieden und das erste Mal in ihrem Leben gegen das Gesetz handeln. Der Grund: Die von ihrer Firma bisher gezahlte Rente wird einfach gestrichen.

Als die drei ihre Rechnungen nicht mehr bezahlen können, planen sie einen halbschwererischen Coup, um eben jene Bank auszurauben, die ihren Anteil einbehalten hat. Hilfe bekommen sie von einem ziemlich merkwürdigen Typen namens Jesus (John Ortiz).

Ab 13. April

ACTION

Guardians of the Galaxy Vol. 2

Die abgefahrensten Beschützer des Universums sind zurück: Gerade erst sind aus Feinden Freunde geworden und schon machen die fünf Verbündeten gemeinsam das All unsicher. Peter Quill (Chris Pratt), Gamora (Zoe Saldana), Rocket Raccoon, Groot und Drax the Destroyer (Dave Bautista) bereisen als Weltraum-Abenteurer diesmal nicht nur bereits bekannte Orte, sondern stoßen auch in neue Winkel der Galaxie vor.

„Star-Lord“ Peter, Anführer der verrückten Truppe, hat außerdem entdeckt, dass er nicht rein menschlicher Herkunft ist und macht sich auf die Suche nach seinem Vater.

Selbstironischer Weltraum-Action-Spaß mit coolem Soundtrack. **Ab 27. April**



„Star-Lord“ Peter und Drax müssen wieder mal ran, um die Galaxie zu retten

FOTO: WALT DISNEY STUDIOS



Auf Oldtimer wartet im Mai eine reizvolle Tour

AUTO WICHERT

Classic Car Oldtimer Rallye

Am 20. Mai lädt Auto Wichert wieder Freunde und Fahrer historischer Automobile zur Auto Wichert Classic Car Oldtimer Rallye. Auf rund 120 Fahrzeuge mit 250 Teilnehmern warten auf 230 Kilometern eine landschaftliche reizvolle Streckenführung mit Stopps und Rast an historischen Orten, spannende Wertungsprüfungen und Aufgaben. Das Startgeld von 180 Euro (Motorräder 140 Euro) kommt in diesem Jahr wieder einem guten Zweck zugute. Unterstützt wird der Verein „Kinder helfen Kindern e.V.“. Anmelden kann man sich ab jetzt bis zum 30. April.

www.auto-wichert.de/classic-car

KONZERT

Hommage an Georg Philipp Telemann

Zum Auftakt der diesjährigen „Sommerlichen Serenade“, der kammermusikalischen Reihe im Weißen Saal des Jenisch Hauses, wartet das Ensemble Obligat Hamburg mit einer besonderen Hommage an Georg Philipp Telemann (1681 – 1767) auf. Der Komponist hatte seit 1721 als Director Musices der Stadt Hamburg über 40 Jahre seines Schaffens eines der angesehensten musikalischen Ämter Deutschlands inne. Auf der Höhe seines internationalen Ruhmes unternahm Georg Philipp Telemann im Jahre 1737 auf Einladung „dortiger Virtuosen“ seine „längst abgezielte Reise nach Paris“, wie es in seiner Autobiografie zu lesen ist. Telemann schätzte den französischen Kompositionsstil und in Frankreich liebte man Telemanns Musik. Seine „Quadri“ von 1730 wurden bereits 1736 in Paris nachgedruckt. Sa./So., 6./ 7. Mai, 19 Uhr, Baron-Voght-Straße 50, Othmarschen



Das Ensemble Obligat Hamburg spielt Ouvertüren und Sonaten

PIETSCH BAUWERKSERHALTUNG
Feuchtigkeitsprobleme?
 Abdichtung von nassen Kellern, Fassaden und Balkonen
 ● Putz- und Mauerwerkssanierung ● Injektionen
 Heisterweg 12 • 22969 Schenefeld • Tel. (040) 830 67 68
www.pietsch-bauwerkserhaltung.de

 **English in Rissen**
 Joan von Ehren
 Business English Coach
EINZELUNTERRICHT | BUSINESS ENGLISH
INTERCULTURAL COACHING
 Wedeler Landstraße 93 • 22559 Hamburg (Rissen)
 Tel. 040 / 28 66 79 74 • www.English-in-Rissen.de

**Mit uns holen
 Sie sich den Frühling
 in die Garage.**

→ Besuchen Sie uns vor Ort:
Penzweg 6, Hamburg



Maximal einfach
www.maske.de

MASKE 
 Auto-Langzeitmiete

SPENDE

Kita-Kinder malen für die Suchtprävention Jugendlicher

Kinder der Kita Elbtunnelkids haben Anfang März den Erlös ihres Spendenprojekts „Kinder malen für ...“ an den Verein Trockendock e.V. übergeben und unterstützen damit dessen Präventionsarbeit gegen Sucht bei Kindern und Jugendlichen. Bereits zum zweiten Mal hatten Kinder der Kindertagesstätte aller sieben Hamburger Asklepios Kliniken zugunsten eines sozialen Projektes Bilder gemalt und im Eingangsbereich der Asklepios Klinik Altona ausgestellt, wo sie für jeweils fünf Euro zu erwerben waren.



Kinder der Vorschulgruppe der Kita überreichen den Spendenscheck

Der 1979 unter dem Namen „Hilfe für alkoholgefährdete Kinder und Jugendliche“

gegründete Verein realisiert in mehreren Hamburger Stadtteilen Angebote im Bereich Suchtprävention. Der „Kompass“, ein weiteres Projekt des Vereins, ist eine Beratungsstelle für Kinder und Jugendliche alkoholabhängiger Eltern, die sowohl Gruppenaktivitäten als auch Einzelberatungen für Kinder und deren Eltern anbietet. Nun sind die Mitarbeiter, Patienten und Besucher wieder gefragt: Welches soziale Projekt, welche Organisation oder Einrichtung in Hamburg sollen die Kinder in der nächsten Runde „Kinder malen für ...“ mit ihren Bildern unterstützen?

Vorschläge werden bis zum 31. Mai gesammelt unter helfen.altona@asklepios.com

UNTERNEHMUNGEN

ASB Rissen im April

Der ASB Seniorentreff Rissen lädt wieder einmal zu verschiedenen Terminen ein.

Do., 6. April, 12.30 Uhr: Fahrt ins neu eröffnete Planetarium.

Do., 27. April, 10.30 Uhr: Fahrt ins Arboretum zur Narzissen- und Päonienblüte.

Diese beiden Ausflüge sind auch für wenig mobile Menschen möglich.

Mo., 3. u. 24. April, 12.30 Uhr: Kostenloses Mittagessen für Menschen mit Grundversicherung.

Fr., 21. April, 12.30 Uhr: Gemeinsames Mittagessen mit Pfannenfrikadellen mit Portweinjus, Schnippelbohnen und Kartoffel-Selleriepüree, als Nachtisch Erdbeer-Quarkspeise mit Honig und Minze. Anmeldung und Bezahlung bis Di., 18. April.

Mo., 10. April, 10 Uhr: Ausfahrt ins Elbe-Einkaufszentrum. Teilnehmer können nach Wunsch auch zu Hause abgeholt werden. Pro Person 3 Euro. Anmeldung unter Telefon 0176/39 02 43 62.

Do., 20. April: Ein neuer PC-Kurs startet. Jeden Donnerstag, 10 bis 12 Uhr. Vermittelt werden Grundkenntnisse im Umgang mit Microsoft Word 2010.

Fr., 7. April, 11 Uhr: Osterbrunch Es gibt ein leckeres Buffet. Anmeldung und Bezahlung von 8,50 Euro pro Person bis spätestens 3.4.

Veranstaltungsort/Treffpunkt ist, wenn nicht anders angegeben, immer der ASB Seniorentreff Rissen, Telefon 81 82 82.
Wedeler Landstraße 36, Rissen



40 Vollblutmusiker auf dem Weg nach China

KONZERTE

Earth, Wind & China

Die Brassband des Christianeums besteht aus mehr als 40 Schülern im Alter von 13 bis 18 Jahren unter Leitung des Jazzmusikers Jeff Alpert. Saxophon, Posaune, Trompete, Klarinette, Querflöte, Schlagzeug, Percussion, E-Bass, E-Gitarre

und Keyboard. Eine komplette Brassband eben. Die Band beherrscht musikalisch sämtliche Facetten. Bandmusik von Rock und Funk bis Musical-Medleys. Bevor sie im Mai eine zweiwöchige Konzert-Reise nach China macht, veranstaltet sie ein Fund-Raising-Konzert in der Fabrik und setzt auf zahlreiche Spenden. Der Eintritt ist frei.

So., 2. April, 15 Uhr

Mother's Finest

Sie gelten als Erfinder des Funk-Rocks und haben viele Kollegen und deren Bands beeinflusst. Nach umjubelter Tournee in 2016 kommen sie wieder auf die Bühne, um ihr „enormes Brett“ zu präsentieren.

Mal in alten Zeiten schwelgen: Wer sich das entgegen lässt, hat mit Funk vermutlich nix am Hut. „Mother's Finest“ wird ergänzt durch Gary Moore (Bass) und Dion Derrik an den Drums. Pflichttermin für Enthusiasten, die etwas aus den Siebziger wiederhören mögen.

Fr., 21. April, 21 Uhr, Barnerstraße 36, Ottensen

INITIATIVE

Bürgerbegehren gegen Radweg am Elbstrand

Seit dem 20. März läuft das Bürgerbegehren gegen den vom Bezirk geplanten Fuß- und Radweg am Strand zwischen dem Museumshafen Övelgönne und dem Hans-Leip-Ufer. Christiane Petersen, Marianne Nissen-Grube und Thorsten Groeger reichten das Schreiben im Altonaer Rathaus ein und haben nun sechs Monate Zeit, um die nötigen 6.000 Unterschriften für ein gültiges Bürgerbegehren zu sammeln. Unter dem Motto „Elbstrand retten!“ wollen die drei Initiatoren sogar 10.000 Unterschriften von im Bezirk Altona wohnenden Hamburgern zusammenbekommen.
www.elbstrand.hamburg/buergerbegehren

OTTENSEN

Jazzkonzert mit Ken Norris

Der Concept Store „The Box“ in Ottensen präsentiert das Ken Norris Quintett. Norris singt Klassiker aus dem „Great American Songbook“ und improvisiert.

Begleitet wird er von Tim Rodig (Saxophon), Buggy Braune (Keyboard/Klavier), Paul Imm (Bass) und Heinz Lichius (Schlagzeug).

Karten unter Telefon 39 90 62 14 oder an der Abendkasse.

Do., 20. April, 20 Uhr, Borselhof/Borselstraße 16f, Ottensen



Sänger Ken Norris

Ach, du dickes Ei ...

Falls es Ostern regnet...



FOTOS: FOTOLIA.COM; HASE: VERA RUTTELVAEROVA; SCHMETTERLING: NEIREY, BLUMENWIESE: ALEXANDER PATSY, OSTEREIER: PAULISTA, BLÜTEN: PHOTO SG





Klonschnack 3/2017

Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe zu kürzen. Anonyme Zuschriften werden grundsätzlich nicht berücksichtigt. Ihren Leserbrief senden Sie bitte

- ▶ per Post an:
Hamburger Klonschnack
Sülldorfer Kirchenweg 2
22587 Hamburg
- ▶ per Telefax an:
040 - 86 66 69 40
- ▶ per E-Mail an:
leserbriefe@kloenschnack.de

Kontaktanzeige mit 34 Zuschriften

Betr.: „Ja, nein, vielleicht ...“, Partnersuche (KLÖNSCHNACK, 3.2017)

Der Artikel über eine neue Partnerschaft war sehr interessant! Aber für alle, die sich nicht an Portale trauen oder kein Internet haben, wäre der Hinweis wichtig, dass man auch eine Kontaktanzeige im KLÖNSCHNACK mit Erfolg aufgeben kann. Wie Sie vielleicht noch wissen, habe ich im Mai 2003 eine Kontaktanzeige aufgegeben, auf die ich 34 Zuschriften erhalten habe. Die Zuschrift Nr. 4 hat gewonnen und im April 2017 sind wir nun zehn Jahre glücklich verheiratet.

REGINE UND JÜRGEN BADE
RISSSEN

Angriff und ran da!

Betr.: „Ja, nein, vielleicht...“, Partnersuche (KLÖNSCHNACK, 3.2017)

Mit Erstaunen habe ich Ihren Artikel zum Thema Partnersuche gelesen. Warum machen es sich sonst ganz vernünftige Menschen so schwer? Meinen Zeitgenossen rufe ich zu: Wenn ihr was wollt, müsst ihr rangehen. Gerade die oft unnahbar erscheinenden Damen bedürfen häufig der Zuwendung. Also: Angreifen und ran. So halte ich es heute noch. Ob im Hotel de Paris in Monte Carlo, der Transsibirischen Eisenbahn oder bei den Eskimos.

HANS HADDOCK, BAHRENFELD

LOUISAS THESEN

THEMA:

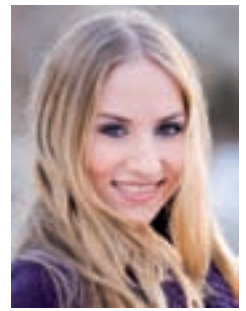
Macht euch locker!

Nanu, wo ist denn Herr Holzhäuser geblieben? Der hat sich für diesen Monat aus seiner Glosse zurückgezogen und überlässt das Feld einer Frau. Einleuchtend also, dass es diesmal um ein typisches Frauenthema geht: Feminismus. Ich bin weder eine „Emanze“ noch benötige ich übermäßiges Gendering in der deutschen Sprache. Angela Merkels obligatorisches „Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger“ erscheint noch einigermaßen sinnvoll, aber bei Hinweis-schildern in Schulen à la „Lehrerinnen- und Lehrerzimmer“ hört es auf. Unnötig, kompliziert, bisweilen sprachlich unästhetisch und einfach nur nervig ist solcherlei aufgesetzte Political Correctness. Wenig korrekt ging es kürzlich allerdings beim Eklat um Schauspielerin Emma Watson zu. Die aparte Engländerin ließ sich für die Zeitschrift „Vanity Fair“ in einem Rock und einem kurzen, grob durchbrochenen Häkel-Jäckchen ablichten, wobei sie nichts darunter trug. Ja, wirklich – nichts darunter!

Auf diesem Foto konnte man den unteren Bogen ihrer rechten Brust erkennen, was Modedesigner als „underboob“ bezeichnen, der Rest des Busens aber blieb verdeckt. Selbsternannte Feministinnen im Internet sahen nun in dem bewussten Busenblitzer eher einen Verrat an der so hart erkämpften Emanzipation als eine modische Variation oder eine künstlerische Fotografie. Erbost kreischten die aufgeregten Damen „hypocrisy“ – Heuchlerin – in Großbuchstaben durch das Netz. Angeführt von der englischen Radiomoderatorin Julia Hartley-Brewer diskutierten sie, wie sich eine UN-Botschafterin für Frauenrechte ernsthaft für Derartiges hergeben könne. Ein solches Verhalten entspreche nicht Emmas Rolle und ihren Werten.

Komisch nur, dass der mit Gaffa-Tape zusammengeklebte Busen von Kim Kardashian niemanden stört, obwohl das It-Girl häufig sogar deutlich mehr zeigt als Watson – und offensichtlich weniger seriös. Vom Kardashian-Po möchte ich erst gar nicht anfangen. Warum melden sich da keine Feministinnen zu Wort? Und was ist mit den nackten Busen der Femen-Bewegung? Dort wird die bemalte Brust sogar zum feministischen Statement. Von gleicher Beurteilung kann also keine Rede sein. Ist gelebter Feminismus eine Rolle, in der jegliche Abweichung vom stereotypen Bild abgelehnt wird? Wird nur brav-seriös oder vorlaut-ordinär toleriert? Kann eine Frauenrechtlerin nur dann authentisch sein, wenn sie entweder ihre Weiblichkeit verhüllt oder komplett blank zieht? Nein, es gibt durchaus auch Zwischenformen.

Die feministischen Anfeindungen haben sich im Watson-Fall als falscher Feminismus herausgestellt und sind schlicht ein Zeichen von Prüderie und Engstirnigkeit. Sie beweisen, dass im Jahr 2017 auch Frauen mit zweierlei Maß messen. Bedeutet Emanzipation nicht auch, dass frau sich kleiden oder verhüllen kann, wie sie möchte? Mädels, macht euch mal locker!



Louisa Heyder schreibt in diesem Monat die Glosse

HAUSTECHNIK GMBH®
PIELSTRÖM
Heiztechnik seit über 100 Jahren
Dächer
Bäder
der Zukunft

Die Dusche hat der Elefant lang vor dem Menschen schon gekannt.

22549 Hamburg - Osdorf Tel.: 040-80 789 80
25494 Borstel-Hohenraden Tel.: 04101-840 621

Seit 122 Jahren ein Familienbetrieb

Ein Sargnagel für den deutschen Föderalismus

Der neue Länderfinanzausgleich lässt eine Chance zu Reformen ungenutzt und begünstigt stattdessen politische Verantwortungslosigkeit | Von Friedrich Heinemann

Der Föderalismus beschert Deutschland 16 Landesregierungen – mit zahlreichen Posten, hohen Einkommen und viel Prestige. Dieser Aufwand kann durchaus eine Berechtigung für das Gemeinwohl haben. Ein föderales System bietet im Vergleich zum Zentralstaat gewaltige Chancen: Politik kann näher an den Präferenzen der Bürger erfolgen. Gerade im Zeitalter des Populismus ist die föderale Absage an die Allmacht der nationalen Hauptstadt von großer Bedeutung.

Eine Regierung „um die Ecke“ – ob in Düsseldorf, München oder Schwerin – steht im Vergleich zum fernen Berlin weniger im Verdacht, sich nur um

eine vom Leben der Bürger abgekoppelte Elite zu kümmern. Umso tragischer ist es, dass die 16 Regierungschefs nun fest entschlossen sind, einen großen Schritt in Richtung Zentralismus zu tun und den deutschen Föderalismus weiter auszuhöhlen. Denn genau dies ist die Folge der Grundsatzvereinbarung von Bund und Ländern zum neuen Finanzausgleichssystem vom 14. Oktober 2016.

Ausgangspunkt der Verhandlungen war das Auslaufen des aktuellen Finanzausgleichsgesetzes zum Jahresende 2019. Außerdem wird die Schulden-

Fortsetzung auf Seite 2

Die europäischen Partner beugen das Recht

Kaum ist die Tinte auf der europäischen Abwicklungsrichtlinie für die Bankensanierung trocken, da schummelt man sich in Italien bereits darum herum | Von Philipp Bagus

Eigentlich hatte die Politik aus der Finanzkrise lernen wollen: Die Rettung von Finanzinstituten auf Kosten der Steuerzahler („Bail-out“) sollte der Vergangenheit angehören. Denn die Aussicht auf Staatsrettung fördert fatale Anreize. Wer sich der Gewinne erfreuen kann, wenn er richtig liegt, die Verluste jedoch auf andere abwälzen kann, wenn er auf das falsche Pferd setzt, der wird ein überhöhtes Risiko eingehen – Privatisierung der Gewinne und Sozialisierung der Verluste verleiten zu Verantwortungslosigkeit und gefährden die Marktwirtschaft. Dessen ungeachtet gab am 22. Dezember 2016 das italienische Parlament grünes Licht für die Bereitstellung von bis zu 20 Milliarden Euro, um italienische Banken zu sanieren.

Allein die Pleitebank Monte dei Paschi di Siena soll nach Schätzungen der Europäischen Zentralbank (EZB) 8,8 Milliarden Euro frisches Kapital benötigen.

Zur Erinnerung: Deutschland hatte sich lange gegen die Bankenunion gesträubt, die letztlich auf eine Sozialisierung der Risiken und Verluste von Banken hinausläuft und das Anzapfen des Europäischen Stabilitätsmechanismus (ESM) ermöglicht, und wollte gesetzlich in Form einer europäischen Abwicklungsrichtlinie (Bank Recovery and Resolution Directive, kurz BRRD) verankert wissen, dass vor dem Anzapfen

Fortsetzung auf Seite 4

Ein Sargnagel für den deutschen Föderalismus

bremse mit dem Jahr 2020 für die Bundesländer voll wirksam. Die Länder sind dann grundgesetzlich zum Ausgleich ihres Budgets verpflichtet. Defizite sind nur noch im Konjunkturabschwung erlaubt, denen im Aufschwung spiegelbildliche Überschüsse gegenüberstehen müssen. Schon heute haben die Länder auf der Einnahmeseite einen sehr geringen Bewegungsspielraum. Die einzige Steuer von einigem Gewicht, welche die Länder autonom bestimmen dürfen, ist die Grunderwerbsteuer. Wenn ab 2020 – aus guten Gründen – Haushaltsdefizite untersagt sein werden, verlieren die Länder den letzten nennenswerten Spielraum bei den Einnahmen.

Aus diesem Blickwinkel hätte die nötige Reform die Chance geboten, die föderale Eigenverantwortung der Länder durch eine höhere Steuerautonomie auszubauen. Schon seit Jahrzehnten hat die finanzwissenschaftliche Forschung immer wieder Modelle erarbeitet, die den Ländern in bestimmten

Grenzen das Recht zur autonomen Steuersetzung eröffnen. Beispielsweise wäre es denkbar, dass Länder ein eigenes Zuschlagsrecht auf die bundesweite Einkommensteuer erhalten. Solche Modelle sind in anderen föderalen Staaten wie der Schweiz oder den USA seit langem erprobt und funktionieren gut. Schweizer Kantone oder US-Bundesstaaten haben ein eigenes Recht zur Einkommensbesteuerung bei landesweit einheitlicher Bemessungsgrundlage.

Der jetzt erzielte Bund-Länder-Kompromiss vergibt die Chance solcher wegweisenden Reformen. Die Absage an jegliche weitere Steuerautonomie ist dabei nur einer von verschiedenen Schwachpunkten der Reform. Hinzu kommt eine gänzlich neue und problematische Organisation des Ausgleichs zwischen reichen und armen Ländern. Haben rei-

chere Bundesländer bislang im Rahmen des horizontalen Finanzausgleichs sichtbar Verantwortung für ärmere Bundesländer übernommen, so entfällt dieser horizontale Ausgleich in Zukunft vollständig. Er wird ersetzt durch ein so genanntes „vertikales Ausgleichsmodell“. Eine erste Ausgleichsstufe erfolgt bei der anfänglichen Verteilung der Umsatzsteuer auf die Länder, wo ärmere Länder einen überproportionalen Anteil erhalten. Die zweite Ausgleichsstufe wird durch Zuweisungen des Bundes an die Länder organisiert. In besonderer Weise profitieren dabei die überschuldeten Länder Bremen und das Saarland.

Das neue vertikale Modell heißt im Klartext nichts anderes als: Der Bund zahlt. Denn für die Länder hat

dieser „Kompromiss“ in Wahrheit keinerlei Kompromissbereitschaft nötig gemacht. Alle 16 Länder erhalten mehr Geld, sogar Länder wie Baden-Württemberg und Bayern profitieren in einer Größenordnung von 90 bis 100 Euro pro Kopf ihrer Bevölkerung (siehe Infografik). Die Rechnung zahlt der Bund mit knapp 10 Milliarden Euro pro Jahr.

Was auf den ersten Blick wie ein Sieg für die Länder aussieht, ist nichts anderes als eine Niederlage für den Föderalismus. Die Länder geraten mit dem neuen System ab 2020 in die vollständige finanzielle Abhängigkeit vom Bund. Auch mit diesem neuen, vom Bund zu finanzierenden Ausgleichsmodell bleibt es bei einer fast vollständigen Angleichung der Finanzkraft zwischen den Bundesländern. In fiskalischer Hinsicht markiert diese Reform im Grunde daher nicht weniger als das Ende des föderalen Systems in Deutschland.

Aber nicht die Lastverschiebung auf den Bund, der in den Verhandlungen gegen 16 Länder letztlich am kürzeren Hebel saß, ist das zentrale Problem dieses Kompromisses. Wirklich fatal ist, dass die Verantwortungslosigkeit von Landespolitikern für die Steuerlast der Bürger auf Dauer festgeschrieben



ZEW

Prof. Dr. Friedrich Heinenmann leitet den Forschungsbereich Öffentliche Finanzwirtschaft am Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung (ZEW) in Mannheim und lehrt Volkswirtschaftslehre an der Universität Heidelberg. Für den HAUPTSTADTBRIEF erläutert er, warum das neue Finanzausgleichssystem zwischen Bund und Ländern auf eine deutliche Schwächung des Föderalismus hinausläuft – und der internationalen Glaubwürdigkeit Deutschlands schaden wird.

wird. Hier besteht im deutschen Föderalismus schon lange eine gefährliche Asymmetrie. Landespolitiker können sich ihren Wählern gegenüber auf der Ausgabeite profilieren, tragen aber kaum eine sichtbare Verantwortung für die Steuerbelastungen der Bürger. Die Finanzierung von Länderausgaben erfolgt aus einem denkbar intransparenten bundesweiten Finanzierungstopf. Diese Konstruktion erklärt, warum in Landtagswahlkämpfen eigentlich immer nur höhere Leistungen („mehr Lehrer“, „mehr Polizisten“, „kostenlose Kitas“) gefordert werden, ohne den Folgen für die Steuerbelastung irgendeine Beachtung zu schenken.

Diese institutionalisierte Verantwortungslosigkeit wird durch den neuen Kompromiss weiter gesteigert. Bislang waren es immerhin unter den Ländern noch die Zahler,

die den Finger in die Wunde schlechter Haushaltspolitik gelegt haben. In Zukunft werden sich Länder wie Bayern, Baden-Württemberg oder Hessen aber überhaupt nicht mehr für mögliches exzessives Ausgabeverhalten in anderen Ländern interessieren. Denn mit dem neuen vertikalen Modell muss nur noch der Bund die sichtbaren Folgen tragen.

Angesichts dieses Befundes stellt sich die Frage, warum sich die Länderchefs eigentlich für eine Reform aussprechen, die ein weiterer Sargnagel für den Föderalismus ist. Die Antwort ist wenig schmeichelhaft für die Weitsicht und Verantwortungsbereitschaft der heutigen Landesfürsten: Ganz offenbar sind diese Regierenden überhaupt nicht willens, dem Wähler gegenüber Verantwortung für die Besteuerung zu übernehmen. Die fiskalische Entmachtung

der Landesebene erscheint sehr verlockend. Es ist bequem, wenn Fehler der eigenen Politik keine fiskalischen Konsequenzen haben können. Und genau das wird immer mehr die Welt der Landtage und Ministerpräsidenten ab 2020 sein. Die Finanzausstattung des Landes bleibt entkoppelt von der Leistung der eigenen Wirtschaftspolitik. Nicht einmal werden die Länder künftig länger in die Gruppen der

Zahler und Empfänger eingeteilt werden, sodass auch dieses öffentliche Stigma als mögliche Sanktion für Fehlleistungen entfällt. Und steigende Ausgaben müssen künftig letztlich vom Bund refinanziert werden, zumindest dann, wenn man sich mit diesen Ausgabensteigerungen in guter Gesellschaft der Kollegen in den anderen Ländern befindet.



Gute Laune über den neuen Finanzausgleich: Olaf Scholz (Hamburg), Horst Seehofer (Bayern) und Malu Dreyer (Rheinland-Pfalz) am 14. Oktober 2016 im Bundesrat. Dass die Grundsatzvereinbarung den Ländern die finanzielle Autonomie nimmt und auf eine Aushöhlung des Föderalismus hinausläuft, scheint die Länderchefs nicht zu verdrießen.

Wird diese Grundsatzvereinbarung im Gesetzgebungsverfahren nicht noch korrigiert – was angesichts des großen Konsenses aller Parteien unwahrscheinlich ist – hat dies auf Dauer weitere Konsequenzen. Erstens schadet diese Reform der Glaubwürdigkeit Deutschlands in europäischen Verhandlungen. Denn es ist hochgradig widersprüchlich, dass Deutschland im Inneren ein Modell der radikalen Transferunion vorantreibt, das es für die Eurozone aber kategorisch ablehnt. Zweitens dürfte sich für die Wähler nach dieser 2020er-Weichenstellung die Frage aufdrängen, wozu wir uns in Deutschland eigentlich noch den Luxus von 16 Landesregierungen leisten. Denn wenn diese ohnehin nur noch statusverliebte, aber machtlose Rädchen in einem finanziell zentralisierten Staat sind, dann ließe sich hier auf Dauer eigentlich viel Geld sparen.

Die europäischen Partner beugen das Recht

des ESM zuerst die Anteilseigner und Gläubiger einer Pleitebank herangezogen werden („Bail-in“). Die Verluste treffen dann zuerst diejenigen, die in die Bank investiert hatten, statt unbeteiligte Steuerzahler.

Bei einem Bail-in kommt es typischerweise zu einer sogenannten Haftungskaskade. Zunächst verlieren die Aktionäre der Bank. Dann kommen nachrangige Verbindlichkeiten an die Reihe, sie werden in Aktien umgewandelt oder abgeschrieben. Wenn das nicht zur Rekapitalisierung ausreicht, werden als Nächstes nichtnachrangige Verbindlichkeiten eingesetzt. Falls das immer noch nicht genügt, kommen am Schluss die Einlagen der Kontoinhaber an die Reihe, wobei in der EU dabei nur Einlagen über 100 000 Euro herangezogen werden.

Das deutsche Interesse an der Bail-in-Option kam nicht von ungefähr. Denn ein Bail-out bekommt auf europäischer Ebene eine pikante Note. Zapft beispielsweise Griechenland den ESM an, um seine Banken zu rekapitalisieren, dann haften indirekt die deutschen Steuerzahler für die Miswirtschaft griechischer Finanzinstitute. Mit der Abwicklungsrichtlinie BRRD wollte die deutsche Politik verhindern, dass deutsche Steuerzahler zur Sanierung von Banken in den Südstaaten der EU belangt werden können.

Die Abwicklungsrichtlinie BRRD ist tatsächlich ein Schritt in die richtige Richtung. Leider enthält sie aber zahlreiche Ausnahmen vom Bail-in-Prinzip. So werden beispielsweise besicherte Verbindlichkeiten und Interbankverbindlichkeiten mit einer Laufzeit von unter 7 Tagen von einem Bail-in ausgenommen. Bedauerlich auch: Lediglich 8 Prozent der Bilanzsumme müssen durch einen Bail-in

aufgebracht werden. Falls diese 8 Prozent nicht ausreichen, sollen bis zu 5 Prozent aus dem noch im Aufbau befindlichen Abwicklungsfonds kommen, in den alle Banken einzahlen – und der damit eine Sozialisierung der Risiken auch über Landesgrenzen hinweg bedeutet. Der zur Bankenrettung benötigte Rest darf aus öffentlichen Geldern wie dem ESM fließen. Der Bail-out bleibt damit als Ultima Ratio, nachdem alle anderen Optionen ausgeschöpft sind. Soweit die seit dem 1. Januar 2016 geltende EU-Richtlinie zur Bankenabwicklung.

Im nun vorliegenden Fall der italienischen Bankensanierung wurden jedoch nicht einmal die vorgesehenen 8 Prozent der Bilanzsumme mittels Bail-in aufgebracht.

Trotzdem soll die Krisenbank Monte dei Paschi jetzt Steuergelder bekommen. Die italienische Regierung möchte sich hier eine Ausnahmeregelung zunutze machen. Demnach ist ein vorbeugender Bail-out möglich, wenn er prinzipiell solventen Banken zugutekommt und außerdem dazu geeignet ist, schwere Störungen des Finanzsystems abzuwenden.

Über den Sinn dieser Ausnahme lässt sich streiten.

Denn wenn eine Bank prinzipiell solvent ist, warum besorgt sie sich nicht selbst Geld am Kapitalmarkt? Eine solvente Bank braucht keine staatliche Unterstützung. In der Tat scheiterte Monte dei Paschi bei dem Versuch, frisches Kapital von privaten Anlegern zu besorgen. Die Marktteilnehmer betrachten die Bank also nicht als solvent genug, um ihr Kapital zur Verfügung zu stellen – solvent ist die Bank nur in den Augen der regierenden Politiker in Rom.

Nach dem Verletzen der Maastricht-Regeln, des Fiskalpakts und des Verbots der Staatsfinanzierung durch die EZB kommt es mit der italienischen Entscheidung vom Dezember 2016 also erneut zu einem Rechtsbruch – und das, bevor die Tinte auf dem



LUDWIG VON MISES INSTITUTE

Prof. Dr. Philipp Bagus lehrt Volkswirtschaft an der Universidad Rey Juan Carlos in Madrid. Der Geld- und Konjunkturtheoretiker legte bereits 2011 seine grundlegende Studie *Die Tragödie des Euro. Ein System zerstört sich selbst* vor. Für den HAUPTSTADTBRIEF bewertet er die im Dezember 2016 vom italienischen Parlament bewilligte Bereitstellung von Mitteln zur Bankensanierung als das, was sie ist: ein Rechtsbruch, der Einstieg in den Ausstieg aus der gerade einmal ein Jahr alten EU-Richtlinie zur Bankenabwicklung – und Vorreiter weiterer Krisen.

Papier der Abwicklungsrichtlinie richtig getrocknet ist. Und wieder bekommt die deutsche Europapolitik die Quittung für ihre Blauäugigkeit. Die deutsche Regierung ist offenbar wider besseres Wissen noch immer der Meinung, sie habe es bei den entsprechenden Verhandlungen mit sich treu an Verträge haltenden Partnern zu tun – die in Wirklichkeit aber unverfroren opportunistisch geltendes Recht beugen und brechen, wenn und so oft sie wollen.

Die deutsche Politik ließ sich auf die Bankenunion und das Bereitstellen von ESM-Geldern als letzte Option ein, weil sie davon

ausgehen wollte, dass sich alle an die Abwicklungsregeln halten würden. Einigen europäischen Regierungen sind aber die Interessen ihrer Wähler stets wichtiger als Verträge. So will sich die Regierung in Rom im Falle von Monte dei Paschi schützend vor die italienischen Sparer stellen. Laut dem Centre for European Policy Studies (CEPS) in Brüssel handelt es sich bei den Privatkunden, die italienische Bankanleihen halten, in der Hauptsache um die 10 Prozent der reichsten

italienischen Haushalte. Der Schutz dieser Anleger geht auf Kosten anderer, die durch die Rettungspolitik Schaden nehmen, vor allem Sparer und Geldnutzer in der Eurozone. Und die sind in der Mehrzahl Nichtitaliener – und damit aus Sicht der italienischen Politik Nichtwähler, deren Interessen wenig zählen.

Nach dieser Logik verdient der deutsche Sparer, der durch die Nullzinspolitik der EZB geschädigt wird, in den Augen der italienischen Politik weniger Schutz als ein Investor von Monte dei Paschi. Und diese Logik ist die alles bestimmende: Seit Jahren fährt die EZB eine Geldpolitik, die Bankinvestoren und Staaten nützt und den Sparern schadet. Wenn Rom 20 Milliarden Euro zu Sanierung des italienischen Bankensystems bereitstellt, dann zahlen das nicht die Italiener in Form einer Steuererhöhung.

Die italienische Regierung gibt stattdessen neue Staatsanleihen im Wert von 20 Milliarden Euro aus, die sie an ihren Landsmann, den EZB-Präsidenten Mario Draghi, verkauft – der seinerseits für den Ankauf neues Geld schafft. Auf diese Weise rettet Rom die italienischen Banken, die ihrerseits in italienischen Staatspapieren investiert sind.

Heute benötigen die regierenden Politiker in Rom nicht mehr den ESM, um die italienischen Banken aufzupäppeln – Nullzinsen und EZB-Staatsanleihenkäufe haben dafür gesorgt. Die deutsche Politik hat sich hier gründlich und fatal verrechnet. Sie hatte nicht bedacht, dass die EZB in die Staatsfinanzierung einsteigen und so den ESM überflüssig machen würde. Diese politische Fehleinschätzung bezahlen die Sparer und Geldnutzer teuer. Sparanlagen werfen immer weniger ab. Der Wert des Euros fällt.

Das Vorgehen des italienischen Parlaments vom Dezember 2016 ist deshalb nicht als ein weiterer der vom südlichen Nachbarn bekannten zum Teil bizarren politischen Win-

kelzüge zu betrachten, es hat eine weitreichende, europäische Dimension: Ein Dammbbruch ist zu befürchten. Viele Banken in Italien, Griechenland, Portugal oder Zypern befinden sich in einer ähnlichen Situation wie Monte dei Paschi. Allein die italienischen Banken sollen für etwa 360 Milliarden Euro faule Kredite in den Büchern haben. Monte dei Paschi war eine Bewährungsprobe für die Abwicklungsrichtlinie BRRD – und sie hat sie nicht bestanden.

Fazit: Das Vorgehen Roms bedeutet das Ende des Bail-in-Prinzips in der EU. Banken können weiterhin darauf vertrauen, dass ihre Risiken im Notfall von europäischen Steuerzahlern, Sparern und Geldnutzern übernommen werden. Der Versuch, marktwirtschaftliche Prinzipien im Finanzsektor einzuführen, ist gescheitert. Neue Krisen sind programmiert. ♦



Ehrwürdiges Portal und nichts dahinter. Die Banca Monte dei Paschi di Siena gilt als die älteste Bank der Welt. Sie ist das drittgrößte Kreditinstitut Italiens – und seit Jahren eine Pleitebank. Ihre Rettung wird mindestens 8 Milliarden Euro kosten. Ende 2016 gab das italienische Parlament Mittel für die Sanierung dieser und weiterer italienischer Banken frei – in lässiger Umgehung der EU-Richtlinie zur Bankenabwicklung und stattdessen nach der überwunden geglaubten Bail-out-Methode, die andere dafür zahlen lässt.

FOTO: PICTURE ALLIANCE/MATTHIAS SEDOW/EPFL/EPFL

Wir erleben eine demagogische Umprägung des politischen Wortschatzes

Paradox, aber täglich zu beobachten: wie Wörter gerade dann zur Waffe werden, wenn sie keinen Sinn haben | Von Egon Flaig

Im politischen Alltag einer Republik ist die Öffentlichkeit das Forum, auf dem sich kollektives Handeln und politische Programme zu rechtfertigen haben, und wo erörtert wird, was den Bürgern zumutbar ist. Diese Form der Öffentlichkeit bewahrt die institutionellen Kontrollen davor, sich zu entkräften. Wird sie aber beschädigt, dann ist der demokratische Gebrauch der verfassungsmäßigen Befugnisse nicht mehr zu garantieren. Die Öffentlichkeit hört auf, als Forum der Kontroverse zu fungieren, wenn die Regeln des Darlegens und Rechtsfertigungs von Gründen zu häufig und folgenlos verletzt werden – nämlich durch Geschwätz, Lüge, Diffamierung und Einschüchterung.

Das Politische bedarf der Wahrheit – obschon die Politik oft glaubt, auch ohne sie auszukommen.

Wahrheiten sind unangenehm, denn sie sind bezwingend, und sie grenzen die Spielräume des Handelns ein. Faktische Wahrheiten stellen den Bezug zur Wirklichkeit her – ohne diesen geriete das Handeln in einen Leerlauf inmitten einer Hyperrealität. Wir sind inzwischen Zeitzeugen dafür geworden, wie Diskurse im Handumdrehen Realität tilgen können.

Als die deutsche Regierung seit der Bankenrettung immer häufiger politische Optionen als „alternativlos“ zu bezeichnen begann, begab sie sich auf den Weg in die Un-Politik. Etwas, wozu es keine Alternative gibt, entzieht sich jedweder Beratschlagung. Und Alternativlosigkeit forciert ein Diskussionsverbot, welches fragwürdige politische Entscheide mit einem schützenden Tabu belegt – diejenigen, die die Entscheidung

„alternativlos“ treffen, geben sich selbst damit die Erlaubnis, autokratisch regieren zu dürfen.

Als auch in den Medien die Bereitschaft zur Alternativlosigkeit unübersehbar zu werden begann – sei es zur Bankenrettung, sei es zur vermeintlichen Vereinbarkeit von islamischer Scharia und Grundgesetz –, setzte in Deutschland eine Umprägung des politischen Sprachgebrauchs und Wortschatzes ein.

Wer in der Scharia eine Gefahr für die Demokratie sah und folglich einer weiteren muslimischen Zuwanderung skeptisch gegenüberstand, dem wurde bescheinigt, er sei befallen von „Fremdenangst“, von einer Phobie. Ein cleverer Trick: Eine politisch begründete Sorge wird zur grundlosen Angst gestempelt, zu einem pathologi-

schen Phänomen, für das eigentlich die Psychiatrie zuständig ist. Man kennt das aus dem Umgang der ehemaligen Sowjetunion mit ihren Dissidenten.

Beinahe noch wirkungsvoller ist es, mit asymmetrischen Gegenbegriffen jede Diskussion zu ersticken. Der menschliche Geist funktioniert nach binären Strukturen: ja/nein, oben/unten und so weiter – und in Form von Gegenbegriffen: Freiheit/Unfreiheit, Recht/Unrecht und so weiter. Auf den Historiker Reinhart Koselleck geht die Erkenntnis zurück, dass solche Gegenbegriffe sowohl symmetrisch wie asymmetrisch sein können. Symmetrisch etwa wie in Freund/Feind oder Bürger/Nichtbürger. Hier ist das gegenseitige Ausschließen umkehrbar: Wer den anderen als Feind bezeichnet, ist für diesen Feind – wer den anderen als Nichtbürger bezeichnet, ist selber automatisch



Prof. Dr. Egon Flaig ist emeritierter Professor für Alte Geschichte an der Universität Rostock. Sein neues Buch *Die Niederlage der politischen Vernunft. Wie wir die Errungenschaften der Aufklärung verspielen* erschien Ende Februar 2017. Für den HAUPTSTADTBRIEF legt er dar, warum der um sich greifende Gebrauch von sinnfernen Wortfloskeln in Politik und Medien, der einzig dazu dient, Andersdenkende zu diskreditieren, ein demokratiegefährdender Vorgang ist.

KULTURCHAUVINISMUS FREMDENANGST POPULISMUS
 ABSCHOTTUNG RECHTSPOPULISTISCH INTOLERANT
 INHUMAN MENSCHENVERACHTEND NEURECHTS
 ÄNGSTE SCHÜREN
 NATIONALISTISCH ALTERNATIVLOS
 ABGEHÄNGTE ENGHERZIG FREMDENFEINDLICH
 ÜBERFREMDUNGSANGST
 AUSLÄNDERFEINDLICH RASSISMUS
 VORURTEIL XENOPHOBIE

Die deutsche Öffentlichkeit wird von Politik und Medien mit einer Sprache konfrontiert, bei der Vokabeln wie rassistisch, fremdenfeindlich, populistisch oder menschenverachtend an der Tagesordnung sind. Das ist besorgniserregend; denn Andersdenkenden werden dabei nicht bloß den eigenen vergleichbare intellektuelle Qualitäten abgesprochen, es werden zudem moralische und psychische Defekte unterstellt. Mit politischer Korrektheit hat das schon lange nichts mehr zu tun, sondern wie auch in den USA, dem trendbildenden Ursprungsland der *political correctness*, wird das vorgeblich korrekte Wort zunehmend zur Waffe.

anderswo ein Nichtbürger. Das Verhältnis funktioniert vorwärts und rückwärts, keine der beiden Seiten geht a priori als begünstigte daraus hervor.

Ganz anders verhält es sich mit asymmetrischen Gegenbegriffen. Beispiel: Christ/Heide. Hier beziehen sich beide Begriffe nicht neutral aufeinander – denn hier werden Heil beziehungsweise Verdammnis unterstellt. Einer der beiden Begriffe (Christ) ist privilegiert, der andere (Heide) wird zum Synonym für den falschen Weg, für Verworfenheit, Rückständigkeit, Unmoral, Götzenanbetung – und Missionierungsbedarf. Derlei asymmetrische Gegenbegriffe wirken dreifach: Sie spalten in „wir“ und „die“, sie sprechen der anderen Seite moralische oder intellektuelle Qualitäten ab, und sie grenzen aus, indem sie

der anderen Seite das Recht absprechen, gleichberechtigt auf geteiltem, gemeinsamen kulturellen Boden – auf demselben öffentlichen Forum – zu agieren.

Die deutsche Öffentlichkeit hat sich gewöhnt an eine Sprache in den Medien, bei der Vokabeln wie rassistisch, fremdenfeindlich, populistisch, Hass und Neid, menschenverachtend und engherzig, Abschottung, völkisch und dumpf, angstbesessen und Ängste schürend an der Tagesordnung sind. Meist kommen sie mit Gegenbegriffen daher wie weltoffen und vorurteilsfrei, Herausforderungen gewachsen und mitmenschlich, Weltgemeinschaft und Hilfsbereitschaft. Wer etwa auf die Einhaltung von Recht und Gesetz pocht, gilt als

„engherzig“, es fehlt ihm die „Mitmenschlichkeit“. Wer die Verfassungsmäßigkeit des Regierungshandelns einklagt, argumentiert „nationalistisch“. Wer auf einer Kontrolle an den Grenzen besteht, betreibt zumindest „Abschottung“, häufig zusammen mit „Rassismus“ und „Überfremdungsangst“.

Andersdenkenden werden auf diese Weise nicht bloß den eigenen gleichrangige intellektuelle Qualitäten abgesprochen, sondern zudem moralische Defekte angelastet. Dieser demagogische

EQUAL DIFFERENCES RACISM
 HUMAN RIGHTS SUPERIOR
 INTOLERANCE
 DIVERSITY PREJUDICE
 HATRED ETHNICITY
 APARTHEID OPPRESSION
 BIAS SKIN COLOR
 BIGOTRY STEREOTYPE
 XENOPHOBIA
 INFERIOR
 RACE
 SLAVERY

Wortgebrauch besteht aus „Blindbegriffen“, wie Reinhart Koselleck jene Gegenbegriffe nannte, die nichts bezeichnen, was sich definieren ließe. Das Wort Abschottung etwa bezeichnet eine dichte Abschließung nach außen. Überträgt man dieses Wort auf die Beziehungen zwischen Kulturen auf dem Globus, dann wird es zu einer Metapher – freilich zu einer, die aufhört, eine konkrete Realität zu bezeichnen: Es gibt keine Abschottung in einer Welt, in der täglich Waren und Kapital in riesigen Mengen rundherum transferiert und transportiert, in der gigantische Quantitäten von Daten blitzschnell um den Planeten geschickt werden und Millionen Menschen von einem Land in ein anderes, von einem Kontinent zu einem anderen reisen. Offensichtlich bezeichnet ein Wort wie Abschottung also etwas, das mit dem semantischen Gehalt des Wortes nichts mehr zu tun hat – es wird zur Floskel, in appellierender, mobilisierender und diffamierender Absicht.

Ähnlich verhält es sich mit dem Wort fremdenfeindlich – das allerdings einen gewissen Sonderstatus einnimmt. Es findet zum einen Anwendung auf Menschen, von denen viele fremde Sprachen sprechen, in fremde Länder reisen, sich für fremde Kulturen interessieren und gern fremdländische Küche genießen – die allerdings der Ansicht sind, ihr eigenes Land solle nur eine begrenzte Anzahl von fremden Zuwanderern aufnehmen. Auch Menschen, die Fremden in der eigenen Stadt freundlich entgegenkommen und ihnen hilfsbereit die Wege weisen, fallen unter das Verdikt der Fremdenfeindlichkeit, sobald sie weitere Zuwanderung für problematisch und ein weiteres Anwachsen von Parallelgesellschaften für nicht wünschenswert halten.

*Wir sind inzwischen
Zeitzeugen dafür geworden,
wie Diskurse
Realität im Handumdrehen
tilgen können.*

Als fremdenfeindlich gilt, wer einerseits die Zuwanderung von Menschen aus Ostasien begrüßt, weil sie häufig leistungsorientiert sind und Gesellschaft und Wirtschaft bereichern können, andererseits aber den Zuzug solcher Migranten missbilligt, deren Bereitschaft zu schulischer, kultureller und politischer Integration nachweislich niedrig bis negativ ist. Kurz: Die Floskel „fremdenfeindlich“ richtet sich häufig gegen Menschen, die fremdenfreundlich sind – es bezeichnet mithin das Gegenteil dessen, was es aussagt.

Das ist kein Zufall. Derlei sinnentleerte Wortfloskeln wirken gerade dann, wenn es auf die Semantik nicht mehr ankommt – sie fungieren als verbale Signale, die ein ganzes Set von Vorstellungen beim Adressaten abrufen. Indem eine solche Floskel ihren Wortsinn negiert, bietet sie dem Denken keinen konkreten Anhalt – stattdessen zielt sie auf den Reflex, den ein Mix aus Vorstellungen und Assoziationen auslöst. Die Medien benutzen heute diese asymmetrischen Gegenbegriffe in einem noch nie dagewesenen Ausmaß. Die politische Elite steht ihnen darin in nichts nach – und Teile der universitären Elite beginnen dem Trend zu folgen.

Das ist kein belangloser Vorgang. Der unentwegte und unwidersprochene Gebrauch von Wortfloskeln als verbale Signale und die gezielte Verwendung von asymmetrischen Gegenbegriffen in der medialen und politischen Öffentlichkeit gefährden nicht nur eben jene Öffentlichkeit als Forum der demokratischen Kontroverse, sie haben auch das Zeug dazu, sie zu zerstören. Denn Worte sind Fensterscheiben des Intellekts – wenn sie verschmutzen, wird es dunkel im Hause des Geistes. ◆

IMPRESSUM

Die Hintergrund-Seiten im Hamburger Klönschnack entstehen in Zusammenarbeit mit DER HAUPTSTADTBRIEF – Informations- und Hintergrund-Dienst aus Berlin | Ausgabe vom 31. März 2017

Verlag: HAUPTSTADTBRIEF Berlin Verlagsgesellschaft mbH, Tempelhofer Ufer 23–24, 10963 Berlin, Tel. 030 / 21 50 54 00, Fax 030 / 21 50 54 47, info@derhauptstadtbrief.de

Herausgeber: Detlef Prinz | Redaktionsdirektor: Dr. Rainer Bieling | Layout: Mike Zastrow
Verantwortlich im Sinne des Pressegesetzes: Dr. Rainer Bieling (Anschriften für alle siehe Verlag)

Anzeigen: Gitta Schäfer (Anzeigenleitung), Hamburger Klönschnack, Sülldorfer Kirchenweg 2, 22587 Hamburg, Tel. 040 / 86 66 69 56, gitta.schaefer@kloenschnack.de

Druck: Kröger-Druck GmbH, Wedel | Den HAUPTSTADTBRIEF finden Sie auch unter www.derhauptstadtbrief.de | © DER HAUPTSTADTBRIEF 2017

DER GUTE RAT VOM



HAMBURGER *Dr. Klönschnack*

DIE GESUNDEN SEITEN FÜR KÖRPER, GEIST UND SEELE IN DEN ELBVORORTEN

FOTO: ROBERT KNECHTEL / FOTOLIA.COM



Gesund in den Frühling!

Praxisbesuch
Constanze Schulze zur Wiesch,
Kinder- und Jugendpsychiaterin

Constanze Schulze zur Wiesch in ihrer Praxis für Kinder- und Jugendpsychiatrie in der Blankeneser Landstraße



Constanze Schulze zur Wiesch, Fachärztin für Kinder- und Jugendpsychiatrie

Wenn Kinder krank vor Sorge sind ...

Schlafstörungen im Säuglingsalter, Schulprobleme bei Kindern und Depressionen bei Jugendlichen gehören zum Behandlungsspektrum von Constanze Schulze zur Wiesch. Ein Besuch in ihrer Praxis.

Jeder kennt diese Situation. Man sitzt im Behandlungszimmer und wartet auf den Arzt. Zeit, den Blick durch den Raum schweifen zu lassen. Auf dem Schreibtisch neben dem Computer entdeckt man häufig gerahmte Bilder der Kinder. Der Arzt gewährt einen kurzen Blick in sein Privatleben.

Nicht so bei Dr. Constanze Schulze zur Wiesch. Auf dem Schreibtisch sind ein Kalender, ein paar Akten und Bücher, Stifte, eine Tasse zu sehen. Einzig und allein eine kleine Skulptur aus Porzellan und eine Postkarte mit einem Bild von Rembrandt geben dem Arbeitsplatz eine persönliche Note. Constanze Schulze zur Wiesch zieht bewusst eine klare

Linie zwischen Familie und Beruf. Die 46-Jährige ist Psychotherapeutin für Kinder und Jugendliche. Wenn sich Patient und Therapeutin im Gespräch gegenüber sitzen, soll nichts ablenken von dem, worum es

wirklich geht: „Kinder und Jugendliche, die hierherkommen, haben Anpassungsprobleme an bestimmte Schwellensituationen“, erklärt die Fachärztin für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie Constanze Schulze zur Wiesch. „Dazu gehört zum Beispiel die Trennung der Eltern oder die Geburt eines Geschwisterkindes.“

Typische Symptome für Schulangst: Kopf- oder Bauchschmerzen

Aber auch die Einschulung in die erste Klasse oder der Übergang in die weiterführende Schule können solche Schwellensituationen hervorrufen. Constanze Schulze zur Wiesch: „Was in den letzten Jahren stark zugenommen

hat, ist die Entwicklung von Ängsten zur Schule zu gehen.“ Manche verweigern sich sogar dem Schulbesuch, und das bereits im Grundschulalter. „Was Eltern unbedingt beachten sollten: Wenn sich ein derartiges Verhalten

abzeichnet, ist es ein echter Notfall. Man sollte einen Kinder- und Jugendpsychiater aufsuchen.“ Häufige Symptome im Zusammenhang mit Schulangst seien Bauch- oder Kopfschmerzen. „Handelt man nicht rechtzeitig, kann das in ein chronisches Störungsbild münden, das bisweilen einen Klinikaufenthalt zur Folge hat“, so die Expertin.

Bevor die Kinder eine Therapie beginnen, müssen mögliche körperlichen Ursachen ausgeschlossen sein. In Gesprächen tun sich dann häufig die Konfliktfelder auf. Oft sind es Kinder, die ihre Sorgen nicht in Worten zum Ausdruck bringen können. „Ein Kind kann beispielsweise nicht artikulieren, dass es unter einer Trennung leidet. Aber es sagt: Ich habe Bauchschmerzen“, so die Psychotherapeutin. „Manchmal entlastet es die Kinder schon, wenn man mit ihnen gemeinsam entdeckt, wo der Schuh drückt.“ Und manchmal braucht es eine andere Umgebung, eine andere Schule, eine Therapie.

„Nicht jedes Kind muss getestet werden“

Die Fachärztin Constanze Schulze zur Wiesch bietet in ihrer Praxis in der Blankeneser Landstraße ein umfassendes Angebot an Behandlungen an. Schlafstörungen von Kindern im Säuglingsalter gehören genauso

„Was in den letzten Jahren stark zugenommen hat, ist die Entwicklung von Ängsten zur Schule zu gehen.“

dazu wie Depressionen von jungen Erwachsenen. „Ich versuche sehr schnell und ohne lange Wartezeiten eine Erstvorstellung zu vereinbaren.“ Bei diesem Termin lernen sich Eltern, Kind und Ärztin kennen. „Ich überlege dann, wann ich welche Diagnostik für sinnvoll erachte.“ Mittels Tests können Kinder auf Lese-, Rechtschreib- und Rechenschwächen untersucht werden, Intelligenz kann gemessen werden. „Aber nicht bei jedem Kind ist ein Test erforderlich“, sagt Constanze Schulze zur Wiesch.

„Ich versuche sehr schnell und ohne lange Wartezeiten eine Erstvorstellung zu vereinbaren.“

an ein Medizinstudium, schließt also auch fundierte medizinische Kenntnisse mit ein“, erläutert sie. Daneben gibt es viele nicht-ärztliche Psychotherapeuten, die nach dem Studium – meist der Psychologie – eine Zusatzausbildung absolviert haben. Bevor sich Constanze Schulze zur Wiesch vor zwei-einhalb Jahren niedergelassen hat, war sie viele Jahre in der Kinder- und Jugendpsychiatrie des UKE und am Altonaer Kinderkrankenhaus. „Der Entschluss, mich selbst-

ständig zu machen, war mein Wunsch nach beruflicher Autonomie.“ Mehr Verantwortung und weniger Austausch sind nur zwei Unterschiede zur Tätigkeit im Krankenhaus: „Das ist mit nichts zu vergleichen. Das schnelle Arbeiten und das Miteinander im Team haben mir immer unglaublich viel Spaß gemacht.“ Ein weiterer Grund, eine eigene Praxis zu eröffnen, sind die familienfreundlicheren Arbeitszeiten. Constanze Schulze zur Wiesch ist Mutter von drei schulpflichtigen Kindern. Das ist aber auch alles, was sie aus ihrem Privatleben preisgibt ...

Autorin: Cristina Prinz, textprinz@gmail.com

Was den Psychiater vom Psychotherapeuten unterscheidet

In den Praxisräumen der Altbauwohnung arbeiten noch eine Musiktherapeutin und eine Psychotherapeutin, deren Schwerpunkt Verhaltenstherapie ist. Eine weitere Psychotherapeutin hat ebenfalls Räume in der Praxis. Constanze Schulze zur Wiesch ist Fachärztin für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie. „Die Psychiatrie ist eine Facharztausbildung im Anschluss

Constanze Schulze zur Wiesch



Constanze Schulze zur Wiesch
Praxis für Psychiatrie, Psychosomatik
und Psychotherapie des Kindes- und
Jugendalters
Blankeneser Landstraße 17
22587 Hamburg
Tel.: 040/800 30 232
info@praxis-schulze-zur-wiesch.de
Alle Kassen und privat

**ZAHNARZTPRAXIS
FLOTTBEKER MÜHLE**

*Ihre sympathische Praxis für
kleine und große Hauptpatienten!*

Schwerpunkte:

- Angstpatiententherapie
- CAD CAM gefräste Keramik-restorationen ohne Abdruck
- 3D-navigierte Chirurgie
- Implantologie
- Mikrobiologische Keimanalyse
- Endodontologie mit Mikroskop

Dr. Claudia Kanitz und Dr. Jan Erik Schulz-Walz • Osdorfer Landstraße 20 • 22607 Hamburg • Tel.: 040 / 89 39 60 • www.zahnarztpraxis-flottbeker-muehle.com

Praxis für

- Osteopathie
- Chinesische Medizin
- Shiatsu
- Faszienmobilisation
- Schmerztherapie

Unser Team ist jetzt mit erweiterter Kompetenz für Sie da. Wir freuen uns auf Sie!

**Monika Schmitt, Michael Dackau, Ulrike Döninghaus,
Monika Bartels und Jessica Lehmann (HeilpraktikerInnen)**

Blankeneser Landstraße 21, Blankenese
www.osteopathiepraxis.online

Hautarztpraxis in Nienstedten

DR. MED. *Aresu Naderi*

Dermatologische Privatpraxis Dr. med. Aresu Naderi
Fachärztin für Dermatologie & Venerologie

Dermatologie & Allergologie | Kinderdermatologie
Ästhetische Dermatologie | Anti- Aging & Lasermedizin

Termin nach Vereinbarung: 040-555 781 88

Elbchaussee 340
22609 Hamburg

kontakt@dermatologie-nienstedten.de
www.dermatologie-nienstedten.de

Orthopädie

Jede Schuheinlage ein Unikat

Bei schmerzenden Füßen können Einlagen helfen. Das Sanitätshaus Wortmann & Beyle hat sie – und zwar passend für jeden Schuh, ob Pumps, Business-, Sport-, Straßen- oder Kinderschuh. Für die Einlagen, die stets nach persönlichen Wünschen und Bedürfnissen der Kunden individuell dem Schuhwerk angepasst werden, stehen verschiedenste



Die Einlagen werden stets ganz individuell dem Fuß und dem Schuhwerk angepasst

Materialien in hochwertiger Qualität zur Verfügung. Die Anfertigung beginnt stets mit einem ausführlichen Beratungsgespräch und einer Analyse der Anatomie des Fußes. Auf dieser Basis fertigt das geschulte Fachpersonal des Sanitätshauses eine Einlage, die präzise dem jeweiligen Schuhwerk des Kunden angepasst ist. Ergebnis: Die Einlagen unterstützen jeden Fuß auf ganz natürliche Weise.

Übrigens ist das Sanitätshaus auf sensomotorische Einlagen von Footpower spezialisiert. Diese Einlagen fördern die Selbsthilfe des Körpers, regulieren Fehlstellungen der Füße und beseitigen Schmerzen, indem sie die Muskelsteuerung positiv beeinflussen.

Sanitätshaus Wortmann & Beyle, Blankeneser Bahnhofstraße 28, Blankenese, Telefon 80 05 09 95, www.sanitaetshaus-wortmann-beyle.de

Benefiz

Maritime Mediziner spenden für Seemannsclub Duckdalben

Mit einer gemeinsamen Spende von 400 Euro setzten der Seeärztliche Dienst der Berufsgenossenschaft Verkehr und das Schifffahrtsmedizinische Institut der Marine praktisch um, was theoretisch CIMIC, civil-military co-operation, heißt: Beide legten das Geld zusammen, das bei dem von ihnen durchgeführten Ärzte-Seminar zur maritimen Medizin gesammelt wurde, um den Duckdalben zu unterstützen. Treuhänderisch übernahm die Deutsche Gesellschaft für Maritime Medizin e.V. die Übergabe, da deren Vereinszweck „besteht in der Förderung der Schifffahrtsmedizin in der See-, Binnen- und Sportschifffahrt sowie im Off-shore- und Hafenbereich“.

Dazu gehört, so der 1. Vorsitzende Dr. Klaus-Herbert Seidenstücker, „der Seemannsclub Duckdalben seit über 30 Jahren, weil er sich vorbildlich um Wohl und Würde der Seeleute kümmert. Das bedeutet auch eine medizinische Betreuung, für die an Bord zuweilen keine Zeit ist.“ Die offene Seemannssprechstunde im Club wurde im Dezember 2008 eingerichtet. Seeleute können diese kostenfreie, anonyme Beratung ohne Anmeldung nach Bedarf aufsuchen und das medizinische Team vom Hamburg Port Health Center konsultieren.



ENDO bewegt ...

Europas größte Spezialklinik für Knochen-, Gelenk- und Wirbelsäulenchirurgie verhilft jährlich rund 7.000 Menschen zu neuer Mobilität. Seit Bestehen unserer Klinik haben wir über 150.000 Gelenkprothesen implantiert.

HELIOS ENDO-Klinik Hamburg
Holstenstraße 2 • 22767 Hamburg
Telefon: (040) 3197-0
E-Mail: info.ENDO@helios-kliniken.de

**Vereinbaren
Sie noch heute
einen Termin!**
**(040)
3197-1225**

www.helios-kliniken.de/ENDO



Monika Schmitt (links) und ihr Team

Osteopathie

Manuelle Behandlungsmethode hilft dem Körper

Seit 2004 arbeitet Monika Schmitt in ihrer eigenen Praxis in Blankenese. 1998 hat die Physiotherapeutin ihre fünfjährige osteopathische Ausbildung in Hamburg abgeschlossen und danach ihre Heilpraktikerprüfung abgelegt. Heute sind ihre Schwerpunkte die viscerale Osteopathie (Organbehandlung), Traumbegleitung, Pädiatrie (Kinderheilkunde) und biodynamische Osteopathie. Das Praxisteam besteht aus insgesamt fünf Osteopathen bzw. Heilpraktikern. Und so arbeiten sie: Unfälle, einseitige körperliche Belastungen, Verletzungen, Fehlernährung, emotionale Probleme und Stress hinterlassen häufig im Körper Spuren, die zu Bewegungsstörungen, fascialen Spannungen, muskulären Dysbalancen und Durchblutungsstörungen führen können. Die Kompensation einer Störung bewirkt oftmals eine Haltungsveränderung und führt zu Überlastung weiterer Strukturen. Die Osteopathen ertasten die Muskeln, Knochen, Blutgefäße, Organe sowie das Nervensystem und das Bindegewebe, um die Ursachen für die Fehlfunktionen aufzuspüren. „Die rein manuelle Behandlungsmethode hilft dem Menschen, sein inneres Gleichgewicht aus eigener Kraft zurückzugewinnen“, erklärt Monika Schmitt. Praxis für Osteopathie, Monika Schmitt, Blankeneser Landstraße 21, Blankenese, Telefon 88 94 18 19, www.osteopathiepraxis.online

Neueröffnung

„LS Einfach gute Zähne“ jetzt auch in Bahrenfeld

LS wächst: Seit 20 Jahren in Eppendorf erfolgreich, eröffnet die Zahnarztpraxis Mitte April in Bahrenfeld einen zweiten Standort. Auch dort bietet sie alle Fachrichtungen unter einem

Dach an: modernste Zahnheilkunde für Erwachsene mit LS smart, die Kinderzahnarztpraxis LS kids, innovative Kieferorthopädie und ein eigenes zahntechnisches Meisterlabor. Auf Patienten warten ausgedehnte Öffnungszeiten, kurze Wartezeiten, Kombi-Termine, ein freundliches Team und

Empfangsbereich Bahrenfeld

ausführliche Beratung vor Behandlungsbeginn. Und natürlich die gewohnt hohe Fachkompetenz und der exzellente Service. Genauso wie in Eppendorf gilt jetzt in Bahrenfeld: Bei LS sind Patienten immer in besten Händen. LS Einfach gute Zähne, Friesenweg 2a, Bahrenfeld, Telefon 46 86 38 11, www.ls-praxis.de

Blankeneser SENIORENTAG Dienstag, 11. April 2017 Frohe Ostern wünscht Ihnen Ihre



Inh. A. Kaiser, Ltg. Frauke Haufe, Tel. 70 70 810 60
Sülldorfer Kirchenweg 1a, 22587 Hamburg

Hörgeräte | Zacho
Trak Beste zum Hören

Hörgerätebatterien

Große Power kleiner Preis!

Klein aber voller Power bei Klang und Hörstundendauer. Unsere Hörgerätebatterien nutzen die Leistung des Hörgeräts optimal aus und sorgen für brillanten Klang.



Zink-Luft-Batterien für digitale Hörgeräte. Beste Qualität in praktischer Verpackung.

*Angebote gültig vom 03.04. bis 21.04.2017 und nur solange der Vorrat reicht.

PREMIUM	Pack. 6 Stück, statt 9,00 €	nur 6,50 €*
MEDIUM	Pack. 6 Stück, statt 6,60 €	nur 5,00 €*
LOW BUDGET	Pack. 6 Stück	nur 2,70 €*

Jetzt schnell kaufen zahlt sich aus!

Fachinstitut Hörgeräte Zacho • www.zacho.de

22587 HH-Blankenese
Blankeneser Bahnhofstr. 12 • Tel. 040- 86 57 13

22607 HH-Othmarschen
Waitzstraße 29a • Tel. 040- 880 999 88

Weitere Fachinstitute in: HH-Niendorf • Halstenbek • Rellingen

Andrea Wübbenhorst Systemische Beratung und Therapie in Rissen

Der „schnellere Weg“ zu Ihrer Problemlösung!

Mit mir finden Sie Ihren individuellen Weg



Besuchen Sie meine umfangreiche Homepage

www.SystemBall.de

in der PRAXIS RISSEN
Am Rissener Bahnhof 11,
22559 Hamburg · Tel. 81 960 916

**Ich biete ein kostenloses
Kennenlerngespräch!
Tel. 81 960 916**

Ina Bernitt:

PHYSIOTHERAPEUTIN



MEINE LEISTUNGEN

KRANKENGYMNASTIK
PHYSIOTHERAPIE
MANUELLE THERAPIE
MANUELLE
LYMPHDRAINAGE
CRANIOMANDIBULÄRE
DYSFUNKTIONEN
SPORTPHYSIOTHERAPIE
NORDIC WALKING
INSTRUCTOR
FUSSREFLEXZONEN-
THERAPIE
KINESIO TAPING

TELEFON: 0162 103 42 93
NUR PRIVATE KASSEN. NUR HAUSBESUCHE.



COSMEDICUM HAMBURG

Institut für Kosmetik und Ästhetik

Medizinische Kosmetik & Fußpflege
Laserbehandlung (ärztlich begleitet)



Unser Highlight:

Hydrafacial MD®

Porentiefe Gesichtereinigung mit Soforteffekt
(von US-Dermatologen entwickelt).
Erstrahlendes Hautbild und Anti-Aging-Effekt
dank hochwirksamer Wirkstoffapplikation.

Neu!

OSDORF · LANGELOHSTRASSE 158 · TEL.: 040 - 866 477 703
BLANKENESE · DOCKENHÜDENER STRASSE 15 · TEL.: 040 - 241 984 72

TERMINE NACH VEREINBARUNG VON 8-19 UHR

www.cosmedicum-hamburg.de

HNO-Arztspraxis

Den Patienten als Persönlichkeit im Blick



Dr. Anne
Rollin

Seit 2002 ist die HNO-Ärztin Anne Rollin mit eigener Praxis am Beselerplatz 11 in Othmarschen niedergelassen. Da sie diese seit 2016 ausschließlich als Privatpraxis führt, kann sie sich mehr Zeit für ihre Patienten nehmen. Zum Leistungsspektrum der Fachärztin

gehören die Behandlung von Hörstörungen, Tinnitus, akuten und chronischen Entzündungen des Mittelohrs und des Gehörgangs sowie Altersschwerhörigkeit. Überdies behandelt Anne Rollin Schnarchpatienten, Riechstörungen sowie akute und chronische Entzündungen der Nase und der Nasennebenhöhlen. Im Bereich Rachen und Hals kommen Kehlkopf-Spiegelungen mit modernen Endoskopen, Untersuchungen mit einem modernen Ultraschallgerät, endoskopische Stimmbanduntersuchungen und Stimmfunktionsprüfungen infrage. Anne Rollin betrachtet jeden Patienten – ob Kind oder Erwachsener – als Individuum, als einzigartige Persönlichkeit. Um eine bestmögliche Behandlung zu gewährleisten, arbeitet die HNO-Ärztin, die überzeugtes Mitglied im Ärztenetz Hamburg ist und bei Bedarf die Schulmedizin mit Homöopathie und Akupunktur ergänzt, mit Experten anderer Fachrichtungen zusammen, seien es Augenärzte, Gynäkologen, Zahnärzte, Neurologen oder Phonetiker. Bei allem folgt Anne Rollin dem Leitsatz: So wenig Operationen und Medikamente wie möglich, soviel wie nötig.

HNO Arztspraxis Anne Rollin, Beselerplatz 11, Othmarschen, Telefon 89 06 48 82, www.drannerollinhno.com

Zähne

Wie sich Fehlstellungen schnell und unsichtbar beheben lassen

Wer beruflich fest im Leben steht, legt auch viel Wert auf sein Äußeres. Denn im Job zählt ein gepflegter erster Eindruck, der jedoch oftmals durch leichte Zahnfehlstellungen getrübt wird. Um mit einem schönen Lächeln zu punkten, lassen sich heutzutage viele Männer und Frauen ihre Zähne quasi unsichtbar verschönern. „Vor allem Prominente und Menschen, die beruflich sehr eingespannt sind, nutzen Methoden wie die versteckte Zahnschiene oder -spange“, sagt Dr. Stephan Ziegler, leitender Zahnarzt und Gründer der KU64-Zahnarztpraxis aus Berlin. „Denn beim Lächeln in die Kamera bleiben diese unentdeckt und ein ästhetisches Behandlungsergebnis stellt sich sehr schnell ein.“

Während Experten solche Makel früher mithilfe von sichtbaren Drähten und Brackets an der Vorderseite der Zähne beseitigten, kommen heute innenliegende festsitzende Spangen zum Einsatz. Vorteil: Für Außenstehende bleiben diese unentdeckt und durch ihre relativ dünnen Brackets werden Zunge sowie Sprachvermögen nicht beeinflusst. „Dafür befestigen wir mithilfe von Dentalkleber die flachen Brackets an der Innenseite der Zähne. Verbindende Drähte sorgen dafür, dass sich die Zähne in die richtige Richtung verschieben“, erklärt Dr. Ziegler die Vorgehensweise der sogenannten Incognito-Methode. Im Gegensatz zu herkömmlichen Spangen stellt sich bei dieser Variante schneller das gewünschte Behandlungsergebnis ein.

www.ku64.de

Chirurgische Eingriffe in der KLINIK DR. GUTH:

Behandlung mit Individualität
und persönlicher Betreuung.

Seit 10 Jahren leitet Frau Dr. Anke Augustin, MBA (Fachärztin für Chirurgie, Viszeralchirurgie, Proktologie und Gefäßchirurgie) die Abteilung für Chirurgie in der KLINIK DR. GUTH. Behandelt werden Patienten aller Krankenkassen und Privatversicherungen, Selbstzahler sowie Beihilfeberechtigte.

Wer sich in Zeiten, in denen Krankenhäuser als Wirtschaftsunternehmen funktionieren müssen, nach Individualität und persönlicher Betreuung sehnt, ist in unserer kleinen, aber hochqualifizierten Abteilung richtig. Die Klinik wurde mehrfach von den Patienten zu einem der beliebtesten Krankenhäuser in Hamburg gewählt. Die Abteilung für Chirurgie belegte im Hamburger Vergleich in den Kategorien „Weiterempfehlung“, „Pflegerische Betreuung“ sowie „Organisation & Service“ den 1. Platz.

Die leitende Ärztin Frau Dr. Anke Augustin betreut gemeinsam mit dem Oberarzt Dr. Jörn Eckhoff, Facharzt für Chirurgie, alle chirurgischen Patienten während des gesamten Aufenthaltes in der Klinik persönlich – von der Erstuntersuchung bis zur Entlassung. Das wissen die Patienten zu schätzen –



94,7 % würden die KLINIK DR. GUTH Freunden und Bekannten weiterempfehlen.

In der KLINIK DR. GUTH werden jährlich über 600 Patienten in den Schwerpunkten der minimalinvasiven Chirurgie von Gallenblasenoperationen, Bauchwand- und Leistenbrüchen sowie der Dickdarm- und Enddarmchirurgie operiert. Die hohe Expertise in diesen Gebieten führt zu den nachweislich exzellenten Ergebnissen dieser und weiterer Eingriffe, wie zum Beispiel:

- Offene und minimalinvasive Operationen am Darm bei gutartigen und bösartigen Erkrankungen, aber auch bei Beckenbodensenkung mit Inkontinenz oder chronischer Verstopfung
- Proktologie (Enddarmchirurgie): Versorgung komplizierter Enddarmfisteln, Hämorrhoidektomie mit modernen Operationsverfahren, Inkontinenzoperationen in Kooperation mit der Gynäkologie
- Schilddrüsenchirurgie bei gut- und bösartigen Erkrankungen
- Bauchchirurgie, insbesondere minimalinvasive Operationen bei Gallensteinleiden, Brüchen (Leisten-, Nabel-, Bauchwandbrüche), etc.
- Gefäßchirurgie der Arterien und Venen, Dialysekatheter-Implantationen und Shuntanlagen sowie Portkatheter-Implantationen.

Herr Dr. Jörn Eckhoff ist hygienebeauftragter Arzt der KLINIK DR. GUTH und trägt mit seinem fachspezifischen Wissen und seiner klinischen Erfahrung zum Erfolg des Gesamtkonzeptes der Prävention, Surveillance und Kontrolle nosokomialer Infektionen bei, um den hohen klinikinternen Standard zu gewährleisten.



Frau Dr. Anke Augustin ist Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Chirurgie (DGCH), der Vereinigung Norddeutscher Chirurgen sowie geprüftes Mitglied des Bundesverbandes für Coloproktologie.

Durch die persönliche, engmaschige und individuelle Betreuung wird eine lückenlose Überleitung vom stationären Krankenhausaufenthalt in die ambulante Weiterbehandlung durch die Hausärzte ermöglicht. Seit 10 Jahren pflegt die Fachabteilung für Chirurgie enge Kontakte zu den niedergelassenen Ärzten und hat dadurch ein weit verzweigtes Netzwerk in Hamburg aufgebaut.

Das Ziel von Frau Dr. Augustin und Herrn Dr. Eckhoff ist es, diese Zusammenarbeit und damit die gute Versorgung ihrer Patienten weiter auszubauen.

Sprechstundentermine nach telefonischer Vereinbarung unter 040 82281-246/-134/-135 oder per E-Mail: sekretariat.augustin@drguth.de

Dr. med. Dr. paed. Dietger Heitele

**Facharzt für Psychotherapie
Facharzt für Innere Medizin
und Allgemeinmedizin**

Naturheilverfahren · Homöopathie

Wedeler Landstraße 34 · 22559 HH-Rissen

T.: 040 76973896 · www.praxis-heitele.de

Für Psychotherapie bei allen Kassen zugelassen

NEU IN BLANKENESE



**HALS
NASEN
OHREN**
PRIVATPRAXIS



Dr. med. Inke Wiehe

Bulckestraße 1
(beim Amtsgericht)
22587 Hamburg

Termine von
Montag bis Sonntag unter:
T. 0176-30435803

SPORTLICHE FRÜHLINGSGEFÜHLE



**GESTÄRKTE
MUSKULATUR**

**GESÜNDERE
GELENKE**

**WENIGER
SCHMERZEN**

HIER INFORMIEREN UND GESUND IN DEN FRÜHLING

PhysioFit Lurup GmbH

Luruper Hauptstr. 247 · 22547 Hamburg
www.physiofit-lurup.de

☎ 040 - 414 22 720



Senioren

Zahnheilkunde für die Generation 60plus

Seit 2008 ist Zahnärztin Kathrin Stecher die erste Behandlerin in Hamburg mit dem Tätigkeitsschwerpunkt Alterszahnheilkunde. Aufgrund dieser anerkannten Spezialisierung für die Patienten der Generation 60plus werden in der stufenlos erreichbaren Zahnarztpraxis Dr. Torsten und Kathrin Stecher zusätzlich die Leistungen angeboten, die für

Auf das jeweilige Alter abgestimmte Behandlungen sind hier selbstverständlich

das jeweilige Alter dieser Gruppe besonders wichtig sind: abgestimmte Behandlungen sind hier selbstverständlich, wie z. B. zuverlässiges Zähne retten mit modernster mikroskopunterstützter Wurzelkanalbehandlung, denn jeder Zahn zählt, Knochenaufbau, um lockeren Zähnen wieder Halt zu geben, die Anfertigung von leicht zu handhabendem und zu pflegendem Zahnersatz aus dem eigenen Zahntechnik-Meisterlabor sowie professionelle Zahnreinigungen für Zähne, die schon viel geleistet haben. Zahnarztpraxis Dr. Torsten und Kathrin Stecher, Marieke Voß, Rissener Dorfstraße 56, 22559 Rissen, Telefon 81 49 42, www.elbpraxis.de



Die Wu Wei Schule bietet neue Kurse in Qigong und Tai Chi an

Chinesische Bewegungskunst Muntermacher Mai

Was gibt es Schöneres, als sich mit sanften Bewegungen aus dem Reich der Mitte gesund zu erhalten? In der renommierten Wu Wei Schule in Hamburg-Othmarschen hat man die Gelegenheit dazu – im Mai beginnen neue Kurse für Anfänger. Kursleiterin Brigitte Peters startet mit der chinesischen Heilgymnastik Qi Gong dienstags um 9 Uhr. Am 2. Mai können Interessierte sich um 9 Uhr oder um 10 Uhr in einer kostenfreien Probestunde einen praktischen Eindruck vom persönlichen Nutzen machen. Mittwochs um 18 Uhr startet dann die Kursleiterin Christine Ruge mit einer neuen Gruppe für Tai Chi. Auch hier wird kostenloses Kennenlernen angeboten – und zwar am 3. Mai um 16.45 Uhr und um 18 Uhr. Eine Anmeldung für das Probetraining ist erforderlich, da die Teilnehmeranzahl begrenzt ist. Sie kann auf der Website oder via Telefon erfolgen. Das Konzept der Wu Wei Schule basiert auf kleinen Gruppen mit gut ausgebildeten Kursleitern. Die eigenen Räume und der großzügige Garten sind weitere Besonderheiten der Othmarscher Institution für chinesische Bewegungskunst. Wu Wei Schule für Tai Chi und Qi Gong, Reventlowstraße 35, Othmarschen, Telefon 85 50 01 58, www.wuweiweb.de

Anaphylaxierisiko

Online-Expertenfragestunde am 21. April 2017

Unter dem Motto „Kennen Sie Ihr Anaphylaxierisiko?“ findet eine Online-Expertenfragestunde auf www.anaphylaxie-experten.de statt. Jeder User kann in diesem Zeitrahmen seine persönlichen Fragen zum Thema an die Experten stellen. Mit der Fragestunde startet das Expertenforum Anaphylaxie eine Aufklärungsaktion mit Print-, Online- und Radiobeiträgen. „Allergische Erkrankungen werden nach wie vor unterschätzt, obwohl zunehmend mehr Menschen betroffen sind“, beschreibt Prof. Dr. med. Bodo Niggemann, Charité Berlin, die Motivation hinter der Aktion. „Positiv ist, dass es heute gute Therapiemöglichkeiten gibt, die Leiden verhindern können – und darüber müssen wir die Menschen informieren.“

Noch sei zu wenig bekannt – sowohl unter Laien als auch unter Ärzten –, dass Allergien gravierende Folgen wie die anaphylaktische Reaktion (allergischer Schock) haben können, ergänzt Sabine Schnadt vom Deutschen Allergie- und Asthmabund (DAAB, www.daab.de).

„Der anaphylaktische Schock ist die Extremvariante einer allergischen Reaktion – und die kann im schlimmsten Fall lebensbedrohlich ausfallen“, so Prof. Dr. Ludger Klimek, Allergiezentrum Wiesbaden. In Panik muss dennoch kein Allergiker geraten, denn es gibt mit dem vom Arzt verordneten Notfallset, dessen wichtigster Bestandteil ein Adrenalin-Autoinjektor ist, einen zuverlässigen Lebensretter für den Ernstfall.

Fr., 21. April, 16.45 bis 17.45 Uhr, www.anaphylaxie-experten.de

Heilpraktikerin

Stärkung der Lebenskräfte

Rückenschmerzen? Schulter- und Nackenverspannungen? Kopfschmerzen oder Migräne? Schlafstörungen? Erschöpft und gestresst? Viele Menschen können ein Lied davon singen. Ihnen kann Anna Drexel womöglich helfen. Die Heilpraktikerin und professionelle Massagetherapeutin bietet neben Ohrakupunktur und Fußreflexzonentherapie

auch Massagen wie Ganzkörpermassage, Sportmassage oder eine entspannende Wohlfühlmassage bei ihren Kunden zu Hause an. Schnell und unkompliziert kann per Anruf ein Termin vereinbart werden und Drexel kommt mit allem, was für die Massage benötigt wird.

„Bei meinen Behandlungen gehe ich individuell auf die persönlichen Bedürfnisse der Menschen ein, die zu mir kommen“, sagt die Heilpraktikerin. Tipp: Warum nicht einmal eine Behandlung verschenken? Anna Drexel bietet Gutscheine dafür an. Anna Drexel, Heilpraktikerin, Windlo 22a, Iserbrook, Telefon 18 98 90 08, Mobil 0172/715 37 22, www.heilpraxis-massage.de



Heilpraktikerin Anna Drexel

Diagnostik und Prävention in Hamburg



Jetzt anmelden unter: 040 - 46 86 36 111 · www.mpch.de

Ihr medizinischer Ganzkörper-Check

- Untersuchung aller Organsysteme in fünf Stunden, inklusive dem neuartigen PRÄVENTOMETER
- Ganzkörper-MRT ohne schädliche Röntgenstrahlen
- Gehobenes Ambiente mit eigenen Patientenzimmern
- Zahlreiche Extraleistungen, wie z.B. Alzheimer-Risikodiagnostik, Neurologie oder Augen-Check, sind auch einzeln buchbar

für Frauen

- Hochauflösende Mamma-MRT plus Mamma-Sono
- Optimale Aussagekraft auch bei Mamma-Implantaten
- Nicht belastend, frei von Röntgenstrahlen



Prof. Dr. med.
Christoph M. Bamberger



Dr. med.
Sabine Guth



Prof. Dr. med.
Eberhard Windler



am Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf



Detox-Balance-Kur
mit DHU Schüssler-Salzen

Bei uns für Sie zum Tiefstpreis!
Wir beraten Sie gerne!

Blankeneser Bahnhofstr. 26 · 22587 Hamburg
Freecall 0800 0 860 245

TherapieZentrum Wedel

Physiotherapie
Ergotherapie
Logopädie

Präventions- & Reha-Gruppen
Medizinisches Gerätetraining

Rosengarten 5 - 9
22880 Wedel

www.tz-wedel.de
info@tz-wedel.de
04103 122 260



ZAHNARZTPRAXIS

Dr. med. dent. Torsten Stecher
Zahnärztlicher Experte
Endodontik (Wurzelkanalbehandlung)
Implantologie

Zahnärztin Kathrin Stecher
Zahnärztlicher Experte
Parodontologie (Zahnfleischbehandlung)
Ästhetische Zahnheilkunde



VIELEN DANK,

liebe Patientinnen und Patienten,
für Ihre **Zahngold-Spenden** der Jahre 2004 - 2017
in Höhe von **14210,93 Euro**,
die wir an die gemeinnützige Organisation Pro Familia*
weitergeleitet haben. *Aktion gegen Gewalt und sexuellen Missbrauch

Dr. Torsten Stecher, Kathrin Stecher, Marieke Voss

Mehr Informationen unter: **www.elbpraxis.de**

Rissener Dorfstraße 56
22559 Hamburg
Tel.: (040) 81 49 42
FAX: (040) 82 24 14 78

Montag	8.00 – 18.00 Uhr
Dienstag	8.00 – 20.00 Uhr
Mittwoch	8.00 – 17.30 Uhr
Donnerstag	8.00 – 19.00 Uhr
Freitag	8.00 – 16.00 Uhr



Dr. med. Iyad Darwich

Ohrgeräusche Hilfe bei Tinnitus

In unserer hektischen Zeit leiden immer mehr Menschen unter störenden Ohrgeräuschen. Das lästige Piepen im Ohr – genannt Tinnitus – kann neben Stress, Knalltrauma und Hörsturz viele Ursachen haben. Eine einfache Behandlung gibt es nicht. Jeder Patient reagiert anders, jeder Tinnitus ist individuell

im Hinblick auf Tonart, Lautstärke und Belastung. Deshalb ist es so wichtig, mit einem ausgebildeten Facharzt über Behandlungsoptionen zu sprechen und erstmal organische Ursachen ausschließen zu lassen. Einen solchen findet man in der HNO-Gemeinschaftspraxis an der Waitzstraße in Othmarschen. Die Behandlung von Tinnitus bildet dort einen Schwerpunkt. Dabei setzen die Fachärzte sowohl auf etablierte medikamentöse oder psychologische Verfahren als auch auf neue wissenschaftliche Methoden. Dazu gehört z. B. eine Tinnitus-Therapie-App, die mit der speziell gefilterten Lieblingsmusik der Patienten arbeitet. „Unser Ziel ist es, Betroffenen zu helfen und die für sie optimale Therapie zu finden“, so Dr. med. Iyad Darwich, Facharzt für HNO und Schlafmedizin.

HNO Othmarschen, Tina Aberle und Dr. Iyad Darwich, Waitzstraße 15, Othmarschen, Telefon 89 85 80, www.hnopraxis-hamburg.de

Pollen

Regentage für Betroffene eine Wohltat

Pollenallergiker dürften sich über die relativ lange kalte Winterzeit gefreut haben. Doch mit steigenden Temperaturen nimmt der Gehalt an Pollen in der Luft wieder zu. Damit beginnt für Millionen Heuschnupfengeplagte die alljährliche Leidenszeit. Nach Angaben des Deutschen Allergie- und Asthmabunds (DAAB) leidet allein hierzulande jeder Fünfte unter einer Blütenstauballergie, saisonale allergische Rhinitis bzw. Pollinose genannt. Ausgelöst wird sie durch den Blütenstaub von Bäumen, Sträuchern, Gräsern, Getreide und Kräutern, aktuell von Hasel und Erle, bald dann von Birke und Esche, Weide oder auch Pappel.

Bei Menschen, die unter Heuschnupfen leiden, ist es wie bei allen Allergien: Ihr Körper reagiert auf eigentlich harmlose, körperfremde Stoffe, sogenannte Allergene – in diesem Fall Pollen – abwehrend. Obwohl kein Krankheitserreger vorliegt, zeigt das Immunsystem eine Abwehrreaktion. Die Folge: tränende, juckende und brennende Augen, Fließschnupfen oder verstopfte Nase, starker Niesreiz, Atemnot bis hin zu Asthma. „All das schränkt die Lebensqualität Betroffener vor allem zwischen März und Juli erheblich ein“, sagt Hannes Dietrich vom Serviceteam der KKH Kaufmännische Krankenkasse in Hamburg. Regentage sind in diesen Wochen eine Wohltat für Heuschnupfengeplagte, denn dann ist die Luftbelastung durch Pollen nicht so hoch.

Entscheidend ist, dass ein Facharzt für Allergologie die Auslöser der Blütenstauballergie mittels diagnostischer Verfahren wie Pricktest und Blutuntersuchung herausfindet. Danach kann eine Behandlung mit verschriebenen Medikamenten wie Antihistaminika erfolgen, die die Beschwerden lindern.

In etlichen Fällen bietet sich die sogenannte Hyposensibilisierung an, eine allergenspezifische Immuntherapie. Hierbei wird den Patienten der allergieauslösende Stoff in steigender Dosis in Abständen verabreicht, bis das Immunsystem nicht mehr auf die Allergene reagiert. Die Kosten hierfür übernehmen – bis auf die gesetzliche Zuzahlung – die Krankenkassen.

Gesundheit

Frühjahrsputz ohne Rückenschmerzen

Wer kennt es nicht: Auf einen arbeitsintensiven Putztag folgen häufig Rückenschmerzen, Verspannungen und Muskelkater. Die Aktion Gesunder Rücken (AGR) e.V. gibt Tipps für einen Frühjahrsputz ohne Schmerzen.

1. Eine Frage der Einstellung: Beim Staubsaugen, Bodenwischen oder Fensterputzen sind Geräte mit Teleskopstangen hilfreich. Die wichtigste Regel: Der Rücken sollte überwiegend gerade bleiben – also weder gekrümmt noch überstreckt werden. Die ausziehbaren Stangen lassen sich individuell anpassen und sorgen für eine entspannte Arbeitshaltung, selbst auf dem Boden und an hohen Fenstern.

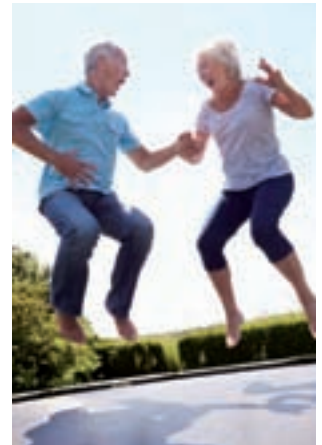
2. Kleine Bewegungen: Weit ausladende Bewegungen beim Putzen können die Belastung für den Körper verstärken. Wer stattdessen kleine Bewegungen macht, trainiert den Körper ganz nebenbei und hat die besten Voraussetzungen, von Verspannungen verschont zu bleiben.

3. Richtig heben und tragen: Aussortierte Kleidung muss zum Container – neue Pflanzkübel und Frühlingsdekoration halten hingegen in der Wohnung und auf dem Balkon Einzug. Bei all diesen Tätigkeiten ist es wichtig, schwere Gegenstände aus der Hocke mit geradem Rücken zu heben. Beim Tragen sollten sie möglichst körpernah transportiert werden. Und wenn die Last zu schwer ist, sollte man sich auch mal helfen lassen.

Training

Mit Muskelkraft gegen mögliche Schmerzen

Gerade mit fortschreitendem Alter nehmen die Schmerzen in den Gelenken – besonders in Knien und Hüfte – meist erheblich zu. Degenerative Erkrankungen wie Arthrose können die Lebensfreude und die Lust auf Bewegung deutlich einschränken. Dabei ist gerade Bewegung das Mittel der Wahl, um der Erkrankung kraftvoll entgegenzuwirken. Denn Sport fördert nicht nur die Durchblutung und baut Übergewicht ab, sondern stärkt vor allem die Muskulatur, also das Stützwerk, das den Druck von den Gelenken nimmt. Hier kommt das Prinzip des milon-Gesundheitstrainings ins Spiel: Man trainiert an acht Geräten in nur 35 Minuten. Dabei werden Ausdauer- und Krafttraining geschickt kombiniert. Das ist nicht nur abwechslungsreich, sondern auch sportwissenschaftlich ausgeklügelt, denn es wird in kurzen Intervallen mit Belastungen trainiert, die individuell eingestellt werden: Zu Beginn wird jedes Gerät an das persönliche Leistungsniveau des Trainierenden angepasst, sodass die Belastung herausfordert, aber nicht überfordert. Im Laufe der Zeit steigert sie sich stetig, um immer neue Trainingsreize zu setzen. Gesundheitliche Einschränkungen werden bei den Einstellungen berücksichtigt. PhysioFit Lurup, Luruper Hauptstraße 247, Lurup, Telefon 41 42 27 20, www.physiofit-lurup.de



Trainieren für die Gesundheit ist gerade im Alter wichtig

Gastroenterologische Schwerpunktpraxis Dr. med. Wolfram E. Garbe

Bornheide 11 · 22549 Hamburg

Endoskopie:

Vorsorge-Darmspiegelung („präventive Coloskopie“) · Sonstige Magen- und Darmspiegelungen
Abtragung gutartiger Darmwucherungen („Polypektomie“)

Terminvereinbarungen:

Montag bis Donnerstag von 9.00 bis 11.30; Montag, Dienstag und Donnerstag von 15.30 bis 17.30;
Freitag von 9.00 bis 14.00: Telefon 80 30 53

Sprech- und Untersuchungszeiten zur Vermeidung von Wartezeiten nur nach Vereinbarung.

www.dr-garbe-gastroenterologie-hamburg.de

VORBERG PARTNER
RECHTSANWÄLTE STEUERBERATER

Medizin · Recht · Steuern
WWW.MEDIZINANWALT.DE

Vorberg & Partner · Vorsetzen 41 · 20459 Hamburg · Tel +49 40 441 400 80 · info@medizinanwalt.de

Praxis für Psychotherapie

Wolfgang Priem - Heilpraktiker für Psychotherapie
Gesprächspsychotherapie, Verhaltenstherapie,
Ehe- u. Familienberatung, Paarberatung,
Progressive Muskelentspannung (Kurse)

Pinneberger Str. 40 · 22880 Wedel

Tel. 0170-403 76 76

www.praxis-wolfgang-priem.de

Termine nach tel. Vereinbarung, auch Hausbesuche

Zahnarztpraxis

Dr. Christoph Westphal

Schenefelder Landstr. 187

22589 Hamburg

Tel 040 / 87 32 33

Fax 040 / 87 32 72

www.zahnarzt-dr-westphal.de



Der Mensch steht im Mittelpunkt

Wir nehmen uns Zeit für unsere Patienten
Ausführliche Beratung über Behandlungsvarianten
Angstpatientenbehandlung in ruhiger Atmosphäre

Weitere Leistungen sind:

Ästhetische Zahnheilkunde · Implantologie
Professionelle Zahnreinigung · Parodontologie
Endodontologie · Bleaching

Zuhause helfen

Physiotherapeutin kommt ins Haus

Das Leistungsspektrum von Ina Bernitt ist umfangreich: Zu den Behandlungen der Mutter zweier Kinder, die seit 2003 als Physiotherapeutin in den Elbvororten tätig ist und sich 2006 selbstständig gemacht hat, gehören u.a. (Sport-)Physiotherapie,



Ina Bernitt

Krankengymnastik, manuelle Lymphdrainage, Fußreflexzonen-therapie und Kinesio Taping. Zum einen wendet sich Ina Bernitt an orthopädische Patienten, die nach Verletzungen, Operationen oder Funktionsstörungen schnell wieder leistungsfähig werden möchten. Zum anderen

behandelt sie Schmerz- und Palliativpatienten, denen sie mit gezielten schmerzlindernden bzw. entstauenden Maßnahmen hilft. Auch in der Behandlung der craniomandibulären Dysfunktionen verfügt die Physiotherapeutin über jahrelange Erfahrungen. Welche Methode auch zum Einsatz kommt: Zu Beginn führt Ina Bernitt, die ausschließlich Hausbesuche macht und nur Privatpatienten behandelt, stets eine gründliche Anamnese durch. Ina Bernitt, Physiotherapeutin, Telefon 0162/103 42 93

KursStart!

Sport- und Gesundheitskurse
für Kinder und Erwachsene

Studio für gesunde Fitness
inkl. 25 m-Schwimmbad und Sauna

Probetraining

Telefon 040-890 60 150

NEUE
SPORTHALLE
MODERNE KURSFORMATE
FASZIEN-TRAINING
ZERTIFIZIERT NACH
§ 20 SGB V

Bertrand-Russell-Straße 4 · 22761 Hamburg
Telefon 040-890 60 10 · www.vafev.de

VAF
Verein Aktive Freizeit e.V.

Schlafstörungen

Für einen erholsamen Schlaf

Um sich ausreichend entspannt zu fühlen, ist vor allem ein erholsamer Schlaf notwendig. Aber wie erreicht man den? Unser Schlaf wird durch Faktoren wie Licht und Dunkelheit, unsere innere biologische Uhr und die Ausschüttung körpereigener Hormone beeinflusst. Aber auch das psychische Befinden, Lärm, Arbeitszeiten, soziale und berufliche Einflüsse und nicht zuletzt der Konsum von stimulierenden oder beruhigenden Substanzen sowie die Ernährung spielen eine Rolle. Wenn es in bestimmten Situationen schwierig ist, einen erholsamen Schlaf zu finden, kann eine sinnvolle Kombination aus Nährstoffen und Pflanzenextrakten den Körper gezielt unterstützen. Dazu ist ein tägliches Abendritual wie zum Beispiel die Zubereitung eines Heißgetränks gut geeignet. Sehr gut ausklingen lassen kann man den Tag mit Nemuri, der neuesten Nahrungsmittelergänzung aus der Orthomol-Reihe. Die Guten Tag Apotheke in Blankenese informiert dazu, zum Thema Schlaf und in dem Zusammenhang auch zur essentiellen Aminosäure Tryptophan und der Frage, wie aus ihr das Schlafhormon Melatonin entsteht.



Apothekerin Frauke Haufe

Guten Tag Apotheke, Sülldorfer Kirchenweg 1, Blankenese, Telefon 707 08 10 60, www.apotheke-blankenese.de

Krebs

Onkologen stellen sich hinter Biosimilars

Die European Society for Medical Oncology (ESMO) hat ein aktuelles Positionspapier veröffentlicht, das die Bedeutung der Biosimilars – biotechnologisch hergestellte Arzneimittel – für die nachhaltige Bezahlbarkeit von Krebstherapien unterstreicht.

„Biosimilars sind im Kampf um den finanziellen Erhalt der Gesundheitssysteme auf globaler Ebene und die signifikante Verbesserung der Ergebnisse bei einer steigenden Zahl an Patienten in Europa und dem Rest der Welt unerlässlich“, so ESMO-Präsident Professor Fortunato Ciardiello in einer Pressemitteilung des Verbandes. Man schätze das Einsparpotenzial durch Biosimilars in Europa auf 20 bis 40 Prozent. So seien allein bis 2020 Einsparungen von 50 bis 100 Milliarden Euro möglich. Für eine Reihe von monoklonalen Antikörpern laufen bis 2020 die Patente ab. Das öffne Biosimilars die Tür und könne die Onkologie-Landschaft dramatisch verändern. ESMO ist der führende europäische Berufsverband für medizinische Onkologie mit über 15.000 Onkologen aus über 130 Ländern.

Systemische Therapie

Schwierige Probleme selbstständig bewältigen

Manchmal stößt der Mensch im Leben an seine Grenzen und kann die Probleme nicht mehr selbst lösen. Andrea Wübbenhorst bietet mit der systemischen Therapie die Art Hilfestellung, die es ihren Patienten ermöglicht, auch die schwierigsten Probleme selbstständig zu bewältigen.

Der Ansatz der systemischen Therapie betrachtet Menschen, ihr Verhalten und ihre Schwierigkeiten nicht nur isoliert auf die einzelne Person bezogen. Vielmehr bedeutet systemisches Arbeiten, Menschen sowohl in ihren Lebenszusammenhängen und Beziehungen als auch in ihren Fähigkeiten und Bedürfnissen zu verstehen.

Auftretende Schwierigkeiten werden also auch in Bezug zum sozialen Umfeld (Familie, Freunde, Kollegen) des Ratsuchenden betrachtet.

„In der systemischen Therapie gehen wir davon aus, dass Menschen die Lösungen für ihre Probleme selbst in sich tragen“, sagt Andrea Wübbenhorst, die ihren Weg in die systemische Therapie zusätzlich auch in ihrer ursprünglichen Beschäfti-



Andrea Wübbenhorst

gung als Personalleiterin in einer großen Organisation angewandt hat. „Ich schreibe den Patienten nicht vor, was sie machen sollen, sondern leiste Hilfestellung auf dem Weg zur eigenen Problemlösung.“ Menschen können mittels dieser Therapie wieder zurück zu ihren eigenen Lösungen finden. Das ist besonders hilfreich bei Unzufriedenheit im Beruf und dem Finden von neuen Perspektiven.

Seit der Ausbildung zur systemischen Therapeutin arbeitet Wübbenhorst in ihrer eigenen Praxis „Systemball“ in Rissen. Für eine neue Sicht durch eine Blickwinkel-Veränderung sind nur wenige Sitzungen nötig.

Andrea Wübbenhorst, Systemische Beratung
Praxis Rissen, Coaching und Therapie,
Am Rissener Bahnhof 11, Rissen,
Telefon 81 96 09 16, www.SystemBall.de

**Probleme zu Fuß?
Wir haben die Lösung!**

**WORTMANN & BEYLE
SANITÄTSHAUS**



Orthopädietechnik mit Meisterwerkstatt

Unsere Leistungen:

- Lauf- und Bewegungsanalyse
- digitale Fußdruckmessung
- Einlagen und sensomotorische Einlagen
- Kompressionsversorgung bei Krampfadern und Lymph-Ödemen
- Brustprothesen
- BHs und Bademoden
- Bandagen
- Orthesen (auch nach Schlaganfall)
- Alltagshilfen

Mo. – Fr. 9 – 13.30 und 14.30 – 18 Uhr, Sa. 9.30 – 12 Uhr
Blankeneser Bahnhofstr. 28 · 22587 Hamburg
Tel: 040-800 50 995 · sanitaetshaus-wortmann-beyle.de

Dr. med. Volkhard Grützediek



Dr. med. Marcus Lerche
Dr. med. Christoph Dieckmann
Eugen Czaya
Dr. med. Wolfgang Grassl
Dr. med. Monica Hornburg

**KERNSPINZENTRUM
EUROPA PASSAGE**

IHR RADIOLOGIKUM HAMBURG

Willkommen im Kernspinzentrum!

Das Kernspinzentrum Hamburg mit seinen vier zentralen Standorten in der Europa Passage, in Eppendorf und Harburg steht für exzellenten Patientenservice und breit gefächerte medizinische Diagnostik auf höchstem Niveau. Unsere Teams freuen sich auf Unterstützung von Ihnen!

Wir suchen für alle unsere Standorte:

- MTRA's für MRT/CT und evtl. Nuklearmedizin
- Medizinische Fachangestellte/
Arzthelfer/Zahnarzthelfer (m/w) für die Anmeldung
und den MRT-/CT-Bereich

Wir bieten überdurchschnittliches Gehalt, flexible Arbeitszeiten
(keine Nachtdienste) und ideale Verkehrsanbindungen.

Bewerbungen bitte an Frau Sonja Ehrigsen, gern per Mail:
s.ehrigsen@kernspinzentrum.de oder schriftlich an die zentrale
Personalstelle unserer Standorte: Kernspinzentrum Hamburg-Süd,
Harburger Rathausstraße 29, 21073 Hamburg.
Weitere Infos erhalten Sie unter der Tel.-Nr. 040 / 4600 289-611.

HNO Praxis Dr. Christa Wilcke

Frühlingsgefühle für Ihre Nasenatmung!?

**Allergie- und Schnarchabklärung
auch kurzfristig**

ÄrzteZentrum Langelohstr. 158/Ecke Osdorfer Landstr.
Tel. 040/41 42 15 00 · www.hnopraxis-hamburg.de



Centrum für
Orthopädie und
Schmerztherapie
Dr. Christoph
J. Bäumer



Privatpraxis für
Urologie und
Naturheilverfahren
Dr. Julia Bäumer



Dockenhudener Str. 27 · D-22587 Hamburg
Tel 040-866931 0 info@cobl.de www.cobl.de
Tel 040-866931 60 privatpraxis@cobl.de www.privatpraxis-blankenese.de

Kunsthandwerker-Markt



Samstag
1. April
11–16 Uhr

Elbdörfer Salzgrotte

Wellness und Gesundheit

... eine Auszeit vom Alltag

Elbdörfer Salzgrotte, Sülldorfer Landstraße 128, 22589 Hamburg
Buchen Sie Ihren Entspannungstermin unter Tel.: 040-34 87 27 10



- Moderne Krebstherapie
- CyberKnife* / Radiochirurgie
- Schmerztherapie
Röntgenreizbestrahlung (Kassenleistung!)

STRAHLENZENTRUM HAMBURG MVZ

*cyberknife center hamburg

Tel. 040 - 244 245 8-0 ● www.szhh.info

Strahlentherapie Zentrum Harburg

Tel. 040 - 2111 65 6666 ● www.szha.info

Strahlentherapie Elmshorn

Tel. 04121 - 103 150 ● www.stelm.info



Rund 100 Sportkurse bietet der VAF an

Sport

Kursstart beim VAF

Mit über 100 Kursen startet der Verein Aktive Freizeit e.V. (VAF) sportlich in den April. Und das aus gutem Grund, denn Sport und Bewegung im Frühling schaffen die Grundlage für eine tolle Figur und ein positives Körpergefühl im Sommer. Das Programm des VAF reicht von Spannung bis Entspannung, macht gute Laune und bietet für jeden – ob Einsteiger oder Fortgeschrittener – das Passende, sei es in den neuen Sporthallen, im 25-Meter-Schwimmbad oder im Fitnessstudio. Angeboten werden u.a. Aqua-Fitness, Zumba, Rückengymnastik, Faszientraining, Bauch-Beine-Po, Pilates, Functional, Yoga und Tai Chi. Jeder kann sich sein Programm nach seiner persönlichen Zielsetzung zusammenstellen, sei es Gewichtsabnahme, athletisches Training, Haltungsverbesserung, Verminderung oder Vermeidung von Rückenbeschwerden, Training des Herz-Kreislauf-Systems oder einfach Stressabbau und Spaß an der Bewegung. Interessierte lädt der VAF zu einer kostenfreien Probestunde ein.

Verein Aktive Freizeit (VAF), Bertrand-Russell-Straße 4, Bahrenfeld, Telefon 890 60 10, info@vafev.de, www.vafev.de

Tagung

Fachärzte fordern klares Bekenntnis der Politik zur ärztlichen Freiberuflichkeit

Ein staatsfernes Gesundheitssystem mit freiberuflichen Ärzten und Wahlmöglichkeiten für die Patienten ist ein demokratiestabilisierender Faktor, den es zu erhalten gilt.“ Mit dieser Aussage erntete der Ökonom und Europaexperte Prof. Günter Danner großen Beifall beim politischen Samstagvormittag des 19. Bundeskongresses Chirurgie im März. Mit ihrem Status als Freiberufler in einem Kammer-system seien deutsche Ärzte europaweit allerdings die Ausnahme, erklärte Prof. Danner und warnte vor Bestrebungen hin zu einer EU-weiten Angleichung und Vergemeinschaftung der Sozialsysteme.

Doch auch in Deutschland ist der Wert der ärztlichen Freiberuflichkeit nicht jedem Politiker bewusst, so Dr. Dirk Heinrich vom Spitzenverband Fachärzte: „Viele verwechseln Freiberuflichkeit mit selbstständiger Tätigkeit.“ Anders als Gewerbetreibende erfüllten Freiberufler aber einen gesamtgesellschaftlichen Auftrag, ob nun als Angestellte oder selbstständig tätige Ärzte.

Echten Gegenwind aus der Politik gab es nicht. Die anwesenden Politiker aus SPD, CSU und FDP bekannten sich klar zur ärztlichen Freiberuflichkeit. Doch ihre Lösungsansätze harmonisieren nur bedingt mit den Forderungen der Ärzteschaft.

Kosmetik

Mit einem strahlenden Teint in den Frühling!

Das Cosmedicum® Hamburg bietet innovative medizinische Verfahren an, die die Gesichtshaut bereits innerhalb einer Sitzung reiner und Falten glatter werden lassen. Unter ärztlicher Begleitung kommen dabei klassische Fruchtsäure-Peelings und die besonders porentief reinigende Hydrafacial®-Behandlung zum Einsatz. „Bei unseren Kunden und Patienten ist die aus den USA stammende Hydrafacial®-Technik derzeit besonders beliebt“, sagt Angela Schulz vom Cosmedicum. „Sie ermöglicht eine Reinigung, wie es sie bisher noch nicht gegeben hat.“ Zudem könnten während der Behandlung Wirkstoffe in die Haut eingebracht



Kati Kufeld vom Cosmedicum während der Behandlung

werden, die ein sofortiges Glätten und Strahlen der Haut bewirken, welches man spüre und auch sehen könne. Angela Schulz: „Nach einer Stunde Behandlungsdauer sind die Resultate sichtbar.“ In Zusammenarbeit mit den Hautfachärzten der angeschlossenen Hautarztpraxis von Dr. Daniela Kasche und Kollegen kann mithilfe der fraktionierten Lasertherapie

zusätzlich das gesamte Hautbild verfeinert werden. Dabei lassen sich sogar Narben, insbesondere auch Akne-Narben, einebnen. Tipp: An den Cosmedicum-Standorten in Osdorf und in Blankenese können zu allen Tageszeiten Termine angeboten werden – auch kurzfristig.

Cosmedicum Institut für Kosmetik und Ästhetik, Langelohstraße 158, Osdorf, Telefon 866 47 77 03 und Dockenhudener Straße 15, Blankenese, Telefon 24 19 84 72, www.cosmedicum-hamburg.de

DVGs

Das Kreuz mit dem Kreuz: Bewegt Euch mehr!

Rückenschmerzen stellen laut Deutschem Verband für Gesundheitssport und Sporttherapie e.V. (DVGs) ein gravierendes medizinisches und gesundheitsökonomisches Problem dar. 70 Prozent der deutschen Bevölkerung haben mindestens einmal im Jahr mehr oder weniger starke Rückenschmerzen. Jeder Fünfte geht deswegen zum Arzt. In der Summe macht das 38 Millionen Arztbesuche pro Jahr wegen Rückenschmerzen und neun Milliarden Euro, die für deren medizinische Behandlung ausgegeben werden. Die „Nationale VersorgungsLeitlinie Kreuzschmerz“ des Ärztlichen Zentrums für Qualität in der Medizin (ÄZQ) wurde 2010 mit dem Ziel herausgegeben, die Behandlung zu standardisieren. Auch in der gerade veröffentlichten 2. Auflage der Leitlinie empfehlen die Experten, dass Ärzte ihren Patienten mit Rückenbeschwerden u. a. zur Beibehaltung von Alltagsaktivitäten raten sollen. Stattdessen empfehlen immer noch zu viele Ärzte Schonung, verordnen bildgebende Untersuchungen oder Schmerzmittel, obwohl es sich bei 85 Prozent der rückenassoziierten Beschwerden um keine ernsthafte Erkrankung handelt. Die Ursachen sind häufig mangelnde Bewegung und zu viel Sitzen, Stress (vor allem berufsbezogen), depressive Verstimmungen und ein Zusammenspiel aus hoher körperlicher Belastung und geringem Trainingszustand.



Su San Gerding-Yoo

Ärztin

TCM Puls- und Zungendiagnostik · Akupunktur

Funktionsstörungen, Schmerzen, Lähmungen, Heuschnupfen, Allergien, Migräne, ganzheitliche Bioenergetik

Reventlowstraße 45 · 22605 Hamburg-Othmarschen

Tel. (0 40) 880 50 30 und 880 50 40



BIOCOME
Ihre Beauty Therapy

Jetzt
testen zum
Aktionspreis
98,-€

Optimaler Lifteffekt. Straffe Haut.

7 bis 10 Jahre jünger wirken.

Pora pur Extrem-Lifting!

Glatte Sache. Mit dem neuen Pora pur-System, der Weiterentwicklung von Mesolift, wird das Gesicht intensiv poriert, Linien und Falten mit Biomolekülen unterfüllt. Eine feine Beautykur lässt das Gesicht um Jahre jünger wirken – feiner, straffer, reiner. **Vereinbaren Sie eine Testbehandlung.**

ANGELA RETHMEIER

HAUTSPEZIALISTIN

Blankeneser Chaussee 178
22869 Schenefeld

Reservieren Sie Ihren Termin. **Telefon: 040 - 830 20 51**



„GESUNDE ZÄHNE SIND AM SCHÖNSTEN.“

Dr. Katrin Roos-Wegdell, Zahnärztin

In unserer zahnärztlichen Praxis nehmen wir uns Zeit für Sie und achten darauf, dass Sie sich rundum wohl und bestens versorgt fühlen. Ganz gleich, welches Anliegen Sie haben – ob Ästhetische Zahnheilkunde, Implantologie, Parodontologie oder Prophylaxe, wir bieten Ihnen das gesamte Spektrum der modernen zahnmedizinischen Versorgung. Ich freue mich auf Sie!



DR. KATRIN ROOS-WEGDELL

ZAHNARZTPRAXIS
ZAHNTECHNISCHES MEISTERLABOR

Erik-Blumenfeld-Platz 9, 22587 Hamburg, Tel. 040 - 86.62.73.03
Patientenparkplätze befinden sich direkt hinter dem Haus.

www.roos-wegdell.de

Tina Aberle
Dr. med. Iyad Darwich

Schnarchtherapie Tinnitus-
und Allergieabklärung

HNO Othmarschen

Waitzstrasse 15
22607 Hamburg

T: 040 89 85 80
www.hnopraxis-hamburg.de



Professionelle Massagen

• Wellness • Ganzkörper • Intense



Anna Drexel
Heilpraktikerin

Jetzt anrufen und Termin buchen:
Tel. 0172 - 715 37 22

Windlohe 22a
22589 Hamburg
E-Mail: info@heilpraxis-massage.de

www.heilpraxis-massage.de

– PRIVATPRAXIS –

Dr. med. Rüdiger Brocks

Facharzt für Orthopädie
Facharzt für Physikalische und
Facharzt für Rehabilitative Medizin
Physikalische Therapie · Naturheilverfahren

Blankeneser Bahnhofstraße 52 · 22587 Hamburg (2. Stock)
Tel. 040-35 70 98-47 · Fax 040-35 70 98-45
E-Mail info@dr-brocks.de

Wir bewahren Ihr Lächeln!



Praxis für Zahngesundheit
Dr. med. dent. Susanne Lucke

- Implantologie • Ästhetische Zahnheilkunde
- Kinderzahnheilkunde
- Parodontologie • Prophylaxe

Hasenhöhe 128 · 22587 Hamburg
Tel. 040 / 87 47 87 · Fax 040 / 87 47 27
info@dr-lucke.de · www.dr-lucke.de

Vortrag

Wer soll für Sie entscheiden?

Unfälle und schwere Krankheiten können jeden Menschen treffen. Oft sind gerade dann wichtige Entscheidungen zu treffen – etwa über die Art der medizinischen oder pflegerischen Versorgung und über deren Finanzierung.

Im April-Vortrag der Hirschpark Akademie erklärt die Notarin Alice Hellermann die unterschiedlichen Funktionen von Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung. In anschaulichen Beispielen aus der Praxis stellt sie dar, wo Chancen und Gefahren liegen.

Der Eintritt ist frei. Anmeldung bis 3. April über
info@hirschpark-akademie.de oder Telefon 28 66 89 73
Mi., 5. April, 16.30 Uhr, Manteuffelstraße 33, Blankenese



Die Zertifizierungs-Urkunde

Neu

Asklepios Westklinikum Hamburg vom TÜV Nord zertifiziert

Im Jahr 2017 hat sich das Asklepios Westklinikum Hamburg erstmals im Rahmen einer Matrixzertifizierung aller Hamburger Asklepios Kliniken nach den Vorgaben der ISO-Zertifizierung DIN EN ISO 9001:2015 zertifizieren lassen. Neben dem Asklepios Westklinikum Hamburg wurde im Januar 2017 das Qualitätsmanagement der Hamburger Asklepios Kliniken Altona und Barmbek zertifiziert. An insgesamt vier Tagen visitierten vier externe Auditoren des TÜV Nord in persönlichen Begehungen unterschiedliche Konzern- und Klinikbereiche, prüften die internen Prozesse und Abläufe zur Behandlung der Patienten sowie die sogenannten Unterstützungsprozesse.

„Anhand unserer erfolgreichen Zertifizierung nach dem international gültigen Standard können Patienten erkennen, dass in unserer Klinik Qualität, Patientenbedürfnisse und -sicherheit im Fokus stehen, betont Dr. Hans-Peter Köhler, Ärztlicher Direktor im Asklepios Westklinikum Hamburg. „Die Zertifizierung zeigt, dass wir dies nachweislich transparent machen.“

Im Asklepios Westklinikum Hamburg wurden neben dem Adipositaszentrum, der psychosomatischen, der neurochirurgischen und der orthopädisch-unfallchirurgischen Abteilung die gesamte Klinikleitung, das Qualitätsmanagement, die Medizintechnik, die Hygiene und das Marketing einer erfolgreichen Prüfung unterzogen.

Dermatologie

Gesunde Haut in jedem Alter

In ihrer dermatologischen Privatpraxis widmet sich Dr. med. Aresu Naderi auf vielfältige Weise der Gesunderhaltung der Haut. Im Bereich der klassischen Dermatologie spielt neben der Behandlung von Haut-, Haar- und Nagelerkrankungen die Krebs-

vorsorge eine wichtige Rolle. Im Rahmen eines Haut-Screenings wird die Haut von Kopf bis Fuß untersucht – der Einsatz modernster Computertechnologie garantiert hier sehr zuverlässige Diagnosen. Natürlich sind auch Kinder und Jugendliche in der Praxis willkommen. „Als Hautärztin und Mutter ist es mir ein großes Anliegen, Eltern ausführlich darüber zu informieren, wie man Kinder mit Hautproblemen individuell versorgt und behandelt – sei es bei Akne, Schuppenflechte oder Neurodermitis“, erklärt Naderi. Im Bereich der ästhetischen Dermatologie behandelt die Ärztin unter anderem Pigmentflecken, Rötungen

Schöne Haut

im Gesicht, Besenreißer und Aknenarben. Falten reduziert sie mit Botulinum und Hyaluronsäure, das Gesicht wird mit minimalinvasiven Techniken wie dem Fadenlifting sanft gestrafft. Auch wichtig zu wissen: Die Praxis verfügt über moderne Lasersysteme, mit denen sich viele Leiden und Hautveränderungen, etwa Alterswarzen, Fibrome oder Gesichtsnarben, so präzise behandeln lassen, dass die umliegende gesunde Haut nicht beschädigt wird.

Dr. Naderi vergibt Termine flexibel und legt großen Wert auf persönliche Beratung.

Dermatologische Privatpraxis Dr. Aresu Naderi, Elbchaussee 340, Nienstedten, Telefon 55 57 81 88, www.dermatologie-nienstedten.de

Hamburg lächelt

Christoph Tappé unterstützt Charity-Aktion zugunsten der Deutschen Kinderkrebsstiftung

Bereits zum vierten Mal organisiert der Bund professioneller Portraitfotografen (bpp), eine der größten Initiativen von Berufsfotografen in Europa, die bundesweite Charity-Aktion Smile4aSmile. Die Erlöse der Aktion gehen in diesem Jahr an die Deutsche Kinderkrebsstiftung (DKS). Der Niendorfer People-Fotograf Christoph Tappé öffnet am Samstag, den 8. April sein Studio, um Smile4aSmile zu unterstützen. An diesem Tag fotografiert Christoph Tappé Portraitskunden zu einem Sonderpreis von 50 Euro. Das Honorar spendet der Fotograf, abzüglich der vorgeschriebenen gesetzlichen Mehrwertsteuer, an die DKS. Am Aktionstag können Interessierte sich bei ihm fotografieren lassen. Um Smile4aSmile zu unterstützen, vereinbaren interessierte Kunden für den Aktionstag telefonisch unter 84 70 54 80 oder auf seiner Webseite www.christoph tappé.de einen Termin. Jeder Kunde erhält ein Bild in der Größe DIN A4 sowie eine Bilddatei in Webauflösung, um das eigene Charity-Portrait auch online verbreiten zu können.

Sa., 8. April, Friedrich-Ebert-Straße 60, Niendorf

Traditionelle Chinesische Medizin

in Klein Flottbek



**Ärztin
Helga Matthies**



Telefon 04721 / 698 58 53

www.tcm-matthies.de

Physiolounge

Manuelle Therapie
Gerätetraining
Rückenschule und Yogakurse

Andreas Deutsch
Physiotherapeut
www.deutsch-physiolounge.de

Blankeneser Landstraße 53 · Telefon 040 86 64 51 85

DEN GANZEN MENSCHEN IN BEWEGUNG BRINGEN

Dormienstraße 3 · 22587 Hamburg
Telefon 040 864817 · Mobil 0151 50681256
www.physio-blankenese.de
Nur Privatpatienten und Selbstzahler



Arnika Riekers

PHYSIOTHERAPEUTIN
HEILPRAKTIKERIN FÜR PHYSIOTHERAPIE

Psychologische Beratung Privatpraxis

Dr. Karin Dahlke

Jenischstraße 56, 22609 Hamburg

Telefon: 0170-739 20 60

Arztpraxis
Blankenese



Dr. med. Harald Rösner
Facharzt für Allgemeinmedizin

Sprechzeiten

Anne-Frank-Str. 2a
22587 Hamburg
Tel. 040 - 86 25 24, Fax 86 02 49
www.arztpraxis-blankenese.de

Mo, Di, Mi, Do 08:00 - 12:00
Mo, Di, Do 16:00 - 18:00
Freitag 08:00 - 13:00
und nach Vereinbarung

Praxisschwerpunkte:

Hausärztliche Versorgung, Naturheilverfahren, Vorsorgeuntersuchungen, Ernährungsmedizin, Reisemedizin und Impfberatung, Betriebsmedizin

Kinder

Hamburg: Hauptstadt der späten Mütter

Genau 19.768 Kinder kamen im Jahr 2015 in Hamburg zur Welt. Das sind 729 Neugeborene bzw. 3,83 Prozent mehr als im Jahr zuvor (2014: 19.039 Neugeborene). Damit setzt sich der Trend zu mehr Nachwuchs in der Hansestadt fort. Er überragt sogar die bundesweite Steigerungsrate von 3,17 Prozent. Die Krankenkasse IKK classic hat dazu aktuelle Zahlen der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder ausgewertet. Auffällig ist demnach auch, dass immer mehr Frauen über 35 Jahren Mütter werden.

Im Jahr 2015 betrug der Anteil der späten Mütter bundesweit 23,12 Prozent, den Spitzenwert lieferte Hamburg. „Fast 30 Prozent (29,49 Prozent) der Hamburger Babys, die 2015 entbunden wurden, haben Mütter die über 35 Jahre älter als sie selbst sind“, sagt Peter Rupprecht von der IKK classic. „Im Jahr 2005 betrug der Wert in der Hansestadt knapp 26 Prozent, im Jahr 2000 lag er unter 21 Prozent.“

Nach Hamburg mit dem größten Anteil an späten Müttern folgten im Jahr 2015 Berlin mit 26 Prozent und Bayern mit 25 Prozent, den geringsten Anteil mit 17 Prozent hat Sachsen-Anhalt. Über das Alter der Väter gibt die Statistik keine Auskunft. Schwangere Frauen ab 35 Jahren gelten in Deutschland automatisch als Risikoschwangere. Tatsächlich müssen sie eher mit Komplikationen wie Schwangerschaftsdiabetes, hohem Blutdruck und einer Plazentaschwäche rechnen. Diese Probleme lassen sich aber medizinisch gut behandeln. Auch das Risiko einer Chromosomen-Anomalie beim Kind oder gar einer Fehlgeburt wächst mit dem Alter der Mutter. „Ältere Schwangere sollten deshalb die Vorsorgeuntersuchungen besonders gewissenhaft wahrnehmen“, rät Rupprecht.

Aktuelle Forschungen zeigen aber auch, dass es Faktoren gibt, die die biologischen Gefahren einer späten Schwangerschaft mehr als kompensieren. Das Max-Planck-Institut für demografische Forschung in Rostock kam bei seinen Untersuchungen zum Ergebnis, dass Kinder davon profitieren, wenn ihre Mütter sie erst spät zur Welt bringen. Die Forscher fanden heraus, dass die Kinder älterer Mütter größer waren, bessere Schulleistungen erzielten und mit einer höheren Wahrscheinlichkeit eine Universität besuchten als die Kinder jüngerer Mütter.

Helios Endo-Klinik

Patienteninformationsveranstaltungen im April

Die Helios Endo-Klinik informiert im Rahmen von Vorträgen über folgende Themen:

Mi., 19.4., 17.30 Uhr: Kniearthrose – Behandlung und Endoprothetik, mit Dr. Christian Ansorge, Oberarzt Orthopädie und Manuelle Medizin.

Mi., 26.4., 18 Uhr, Altonaer Gesundheitsgespräch: Wie wirkt sich Rheuma auf die Augen aus? Referent: Dr. Hauke Heintz, Internist und Rheumatologe. Eine Kooperation mit dem Gesundheitsamt Altona3.

Holstenstraße 2, Altona

Selbsthilfe

NCL-Stiftung wird mit dem Engagement-Preis der Hertie-Stiftung ausgezeichnet

Die Gemeinnützige Hertie-Stiftung verleiht den diesjährigen Hertie-Preis für Engagement und Selbsthilfe an die Hamburger NCL-Stiftung für ihr Projekt „NCL macht Schule“. Der Preis wird jährlich für vorbildliche und kreative Aktivitäten von ehrenamtlichen Vereinen und besonders engagierten Menschen im Bereich der Multiplen Sklerose und der neurodegenerativen Erkrankungen vergeben.

NCL (Neuronale Ceroid Lipofuszinose) ist eine Stoffwechselerkrankung des Gehirns, die ähnlich wie der Morbus Alzheimer ein schrittweises Absterben von Nervenzellen verursacht. Betroffenen sind jedoch Kinder, die oftmals schon im Grundschulalter erkranken und nur selten ihr 30. Lebensjahr erreichen. Denn NCL gehört zu den seltenen und



Stiftungsgründer Dr. Frank Husemann mit seinem Sohn Tim

tödlich verlaufenden Erkrankungen, für die es bislang kaum Therapiemethoden und kein Heilmittel gibt. Seit 2002 setzt sich deshalb die NCL-Stiftung für die Erforschung der sogenannten Kinderdemenz ein, hat Forschungsk Kooperationen initiiert sowie Forschungspreise und Stipendien vergeben. Die Preisverleihung fand im Rahmen einer Unterrichtsreihe der Initiative „NCL macht Schule“ am Hamburger Gymnasium Klosterschule am 20. Februar 2017 statt. Ziel des Projekts ist, gerade die jüngere Generation auf die Problematik der seltenen Erkrankungen aufmerksam zu machen.



MBSR - Stressbewältigung durch Achtsamkeit...

- beugt Stresserkrankungen wie Burnout vor
- fördert Ausgeglichenheit, hebt die Stimmung
- bei psychosomatischen Beschwerden und Schmerzen

Regelmäßig neue 8-Wochen-Kurse in Blankenese



annette inzelmann

Heilpraktikerin für Psychotherapie Tel.: 0157/308 904 83

WWW.WINZELMANNPERSÖNLICHKEITSBILDUNG.DE

Dr. med. Anne Rollin

Hals · Nasen · Ohrenärztin

Privatpraxis

Mo 8 - 12 und 14 - 16 · Di 8 - 12 und 17 - 20 · Mi 8 - 12
Do 8 - 12 und 14 - 16 · Fr 8 - 12 und 14 - 16
und nach Vereinbarung

Beseler Platz 11 · 22607 Hamburg-Othmarschen
Telefon 890 64 882 · Mobil 0175 777 88 39



Unterricht in Othmarschen

Vereinbaren Sie Ihre KOSTENLOSE PROBESTUNDE
telefonisch oder über das Internet.

Wu Wei Schule für Tai Chi und Qi Gong | Telefon 040-855 00 158 | www.wuwei-schule.de



Die Experten:

Alles auf Grün!



FOTO: DMITRIMARUTA-FOTOLIA.COM

Expertentipp Spannende Kontraste im Garten

Carlos van der Veek, Blumenzwiebelexperte aus den Niederlanden, über Farbenspiele mit Dahlien



Carlos van der Veek, Blumenzwiebelexperte und renommierter Narzissen-Kenner

Es gibt nur wenige blühende Gartenpflanzen, die sich so farben- und formenreich zeigen wie die Dahlie. Doch nicht nur mit ihrer Blütenvielfalt weiß die ursprünglich aus Mexiko stammende Knollenpflanze zu imponieren: Einen besonders kontrastreichen, fast schon dramatisch wirkenden Auftritt zeigen die Sorten, die ein dunkles Laub tragen. „Die fast schwarzen Blätter bieten den farbigen Blüten einen Hintergrund, vor dem sie um so besser zur Geltung kommen“, erklärt der holländische Blumenzwiebel- und Knollenspezialist Carlos van der Veek. „Kombiniert man sie mit hellgrünen Stauden, Gräsern oder grünlaubigen Dahlien, entstehen reizvolle Farbspiele.“

Ein gutes Beispiel dafür sei die 2008 erstmals vorgestellte Dahlie „Waltzing Mathilda“, die mit ihren halb gefüllten Blüten einen sehr natürlichen Charme versprüht. „Sie leuchtet wie ein intensiver Sonnenuntergang in Orange, Pink, Gelb und Rot“, schwärmt van der Veek. „Je länger man sie betrachtet, desto mehr Facetten entdeckt man.“ Die „Waltzing Mathilda“, fährt er fort, eigne sich sowohl für Rabatten und Schnittblumengärten als auch für die Kultivierung im Topf auf Balkon oder Terrasse.



Blühfreudig und einzigartig schön

Als echter Klassiker unter den Dahlien gilt die Sorte „Fascination“. Ihre in kräftigem Pink leuchtenden Blüten haben im Sommergarten ihren großen Auftritt. „Diese Dahlie hat ein dunkelgrünes Blattwerk und ist besonders blütenreich. Daher eignet sie sich ebenfalls als Garten- oder Topfpflanze“, so van der Veek.

Temperament bringt die Dahlie „Karma Bon Bini“ ins Beet. Ihre Blütenblätter stehen länglich aufgerollt in alle Richtungen und sehen fast wie die Stacheln eines Seeigels aus. In der Mitte sind sie leuchtend gelb gefärbt, außen kräftig rot. „Mit dieser Dahlie lassen sich gezielt Farbakzente in der Beetbepflanzung setzen“, erklärt der holländische Blumenliebhaber. Ein echter Hingucker, der Hummeln, Bienen und Schmetterlinge anlockt, ist die legendäre Dahlie „Bishop of Llandaff“. Van der Veek: „Sie ist bereits seit 1927 auf dem Markt und die heimliche Königin der dunkellaubigen Sorten. Die fantastische Kombination aus leuchtend roten Blüten und einem sehr dunklen Blatt macht sie zu einer einzigartigen, unübertroffen schönen Dahlie.“

In Töpfen vorziehen

Van der Veek rät allen, die Dahlien im Garten pflanzen möchten, dazu, die Eisheiligen im Mai abzuwarten. Allerdings könne man schon jetzt die Knollen in Töpfe pflanzen und an einem geschützten Standort vorziehen. So hätten die Dahlien einen Wachstumsvorsprung, bevor sie in den Gartenboden eingesetzt werden. Ihre Blüte beginne so wesentlich eher. Ein zweiter Pluspunkt, wenn man Dahlienknollen frühzeitig einkauft, ist, dass die Auswahl dann noch groß ist. Van der Veek: „Wir bei Fluwel lagern die Dahlienknollen unter optimalen Bedingungen. Erst wenn eine Bestellung bei uns eingeht, wird die Ware sicher verpackt und aus erster Hand ohne zusätzliche Lagerung verschickt.“

Temperament bringt die gelb-rote Dahlie „Karma Bon Bini“ ins Beet



Der Profi empfiehlt, die sonnenliebenden Blumen regelmäßig zu gießen und etwa einmal pro Woche Verblühtes zu entfernen, damit sich neue Knospen bilden können. Van der Veek: „So werden die Dahlien bis zum ersten Frost im Herbst zu einer wahren Blütenfreude.“

Ein echter Klassiker unter den Dahlien ist die Sorte „Fascination“

Experten für Gartenkultur

„Unser Schwerpunkt liegt auf dem Anlegen sowie auf der Pflege und Instandhaltung anspruchsvoller Gärten im Hamburger Westen“, sagt Miles Zimmern, Geschäftsführer des Rissener Unternehmens Zimmern. „Mit unserer jahrzehntelangen Berufserfahrung sind wir kompetente Ansprechpartner in allen Gartenangelegenheiten und freuen uns auf jede Herausforderung.“



**Gartenexperte
Miles Zimmern**

20 Mitarbeiter hat der 1952 gegründete Familienbetrieb, der heute in zweiter Generation geführt wird. In der Baumschule von Zimmern wachsen individuelle Solitärgehölze, Großbäume und Sichtschutzpflanzen wie etwa Ilex, Eiben und Rhododendren in den verschiedensten Größen. Die Abteilung Garten- und Landschaftsbau übernimmt sämtliche Arbeiten in ihrem Metier – von der

Baufeldräumung über den Neubau bis hin zur Bepflanzung und Pflege von Gartenanlagen. Auch Aufgaben wie Baumpflege, -fällung und -sanierung erledigen die Profis fachkundig und zuverlässig.

**Miles Zimmern – Garten und Landschaftsbau,
Groten Flerren 38, Rissen, Telefon 81 58 03,
www.baumschule-zimmern.de**

Markisen machen Häuser

Markisen spenden nicht nur auf der Terrasse angenehmen Schatten – sie eignen sich auch sehr gut als Sonnen- und Hitzeschutz an Fenstern oder Balkonen. Für die Ausstattung eines Hauses mit Markisen sprechen aber nicht nur pragmatische Gründe, denn die textilen Behänge an der Fassade und an den Außenbereichen sind auch ein interessantes gestalterisches Element der Architektur. Mit relativ geringem Aufwand lässt sich ein Haus mit einer Kombination aus

Fenster-, Balkon- und Terrassenmarkisen, die in zahlreichen Farben und Mustern erhältlich sind, ganz neu einkleiden und mit einem frischen Look versehen. Wer sein Haus neu gestalten will, sollte die Markisen auf jeden Fall bei einem Fachhändler wie Kohlermann & Koch kaufen. Denn dort wird er erstens gut beraten und bekommt zweitens Markenqualität – etwa von Lewens. Das stellt sicher, dass es verschiedene Modelle mit dem

Unifarbene Markisen liegen im Trend und passen sehr gut zu moderner, klar strukturierter Architektur

gleichen Bezugsdessin und auf Maß gibt. So kann man Terrassen- und Fenstermarkisen harmonisch aufeinander abstimmen und auch später noch weiteren Sonnenschutz im gleichen Tuchdessin nachrüsten. Ideen und Inspirationen für Markisen gibt es unter www.lewens-markisen.de

**Kohlermann & Koch, Schenefelder Landstraße 281, Iserbrook
Tel. 87 30 32, www.kohlermann.de**

FOTO: ©RGZ LEWENS-MARKISEN/FOTOLIA.COM

GARTENMÖBEL

Strandkörbe & Grills

GEFLECHT · EDELSTAHL
ALU · TEAK · LOUNGE

- Alle Sortimente
- Viele Marken
- Mit Lieferservice

Haus & Garten
AMBIENTE

Ausstellung im Landhaus
Osdorfer Landstr. 253 · 22589 Hamburg
Webshop: www.gartenmoebel-hamburg-shop.de

JOKA®

FACHBERATER

Raumdesign

Rudolf Meyer

Wedeler Landstr. 53 g
22559 Hamburg
Telefon 0 40 / 81 23 92
www.raumdesign-meyer.de

Natürlich schöne Räume
Lassen Sie sich inspirieren von Ihrem JOKA Fachberater.

FOTO: ©GÄRTNER VON EDEN



Aktuelle Gartengestaltung

Natur pur im Garten

Es ist Frühling und alle wollen wieder in den Garten, um dem ersten Grün beim Sprießen zuzusehen, um zu säen, umzugraben, zu pflanzen oder neu zu gestalten. Und wie jedes Jahr um diese Zeit taucht die Frage auf: Was gibt's Neues rund ums Thema Garten? „Zurück zur Natur“ sei ein übergreifender Langzeittrend, der auch für den Garten gelte, erklärt Christian Bahl. Der Gartengestalter aus Kiebitzreihe ist Mitglied der Gärtner von Eden, ein genossenschaftlicher Zusammenschluss von Gartengestaltern, die sich auf Planung, Anlage und Pflege anspruchsvoller Privatgärten spezialisiert haben. „Während in den letzten Jahren der Fokus auf architektonischen und designorientierten Gestaltungselementen lag, setzt sich in diesem Jahr der naturhafte Garten mehr und mehr durch“, weiß Bahl. Die aktuelle Hinwendung zu mehr Natürlichkeit heißt, dass statt akkurat gestutzter Formgehölze individuelle und urwüchsige Formen gefragt sind. Bahl: „So wird beispielsweise der alte Obstbaum mit charaktervollem Stamm aus Omas Zeit zum gestalterischen Mittelpunkt des Gartens.“ Dazu passt, dass der eigene Nutzgarten seit einiger Zeit wieder im Kommen ist. „In immer mehr Ziergärten wird möglichst harmonisch ein kleiner Nutzgarten integriert, der mit Radieschen, Rotkohl und Co. bestückt ist“, so der Gartenexperte.

Bahl Garten-, Landschafts- und Schwimmteichgestaltung,
Hauptstraße 48, 25368 Kiebitzreihe, Telefon 04121/59 00,
www.bahl-gaerten.de

Mehr Raum zum Leben

Dem Frühling sei Dank: Endlich wieder Tageslicht, das die heimischen vier Wände erhellt! Das sollte Grund genug sein, neue Akzente in den eigenen Räumen zu setzen und persönliche Wünsche zu verwirklichen. Das Schrankstudio Schilling hält dafür unzählige Wohnlösungen rund um Ordnung, Harmonie und Wohlfühl bereit, ganz nach dem Motto: „Wir



Funktionelle und ästhetische Stauraumlösungen, realisiert von Schrankstudio Schilling

planen Raumlösungen, fertigen Schrankideen nach Maß, schaffen wahre Platzwunder und begeistern!“ Diese Lösungen machen vor nichts halt, nicht vor Nischen, Schrägen und anderen Problemzonen in Wohnung und Büro. Das Ergebnis nennt Bärbel Schilling „Wohngefühl“. Und das aus gutem Grund, denn im Schrankstudio Schilling wird optimaler Stauraum mit einem harmonischen Raumgefühl geplant, geliefert und millimetergenau beim Kunden eingebaut. Je nach Preisvorstellung ist von einer einfachen bis zu einer luxuriösen Ausführung alles möglich. Tipp: Am besten lässt man sich im Schrankstudio inspirieren.

Schrankstudio Schilling, Osdorfer Landstraße 251b, Osdorf,
Telefon 35 71 91 01, www.schrankstudio-schilling.de



Wir bauen den Norden

Besuchen Sie unseren Musterhauspark
25551 Hohenlockstedt, Darguner Str.

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. | 10-18Uhr - Sa.+So. | 11-16Uhr

Telefon: 04826 - 376 580 **DIRK KAGE**
Bauunternehmen
www.kagebau.de









Schöne Dekorationen – mit Liebe arrangiert

In jetzt zwei als Shop-in-Shop konzipierten Läden bietet Maren Hein schöne Dinge an, die sie mit viel Liebe zum Detail und mit dem Blick für das Wesentliche zusammengestellt hat: BLACK CAT heißt ihr neuer Shop bei „Reisen-Tickets in Blankenese“, KLASSIK & MODERN ihr Shop bei „Reisen-Tickets in Wedel“. Angeboten werden z.B. kleine Möbel, Tischlampen, Tischwäsche, Kerzen und Kissen in Kombination mit der passenden Dekoration sowie farbenprächtige Gestecke und Kränze aus Seiden- und Kunstblumen.



Ideen zum Osterfest

Für Liebhaber des Maritimen halten Maren Hein und ihr Team eine inspirierende Auswahl an Tischwäsche, Tischsets sowie Küchen- und Geschenkartikeln bereit. Dazu gibt es kundenfreundliche Services: Geschenke werden liebevoll zusammengestellt und verpackt, Kissen werden nach Kundenwunsch bestickt und Floristinnen gestalten individuelle Kunstblumen-Arrangements. Übrigens: In der Zeit vom 30. März bis zum 8. April gibt es einen Eröffnungsrabatt von 20 Prozent.

Maren Hein – KLASSIK & MODERN, Bahnhofstraße 29, 22880 Wedel, Telefon 04103/803 72 89 und BLACK CAT Shop-in-Shop bei Reisen & Tickets, Blankeneser Bahnhofstraße 60, Blankenese

„Natur pur“-Pool

Es gibt viele Möglichkeiten, das Element Wasser in den Garten zu integrieren. Ob Wasserspiel, Pool oder Schwimmteich – je nach persönlichem Lebensstil kann man sich das Passende aussuchen. Als Spezialist für Garten- und Poolbau integriert die

Firma Borgmann neue Anlagen genau nach Kundenwunsch. Je nach Platz liefert sie moderne Fertigbecken oder hochwertige Naturpools in stilvollem Design mit externer biologischer Filterzone für kristallklares Wasser. Nicht nur der geschmackvolle Look des Pools überzeugt, sondern auch die technische Umsetzung –

Ob Schwimmteich oder Pool: Natürlichkeit ist Trumpf

angefangen von der Gegenstromanlage über die Beleuchtung und die Massagedüsen bis hin zur Abdeckung und Treppenanlage. Bei allem geht der Trend zur natürlichen Wasserreinigung ohne Chemikalien. So verwandelt ein Naturpool den heimischen Garten in eine Wellness-Oase.

Borgmann Garten- und Landschaftsbau,
Dorfstraße 52, 26462 Rellingen, Telefon 04101/787 80,
www.borgmann-garten.de



TUCANO

TRADING

LAGERVERKAUF

FROSTFESTE PFLANZGEFÄSSE
– DEUTSCHLANDS GRÖSSTE AUSWAHL –

Frisch dabei – 1A Gartenmöbel aus Teak und Polyrattan

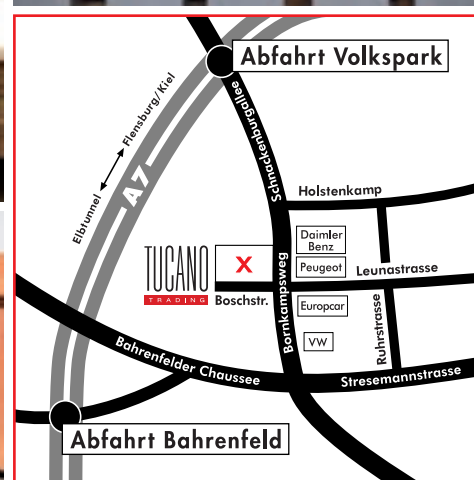


Frühjahrs-Rabatt
bis -50%!



ÖFFNUNGSZEITEN

MO – FR 10-19 UHR
SAMSTAG 10-17 UHR



Wieder da: Fibrestone – leicht, frostbeständig und elegant

TUCANO TRADING IMPORT & GROSSHANDEL
22761 HH-Bahrenfeld • Boschstr. 2 / Ecke Bornkampsweg
Tel. 040 - 85 50 83 86 • www.tucano.de



Porch Glider:
Die swingende Bank
direkt aus den USA

Bernstorffstr. 99, 22767 Hamburg
tante.eva@tante-eva.de · Tel. 0179-324 07 88 · www.tante-eva.de

Bauklempnerei & Sanitärtechnik

- Heizung • Metallbedachung
- Dichtheitsprüfung • Sanierung • Rohrspülung

Oliver Schulz

Tel.: 04103 / 70 184 91

Fax: 04103 / 70 184 92

Tel.: 040 / 81 96 70 71

Wreedenschlag 5

25488 Holm

E-Mail: info@klempnerei-schulz.de

Appener Metallbauunternehmen von mworks übernommen

Die Uetersener mworks hat zusammen mit Metallbaumeister Philipp Schulz am 1. Februar das insolvente Metall aus Appen erworben. Sämtliche Arbeits- und Ausbildungsplätze können durch diesen Schritt erhalten werden. Das Unternehmen, das nun unter dem Namen Metall aus Appen Betriebs GmbH firmiert, ist auf die Fertigung von hochwertigen und individuellen Zäunen, Geländern, Toranlagen, Vordächern und Treppen spezialisiert. Dabei wird stets Wert auf kreative und zugleich zeitlose Lösungen für Haus und Garten gelegt. Im Vordergrund steht die persönliche Beratung und Betreuung der Kunden. Philipp Schulz geht motiviert in die Zukunft: „Die Weiterführung dieses erfahrenen Betriebes ist eine tolle Aufgabe. Er wurde mit viel Leidenschaft aufgebaut und genauso soll es weitergehen“, so der neue Geschäftsführer des Unternehmens.



Philipp Schulz, Metallbaumeister und neuer Geschäftsführer von Metall aus Appen

Metall aus Appen, Hasenkamp 8, 25482 Appen, Telefon 04101/20 73 51, www.metall-aus-appen.de

www.markisen-droste.de



FACHBETRIEB
Rolladen- und
Sonnenschutz-
techniker-
Handwerk

3 x in Hamburg
Tel.: 040 300 607-0

Eppendorfer Weg 260
Saseler Chaussee 111
Meiendorfer Mühlenweg 21

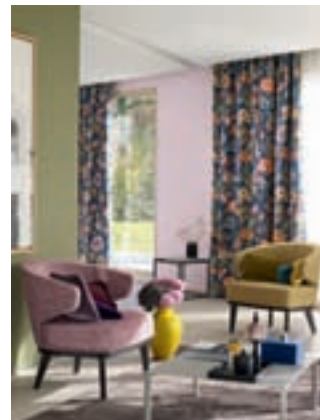
**Markisen
zu Sonderpreisen
bis Ende Mai!**

**Nutzen Sie unser
kostenloses
Aufmaß und
Angebot.**

droste
markisen · rollläden · jalousien · terrassendächer

Der Stoff für ganz großes Kino

Mit Cinema präsentiert Schröder Raumgestaltung jetzt eine neue Stoffkollektion von Zimmer + Rohde, die mit expressiven Farben und edlen Dessins die Welt des Kinos samt seiner eleganten Filmstars und glamourösen Settings zitiert. Highlights setzen die Dessins Tosca und Fiori. Tosca ist Sinnbild für leidenschaftliche Eleganz, wie es sich für eine Leinwandgöttin gehört. Ausdrucksstark entfaltet sich hier ein florales Design, das mit



**Beispiele aus der
Stoffkollektion Cinema**

seinem glänzenden Raffia-Garn einen spannenden Kontrast zum edlen Font bildet. Auch Fiori sucht die große Bühne. Mit intensiver Farbenvielfalt und Temperament präsentiert sich der Blumendruck als selbstbewusster Charakter. So wie der Film vom Zusammenspiel aller Künstler profitiert, bringt die Kollektion Cinema ein beeindruckendes Ensemble unterschiedlicher Temperature zusammen. Hier finden florale, figurative Designs auf matten, edlen Fonds ebenso ihren Einsatz

wie glänzende und glamouröse Stoffe mit abstrakten Dessins in moderner Eleganz.

**B. Schröder & Sohn, Hauptstraße 76, 25462 Rellingen,
Telefon 04101/544 10,
www.schroeder-raumgestaltung.de**

Kunsthandwerk fernab des Mainstreams

„Unsere große Begeisterung für handgefertigte Dinge mit eigener Geschichte hat in uns den Wunsch geweckt, einen Laden zu eröffnen“, sagt Cosima Blechschmidt, gemeinsam mit Eva Marie Wiech, Inhaberin des Ladens „die kleine 30“. Seit November 2015 bieten die beiden in ihrem kleinen Geschäft individuell entworfenes Porzellan, Keramik, Glas, Schmuck sowie alte Kleinmöbel und Gegenstände des Alltags aus vergangenen Zeiten an. Ergänzend dazu findet man dort auch Tischwäsche, Taschen, besondere Bücher und selbstgefertigte Papierwaren, bei denen auch persönliche Vorstellungen der Kunden umgesetzt werden können. „In unserer schnelllebigen, von Massenware geprägten Zeit möchten wir mit unseren Produkten den Blick auf die Besonderheit von Handwerk lenken“, sagt Eva Marie Wiech. „Dabei sind uns der intensive Austausch mit unseren Künstlern und Kunden und die gegenseitige Inspiration eine große Freude.“ Geöffnet hat „die kleine 30“ dienstags bis freitags von 10 bis 13 Uhr, donnerstags und freitags zudem von 15 bis 18 Uhr und sonnabends von 11 bis 14 Uhr. „die kleine 30“, Beselerstraße 30/Ecke Bellmannstraße, Groß Flottbek, Telefon 73 08 02 9, www.diekleine30.de



Osterdekorationen und liebevolle Geschenkideen

Saison für Gartenmöbel, Strandkörbe und Sonnenschirme

Bei Haus & Garten Ambiente im Landhaus an der Osdorfer Landstraße 253 ist der Frühling da. In der Gartenmöbel- und Strandkorbausstellung präsentiert das Verkaufsteam von Heiko Bartels die aktuellsten Trends für die Outdoor-Saison 2017. Dabei stehen in diesem Jahr Gartenmöbel aus aller Welt in gänzlich wetterfesten Materialien wie Edelstahl, Aluminium, Geflecht, Teakholz und Tex-Gewebe im Vordergrund. Neben Sitzgruppen, Liegen, Bänken, Deckchairs und vielen Tischlösungen gibt es natürlich auch die beliebten Strandkörbe vom Einsitzer bis zum XXL-Modell. Auch die passenden Sonnenschirme der Marke Glatz sind in vielen Farben und Größen in der attraktiven Ausstellung von Haus & Garten zu finden. Durch Großeinkäufe vieler Outdoor-Möbel und den Direktimport von namhaften Markenherstellern sind nahezu alle Gartenmöbel sofort und frei Haus lieferbar.



Haus & Garten Ambiente im Landhaus an der Osdorfer Landstraße 253

Sehr beliebt werden auch in diesem Jahr die Lounge-Möbel in wetterfesten Materialien sein. Der Clou daran ist, dass auch die großen Kissen draußen auf den Möbeln bleiben dürfen. Sie vertragen sogar Regen, weil sie extra für den Außenbereich konzipiert sind und kein Wasser mehr speichern.

Bei Haus & Garten Ambiente gibt es Möbel zum Wohlfühlen und Entspannen. Sich eine Oase der Ruhe zu schaffen, in der der Alltagsstress vergessen werden kann, ist besonders in der heute oft stressigen Zeit besonders wichtig.

Zum Service von Haus & Garten Ambiente gehört auch das Frei-Haus-Liefern, das Aufstellen der Möbel und das Entsorgen aller Verpackungen.

Haus & Garten Ambiente, Osdorfer Landstraße 253, Alt-Osdorf, Telefon 80 01 02 27, www.gartenmoebel-hamburg-shop.de



VERWALTUNG
VERMIETUNG
VERKAUF

IN BESTEN HÄNDEN SEIT 1927

90 JAHRE ERFAHRUNG FÜR IHRE IMMOBILIE

Ausgezeichnet als „Top Makler“ vom Magazin FOCUS: Bei Carl C. Franzen setzen sich junge und erfahrene Mitarbeiter dafür ein, das Beste für Ihre Immobilie zu erreichen.



Telefon: 040/32 022 66 | www.ccfransen.de | info@ccfransen.de



Ein Immobilienverkauf ist mehr als ein Geschäft, es ist auch immer eine Begegnung zwischen Menschen.
Wir freuen uns auf spannende Begegnungen mit Ihnen!

Telefon 040 / 2385 4260 · www.immobilienmarkt-hanse.de



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir sind Ihre Experten für Baufinanzierung und Immobilien.

Gemeinsam stark für Ihren Traum von den eigenen vier Wänden: Unsere Baufinanzierer begleiten Sie vom ersten Planungsgespräch über die Beantragung öffentlicher Fördermittel bis hin zur letzten Ratenzahlung. Die Makler unseres Tochterunternehmens, der Immobilienmarkt Hanse GmbH, sind Ihre regionalen Experten rund um den Kauf, Verkauf und die Bewertung von Wohnimmobilien sowie für Miete, Vermietung und Verwaltung. Wir sind die kompetenten und zuverlässigen Partner an Ihrer Seite. Nehmen Sie uns beim Wort!

Kontakt:
Telefon: 040/23 85 – 42 60
www.immobilienmarkt-hanse.de

Immobilienmarkt Hanse GmbH 
Ein Unternehmen der Hamburger Volksbank

Kontakt:
Telefon: 040/30 91– 96 09
www.hamburger-volksbank.de

Hamburger Volksbank
Man kennt sich.



Belinda Böttle, Landschaftsgärtnerin mit Bachelor Betriebswirtschaftslehre, und Wolfgang Böttle, Dipl.-Ing. Landschaftsentwicklung

Das Beste für den Garten im Frühling

Der Familienbetrieb Wolfgang Böttle – Garten- und Landschaftsbau, seit mehr als 100 Jahren in den Elbvororten ansässig und Mitglied des Fachverbands Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau, ist spezialisiert auf die Pflege von kleinen und großen Gärten. Überdies übernimmt er auch die Planung und Gestaltung kompletter Gärten nach Kundenwunsch. „Pflanzen bringen Leben in den Garten“, sagt Wolfgang Böttle. „Die richtige Auswahl an Blüten, Farben, Formen und Größen bildet ein harmonisches Gesamtbild. Egal ob blühende Staudenbeete, wildwachsende oder formale Hecken und Bäume – wir haben die Erfahrung und Kompetenz, um dazu fachgerecht zu beraten.“ Zu den weiteren Leistungen der Firma gehören die regelmäßige Gartenpflege, die Reinigung von Platten und Belägen und der Rasenservice (Pflege, Düngung, Ansaat, Rollrasen). Übrigens: Die Maschinen, die Wolfgang Böttle einsetzt, arbeiten zu 90 Prozent auf Basis der Akku-Green-Technology von Pellenc. Böttle: „Die Arbeit wird dadurch erheblich leiser, wir produzieren weniger Abgase und senken somit den Verbrauch fossiler Energien.“

Dipl.-Ing. Wolfgang Böttle Garten- und Landschaftsbau, Rugenbohm 22, Iserbrook, Telefon 870 14 17, www.boettle-galabau.de

Frühjahrsaktion für Markisen

Seit über 40 Jahren steht die Firma Markisen Droste für fachgerechte Beratung, Verkauf und Montage von Markisen, Rollläden und Jalousien. Bei der Frühjahrsaktion des Unternehmens erhalten Kunden beim Kauf von Markisen mit Elektromotoren einen Preisnachlass. Bis Ende Mai wird der Motor für Markisen ohne Berechnung mitgeliefert. „Erst wenn die Sonne höher steigt, fällt vielen Menschen ein, dass eine schattenspendende Markise sinnvoll wäre“, erklärt Sven Plüddemann, Geschäftsführer des Traditionsunternehmens. „Wer sich jetzt von uns eine Markise montieren lässt, kann im Frühjahr schon bei den ersten Sonnenstrahlen die Vorteile genießen.“



Traumhaft: Ein Sommerabend im Freien

Für mehr Informationen stehen die Mitarbeiter gern telefonisch oder persönlich in den Showrooms zur Verfügung.
Markisen Droste, Showrooms im Eppendorfer Weg 260, Eppendorf, Saseler Chaussee 111 und Meiendorfer Mühlenweg 21, Sasel, Telefon 300 60 70, www.markisen-droste.de

Lüchau Bauzentrum: Österlicher Kaninchen-Besuch

Tierischer Besuch im Lüchau Bauzentrum: Am Ostersonnabend ist der Kaninchenzuchtverein Holm zu Gast im Wedeler Fachmarkt. Mit dabei hat er seine Langohren, die auf einer umzäunten Wiese vor dem Markt herumtollen. Kinder sind eingeladen,



Das Team vom Lüchau Bauzentrum in Wedel freut sich auf Ostersonnabend

die Tiere wie in einem Streichelzoo hautnah zu erleben. Währenddessen können sich die Erwachsenen ausgiebig von verschiedenen Profis beraten lassen, die an diesem Tag ebenfalls zu Gast im Bauzentrum sind: Experten von Kärcher informieren zu Dampf- und Fensterreinigern, bei Compo erfahren Besucher alles über die Geheimnisse eines gesunden Rasens, Dupli Color stellt Hightech-Produkte aus der Spraydose für DIYer und kreative Künstler vor und Black & Decker präsentiert Elektrowerkzeuge. Und dann gibt es noch ein besonderes Special an diesem Tag: Frühling auf den Balkonen. Auch an Ostern wollen die Balkone der Kunden fit für die blühende Jahreszeit sein. Das Lüchau Bauzentrum stellt die Erde.

Lüchau Bauzentrum, Rissener Straße 142, 22880 Wedel, Telefon 04103/800 90, www.luechau.de

Terrassenbelag und Maßanfertigung

Die Tischlerei Militzer steht allen Eigenheimbesitzern im Frühling zur Seite, wenn es darum geht, Fußböden zu schleifen und in neuem Glanz erstrahlen zu lassen, die Wohnung mit neuen Möbeln zu verschönern oder wirkungsvollen Insektenschutz zu gewährleisten. Ein neuer Terrassenbelag aus Holz wird beispielsweise von Matthias Militzer und seinem

Team fertig montiert. Einbauschränke fertigt das Team nach Maß und mit den Wunscheinteilungen des Kunden. Möbel und Sideboards für das Wohnzimmer oder Heimkino-System werden perfekt auf den Raum zugeschnitten. Für Nischen eignen sich außerdem platzsparende Schiebetürlösungen. Neue, energiesparende

Fenster und Türen baut das Team um Matthias Militzer ebenfalls ein – auf Wunsch auch mit Insektenschutz. Das Nachrüsten bestehender Fenster und Türen mit Insektenschutz ist ebenfalls kein Problem. Vereinbaren Sie einen Beratungstermin und machen Sie Ihr Zuhause schön für den Frühling.

Tischlerei Militzer, Isfeldstraße 8, Blankenese, Telefon 87 73 14, info@tischlerei-elbvororte.de, www.tischlerei-elbvororte.de



Das Waschbecken kommt mit einem maßgefertigten Waschtisch zur Geltung

WIR SIND WIEDER DA!

Lillis

IN DER WAITZSTRASSE 30

WIR FREUEN UNS AUF SIE AB SAMSTAG DEN 25. MÄRZ
JETZT NEU: JEDEN FREITAG UND SAMSTAG SCHÖNE BLUMEN- UND STRÄUSSE!

Schmietendorf's
Hofladen

jetzt täglich frisch aus integriertem Anbau
eigener Spargel • eigener Grünspargel
– Spargelschälmaschine vorhanden –
und vieles mehr...

Rufen Sie uns bitte an,
wann der erste Ernte- und Verkaufstag ist!

April-Ende Juni: Mo-So 9.00-18.00 Uhr tägl. durchgehend
Voßhörtwiete 69 · 22880 Wedel · Tel.: 04103 / 83771

Stone Clean Neuer Glanz für Steinböden und Fassaden



Wir entfernen langfristig sowohl Ihre Flechten und Moose auf Steinflächen, als auch den Algenbewuchs auf Ihren Fassaden.

Durch das neuartige Aufbereitungs- und Pflegesystem Steinfresh® haben Sie die Möglichkeit, Ihre verschmutzten Steinflächen langfristig im neuen Glanz erstrahlen zu lassen. Für weitere Leistungen verfügt die Firma Stone Clean GmbH über Equipment um Graffiti-, Öl-, Lack- und Kleberreste schnell und gründlich zu entfernen.

Das Firmengebäude ist Ihr Aushängeschild. Dabei planen wir unsere Leistungen individuell nach Ihren Wünschen. „Dabei kommt es auch schon mal vor, dass wir bestimmte Flächen nur nachts reinigen können“, berichtet Uwe Böhm, Geschäftsführer der Firma Stone Clean GmbH.

Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie mit uns einen Termin zur kostenlosen Besichtigung Ihres Objektes.

Ihr Team von Stone Clean GmbH

**FASSADEN-
REINIGUNG**

**STEIN-
SANIERUNG**

**SCHLEIFEN
& POLIEREN**

Stone Clean GmbH
Grüner Weg 9a
23611 Bad Schwartau

Tel. 0451-29 16 467
www.stone-clean.de
info@stone-clean.de



Aus ALT



Mach NEU

Anneli Wilska

Gestaltung von Gärten und Außenanlagen

www.wilska-garten.de

fon: 0171-8306801

Tischlerei Militzer OHG Meisterbetrieb

- Fenster & Türen • Innenausbau • Reparatur • Fußbodenschleiferei •
- Parkett verlegen • individuelle Möbelfertigung • Einbruchschutz •
- Fliegengitter • Heizkörperverkleidungen •



040-87 73 14

www.tischlerei-elbvororte.de

**KÜCHENKÖNNER
AUS HAMBURG**



Aktionspreis

12.360

€ 7.998,-

MODERNE WOHNKÜCHE

in Lacklaminat Kristallweiss Hochglanz,
Stellmaß ca. 327x343x244 cm. Inklusive Juno Markengeräte:
Kompakt-Backofen JBK111D5 (IEEK A), Kompakt-Dampfgarer
JBKD011D5, Cerankochfeld JKSN604F5, Dunsthaube JDIF906E5
(IEEK C), Kühlschrank JCN1021S5 (IEEK A+). 03610237-99.
Geschirrspüler gegen Mehrpreis erhältlich.

HANSA-COMPLET-KÜCHEN GMBH

Mo.-Fr. 10-19 Uhr, Sa. 10-17 Uhr, www.hansa-kuechen.de

HAMBURGER 



Die Teppiche werden schonend von Hand gewaschen

Alte Teppiche in frischem Glanz

Wenn die Tage freundlicher werden, ist es Zeit für den Frühjahrsputz. Teppiche machen da keine Ausnahme. Orientteppich Exclusiv bietet eine schonende und fachmännische Handwäsche in der hauseigenen Meisterwerkstatt an, die die Schmuckstücke in neuem Glanz erstrahlen lässt. Die Teppiche werden in 12 Etappen nach alter Tradition von Hand gewaschen und anschließend rückgefettet. Letzteres schützt sie und lässt sie länger „leben“. Auch wer lieber einen neuen Teppich anschaffen möchte, ist bei Orientteppich Exclusiv richtig. Das Sortiment des Geschäfts umfasst alle Arten von handgeknüpften und handgewebten Teppichen von modern bis antik. Sollte das Traummodell nicht dabei sein, kann der Wunschteppich auch extra angefertigt werden. Dann bekommt man beste Naturmaterialien, kombiniert mit perfekter Handknüpfkunst. Übrigens: Beim Kauf wird der alte Teppich in Zahlung genommen.

**Orientteppich Exclusiv am Blankeneser Bahnhof,
Erik-Blumenfeld-Platz 1a, Blankenese, Telefon 86 28 20,
www.exclusiveteppiche.de**

Modernisierung von Bestandsgebäuden

Eine fachgerechte Modernisierung oder Erweiterung eines Bestandsgebäudes, sei es im privaten Wohn- oder im Gewerbebereich, ist eine Arbeit für Spezialisten. Hier gilt es, den Bestand sorgfältig zu untersuchen und sowohl in gestalterischer als auch in energetischer Hinsicht eine optimale Lösung zu finden. Das Büro GFHF Architekten mit Sitz im Herzen von Nienstedten hat sich auf diese Aufgabe spezialisiert. Es führt Beratungen von einer ersten Begehung über die Erstellung von belastbaren Kostenermittlungen bis hin zur Baubegleitung und zum termingerechten Abschluss der Projekte durch. Inhaber Gerhard Fischer ist freischaffender Architekt, Effizienzhausberater und ein nach BAFA anerkannter Energieberater. Dies gibt ihm die Möglichkeit, fachübergreifend zu planen und ein stimmiges Gesamtkonzept zu erstellen. Auch im Denkmalschutzbereich hat Fischer die Zulassung, KfW-konforme Lösungen zu erarbeiten. Dadurch kann mit oft nur geringfügig erweitertem Leistungsumfang eine förderfähige Umsetzung erarbeitet werden. Gut zu wissen: Die KfW fördert die Baubegleitung eines in die Effizienzberaterliste eingetragenen Architekten oder Qualitätssicherers mit bis zu 50 Prozent des Honorars, sodass sich die Einschaltung eines Fachmannes in jedem Fall lohnt.

**GFHF Architekten, Georg-Bonne-Straße 89, Nienstedten,
Telefon 881 41 66 90, www.gfhf.de**



**Ein vom Büro GFHF
Architekten modernisiertes
Bestandsgebäude**



Mal was anderes: roter Spargel

Köstlichkeit erhältlich ist. Tipp: Die hofeigene Spargelschälmaschine nimmt Kunden die lästige Arbeit ab. Schmietendorf's Hofladen ist montags bis sonntags von 9 bis 18 Uhr geöffnet. Auch an Feiertagen. Schmietendorf's Hofladen, Voßhörtwiete 69, 22880 Wedel, Telefon 04103/837 71

Erster Spargel zu Ostern?

Für Genießer, die Wert auf Lebensmittel aus der Region legen, ist Schmietendorf's Hofladen eine gute Adresse. Denn hier sind in der Saison aus eigenem Anbau Bleichspargel, Grünspargel und roter Spargel erhältlich. Eine neue Abdecktechnik mit Doppelfolie sorgt dafür, dass voraussichtlich schon Anfang April frischer Spargel auf den Tisch kommen kann. Eine Bandansage informiert Spargelfreunde, ab wann die frühlingsfrische

Pflasterkunst im Garten

Die kunstvolle Verarbeitung von Pflastersteinen ist die besondere Spezialität von J. J. M. Nickel Pflasterkunst im Garten. Die Experten wissen: „Pflaster muss keine eintönige, versiegelte Fläche sein. Mit etwas Fantasie und handwerklicher Meisterkunst entstehen aus den Steinen wahre Kunstwerke. Innenhöfe, Einfahrten, Gartenwege, Terrasse, Außentreppe – alles lässt sich mit Mustern, Strukturen und Motiven aus Stein verschönern.“ Gern zeigt das Team auch Ihnen, welche Möglichkeiten sich in Ihrem Garten verwirklichen lassen.

J. J. M. Nickel Pflasterkunst im Garten, Brandstücken 21, Osdorf, Telefon 866 25 10, info@jjm-nickel.de



Gepflasterte Terrasse

Lillis ist wieder da

Nach zweimonatiger Pause hat Lillis Ende März wieder eröffnet – und zwar in der Waitzstraße 30, gegenüber von Budnikowsky. „Wir freuen uns, unsere vielen Stammkunden und natürlich auch neue Besucher an unserem neuen Standort zu begrüßen“, sagt Lillis-Inhaberin Monika Carstens. Im neuen Geschäft warten attraktive Dekorationsartikel, Präsente, Schönes für Haus und Garten, Nachtwäsche von Sunday in bed und

Monika Carstens

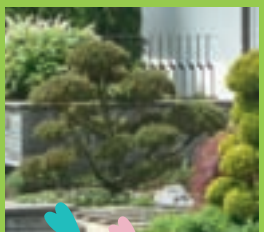


vieles mehr auf die Kunden. Außerdem gibt es jetzt auch am Wochenende tolle Blumensträuße. Zum bewährten Lillis-Service gehört weiterhin die schmückende Dekorierung mit Blumenarrangements von privaten Feierlichkeiten – seien es Konfirmationen, Hochzeiten oder Geburtstage.

Lillis, Waitzstraße 30, Othmarschen, Telefon 88 16 75 93, www.lillis-hamburg.de

Jetzt ist Pflanzzeit!

■ Rhododendron ■ Rosen ■ Stauden ■ Ziersträucher
■ Heckenpflanzen ■ Koniferen ■ Formgehölze
Alles da für einen wunderschönen Garten!



Oster-Öffnungszeiten: Ostersonntag: 8 – 16 Uhr
Ostersonntag: 10 – 12 Uhr · Ostermontag: 10 – 12 Uhr

Öffnungszeiten:
Mo–Fr: 08.00–18.30 Uhr
Samstag: 08.00–16.00 Uhr
Sonntag: 10.00–12.00 Uhr

Immer wieder neu...



Blumenhof Pein



Dockenhudener Chaussee 96 · 25469 Halstenbek · Tel. 04101-41188 · www.blumenhof-pein.de

Ihr Einkauf passt nicht mehr in den Kofferraum?

als Lasttaxi gern für Sie im Einsatz:

- Von Montag bis Samstag
- Bis 20:00 Uhr
- 900 kg, 2,52 x 1,78 x 1,94 m
- Ladungssicherung
- Möbel, Kleinumzüge
- Kunsttransporte
- Gefahrguttransporte

Hans Joachim Richter
Gefahrguttransporte
Dienstleistungen
Tel. 0174-490 10 51
hrichter.gefahrgut@gmx.de
www.gefahrguttaxi.de

ORIENT TEPPICH EXCLUSIV

am
Bahnhof Blankenese



Frühjahrsputz

Frisch und sauber
in den Frühling
mit unserer spezial
Teppich
Handwäsche
sowie fachgerechte
Reparaturen
in eigener
Meisterwerkstatt

Kostenloser Hol- und Bringservice

Direkt neben Eingang
S-Bahnhof Blankenese

Erik-Blumenfeld-Platz 1a

Tel. : 040 - 86 28 20

www.exclusiveteppiche.de

Ein Stück Natur auf dem Dach

Gründächer sind eine optische Aufwertung für jedes Gebäude. Und noch mehr: Sie verbessern die Wärmedämmung, tragen zum Schallschutz bei, filtern Staub und Schadstoffe aus der Luft und regulieren durch Verdunstung Luftfeuchte und Temperatur. Überall dort, wo Grünflächen einer Bebauung weichen müssen, bringen Dachbegrünungen ein Stück Natur zurück. Daher gelten sie als anerkannte Ausgleichsmaßnahme für versiegelte Flächen. Natürlich müssen bei Dachbegrünungen die örtlichen Gegebenheiten beachtet werden. Dank Abdichtungsbahnen für Gründächer von ICOPAL und dem Begrünungssystem ICOFLOR® lassen sich alle Flachdächer mit einem Gefälle von bis zu 5 Prozent dauerhaft und sicher abdichten und begrün-



Ein Gründach von ICOPAL

nen. Die Firma WRAGE ist kompetenter Ansprechpartner für die gewissenhafte Planung und sorgfältige Ausführung kompletter Gründächer aus Dachdeckerhand – für ökologisch und ökonomisch einwandfreies Bauen.

T. & H. Wrage Sanitärtechnik, Achter de Höf 4a, Rissen, Telefon 81 21 67, www.wrage-gmbh.de



Holzexperte Uwe Lau

Die perfekte Terrasse

Sie möchten sich eine neue Terrasse gönnen oder die alte wieder so richtig zum Strahlen bringen? Dann ist Uwe Lau der richtige Ansprechpartner. Er kümmert sich um Neuverlegung mit Eiche oder Bangkirai ebenso wie um professionelle Reinigung alter Holzterrassen und Terrassenmöbel. Ist das Holz von grauer Patina und Grünalgen befreit, wird auch die Behandlung der Oberfläche mit Öl angeboten.

Jetzt ist genau die richtige Zeit, um die Terrasse für die Sommermonate fit zu machen. Oder Sie planen einfach schon mal für die Sonnenmonate des kommenden Jahres.

Lassen Sie sich beraten und der Sommer kann kommen.

Uwe Lau Parkett & Dielen, Bahnhofstraße 16, 25469 Halstenbek, Telefon 04101/37 35 30, Mobil 0171/617 35 88, www.uwe-lau.de

Neu einrichten

Bei Cornelia Suhr am Beselerplatz finden alle, die sich gern neu einrichten oder auf der Suche nach neuen Accessoires sind, eine große Auswahl und umfangreichen Service. Kissen und Plaid in verschiedenen Farben bringen Abwechslung ins Zuhause. Warme Farben laden zum Kuscheln ein, während frische Töne gute Laune versprühen. Auch Gardinen sind in vielfältiger Ausführung erhältlich. Ebenfalls von Meisterhand werden Polsterarbeiten übernommen. Eine große Auswahl an Möbelstoffen bietet auch hier viel Raum für neue Gestaltungsideen. Wer sich für den Komplettservice entscheidet, bekommt einen Rundum-Service aus einer Hand. Aufmaß und Beratung erfolgen beim Kunden vor Ort und für ein komplettes Wohnkonzept wird mit Innenarchitekten zusammengearbeitet. Schauen Sie doch bei der „perle“ in Othmarschen vorbei und lassen Sie sich von den vielen Möglichkeiten inspirieren.

Cornelia Suhr, Innenausstattung „die perle“, Beselerplatz 10, Othmarschen, Telefon 63 94 16 39, www.dieperle.hamburg



„die perle“ von Cornelia Suhr und Team

Privatgärten: Beratung, Planung, Gestaltung

Der Frühling ist da – eine gute Zeit, sich mit der Verschönerung seines Gartens zu beschäftigen. Da man als Laie gar nicht weiß, was alles machbar und nicht machbar ist, wendet man sich am besten an einen Experten. Ein solcher ist

Anneli Wilska. Die Gartengestalterin aus Blankenese berät private Gartenbesitzer und unterstützt sie bei der Entwicklung eines Konzeptes für ihre grüne Oase – etwa hinsichtlich der Bepflanzung und der Lichtgestaltung. „Bei allen Fragen der Neu- und Umgestaltung eines Privatgartens helfe ich bei der Entwicklung kreativer Lösungen“, sagt Anneli Wilska.

„Ich plane und fertige Entwürfe, auch mit CAD-Unterstützung und Kosten-schätzung, und organisiere und koordiniere auf Wunsch auch die Umbauarbeiten. Dabei stütze ich mich auf ein Netzwerk aus erfahrenen Handwerkern aus der Umgebung.“ Ein Schwerpunkt ihrer Tätigkeit sind Familiengärten, aber auch Außenanlagen mit Sauna sind ihr eine Herzensangelegenheit. Das überrascht nicht, ist doch Finnland die Heimat der Landschaftsarchitektin und Gartenliebhaberin.

Anneli Wilska Gartengestaltung, Mobil 0171/830 68 01, www.wilska-garten.de



Anneli Wilska



FOTO: © MARKILUX

Stilvoller Sonnenschutz mit einer Markise von markilux

Design-Award für Markise MX-1

Sie wurde auf der imm Cologne mit dem renommierten „Interior Innovation Award 2015“ des „Rates für Formwerbung“ prämiert – die Designmarkise MX-1 compact des Herstellers markilux. Sie tritt als High-End-Produkt für gehobene Ansprüche an und soll, anders als bisherige Markisen, ein völlig eigenständiges gestalterisches Element am Haus sein. Das Statement dazu lautet: „Wenn schon an der Fassade sichtbar, dann mit einem Design, das auffällt und wirkt.“ So baut man bei markilux bei diesem Modell, welches gleichzeitig als schmales Vordach dient, ganz auf Größe, die viel Platz für Extras und komfortable Standards bieten soll. Der Trend zu immer kleineren Produkten scheint vorbei. Design wird wieder großzügiger und präsenter.

Die MX-1 ist nur beim markilux-Fachpartner, wie Sonne Rundum in Schenefeld, erhältlich. Dort ist sie auch in der Ausstellung vorhanden und kann besichtigt werden. Schauen Sie vorbei und überzeugen Sie sich selbst vom besonderen Design.

Sonne Rundum, Hauptstraße 55, 22869 Schenefeld, Telefon 83 01 99 90, www.sonne-rundum.de

Die beste Planung zum besten Preis mit Geld zurück Garantie!!!*



Niemand schlägt unser Preis-Leistungsverhältnis, sonst erstatten wir die Preisdifferenz!*

Riesenauswahl – Ausstellungsküchen bis 70% reduziert

- ✓ Sonderangebote für Vermieter und Objekte
- ✓ Alle Handwerker möglich – Komplettrenovierung aus 1 Hand
- ✓ kostenlose Altküchenentsorgung
- ✓ Jede Küche innerhalb 3 Wochen lieferbar
- ✓ 0%-Finanzierung bei 36 Monaten



SIMON KÜCHEN **3i**

Wohnmeile Halstenbek
Gärtnerstraße 120
Telefon (04101) 5174090
www.simon-kuechen.de

* bis eine Woche nach Kaufabschluss.



Tief- und Strassenbau
Grundstücksentwässerung
Pflasterkunst im Garten

Brandstücken 21 · 22549 Hamburg · Tel. 040 86 62 510 · www.felix-nickel.de

Kohlermann & Koch GmbH

Für Ihre Sicherheit
Einbruch- und Sonnenschutz

von der
Polizei
empfohlener
Errichter-
Betrieb

- Rolladen – Rolll Tore
- Fenster- u. Türsicherungen
- Markisen
- Insektenschutz

Schenefelder Landstr. 281
22589 Hamburg
Tel.: 87 30 32 · Fax: 8 70 10 80
www.kohlermann.de

„Unsere Bauherren
sind Visionäre“



HGK
WIR BAUEN EXKLUSIVE HÄUSER

Neuer Wall 10 · 20354 Hamburg · T 040 - 369 486 96 · www.hgk-hamburg.de

Ganz entspannt auf der swingenden Bank

Tante Eva bringt uns in Schwung, aber auf eine sehr entspannende Art und Weise. Porch Glider heißt die swingende Bank aus den USA, die man jetzt im Laden an der Bernstorffstraße testen kann.

Die Amerikaner erholen sich schon seit Jahrzehnten auf dieser dezent pendelnden Bank – sei es auf der Veranda, auf dem Balkon, auf der Terrasse oder im Wohnzimmer. Denn der Glider ist für drinnen und draußen gleichermaßen geeignet.



Porch Glider – die schwingende Bank

Mit einer Länge von 120 Zentimetern bietet der Porch Glider genug Platz für zwei Personen, ohne selbst viel Raum einzunehmen. Der neue „Spring Swing“ mit dem robusten PE-Rattangeflecht passt außerdem perfekt zu den derzeit angesagten Rattan-Gartenstühlen. Bei Tante Eva stehen jetzt verschiedene Modelle zur Mitnahme bereit.

Tante Eva – Porch Glider, Telefon 0179/324 07 88,
tante.eva@tante-eva.de, www.tante-eva.de

Kühle Zimmer an warmen Tagen

Die sonnige Jahreszeit kann auch ihre Schattenseiten haben – zum Beispiel stickige, aufgeheizte Innenräume. An heißen Tagen ist es daher besser, alle Fenster geschlossen zu halten, damit die warme Luft gar nicht erst hereinströmt. Außerdem sollten Glasflächen vor Überhitzung geschützt werden. „Ob Rollos, Jalousien oder Plissees – geeignet ist im Grunde jeder Fensterschmuck, der exakt sitzt und die gesamte Glasfläche ausfüllt. Auch diese Elemente sollten tagsüber geschlossen bleiben“, erklärt Nicolas Gernat von JalousCity.

Reflektierende Beschichtungen auf der Außenseite sind dabei eine gute Lösung, da diese das Sonnenlicht zurückwerfen. Der Fensterschmuck verhindert zudem auch Blendungen, etwa am Schreibtisch auf dem Laptop oder auf dem Fernseher. Andere Elemente können wiederum den Raum komplett verdunkeln und so einen ungestörten Schlaf ermöglichen.

JalousCity, Filiale Flottbek, Osdorfer Landstraße/Ecke Flottbeker Drift 2, Telefon 30 30 96 71, Filiale Lokstedt, Siemersplatz 4, Telefon 55 77 99 77, Filiale Barmbek-Süd, Dehnhaide 1, Telefon 20 97 66 80, www.jalouscity.de



Plissees und Rollos schützen vor Überhitzung

FOTO: © JALOUSCITY – LUXAFLEX

Möbeltischlerei mit Präzision und Leidenschaft

Seit 20 Jahren steht der Name der Tischlerei Thomas Raab für Präzision, Leidenschaft und höchste Qualität. Ob nach Maß gefertigte Einbauschränke, Büro- und Badmöbel oder individuelle Einzelstücke: Zahlreiche Menschen aus den Elbvororten, aus dem Hamburger Stadtgebiet und auch aus dem europäischen Ausland haben bereits die Leistungen der Tischlerei in Anspruch genommen. Seit 1995 fertigen sieben Tischler und ein Auszubildender als qualifizierte Partner hochwertige Einrichtungsgegenstände nach Kundenwunsch. Tischlermeister Thomas Raab übernimmt darüber hinaus die vollständige Konzeption und Durchführung von Neueinrichtungen und Aus- oder Umbauten. „Die persönliche fachliche Beratung sowie der Kundenbesuch direkt vor Ort sind bei uns kostenfrei“, erklärt er. Wer sich ein Bild von den Arbeiten der Tischlerei machen möchte, kann die Werkstatt in Holm besuchen.

Tischlerei Thomas Raab, Bredhornweg 62, 25488 Holm, Telefon 04103/98 96 98, www.tischlereiraab.de



Einbauschränke und Heizkörperverkleidungen nach Maß



Lasttaxi für Großes und Kleines

Wenn der Einkauf nicht ins Auto passt

Jetzt ist Pflanzzeit. Besitzer von Balkon oder Terrasse haben es da einfach, schließlich gibt es ja Pflanzen im Kübel. Gartencenter und Baumärkte sind derzeit voll davon, das Angebot ist riesig. Hat man ausgewählt, stellt sich die Frage: Wie kommt das neu erworbene Grün nach Hause? Ein Cabrio ist dafür weniger geeignet. Besser, man wendet sich an Hans Joachim Richter. Der transportiert die Einkäufe per Sackkarre die Rampe hinauf in seinen Sprinter, und beim Kunden fährt sie der Aufzug des Lastentaxis wieder hinab. Und kurz darauf stehen die Kübel dort, wo sie stehen sollen. Übrigens: Natürlich transportiert Hans Joachim Richter nicht nur Pflanzen.

H. J. Richter – Gefahrguttransporte und Dienstleistungen, Hans Joachim Richter, Telefon 0174/490 10 51, hrichter.gefahrgut@gmx.de, www.gefahrguttaxi.de

Putzen wie ein Profi

Was kommt heraus, wenn sich zwei erfahrene Gebäudereinigermeister und ein junger BWL-Student zusammenschließen, um eine Geschäftsidee zu verwirklichen? Im Falle von Oliver Sonne, Peter Schirmer und Lukas Bormann das Start-up 3Klar – ein Online-Shop, der professionelle Reinigungsprodukte samt Anleitung für jedermann anbietet. Hintergrund: Im Verlauf seiner 30-jährigen Tätigkeit waren Oliver Sonne immer wieder die abenteuerlichsten Reinigungsmethoden begegnet – vor allem solche, die erheblichen Schaden auf Oberflächen anrichteten. So entstand die Idee, hier Abhilfe zu schaffen und Endverbrauchern und Gewerbetreibenden, die selbst reinigen, bessere Lösungen anzubieten. Das geschieht nun durch 3Klar. Kernelement des Angebots ist eine für Privatpersonen leicht modifizierte Reinigungschemie aus dem professionellen Bereich, die als Konzentrat für eine schonende, aber sehr effektive Reinigung angeboten wird. Damit kann jeder putzen – und zwar schnell, ohne dass Armaturen verkratzen oder Kalkränder entstehen, kostengünstig und umweltschonend.

3Klar, Lademannbogen 37, Hummelsbüttel, Telefon 538 60 91, www.3klar.de



Effektiv und gut verträglich für Mensch und Umwelt: Reinigungsprodukte von 3Klar

BLANKENESE HAT'N HANG ZU FEUCHTEN KELLERN...

WIR AUCH: DICHT-KELLER.DE

040 822 990-0
Osterbrookweg 81 | 22869 Schenefeld

ELMCO BAUTECHNIK
DICHTE KELLER

Küchen-Ausstellung im Wandel

„Unser tägliches Ziel ist es, das beste Küchenstudio mit der besten Beratung und den besten Preisen zu sein“, sagt Marco Simon, Geschäftsführer des Küchenstudios 3i. Fragt man die Kunden, wird dieses Ziel auch erreicht, denn fast alle der Befragten würden 3i – der Name steht für individuell, inspirierend, innovativ – uneingeschränkt weiterempfehlen. Weil nämlich nicht nur die Qualität der Küchen, sondern auch das Preis-Leistungs-Verhältnis und der Service von der Beratung über die Planung bis hin zur Montage stimme. Derzeit sind Marco Simon und sein Team einmal wieder dabei, die eigenen Ziele deutlich sichtbar zu verwirklichen: Sie

bauen ihre Ausstellung komplett um. „Rund 30 neue Modelle kommen derzeit nach und nach rein, die Hälfte ist schon da, darunter hochinteressante Messeneuheiten von Ballerina und bauformat“, erklärt Marco Simon. „Bis März wird die Ausstellung komplettiert, dann ist auch der Luxusbereich

fertig.“ Das bedeutet auch, dass es derzeit noch Ausstellungsküchen zu extrem günstigen Preisen gibt. „Manche sind um 50 Prozent im Preis reduziert, manche sogar um 70 Prozent. Kommen lohnt sich also richtig“, so Marco Simon.

Simon Küchen 3i, Gärtnerstraße 120, Wohnmeile Halstenbek, Telefon 04101/517 40 90, www.simon-kuechen.de



FOTO: MICHAEL HOTZE

Kleine Sanierungen erhalten den Kaufpreis

Immobilien gelten als solide Anlage, vor allem in Krisenzeiten. Doch man muss Immobilien auch fachgerecht erhalten. Spätestens beim Hausverkauf wirkt sich ein Sanierungstau negativ auf die Rendite aus. Bei Mietobjekten können schon vorher, beispielsweise durch Mietminderungen finanzielle Einbußen drohen. Werden Instandsetzungen feuchtheitsbelasteter Gebäudeteile verschleppt, entstehen oft

unnötige Folgeschäden, von großflächiger Putzerstörung bis hin zur Schimmelbildung. Dabei gibt es heutzutage innovative Sanierungstechniken, mit denen Abdichtungsmängel zielgerichtet beseitigt werden können. Von innen, ohne kostspielige Erdarbeiten. „Undichte Kabel- und Rohreinführungen im Keller können durch eine punktuelle Vergelung neu abgedichtet werden. Da muss man heute nicht mehr aufgraben und den ganzen Garten zerstören“, sagt Jan-Philip Elmenhorst von der ELMCO Bautechnik GmbH. Eine Kontrolle des Kellers durch einen spezialisierten Fachbetrieb zahlt sich daher aus. ELMCO bietet für einen detaillierten Zustandsbericht SCANTEC-Mikrowellenmessungen an, bei denen der Feuchtwert der Kellerwände im Raster gescannt und grafisch dargestellt wird.

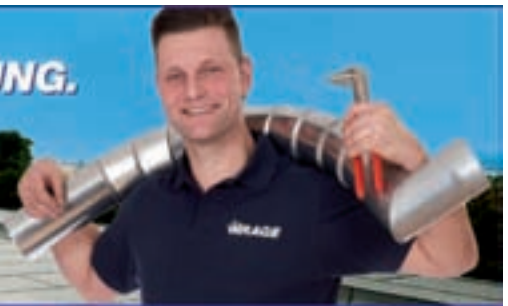
ELMCO Bautechnik, Osterbrooksweg 81, 22869 Schenefeld, Telefon 822 99 00, www.dichte-keller.de



Feuchte Kellerecken sind ein häufiges Problem

**KOMPETENTE BERATUNG, PLANUNG
UND AUSFÜHRUNG IHRER DACHSANIERUNG.
WRAGE MACHT ES MÖGLICH**

WRAGE SANITÄR
BEDACHUNG
HEIZUNG
SINCE 1988 www.wrage-gmbh.de
040-812167



TISCHLEREI Thomas Raab



Möbeltischlerei

Badmöbel · Heizkörperverkleidungen
Einbauschränke · Einzelstücke
Objekte · Beratung und Planung
Ausstellung und vieles mehr

Bredhornweg 62 · 25488 Holm
Tel. 04103 / 989698 · www.tischlereiraab.de



Perfekter Sicht- und Sonnenschutz

Anders Bauelemente bietet innovative Sonnenschutzsysteme, die das Zuhause wohnlicher und komfortabler machen. So zum Beispiel den zipSCREEN.2 von ROMA. Damit lassen sich Fensterflächen mit einer Fläche von bis zu 18 Quadratmetern zuverlässig beschatten. Und gut aussehen tut das auch noch. Als hochwirksamer Sonnenschutz vor Fenstern spendet zipSCREEN.2 auf Knopfdruck weichen Schatten und bietet trotzdem transparenten Ausblick nach draußen. Auf Terrassen schützt er außerdem vor Zugluft und neugierigen Blicken. Zu sehen ist das System, das in 150 verschiedenen Farben erhältlich ist, montags bis freitags von 8.30 Uhr bis 16.30 Uhr oder nach Terminvereinbarung in der Ausstellung von Anders Bauelemente.



Sonnenschutzprodukte machen das Wohnen komfortabler

Niels Anders Bauelemente, Hauptstraße 16a, 25488 Holm, Telefon 04103/80 02 90, www.anders-bauelemente.de

„Auf die Knie! Es ist Pflanzzeit!“

Mit diesem Slogan schickt die Baumschule Johs. Wortmann alle Hobbygärtner in einen frühlingsfrischen April. Gleich am ersten Wochenende sind Interessierte eingeladen, ihren Gartenboden kostenlos testen zu lassen. Am Sonnabend, den 1. April und am Sonntag, den 2. April werden zwischen 10 und 14 Uhr mitgebrachte Proben aus Beet und Rasen (mindestens 1 Liter Erde) auf pH-Wertigkeit und Nährstoffgehalt untersucht. Die Aktion ist auch Anlass für den verkaufsoffenen Sonntag, an dem man natürlich auch aus-



Kay und Janne Wortmann präsentieren spannende Neuheiten

fürlich und genüsslich in den neuen Glashäusern und auf dem neu gestalteten Außengelände der Baumschule stöbern kann. Zur offiziellen Einweihungsfeier des Gewächshaus-Anbaus laden Kay und Janne Wortmann am Donnerstag und Freitag, den 6. und 7. April ein – Eröffnungsschnäppchen inklusive. Für ein wohliges Bauchgefühl sorgt die Schlachtereier Radbruch, die an beiden Tagen ab mittags den April-Grill anfeuert. Für den passenden

Einweihungs-Schluck fühlt sich das Osdorfer Weindepot „Vino“ zuständig. Den beswingten Auftakt gibt am Donnerstag ab 12.30 Uhr das Oldtimejazz Trio, den souligen Ausklang am Freitag gestalten Lothar Atwell und sein Sax-Duo ab 16.30 Uhr.

Johs. Wortmann, Am Osdorfer Born 52, Osdorf, Telefon 80 45 00, info@johs-wortmann.de, www.johs-wortmann.de

Hans-Jürgen Fechtner

Glasermeister

Glasreparaturen, Holz- u. Kunststofffenster

Wisserweg 16 · 22589 Hamburg

Tel. 040 / 87 35 64 · Fax 040 / 87 35 65

www.glaserei-fechtner.de

Notdienst unter 0171 / 694 64 34

auch für Terminabsprachen





LASSEN
SIE SICH VON
UNSEREM
SCHAUGARTEN
INSPIRIEREN!

NVN Naturstein-Vertriebsgesellschaft mbH
Gärtnerstraße 37 | 25462 Rellingen
04101 – 22255 | info@nvn.de

www.nvn.de

GFHF Architekten

Gerhard Fischer, Freier Architekt BDB

Architekten für das Bauen im Bestand
KfW Energieeffizienzexperten
Objektbegehungen, Kostenermittlungen



GFHF Architekten | Georg-Bonne-Str. 89 | 22609 Hamburg
+49 (40) 88141669-0 | info@GFHF.de | www.GFHF.de



Gerhard Mehnert & Sohn GmbH

ELEKTROMEISTER

Ausführung aller Elektroarbeiten

Vosshagen 88
22880 Wedel

Tel.: 04103 / 51 96
Fax: 04103 / 59 75

e-mail: kontakt@elektro-mehnert.de · internet: www.elektro-mehnert.de

Einladung zum Frühlingserwachen 6. April von 14:00-19:00 Uhr



Neue Stoffe,
Tapeten und
Wohnaccessoires
sind eingetroffen.
Schwelgen Sie
mit uns bei einem
spritzigen Getränk.

Cornelia Suhr Innenausstattung
„die perle“ GmbH

Beselerplatz 10, 22607 Hamburg, Telefon 639 41 639
info@dieperle.hamburg www.dieperle.hamburg



Wir sind umgezogen!

Seit 01.04.2017 finden Sie uns in der
Wedeler Landstraße 25 in Rissen
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

B O S
Büro-Objekt-Wohnen

Wedeler Landstraße 25
22559 Hamburg
www.bos-elbchaussee.de

90 Jahre Carl C. Franzen Hausmakler

Vor 90 Jahren, am 26. Februar 1927, meldete Carl Christian Franzen sein Gewerbe an. Was damals als Ein-Mann-Unternehmen begann, wird heute in dritter Generation mit ebenso viel Engagement und Leidenschaft fortgeführt. Heute stehen die Gründerenkel Regina und Carl Christian Franzen an der Spitze des Maklerunternehmens. Beide sind sehr engagiert – sie u.a. im internationalen FIABCI-Verband, er als Vorstandsmitglied des IVD Nord. Ihr Engagement hat Carl C. Franzen zu einem der renommiertesten Hausmakler Hamburgs gemacht – und zu einem der besten: Gerade wurde das Unternehmen vom Magazin „Focus“ wiederholt zum Top-Immobilienmakler in Hamburg gewählt. Carl C. Franzen bietet Dienstleistungen rund um die Immobilie – von der Verwaltung über die Vermietung und den Verkauf bis hin zur Erstellung von Gutachten. Das Portfolio reicht von großen Bürohäusern in exponierter Lage in der Hamburger Innenstadt über belebte Einkaufszentren bis zu 1-Zimmer-Wohnungen – insgesamt werden rund 2.500 Einheiten von Flensburg bis Wiesbaden betreut, überwiegend aber in Hamburg und Umgebung. Jedem dieser Objekte widmet sich Carl C. Franzen mit der gleichen Sorgfalt und Hingabe – und unter Einbeziehung neuester Technik.

Carl C. Franzen, Beim Strohhouse 27, Innenstadt,
Telefon 320 22 66, info@ccfranzende, www.ccfranzende

Gründerenkel Carl Christian Franzen leitet das Unternehmen



Österliches im Blumenhof Pein

Ob Osterhasen in vielen Variationen, Kerzen in Eiform oder ausgefallene Accessoires für die Dekoration: Der Blumenhof Pein erstrahlt jetzt in österlichem Glanz. Und noch mehr, denn hier findet man alles, was den Garten schöner macht: Auf



Österliche Dekorationen im Blumenhof Pein

8.000 Quadratmetern wird so gut wie alles an Beet- und Balkonpflanzen kultiviert, was das Gärtnerherz erfreut, darunter auch viele Sonderformen und selbst angezogene Hochstämme und Ampeln.

Weil diese Pflanzen

weder einem Transportstress noch Klimaveränderungen ausgesetzt sind, wachsen sie kräftig und blühen besonders lange. Diesen Vorteil haben übrigens viele Pflanzen im Blumenhof Pein: Man kauft sie dort, wo sie wachsen. Hoch im Kurs stehen derzeit Frühblüher wie Primeln, Narzissen, Stiefmütterchen, Hornveilchen und Tulpen, aber auch die frostverträglichen und daher bestens für die Übergangszeit geeigneten Halbstauden sind jetzt in großer Vielfalt vorhanden.

Blumenhof Pein, Dockenhudener Chaussee 96, 25469 Halstenbek, Telefon 04101/411 88, www.blumenhof-pein.de

Bauklempnerei und Sanitärtechnik

Mit seinem Betrieb für Bauklempnerei und Sanitärtechnik übernimmt Oliver Schulz für seine Kunden alle Aufgaben, die rund ums Haus anfallen. Dazu gehören beispielsweise das



Mit Blick fürs Design – eine Arbeit von Oliver Schulz

Reparieren, Erneuern oder Reinigen von Rohrleitungen ebenso wie deren Dichtheitsprüfungen, die der Betrieb als zertifiziertes Unternehmen nach dem Hamburger Abwassergesetz durchführt. Heizungen werden vom Team modernisiert, gewartet und auf Wunsch als Solar-System gebaut. Auch ein neues Dach oder das Dämmen des Dachs ist für die Experten kein Problem. Wer sich ein neues Badezimmer wünscht, ist hier ebenfalls an der richtigen Adresse, denn von praktikabel bis luxuriös ist alles möglich.

Gern beraten Oliver Schulz und sein Team auch Sie und stehen Ihnen mit einer Vielfalt an Dienstleistungen rund ums Haus und einem großen Handwerker Netzwerk für Rundumberatung bei Sanierung und Neubau zur Verfügung.

Bauklempnerei & Sanitärtechnik Oliver Schulz,
Wreedenschlag 5, 25488 Holm, Telefon 04103/701 84 91,
info@klempnerei-schulz.de, www.klempnerei-schulz.de

Reparieren, Erneuern oder Reinigen von Rohrleitungen ebenso wie deren Dichtheitsprüfungen, die der Betrieb als zertifiziertes Unternehmen nach dem Hamburger Abwassergesetz durchführt. Heizungen werden vom Team modernisiert, gewartet und auf Wunsch als Solar-System gebaut. Auch ein neues Dach oder das Dämmen des Dachs ist für die Experten kein Problem. Wer sich ein neues Badezimmer wünscht, ist hier ebenfalls an der richtigen Adresse, denn von praktikabel bis luxuriös ist alles möglich.

Glasverkleidungen für Küche, Bad und Flur

Moderne Küchen werden heute nicht mehr nur mit Fliesen gestaltet, sondern immer häufiger stattdessen mit Glasverkleidungen, die sich festschrauben oder kleben lassen. Glasverkleidungen können vielfältig gestaltet werden – etwa farblich oder mit Siebdruck-Bildern nach Kundenvorlage. Je nach Wunsch liefert Glasermeister Hans-Jürgen Fechtner Lacobel mit Sicherheitsfolie, ESG Float oder ESG Weißglas ohne Grünstich. Diese können mit allen RAL-Tönen angefertigt werden. Überdies liefert und installiert die Fachfirma auch Fenster, Türen und Velux-Fenster in Holz



Im Trend: Glas als Gestaltungselement in der Küche

und Kunststoff. Und natürlich werden auch alle Reparaturen rund ums Glas ausgeführt.

Glasermeister Hans-Jürgen Fechtner, Wisserweg 16, Iserbrook,
Telefon 87 35 64, Mobil 0171/694 64 34,
info@glaserei-fechtner.de, www.glaserei-fechtner.de

HST THIERFELDER
Seit über 30 Jahren Ihr Meisterbetrieb für Rollläden und Markisen

Wir wünschen Ihnen, bei allerbesten Wetterlage, ganz herzlich:
"Frohe Ostertage"

Galgenberg 31, 22880 Wedel Tel: 04103 / 91 90 01
www.hst-thierfelder.de info@hst-thierfelder.de

Hier hilft nur eins!

Wir fertigen oder reparieren Zäune und Tore mit viel Liebe zum Detail.

Anruf genügt: 04101-207351

Metall aus Appen Betriebs GmbH
Hasenkamp 8 • 25482 Appen • Tel: 04101 - 207351
info@metall-aus-appen.de • www.metall-aus-appen.de

GUT BASTHORST
BEI TRETTAU

FRÜHJAHRSMARKT

28. April - 1. Mai

Hochwertiges für Haus und Garten, Kunst, Handwerk und Antiquitäten sowie Mode, Schmuck und vieles mehr.
Eintritt: € 5,-, Kinder u. 16 J. frei, keine Parkgebühren.
Weitere Informationen unter: 04159 82 52-0 und auf www.Gut-Basthorst.de

Besuchstulle Sa. bis Mo. ab Hamburg ZOB:
10.15 - 12.15 - 14.15 - 16.15 - 18.15 Uhr
ab Basthorst: ab 11.05 Uhr
alle 2 Stunden



Heidecke
Elektroinstallation



Brünschentwiete 11 · 22559 Hamburg · Tel: 040 / 81 96 08 08 · Fax: 040 / 81 96 08 09
info@heidecke-elektro.de · www.heidecke-elektro.de

Meisterbetrieb

MARKISEN
und Wintergartenbeschattungen

Insektenschutz

ROLLLÄDEN

in sämtlichen Ausführungen mit
Einbruchsicherung. Reparaturservice

Meisterbetrieb
themann
ROLLADEN- UND MARKISENBau GMBH

Luruper Hauptstraße 88
22547 Hamburg
Tel. 83 70 70 · Fax 832 35 35
www.themann-gmbh.de

markilux



Alles aus einer Hand

Vom Haustraum zum Traumhaus

Wie wird aus dem Haustraum ein Traumhaus – am besten schnell und einfach, mit einem Partner, der transparent, präzise und zuverlässig arbeitet? Das Hamburger Grundstückskontor HGK hat die Lösung. Es plant und realisiert exklusive, individuelle Wohnarchitektur in und um Hamburg zum Festpreis. Dabei begleitet das Unternehmen seine Kunden von der Konzeption bis zur Schlüsselübergabe und hilft ihnen jederzeit in allen Belangen rund um den Bau ihres Hauses. Um die Vorstellungen des Bauherren bestmöglich verwirklichen zu können, arbeitet das HGK nicht nur mit einem, sondern mit verschiedenen renommierten Architekturbüros zusammen – ebenso wie mit diversen Bau- und Planungsunternehmen. So bekommt der Kunde alles, was er von einem Architekturbüro und von einem Bauunternehmen verlangt – und sogar noch mehr. Und genau diesen Mehrwert hat das HGK über Jahrzehnte entwickelt und ausgebaut: Es liefert alles aus einer Hand und hat stets das Ganze im Blick – vom Generalplan bis zum kleinsten Detail.

HGK Hamburger Grundstückskontor, Neuer Wall 10, Innenstadt, und An der Reitbahn 5, 22926 Ahrensburg, Telefon 04102/70 66 0, www.hgk-hamburg.de



die kleine **30**
SCHÖNE DINGE

Beselerstraße 30
22607 Hamburg
Tel. 040 73 08 02 97
www.diekleine30.de

Öffnungszeiten
Di. – Fr. 10.00 – 13.00 Uhr • Do. + Fr. 15.00 – 18.00 Uhr
Sa. 11.00 – 14.00 Uhr + nach telefonischer Absprache

AUF DIE KNIE – ES IST PFLANZZZEIT!

Verkaufsoffener Sonntag
2. April · 10:00 – 14:00

1. + 2. April: 10 – 14 Uhr kostenloser Bodentest
6. + 7. April: Einweihungsfest mit Livemusik + Catering



Am Osdorfer Born 52
22549 Hamburg
Telefon: 040 / 80 45 00
www.johs-wortmann.de

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag:
8 – 19 Uhr
Samstag: 9 – 16 Uhr

BAUMSCHULE · HAMBURG · QUALITÄT SEIT 1878

Kreative Raumgestaltung von Meisterhand

Wenn es um die Raumgestaltung geht, dann sind es vor allem die Details, die ein Haus oder eine Wohnung zu einem Zuhause machen. Einrichtungselemente wie Dekorationsstoffe spielen dabei eine entscheidende Rolle. Denn Stoffe sind nicht nur schön anzusehen, setzen Akzente und sorgen für Behaglichkeit, sondern sie erfüllen auch zahlreiche Funktionen. So bieten sie Sichtschutz, regulieren die Wärme und dämmen den Schall. Beim Raumausstatter-Meisterbetrieb RAUM-DESIGN Rudolf Meyer findet man diese Produkte. Neben einer großen Auswahl exklusiver Dekorationsstoffe von namhaften Lieferanten führt die Firma auch die passenden Aufhängesysteme in großer Formenvielfalt und in außergewöhnlichen Dessins und Materialien. Außerdem ist Rudolf Meyer der richtige Ansprechpartner, wenn es um die Verlegung von Parkett, Designböden und textilen Bodenbelägen sowie um den Neubezug und die Aufarbeitung von Polstermöbeln geht.



Auch Polstermöbel werden aufgearbeitet und neu bezogen

Raumdesign Rudolf Meyer, Wedeler Landstraße 53g, Rissen, Telefon 81 23 92, www.raumdesign-meyer.de

Küchenkönnner begrüßen den Frühling

In der Ausstellung von HANSA COMPLET an der Lübecker Straße 126 wollen jetzt die neuesten Küchentrends der Marken SieMatic, Team7, next125 und Contur begutachtet werden. Es lohnt sich, denn es ist für jeden Geschmack die richtige Küche dabei. Und auch das Innenleben hat es in sich: Alle Küchen werden ausschließlich mit energieeffizienten Elektro-Einbaugeräten namhafter Markenhersteller ausgestattet. Dank technischer Feinheiten wie Dampfgarer, Induktionskochfeld, Mulden-Lüfter und Side-by-Side-Kühlschrank werden selbst Gelegenheitsköche zu Küchenchefs. Neben der Traumküche finden man bei HANSA COMPLET auch den passenden Service. Damit alles perfekt passt, nehmen die Fachleute des Küchenstudios beim Kunden zu Hause mit modernsten Instrumenten Maß und montieren die neue Küche millimetergenau – da muss man sich um nichts mehr kümmern. Als neuen Service speziell für behördliche und gewerbliche Immobilienprojekte bietet HANSA COMPLET jetzt HANSA Objekt (www.hansa-objekt.de) an. Noch ein Tipp: Derzeit bekommt man an der Lübecker Straße Musterküchen besonders günstig.

HANSA COMPLET-Küchenstudio, Lübecker Straße 126, Hohenfelde, Telefon 254 49 00,

www.hansa-kuechen.de

Neuer Glanz für Steinböden und Fassaden

Wer sich einen dauerhaft sauberen Eingangsbereich, eine gepflegte Terrasse oder eine strahlende Fassade wünscht, sollte sich das Angebot von Stone Clean ansehen. Die Firma ist auf die Stein- und Fassadenpflege rund ums Haus spezialisiert. „Mithilfe verschiedener Verfahren entfernen wir sowohl Flechten und Moose auf Steinflächen als auch den Algenbewuchs auf Fassaden langfristig“, erklärt Geschäftsführer Uwe Böhm. So lasse der Einsatz des neuartigen Aufbereitungs- und Pflegesystems Steinfresh verschmutzte Steinflächen in neuem Glanz erstrahlen, der lange erhalten bleibe. „Und mit unserem Hochdruck-Teleskop-System“, ergänzt Böhm, „können wir ohne kostspieliges Gerüst auch noch in zehn Metern Höhe reinigen und imprägnieren, egal ob Klinker- oder Putzfassade.“ Im Innenbereich bietet Stone Clean auch das Aufpolieren alter Natursteinböden sowie das Schleifen und Imprägnieren von Terrazzoböden an. Weitere Leistungen sind das Entfernen von Graffiti-, Öl-, Lack- und Kleberresten sowie individuelle Services für Geschäftskunden und deren Firmengebäude. „Je nach Bedarf bieten wir unsere Dienstleistungen auch am Wochenende oder nachts an“, so Böhm.

Stone Clean, Grüner Weg 9a, 23611 Bad Schwartau,
Telefon 0451/291 64 67, www.stone-clean.de



Vor und nach einer Reinigung durch die Stone Clean GmbH



Halteverbote und Absperrungen in und um Hamburg:

- Umzüge
- Containeraufstellung
- Baumpflegearbeiten
- Garten und Landschaftsbau
- Dreharbeiten
- Gerüstbauarbeiten
- Kranarbeiten
- Montagen
- und vieles mehr

ab 47,50 Euro
inkl. MwSt.

Auf Wunsch übernehmen wir
auch die behördliche
Beantragung!



Sebastian Lehnen · Brandstücken 15
22549 Hamburg · 040/800 300 49

www.halteverbotszone.hamburg



Freunde alter Menschen e.V.
les petits frères des Pauvres

www.famev.de

Mit Sicherheit die beste Lösung



Entwicklung und bauliche Umsetzung individueller Sicherheitskonzepte

- Einbruchmeldeanlagen
- Videoüberwachung
- für Privathaushalte und Industrie

Wir schützen Ihren Besitz u.a. in den Hamburger Elbvororten.
Rufen Sie uns jeder Zeit an – wir beraten Sie gerne.

Haroun Security GmbH & Co. KG · 22113 Hamburg
Tel. 040 / 736 22 2 · Fax 040 / 736 22 100
info@haroun.de · www.haroun.de



Schöne Möbel
Antiquitäten
Entwurf und Anfertigung



Traditionelles Handwerk
Torsten Speer

Hauptstraße 37 · 25465 Haseldorf
Tel. 0 41 29 / 555 933
www.speer-antiquitaeten.de



Mein Garten. Mein Zuhause.

Borgmann · Garten- und Landschaftsbau GmbH
04101 - 78 78 0 · www.borgmann-garten.de



Der Parkett- und Dielenfachmann
Uwe Lau bietet:

Bevor die Gäste kommen:

Reinigung Ihrer Holzterrasse und Gartenmöbel durch Profi-Hand

UWE LAU
PARKETT & DIELEN

Beratung · Verkauf · Verlegung · Schleifen

Bahnhofstraße 16 · 25469 Halstenbek
fon 04101/37 35 30 · fax 04101/37 35 29
mobil 0171/617 35 88 · updlau@t-online.de
www.uwe-lau.de

Malte Puls – Design für Haus und Garten

Malte Puls erarbeitet Designkonzepte für seine Kunden. Dabei legt das Unternehmen viel Wert auf Individualität und enge Kundenbetreuung. Ausgestattet werden neben Privathäusern und Gärten auch Hotels und Spa-Anlagen in Hamburg und Umgebung.

Das Ladengeschäft dient als Showroom für exklusiv-

ve Dekorationsobjekte, Vasen und Lampen der Marke Guax sowie für Gefäße von Outstanding und Vierkant für die Terrassenausstattung. Eine kleine Auswahl an erlesenen Produkten aus der ganzen Welt vermitteln einen Einblick in das, was im Innen- und Außenbereich möglich ist. Während der Öffnungszeiten von Montag bis Freitag von 10 bis 18 Uhr und Samstag von 10 bis 14 Uhr laden exklusive Möbel und eine inspirierende Atmosphäre zu einem Kaffee in der Sonne ein. Termine nach Absprache sind natürlich jederzeit möglich.

Am 8. April eröffnet Malte Puls gemeinsam mit der Galerie Chaco von 11 bis 15 Uhr die Gartensaison und freut sich auf Ihren Besuch!

Malte Puls, Osdorfer Weg 15, Groß Flottbek, Telefon 33 98 51 80, www.malte-puls.de



Die Möbel-Serie Paturo von Borek

Den Frühling mit HST-Markisen stilvoll genießen

Jedes Jahr im Frühling stellt sich erneut die Frage nach einem Sonnenschutz für Balkon und Terrasse. Welches Markisenmodell ist für das jeweilige Objekt das richtige?

Die HST-Beschattungen sind Qualitätsprodukte von markilux und weinor, die durch ausgereifte Technik, leichte Bedienbarkeit und Langlebigkeit überzeugen. Ob als Terrassen-Markise, Fenster-Mar-



Elegante Markisen für die Terrasse

kise, Wintergarten-Markise, freistehende Anlagen, Beschattung für ein Terrassendach oder eine Seitenwand – die Modelle sind auf unterschiedliche Ansprüche abgestimmt und können in Farbe, Tuchdessin und Ausstattung den individuellen Wünschen angepasst werden.

HST-Markisen zeichnen sich durch zeitloses Design aus. Modernität und Klassik vereinen sich zu idealen Produkten für das Haus.

Das Team von HST Thierfelder ist seit 35 Jahren als Meisterbetrieb in den Elbvororten tätig und berät Sie gern unverbindlich bei Ihnen vor Ort oder auch am 8. April von 10 bis 16 Uhr bei ihrem „Tag der offenen Tür“ in der Ausstellung in Wedel.

HST Thierfelder, Galgenberg 31, 22880 Wedel, Telefon 04103/91 90 01, www.hst-thierfelder.de

Gut beraten in die eigenen vier Wände

Die Nachfrage nach Immobilien und Baugrundstücken ist ungebrochen. Entsprechend ziehen die Kaufpreise an. Damit der Traum von den eigenen vier Wänden kein Traum bleibt, ist eine gute Beratung wichtig. Denn ein historisch niedriger Zinssatz ist nicht alles. „In diesem Niedrigzinsumfeld ist zwar jederzeit der richtige Zeitpunkt für die Realisierung des Eigenheims – aber nur, wenn auch die Grundvoraussetzungen stimmen“, sagt Frank Oetjen, Baufinanzierungsleiter bei der Hamburger Volksbank. Um jedem Kunden individuell gerecht zu werden, braucht der Berater einen möglichst genauen Einblick in dessen finanzielle Verhältnisse. Eine goldene Regel: Niemand sollte mehr als 40 Prozent des Haushaltseinkommens in Wohnraum investieren. Auch sollte sich die Finanzierung an die Lebenssituationen anpassen lassen. Neben der Dauer der Zinsfestschreibung sind Sondertilgungsoptionen, Anpassungsmöglichkeiten der monatlichen Darlehensrate bei geänderter Einkommenssituation sowie die Risikoversorge wichtige Aspekte einer guten Beratung. Wer nicht selbst baut, sondern eine bestehende Immobilie kaufen oder verkaufen will, sollte sich ebenfalls durch einen Experten beraten lassen, zum Beispiel über eine Bewertung der Wohnimmobilie. „Der Kauf einer Immobilie ist so individuell, wie es jede einzelne Immobilie ist“, so Daniel Richrath von Immobilienmarkt Hanse.

Hamburger Volksbank, Telefon 30 91 00, www.hamburger-volksbank.de und Immobilienmarkt Hanse, Daniel Richrath, Telefon 23 85 42 60, daniel.richrath@hh-ih.de, www.immobiliemarkt-hanse.de



Daniel Richrath (Immobilienmarkt Hanse) und Frank Oetjen (Baufinanzexperte Hamburger Volksbank)

Frühlingsfest in Haseldorf



Torsten Speer stellt sein traditionelles Handwerk auf dem Frühlingsfest vor

Torsten Speer Antiquitäten – Traditionelles Handwerk und Tischlerei, Hauptstraße 37, 25489 Haseldorf, Telefon 04129/95 59 33, www.speer-antiquitaeten.de

Am Sonntag, dem 9. April findet das diesjährige Frühlingsfest in Haseldorf statt. Ab 11 Uhr stellen sich rund um das Elbmarschenhaus zahlreiche Handwerker der verschiedensten Gewerke und Gewerbetreibende aus der Haseldorfer Marsch vor. Mit dabei ist auch wieder Torsten Speer, der nicht nur neue Möbel nach individuellen Wünschen anfertigt, sondern auch darauf spezialisiert ist, Antiquitäten in traditioneller Handwerksarbeit zu restaurieren. Abgerundet wird das Frühlingsfest mit einem bunten Rahmenprogramm für die ganze Familie.

Sehen • Probieren • Genießen

- köstliche Öle und Essige
- erlesene Weine
- hochwertige Spirituosen

Blankeneser Bahnhofstr. 23
22587 Hamburg
Tel. 040 18 11 45 92



BLACK CAT Feel at home

Bei Reisen & Tickets



Blankeneser Bahnhofstr. 60
22587 Hamburg



040-63913988



OSTER - AKTION & Streichelzoo

Bei uns zu Besuch:

Der Kaninchenzuchtverein
Holm/Wedel mit seinen Tieren

Profiberatung und Vorführung

Samstag 15. April 10 - 16 Uhr



Bauzentrum
Lüchau

Wedel • Rissener Str. 142 • ☎ 04103 / 8009-0

luechau.de



Radhaus Köhler
 Bahnhofstr.69 Wedel 04103/2495
Fit in den Frühling !
 Verkauf und Werkstatt
 Puky Kinderfahrzeuge
 ...wir führen auch Elektro-Fahrräder
 mit Impulse II oder Bosch Antrieb




BAHL
 Gärtnerei von Eden®



**Mein Garten.
 Mein Zuhause.**

Bahl GmbH Garten-, Landschafts- und Schwimmteichbau
 Hauptstraße 48 • 25368 Kiebitzreihe • Telefon 04121 5900
 info@bahl-gaerten.de • www.bahl-gaerten.de

ALSTERHAUS MEETS HOT MADISON
 DER ALLESKÖNNER VON CHIVASSO IST IN 134 FARBEN ERHÄLTICH

10% Frühjahrsrabatt auf Hot Madison*
 Der ideale Stoff für Hussen, Dekoschals, Kissen
 und sämtliche Polsterarbeiten.
 Anfertigungen in hauseigener Polstererei



HOUSE OF JAB ANSTOETZ

*Angebot gilt nur für die Farbtöne des Bezugswerkstoffes Hot Madison ohne Anfertigung.

HOUSE OF JAB ANSTOETZ im Alsterhaus Hamburg
 Jungfernstieg 16-20 • 20354 Hamburg • Tel. 040 / 35 7164 20

Kein Hexenschuss im Blumenbeet

Auch wenn Gartenarbeit viel Spaß macht, kann sie ein schnelles Ende haben, wenn auf einmal ein stechender Schmerz in die Knochen fährt. Und das passiert häufig, denn viele Hobbygärtner graben zu lange in gleicher Körperhaltung, heben falsch oder arbeiten mit unpassenden Geräten. Verspannungen oder sogar Bandscheibenschäden sind die Folge.

„Ob man die Erde lockert, die Blumen wässert oder Erde schleppt – viele schaden ihrem Rücken, wenn sie mit gestreckten Beinen und kopfüber arbeiten“, sagt Antonia Marin, Standortleiterin ENDO Rehazentrum der HELIOS ENDO-Klinik Hamburg. „Diese Haltung belastet die Lenden- und Halswirbelsäule. Machen Sie stattdessen lieber einen Ausfallschritt und gehen Sie leicht in die Knie. Das hält die untere Rückenpartie gerade und entlastet die Lendenwirbelsäule. Entlastend sind auch Gartengeräte mit einem langen Stiel, sogenannte ergonomisch ausgerichtete Gartengeräte.“ Wer Blumenkübel oder schwere Säcke voller Erde bewegen muss, sollte die Beine im



HELIOS ENDO-Klinik in Altona

90-Grad-Winkel beugen und die Last mit den Armen möglichst dicht am Körper halten und erst dann hochheben, rät Antonia Marin. Stundenlanges Graben und Buddeln sei zwar gut für das Beet, aber schlecht für den Rücken. Alle 30 Minuten sollte man die Tätigkeit

variieren oder einfach eine kurze Pause einlegen, um sich zu recken und zu strecken.

HELIOS ENDO-Klinik Hamburg, Holstenstraße 2, Altona, Telefon 319 70, www.helios-kliniken.de/ENDO

Neuer Musterhauspark in Hohenlockstedt

An seinem Standort im schleswig-holsteinischen Hohenlockstedt hat das Bauunternehmen Dirk Kage einen Musterhauspark eröffnet, der im Norden seinesgleichen sucht. Gleich sechs verschiedene, sehr geschmackvoll eingerichtete Häusertypen können dort montags bis freitags von 10 bis

18 Uhr, sonnabends von 11 bis 16 Uhr und nach individueller Terminabsprache besichtigt werden. Die Musterhäuser wurden nach strengen Vorgaben hinsichtlich der Energieeffizienz errichtet und mit aktuellster Technik ausgestattet. Bauwilligen Hamburgern und Schleswig-Holsteinern bietet sich im Musterhauspark Schleswig-Holstein die wohl beste Gelegenheit, Eindrücke zu sammeln, sich Anregungen zu holen und dabei kompetente Beratung durch geschultes Fachpersonal in Anspruch zu nehmen. Zu finden sind die Berater in der Darguner Straße in Hohenlockstedt.

Dirk Kages Musterhauspark Schleswig-Holstein

Dirk Kage Bauunternehmen, Kieler Straße 33b, 25551 Hohenlockstedt, www.kagebau.de



Markisen zu Topkonditionen

Die Firma Themann ist spezialisiert auf Markisen, Vordächer, Rollos, Insektenschutz und Sicherheitstechnik. Das Leistungsspektrum des



Burkhard Themann

Betriebs von Burkhard Themann umfasst Beratung, Fertigung, Einbau und Service. Bei allen Arbeiten setzt er Materialien und Produkte bewährter Markenhersteller ein, für die auch nach Jahren noch Ersatzteile erhältlich sind. Rollläden werden bei Themann millimetergenau gefertigt. Im Bereich der Markisen werden Markisentücher eingesetzt, die so hochwertig sind, dass sie als Allwetter-schutz genutzt und sogar nass aufgewickelt werden können. Tipp: Zur Zeit sind Markisen bei Themann zu günstigen Preisen erhältlich.

Themann, Luruper Hauptstraße 88, Telefon 83 70 70, www.themann-gmbh.de

Trendige Natursteine

Wer mit dem Trend geht und in seinem Garten Naturstein verlegen lassen möchte, sollte sich vorab informieren. Eine gute Adresse dafür ist die NVN Naturstein-Vertriebsgesellschaft in Rellingen. Auf ihrer großen Ausstellungsfläche im Schaugarten stellt sie regelmäßig die neuesten Naturstein-Trends vor. Aktuell gehören dazu z. B. der ägyptische



Naturstein aus Basaltlava

Kalkstein „Pietra Giallo Antik“ in Creme-Beige, der anthrazitfarbene „Mendiger Basaltlava“, der zu den zähesten und wetterbeständigsten Natursteinen überhaupt zählt, oder der graue Edel-Kalkstein aus Indien „Kamala Dark“. Auch „Feinsteinzeug“ aus dem Bereich Outdoor-Keramik ist in diesem Jahr ein großes Thema. Viele Materialien sind in unterschiedlichsten Formaten als Terrassenplatten, Stelen oder Rasenkanten, als neue und historische Pflastersteine oder auch als Sitzblöcke erhältlich. Der NVN-Schaugarten ist ganztägig von Montag bis Sonntag geöffnet. NVN Naturstein-Vertriebsgesellschaft, Gärtnerstraße 37, 25462 Rellingen, Telefon 04101/222 25, www.nvn.de

Gardinenservice

Kerzen, Kamine und Heizungen hinterlassen in der kalten Jahreszeit ihre Spuren. Wenn dann im Frühjahr die Sonne wieder in die Räume scheint, kommen Grauschleier und Spinnweben auf Vorhängen, Plissees, Rollos, Flächenrollos oder Jalousien zum Vorschein. Sabine Jacobsen bietet mit ihrem AWA Gardinenservice genau die Dienstleistung an, die jetzt gebraucht wird. Denn „abnehmen, waschen oder reinigen und wieder aufhängen“ ist nun schon im achten Jahr ihr Motto. „Nach maximal drei bis vier Tagen hänge ich die frisch duftenden Gardinen wieder auf.“



Sabine Jacobsen bietet mittlerweile viele weitere Dienstleistungen rund um Fensterdekorationen an und liefert dabei vom Anfertigen neuer Gardinen bis zum Insekten- oder Sonnenschutz alles aus einer Hand.

Übrigens: Neu ins AWA-Angebot wurde das Reinigen und Reparieren von Orientteppichen aufgenommen.

AWA Gardinenservice, Sabine Jacobsen, Telefon 58 95 54 70, www.awa-gardinenservice.de

Sabine Jacobsen vom AWA Gardinenservice

WISSENSDURST STATT HUNGER

WERDEN SIE PATE!  www.plan.de



Dipl.-Ing.

wolfgang Böttle

Garten- und Landschaftsbau · Gartenpflege



Mein Garten - ein Ort,
an dem ich meine eigenen Wege gehe.

Rugenbohm 22 · 22589 Hamburg · Tel. 870 14 17 · Fax 87 76 98
www.boettle-galabau.de · Email: boettle-galabau@arcor.de

Reinigen wie die Profis!

3KLAR

Schnell, strahlend, sauber

Einfach Sauber Schonend Günstig

Sauber in den Frühling!

Gutschein: KSAP217

30% auf Alles!

www.3Klar.de

FOTO: © FOTO SCHATZ LANGENFELD



Geschäftsführer Philipp Haroun

Schutzriegel, Alarmanlage, Videoüberwachung?

In Zeiten steigender Einbruchszahlen suchen immer mehr Menschen nach Lösungen, die ihr Zuhause oder ihr Firmengebäude schützen. Aber welche ist die beste? Im Idealfall kombiniert man mechanische Lösungen, also etwa Sicherungsriegel, die einem Einbrecher das Leben schwerer machen, weil er mehr Zeit benötigt, mit einer Alarmanlage und einer Videoüberwachung“, erklärt Philipp Haroun, Geschäftsführer von Haroun Security. Alarmanlagen, fährt er fort, würden dem Täter signalisieren, dass er entdeckt wurde, und könnten gleichzeitig eine Meldung an eine Leitstelle versenden. Nebenbei könnten damit auch technische Installationen wie Wasser-, Gas- oder Hebeanlagen überwacht werden. Hat man noch eine Videoüberwachung, ist der Täter live zu sehen. Außerdem könnten die Bilder zur Fahndung und als Beweismaterial genutzt werden. Übrigens rät Haroun zu einer kabelgebundenen Anlage: „Ihre Komponenten sind kleiner und weniger störend als die einer funkgesteuerten Anlage. Und für die Videoüberwachung gilt: Kabelgebundene Kameras haben eine bessere Auflösung und sind flexibler in den Einsatzmöglichkeiten“, so der Sicherheitsexperte.

Haroun Security, Telefon 73 62 22, www.haroun.de

Parkplatzreservierung in Hamburg und mehr

Das Hamburger Unternehmen Film & Event Service ist spezialisiert auf Leistungen rund um den Straßenverkehr und Veranstaltungen. „Unser Schwerpunkt liegt in der Einrichtung von Halteverbieten in und um Hamburg – auf Wunsch auch inklusive der behördlichen Antragstellung“, erklärt Inhaber Sebastian Lehen. Eigens dafür hat das Unternehmen bereits im Sommer 2016 die Internetseite www.halteverbotszone.hamburg eingerichtet. Dort findet man nicht nur Wissenswertes zum Thema „Zeitlich begrenzte Halteverbote“, sondern kann auch gleich bequem online bestellen. Der Bedarf an diesem Service ist hoch: Zahlreiche Handwerksbetriebe, Speditionen und natürlich auch Privatpersonen benötigen in Hamburg regelmäßig Platz für Baumpflege, Umzüge oder auch für Bau- und Arbeitsstellen. Problem:

Häufig fehlt es an Stellflächen, die spontan genutzt werden können. Hier unterstützt das Team vom Film & Event Service – von der Beantragung bei der Behörde über die fristgerechte Aufstellung der Beschilderung bis hin zur Betreuung vor Ort.

Film & Event Service, Sebastian Lehen, Brandstücken 15, Osdorf, Telefon 80 03 00 49, www.film-eventservice.de



Inhaber Sebastian Lehen

Unschlagbar!

„Wir sind ja schon der größte Lagerverkauf für frostfeste Pflanztöpfe in Deutschland – aber auch der Exklusivste“, sagt Inhaber Patrik Pohle. Tucano bietet Formen und Farben an, die es nirgendwo anders gibt.

Neu sind Gartenmöbel aus Teak und wetterfestem Polyrattan sowie ein schicker Sechser-Tisch mit Glasplatte für 199 Euro. Auch die große Auswahl an Tierfiguren und Buddhas für drinnen und draußen ist neu im Sortiment. Tucano, der große Lagerverkauf in Bahrenfeld, ist in Hamburg ein Begriff. Die Riesenauswahl an Pflanzgefäßen hat echte Qualität und faire Preise. Das hat sich deutschlandweit unter Gartenfreunden herumgesprochen.

Neben der klassischen Terracotta vertreibt Tucano auch Pflanzgefäße aus leichtem Fibrestone, einem Steingranulat, das stabil, dünnwandig und elegant ist. „Das beste: Fibrestone ist frostfest und leicht“, schwärmt Pohle. Natürlich gilt auch hier Tucanos zweijährige Garantie und das Rückgaberecht bei Nichtgefallen. Übrigens: Töpfe von Tucano stehen zum Beispiel vor dem Bundesrat in Berlin, vor der Spielbank in Hamburg, vor den Hotels Elysée und East sowie vor unzähligen Restaurants und Geschäften.

Tucano Trading, Boschstraße 2 (Ecke Bornkampsweg), Bahrenfeld, montags bis freitags von 10 bis 18 Uhr und sonnabends von 10 bis 17 Uhr, www.tucano.de



Pflanzgefäße für jeden Geschmack

Frühjahrsmarkt auf Gut Basthorst

Vom 28. April bis zum 1. Mai ist wieder Frühjahrsmarkt auf Gut Basthorst. Unter dem Motto „Kunst, Garten, Handwerk & Antikes“ präsentieren Aussteller ihre erlesenen Produkte und Kunsthandwerker öffnen ihre Werkstätten. Dazu gibt es ein erlebnisreiches Rahmenprogramm. So gibt der Zirkus „May“ mit seinen 60 Tieren, Clowns und Artisten täglich zwei kostenlose Vorstellungen. Zudem können Besucher Fahrten in der Pferdekutsche unternehmen. Für jede Menge Spaß bei den Kindern sorgen ein Karussell, ein Bungee-Trampolin, riesige Wasserbälle und Ponyreiten. Und in der Märchenwerkstatt werden die beliebten Schnullketten aus den 90er Jahren und – am 1. Mai – Muttertagsgeschenke gebastelt. Währenddessen können die Eltern in Ruhe über den Markt schlendern, Jazz- und Blasmusik genießen und sich an den Gastronomie-Ständen oder in der hofeigenen Gutswirtschaft „Zum Pferdestall“ kulinarisch verwöhnen lassen. Eintritt: 5 Euro, Kinder unter 16 Jahren frei. Tipp: Vom 29. April bis 1. Mai pendelt ein Shuttle-Bus zwischen dem Hamburger ZOB und Gut Basthorst (5 Euro pro Strecke).

Gut Basthorst, Auf dem Gut 3, 21493 Basthorst, Telefon 04159/82 52-0, www.gut-basthorst.de



Buntes Markttreiben beim Basthorster Frühjahrsmarkt

Auf in die Fahrradsaison!

Der Frühling ist da und die Fahrradsaison beginnt. Aber ist das Gefährt auch einsatzbereit? Wer sichergehen will, wendet sich an das Radhaus Köhler in Wedel. In der Werkstatt des Hauses wird das Rad gecheckt, bei Bedarf repariert und mit Ersatzteilen wieder flott gemacht. Und wer etwas Neues sucht, kann bei Köhler zwischen Rollern, Kinder-, City-, Elektro- und den angesagten Retrofahrrädern wählen. Ein breitgefächertes Zubehörsortiment rundet Angebot und Service ab. Tipp: Am 30. April ist in der Bahnhofstraße in Wedel verkaufsoffener Sonntag – das Radhaus Köhler ist mit dabei und zeigt eine Fahrradausstellung.



Inhaber Jan Köhler

Radhaus Köhler, Bahnhofstraße 69, 22880 Wedel,
Telefon 04103/24 95, www.radhaus-koehler.de



Very British

Wer sich ein Stück englische Kultur nach Hause oder ins Büro holen möchte, findet in Jork die richtigen Ansprechpartner dafür – Paul und Karen Beard. Die gebürtigen Engländer, Inhaber des 1993 gegründeten Geschäfts „Englische Stilmöbel, Antiquitäten & Accessoires“ haben langjährige Erfahrung im Umgang mit edlen und aufwendig gefertigten Möbelstücken. Zudem importieren sie die Möbel direkt von kleinen Werkstätten, Möbelherstellern und Auktionen auf der Insel. Davon profitieren die Kunden, denn die Preise sind äußerst günstig. Das gilt auch für die in traditioneller Handarbeit gefertigten Chesterfield-Ledersofas, von denen immer mindestens 15 verschiedene Modelle im Laden stehen. Sie laden ebenso zum Probesitzen ein wie die Sessel, Bürosessel, Ohrensessel und Hocker. „Inzwischen haben wir unser Geschäft in Jork auf 800 Quadratmeter erweitert und es zudem noch attraktiver gestaltet“, sagt Paul Beard. „Im Zuge dessen halten wir jetzt viele Sonderangebote und reduzierte Einzelstücke bereit.“ Neue Öffnungszeiten: Montag bis Mittwoch nach Vereinbarung, Donnerstag und Freitag von 12 bis 18 Uhr, Sonnabend von 10 bis 16 Uhr. Sonntags ist von 13 bis 17 Uhr Schautag (ohne Verkauf).

Stilvolle Möbel fürs Home-Office

„Inzwischen haben wir unser Geschäft in Jork auf 800 Quadratmeter erweitert und es zudem noch attraktiver gestaltet“, sagt Paul Beard. „Im Zuge dessen halten wir jetzt viele Sonderangebote und reduzierte Einzelstücke bereit.“ Neue Öffnungszeiten: Montag bis Mittwoch nach Vereinbarung, Donnerstag und Freitag von 12 bis 18 Uhr, Sonnabend von 10 bis 16 Uhr. Sonntags ist von 13 bis 17 Uhr Schautag (ohne Verkauf).

Englische Stilmöbel, Antiquitäten & Accessoires,
Osterjork 154, 21635 Jork, Telefon 04162/72 18,
www.stilmoebel-jork.de

AWA Gardinenservice
Abnehmen • Waschen • Aufhängen

- Schnell und preiswert
- Kostenloses Angebot vor Ort
- Änderungen und Neuanfertigungen
- Gardinenhilfe bei Ihrem Umzug
- Farb- und Raumberatung

Saline Jacobsen

Telefon: 589 55 47-0 • Fax: 589 55 47-1
info@awa-gardinen-service.de • www.awa-gardinen-service.de

Renovierungsarbeiten

Malen - Tapezieren - Altbausanierung

Fliesen - Parkett - Laminat

Tel. 04103 / 803 81 61

Email: hausservice@sprawa.de www.sprawa.de

Eggerstedt

Sanitärtechnik GmbH

Bad
Sanitär
Klempnerei
Gasheizungen

Altbausanierung
Reparatur
Neubau
Dach

...SCHÖNE
BÄDER...

Tel. (040) 8 30 81 32

Fax (040) 8 39 17 57

Uetersener Weg 19
22869 Schenefeld

info@eggerstedt-sanitaertechnik.de
www.eggerstedt-sanitaertechnik.de

Zimmern

Baumschulen & Gartengestaltung

Gartenanlagen, Bepflanzungen, Pflege, Änderungen,
Pflaster, Platten, Mauern, Zäune, Teiche,
Erd- und Steinarbeiten, Baumpflege, Baumfällarbeiten

Miles Zimmern Garten- und Landschaftsbau GmbH
Tel. 81 58 03 · 22559 HH-Rissen · www.baumschule-zimmern.de

SAFETY MOTION

Das Markisen-
Notfallkonzept

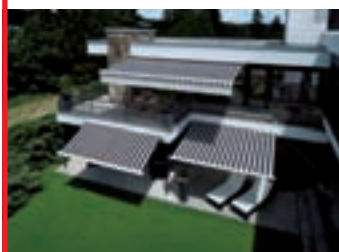
Nothandantrieb
zu vielen Markisen.

NIELS ANDERS
BAUELEMENTE
GmbH

• L • E • I • N • E • R • -Markisen
Terrassendächer
Fenster • Rollläden
Innen- und Haustüren
Ausstellung & Beratung

An der B 431
Hauptstr. 16a · 25488 Holm

(04103) 800 290



VOM FASS: Osterzeit ist auch Spargelzeit

VOM FASS in Blankenese hat jetzt wieder einige interessante Zutaten rund um den Spargel im Sortiment. Spargel gilt ja als echter Fitmacher, denn er besteht zu 90 Prozent aus Wasser, hat also nur wenig Kalorien, und liefert dennoch jede Menge Energie: Neben den Vitaminen A und E enthält er auch die wichtigen B-Vitamine. Spargelgerichte mögen es spritzig-säuerlich – die Spezialitäten von VOM FASS sorgen dafür: Starten kann man mit dem Limoncino-Likör – pur oder in Sekt aufgegossen. Dann passend dazu den Balsamico Calamansi (eine Zitrusfrucht von den Philippinen) auf den Salat geben und etwas Limonenöl auf die Spargelköpfe. Und



Beste Zutaten für den Spargel gibt's bei VOM FASS

als begleitender Wein empfiehlt sich ein San Benedetto, Vernaccia di San Gimignano. Tipp: Der kostenlose Spargelbote mit vielen Tipps rund um die Zubereitung und den Genuss ist im Geschäft erhältlich. Dort warten übrigens jetzt auch wieder schöne Osterpräsente. Und noch ein Tipp: Am 28. April um 19 Uhr veranstaltet VOM FASS ein Whisky-Tasting mit Scotch Single Malts (Kosten

35 Euro inkl. Verkostung und Buffet).

VOM FASS Blankenese, Blankeneser Bahnhofstraße 23, Telefon 18 11 45 92, Mobil 0173 / 883 33 84,

www.hamburg-blankenese.vomfass.de

EFFEKTIV WERBEN IM



DIE EXPERTEN IM MAI: TIPPS UND TRENDS

Sie sind der Experte und zeigen unseren Lesern, warum Sie mit Ihrem Angebot die richtige Wahl für einen gelungenen Start in den Frühling sind!

Unsere Anzeigenveröffentlichung ist der ideale Rahmen für Ihren Werbeauftritt.

Buchen Sie bis zum 11. April 2017



Sülldorfer Kirchenweg 2 · 22587 Hamburg · Telefon 040 86 66 69-0 (Fax -41) · www.kloenschnack.de

Der Cassenshof in der Stadt: im Hofladen in der Waitzstraße

Spezialisten für freilaufende Eier

Die Geschäftsidee: „Wir wollen dichter bei unseren Kunden sein“ brachte den Hofladen und seine Produkte mitten in die Waitzstraße, wo er zur festen Adresse für täglich einkaufende Passanten wurde.



Teresa Marie Pelka („Teresa bitte ohne H!“): „Schön, dass Sie da sind!“

Donnerwetter: Teresa Marie Pelka führt den Cassenshof in der vierzehnten Generation. Die Einsicht, dass es leichter ist, die Erzeugnisse an Mann und Frau zu bringen, wenn man sie ihnen entgegenträgt, kam schon vor langer Zeit. Es fehlte nur ein geeigneter Standort. Als der ehemalige Fachhandel für Weine sein Geschäft hier aufgab, fand man ihn mitten in der Waitzstraße. Das sprach sich schnell herum in Othmarschen und der Umgebung. Als Zeichen für, „Hier gibt’s auch Eier!“ steht ein riesiger Hahn vor der Tür, aus bunt bemaltem Metall. Und zur Freude der Städter geräuschlos.

Der so geschichtsreiche Cassenshof liegt in Inzmühlen in der Nordheide. Dort kommt man noch mit dreistelligen Telefonnummern aus. Spezialisiert hat sich die studierte Agrarwissenschaftlerin (master of science agrar) auf den Handel mit Hühnereiern. Unterstützt wird die Familie dabei von etwa 25.000 Legehennen, davon 2.000 freilaufende und 5.000 „Bio“. Letztere werden entsprechend gefüttert, um die erwünschten Standards zu erfüllen. „Wenn dann mal ein mühsam aus dem Boden gezupfter Regenwurm dabei ist, macht das gar nichts.“ Die blitzenden Augen von Tere-

sa Marie Pelka verraten: Man darf bei aller Sorgfalt nichts zu ernst nehmen. Der Hof liefert unter anderem erfolgreich an Handelsketten im Norden der Republik.

Das zweite Standbein ist der Spargel, nach dem – jetzt im Februar! – schon mal ungeduldig nachgefragt wird. Etwa 20 ha Spargelbeete gilt es zu bewirtschaften. Ab Mitte April („So plus minus fünf Tage“, ergänzt Mutter Marion Voß). Die beiden wissen um die Ungeduld ihrer Klientel, die es kaum noch abwarten will. „Dabei ist der Allererste gar nicht mal der Beste!“, wissen die Frauen vom Fach. Einmal müssen die Kunden dann aber doch auf den Hof: Jährlich am 1. Mai findet dort, etwa 50 Kilometer südlich von Hamburg, ein großes Hoffest statt. Dann wird Spargel angeboten, „was die Felder hergeben“. Bio-Spargel, versteht sich. Und weil das Schälen lange nicht so angenehm ist wie der Verzehr, wird der („gegen ein Lächeln!“) gleich geschält.

Meistens wird dann ein Tagesausflug für die Besucher daraus. Mit Einkehr im Hofcafé für einen Kaffee und Selbstgebackenes. Das hat Tradition! Und wenn es in’n Kram passt, gibt es auch die neuen Kartoffeln zum Spargel („Nur, wenn die auch früh kommen!“).

Das ist nämlich das dritte Standbein: Der Anbau von Heidekartoffeln. Auch „Bio“. Es ist ohnehin immer viel los auf dem Hof. Richtig Pause gibt es nicht. Mitte Juni kommen die Gössel im Alter von einem Tag. Aus den gelben und flauschigen „Knäueln“ sollen bis Weihnachten leckere Bio-Weihnachtsgänse wachsen. Aufgeregt schnatternd machen sich derweil die Heranwachsenden zu Lieblingen der Hofbesucher. Begleitet von „Spargelmusik“, natürlich live!, und vielleicht einer Suppe aus der Hofküche lässt man es sich gut gehen. Oder bei einem zünftiger Eintopf? Ein zweiter Teller macht spätestens satt und zufrieden. Was für ein Spektakel auf dem Hof!

Dann wird der frische Spargel natürlich auch im Hofladen mitten in den Elbvororten angeboten. Eine Kundin betritt den Laden, „bewaffnet“ mit einem großen Einkaufskorb. Als sie geht, kann sie den kaum bewältigen. Die leckeren Auslagen haben es ihr angetan. Nicht alles kommt direkt vom Cassenshof. Kohlrabi, Sellerie und Tomaten sind ja auch gefragt. „Aber man darf sich nicht verzetteln!“

Teresa Marie ist rundum zufrieden. Das sieht man ihr an. „Wissen Sie, ich sehe unsere Landwirtschaft wie einen Tisch: Der steht auf mehreren Beinen auch sicherer. Das schöne ist, dass bei uns alle an einem Strang ziehen“. Familie eben. Naja, wenn das immer so wäre! Aber Zweifel sind nicht angebracht. Ihre Mutter ist gar in der Waitzstraße aufgewachsen, da weiß man, wie die Menschen hier ticken. „Das ist nicht

so sehr anders als anderswo!“, stellt sie fest. Freudliches Auftreten hält sie nicht für einen Wessenzug, sondern für eine Verpflichtung gegenüber Kunden. Etwas von der Herzlichkeit der „Familie Cassens“ spürt der Be-

sucher gleich beim Betreten des Hofladens. Die Mitarbeiter wissen, was sie dort feilbieten. Da fühlt man sich doch sofort gut beraten!

Und der Spargel kommt, wenn er da ist. Momentan regiert noch die Vorfreude.

SERIE Der Klönschnack stellt vor:
Unternehmerin in den Elbvororten

TERESA MARIE PELKA
Inhaberin Cassenshof und Hofladen
www.cassenshofladen.de,
Waitzstraße 17

Unternehmens-Auftritt: www.cassenshofladen.de
Autor: uwe.petersen@kloenschnack.de



Malermeister Dieter Schulze (vorne) mit seinem Team

FIRMENJUBILÄUM

Malermeister Dieter Schulze sagt Danke

Der Malerbetrieb Dieter Schulze feiert am 1. April sein 20-jähriges Firmenjubiläum in Sülldorf. An dieser Stelle möchte sich der Malermeister zum einen bei seinen Kunden für die langjährige Treue bedanken, zum anderen bei seinen langjährigen Mitarbeitern, die für reklamationssfreie Arbeiten gesorgt haben. Ganz besonderer Dank gebührt seiner Frau und seiner Familie, die zu jeder Zeit hinter seiner Arbeit stehen. Schulze führt seit 20 Jahren alle Malerarbeiten im Innen- und Außenbereich

mit hochwertigen Produkten aus, sodass Kunden lange Freude bei einem ausgewogenen PreisLeistungsverhältnis haben. Sollten Sie Bedarf an Malerarbeiten haben, rufen Sie zwecks Terminabsprache zum Ausmaß vor Ort und dem nachfolgenden schriftlichen Angebot einfach an.

Malermeister Dieter Schulze, Wittland 1, Sülldorf, Telefon 870 45 87, Mobil 0177/870 45 87

BILDUNG

Fit fürs global Business

„Let's talk English!“ Wenn dieser Satz in einem Vorstellungsgespräch fällt, sollte man vorbereitet sein. Denn bei großen, international vertretenen Firmen wird erwartet, dass die Mitarbeiter Vorträge, Power-Point-Präsentationen und Telefonate auf Englisch meistern.

„Ich mache meine Kunden fit fürs global Business“, sagt Englisch-Mentorin Joan von Ehren, die aktuell Einzelcoaching anbietet. Nur die richtigen Vokabeln zu kennen, reiche ihrer Meinung nach nicht aus. Man müsse beim Sprechen und Vortragen auch authentisch wirken. Die Rissenerin richtet ihr Coaching neben einer Auffrischung der Grundlagen auf Wunsch ganz auf Meetings und Verhandlungen aus. Trainiert werden also speziell die Anforderungen, die im Beruf gestellt werden. Denn nur, wer sicher in englischer Sprache auf alle möglichen beruflichen Herausforderungen reagieren kann, wird im Job überzeugen.

„Your attitude is all that matters“, weiß die Englisch-Expertin und verhilft ihren Kunden neben einem guten Englisch auch zu einer entspannten Körpersprache.

Joan von Ehren, Telefon 28 66 79 74, www.english-in-rissen.de



Joan von Ehren

OSDORF

Tanz und Bewegung

Nun üben die kleinen und großen Tänzer und Tänzerinnen vom Ballettstudio Beate Schüßler-Preuß wieder für ihre nächste Show. Die ist zwar erst im Herbst, aber wenn 35 Choreographien einstudiert und mehr als 600 Kostüme benötigt werden, muss man rechtzeitig anfangen. Deshalb dröhnt aus dem Stepraum rhythmisches Klappern, die Hip-Hopper grooven nach den neuesten Sounds und die Balletter drehen anmutig ihre Pirouetten. Die Dreijährigen haben beim Tanzen genauso viel Spaß wie die über 60-Jährigen, denn jeder gibt sein Bestes, immer liebevoll motiviert vom qualifizierten Tanzpädagogenteam.

Wer also noch mittanzen möchte, sollte sich schnell im Ballettstudio anmelden. „Wir freuen uns immer über neue Tanzfans“, sagt Beate Schüßler-Preuß, die seit 28 Jahren die Schule leitet. Eine kostenlose Probestunde in allen Kursen (auch Fitness) ist jederzeit möglich.

Ballettstudio Schüßler-Preuß, Akeleiweg 16/Ecke Blomkamp, Osdorf, Telefon 800 59 59, www.schuessler-preuss.de



Beate Schüßler-Preuß mit Tanzschülern

REISEN

Frischer Wind bei Agius Gruppenreisen

Reiseunternehmer Joseph Agius bekommt Verstärkung aus den eigenen Reihen: 35 Jahre nach Gründung schlägt Agius Gruppenreisen das nächste Kapitel seiner Unternehmensgeschichte auf. Der 26-jährige Sohn Leon Agius führt seit Anfang des Jahres mit alter Tradition und neuen Ideen den Familienbetrieb weiter.

Auch der Firmensitz macht eine kleine Reise: Von Pinneberg geht es direkt in die Hamburger Sternschanze.

„Es gibt noch viel zu lernen, aber ich bin stolz darauf, Agius Gruppenreisen in die nächste Generation zu führen und weiterhin mit Leidenschaft und Herzblut einmalige Reiseerlebnisse für unsere Kunden zu schaffen“, sagt Leon Agius. Während der Übergangsphase des Unternehmens begleiten Joseph und Leon Agius alle Reisen gemeinsam.

Ab Ende März startet die Reisesaison bei Agius Gruppenreisen mit den Kanalinseln, Cornwall, Malta, Kent und Sizilien. Im zweiten Halbjahr geht es nach Schottland, in die Toskana, nach Apulien sowie Rom und Umgebung.

Ab sofort bietet das Unternehmen auch Sprachreisen nach Malta für Kinder und Jugendliche während der Schulferien an.

Agius Gruppenreisen, Altonaer Straße 36, Sternschanze, Telefon 36 03 66 12, www.agius-gruppenreisen.de



Jungunternehmer Leon Agius



Sportlich und gleichzeitig elegant

MODE

Frühling bei Ella Schacht

Der Frühling kann kommen, denn die neue Kollektion ist bei Ella Schacht in der Blankeneser Bahnhofstraße eingetroffen – und es wird bunt. Die Frühjahrsmode kommt mit kräftigen Farben wie rot, blau und grün daher, aber natürlich auch weiterhin zeitlos und klassisch-maritim in blau und weiß.

Grundsätzlich erhält die Mode mehr Leichtigkeit und ist nicht mehr so steif, da bequeme Stoffe und Materialien mehr Lässigkeit und Bewegungsfreiheit versprechen. Neu im Trend sind Hosen im Joggingstil in fließenden, feinen Stoffen sowie Jeans mit Applikationen oder Blütenmotiven. Neu eingetroffen sind schicke und zugleich sportlich interpretierte Kleider in fröhlichen Farben von Riani, Joseph

Ribkoff und Laurèl. Die Kleider bestehen aus atmungsaktiver Mikrofaser und eignen sich daher ideal als Kofferkleider für Reisen. Die Marke Basler präsentiert eine vielfältige Kollektion von Jacken über Shirts bis zu Hosen in sportlichem und elegantem Stil. Im Outdoorbereich gibt es leichte Steppjacken für den Übergang von Basler und Schneiders. Die passenden Accessoires wie Gürtel oder die beliebten leichten und wasserabweisenden Mikrofaser-taschen von Bogner runden das Programm ab.

Ella Schacht Moden & Accessoires, Blankeneser Bahnhofstraße 34, Blankenese, Telefon 86 93 30, www.ella-schacht-moden.de

HANDWERK

Heidecke Elektroinstallation erneut ausgezeichnet

Im Rahmen der neunten Uptodate-Unternehmertage in Berlin wurde das Hamburger Handwerksunternehmen Heidecke Elektroinstallation am 16. Februar zum zweiten Mal für seine besonderen Leistungen und Services als „Profi im Handwerk“ ausgezeichnet. Der TÜV Hessen verlieh dem Unternehmen in einer festlichen Zeremonie die Re-Zertifizierungsurkunde.

Kai Uwe Heidecke und seine Mitarbeiter absolvierten auch nach der Erstauszeichnung Weiterbildungsmaßnahmen.

„Dass wir unseren hohen Qualitätsanspruch dauerhaft aufrechterhalten konnten, macht uns stolz“, sagt Heidecke.

„Es motiviert uns, stetig besser zu werden, uns immer weiter zu entwickeln sowie ein verlässlicher Partner zu sein und zu bleiben – für Kunden wie Mitarbeiter gleichermaßen.“

Heidecke Elektroinstallation, Brunschentwiete 11, Rissen, Telefon 81 96 08 08, www.heidecke-elektro.de



Britta und Kai Uwe Heidecke (Mitte) freuen sich über das Zertifikat



SPRAWA-HAUSERVICE
Dienstleistungen für Haus und Grund

Wohnung sanieren und vermieten?

Wir kümmern uns um beides.

Immobilienvermittlung - Renovierung - Altbausanierung - Gebäudereinigung
Marek Sprawa Tel. 04103 / 803 81 63 immo@sprawa.de www.sprawa.de



Wir schützen Ihre Immobilie.

Egal um welche Art von Immobilien es sich handelt – Geschäfts- oder Wohngebäude, Reetdach-Häuser, Pflegeheime, Gestüte oder kommunale Einrichtungen – wir haben uns bundesweit mit einem umfangreichen Versicherungsschutz und wirtschaftlichen Konditionen spezialisiert.

UWS Assekuranz-Makler GmbH

Holstenplatz 6

22869 Schenefeld

Tel. +49 (40) 839 34 20

Fax. +49 (40) 830 25 76

info@uws-assekuranz.de · www.uws-assekuranz.de

Erik-Blumenfeld-Platz 7

22587 Hamburg

Tel. +49 (40) 303 743 0 80

Fax. +49 (40) 303 743 0 89

1.000 feine Design-Highlights...

...radikal reduziert.

Wir machen Platz

für neue Ideen.

Besuchen Sie uns!

Gern senden wir Ihnen
den Sale Katalog
per Post oder E-Mail zu:
Tel. 040-5473780



Leben Sie jetzt

www.cramer-moebel.de

Cramer

Flagship Cramer

Möbel+Design GmbH

Kieler Str. 301 • HH

Tel. 040 - 54 73 780

Mo-Fr 10-20 Sa -18 Uhr

Cramer Wohnvilla

Osterstr. 29 • HH

Tel. 040 - 403 508

Mo-Fr 10-19 Sa -16

Cramer Stammhaus

Sibirien 6 • Elmshorn

Tel. 04121 - 800 450

Mo-Fr 10-19 Sa -16 Uhr

LAUFEN

Turnschuhe ganz hanseatisch

Der Mizuno Laufsuh-Klassiker „Wave Rider“ feiert gemeinsam mit der Wave-Technologie seinen 20. Geburtstag. Als besonderes Highlight bringt Mizuno passend zum Haspa-Marathon den beliebten Schuh als Limited Edition im einzigartigen Hamburg-Design auf den Markt.

Nicht nur der maritime Look inklusive Tau macht ihn zum Hingucker – auch Sightseeing-Attraktionen sowie Stationen der Marathonstrecke sind auf dem Schuh zu finden. Für Touristen, Marathonläufer und alle, die Hamburg lieben, also ein Must-Have.

Das Wave-Element, das seit 20 Jahren die Entwicklung leichter Laufsuhes ermöglicht, wurde komplett neu konstruiert. Perfekt aufeinander abgestimmte konvexe und konkave Elemente der sogenannten Cloud Wave sorgen für noch bessere Dämpfung- und Rückstellungseigenschaften. Das Obermaterial ermöglicht optimale Bewegungsfreiheit bei gleichzeitiger Stabilität.

Die Limited Edition ist exklusiv bei Hollstein Sport in Blankenese erhältlich.

Hollstein Sport & Lifestyle, Blankeneser Bahnhofstraße 22, Blankenese, Telefon 86 41 64, www.hollsteinsport.de



Der Mizuno Laufsuh im Hamburg-Look



Young- und Oldtimer mit „Stern“

AUTOMOBILE

Saisoneroöffnung bei Leseberg in Osdorf

Nicht nur die Natur steht in den Startlöchern – auch bei der Young- und Oldtimer-Fangemeinde herrscht frühlingshafte Aufbruchstimmung. Aus diesem Grund lädt Leseberg Automobile zur Saisoneroöffnung speziell für Oldtimer-Freunde ein und zelebriert am 22. April von 10 bis 15 Uhr den Beginn der neuen Saison. Für das Treffen können Autofans ihr „altes Schätzchen“ ausmoten und sich in Osdorf mit anderen Oldtimerfahrern austauschen, Tipps für Pflege, Reparaturen und Routen erfahren sowie Herzhaftes vom Grill oder einen kühlen Drink genießen.

Die Profis von Leseberg freuen sich auf angeregte Gespräche rund um die technische Instandsetzung und optische Aufbereitung nach dem Winterschlaf. Für Fragen zum Thema „Verdeck“ steht das Team der Young- und Oldtimerabteilung um Stefan Hering zur Verfügung. Hier kommen vor allem die SL-Freunde der Pagode, des 107er und des 129er auf ihre Kosten. Wer darüber nachdenkt, sein Verdeck zu erneuern oder aufarbeiten zu lassen, kann sich von den Fachleuten beraten lassen.

Leseberg Automobile, Osdorfer Landstraße 193–217, Osdorf, Telefon 800 90 40, www.leseberg.de

FRIEDRICHSKOOG

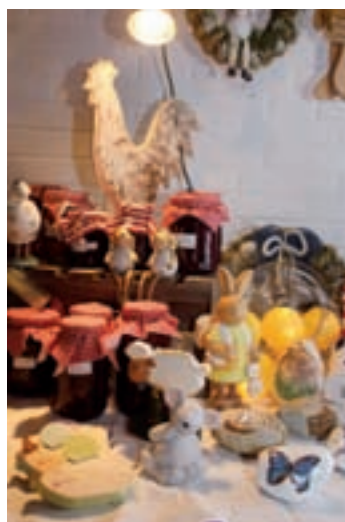
Kunsthändler-Markt an der Nordsee

Das urige kleine Nordseeheilbad Friedrichskoog ist nicht nur für Familien mit Kindern aufgrund des Indoor-Spieleparcs „Wal Willi“ bekannt, der tatsächlich wie ein riesiger Pottwal am Hafen Friedrichskoog liegt. Auch viele Hamburger machen gerne einen Ausflug an die Nordsee, weil es immer etwas zu entdecken gibt und die Fisch- und Krabbenbrötchen dazu noch wie frisch vom Kutter schmecken.

Am 8. und 9. April findet in Friedrichskoog-Spitze, dem Teil des Ortes, der direkt am Deich liegt, der beliebte Kunsthändler-Markt im Haus des Kurgastes statt. Dort findet man liebevoll Gestaltetes genauso wie Raritäten und Kunstobjekte von Anbietern aus ganz Norddeutschland.

Stöbern Sie unter Schmuck, Miniatur-Figuren aus Holzrinde, Hufeisen, Porzellankannen, Patchwork, handgemachten Seifen, Ostereiern und Co. Ein abschließender Besuch der bekannten Seehundstation lohnt sich ebenfalls.

Der Eintritt zum Kunsthändler-Markt ist frei.
Sa./So., 8. und 9. April, 10 bis 17 Uhr, Haus des Kurgastes, Koogstraße 141, 25718 Friedrichskoog-Spitze



Raritäten und Selbstgemachtes

FOTO: CAROLINE JESATIS-PEPPEL

GASTRONOMIE

Einjähriges im GOA

Seit nun schon einem Jahr lädt das Restaurant GOA in Blankenese seine Gäste zu einem gastronomischen Abstecher nach Indien ein. In gemütlicher Atmosphäre und in der Gesellschaft von Elefantenköpfen an der Wand serviert Restaurantchef Gurbir Singh Muhar leckere Gerichte, so-

wohl vegetarisch als auch vegan, vom traditionell nordindischen Tandoor-Lehmofen. Wie scharf es auf dem Teller zugehen soll, wird vorher natürlich mit dem Gast geklärt.

Am 1. April wird das einjährige Jubiläum gebührend gefeiert. Jeder Gast erhält ein Glas Prosecco



Gastgeber Gurbir Singh Muhar

oder Sekt aufs Haus zum Anstoßen. Ab circa 20.30 Uhr tritt außerdem eine indische Tänzerin auf.

Für diesen unterhaltsamen Abend ist eine rechtzeitige telefonische Reservierung notwendig.

GOA Tandoori Restaurant & Bar, Dockenhudener Straße 4–6, Blankenese, Telefon 63 73 13 83, www.goa-hamburg.de

Der Steuertipp

Immer wieder kalte Progression

Alle Jahre wieder wird das Thema „Abbau der kalten Progression“ politisch diskutiert. Eigentlich sind sich alle Parteien einig, dass der kalten Progression der Garaus gemacht werden muss. Wenn es dann aber ins Detail gehen soll, verliert sich die Diskussion ins Ungewisse. Der Begriff ist schwammig und jeder hat seine eigene Definition entworfen. „Heiße Progression“ gibt es jedenfalls nicht, plakativ wird aber oft erklärt, dass nach einer Lohnerhöhung „weniger Netto vom Brutto“ verbleibt.

Gemeint ist mit „kalter Progression“ folgender Fall: Ein Arbeitnehmer erhält eine Brutto-Gehaltserhöhung, um die Inflation auszugleichen, z.B. i.H.v. 2 %. Aufgrund des progressiven Steuertarifs wird das Gehalt nach Erhöhung mit einem höheren Steuersatz der Besteuerung unterworfen, als das Gehalt vor Gehaltserhöhung. Das Nettoeinkommen des Arbeitnehmers erhöht sich also nicht wie gewünscht um 2 %, sondern je nach Einkommen um z.B. lediglich 1,7 %. Dieser Effekt wird „kalte Progression“ genannt. Der Steuertarif wird nicht jährlich um die Inflationsrate verschoben, sodass durch die Inflation eine heimliche Steuererhöhung eintritt.

Auch in anderen Ländern werden Diskussionen um die kalte Progression geführt. In der Schweiz sind Maßnahmen zu deren Abbau sogar in der Verfassung niedergeschrieben. In Deutschland gibt es zum Bekämpfen der kalten Progression immer mal wieder Erhöhungen des Grundfreibetrages oder der privaten Abzugsbeträge, ohne dass sich jedoch ein klares Konzept des Gesetzgebers herauslesen lässt. Da die Steuereinnahmen aktuell stärker als erwartet gestiegen sind und wir uns vor einem Wahlkampf befinden, ist auch nun wieder eine Erhöhung des Grundfreibetrages auf Euro 8.820,- für 2017 und Euro 9.000,- für 2018 beschlossen worden und gleichzeitig eine Verschiebung der Tarifeckwerte um 0,73 % für 2017 und 1,65 % für 2018.

Zusätzlich empfehle ich Ihnen jedoch, bei Gehaltserhöhungen aktiv zu gestalten. Das Steuerrecht sieht Möglichkeiten vor, dem Arbeitnehmer steuerbegünstigt Vorteile zukommen zu lassen, z.B. im Rahmen der betrieblichen Altersvorsorge, in Form von Belegschaftsrabatten, Kindergartenzuschüssen, Fahrtkostenzuschüssen oder Warengutscheinen. So kann jeder seinen eigenen Weg gehen, um eine Steuererhöhung zu vermeiden, und muss nicht auf Aktivitäten des Gesetzgebers warten.



Ekkehart D. Voß, Steuerberater,
Dipl.-Finw. M.I.Tax, Fachberater für
Unternehmensnachfolge (DStV e.V.),
Telefon 81 51 11

Der Rechtsberater

§

Allgemein

RAinnen Bartels & Eckhardt, www.Eckhardt-und-Bartels.de
Ottenser Hauptstr. 5, 22765 HH, gegenüber EKZ Mercado
Tel. 040 / 391 135, Fax 040 / 3902651, Tätigkeitsschwerpunkte:
Familien-, Arbeits-, Miet- und Verkehrsrecht, Strafrecht

Eick & Partner GbR

Dipl.-Kfm. Eckard Eick, Steuerberater, Unternehmensberatung
Palmaille 98, 22767 Hamburg-Altona, Telefon 040 / 33 46 91 50
E-Mail: ee@eick.de, Internet: www.eick.de

RA ANDREAS ULEMAN, www.elbanwalt.de

Wedeler Landstraße 27, 22559 Hamburg
Telefon 040 / 822 45 70-0, Fax 040 / 822 45 70-15
Miet-, Wohnungseigentums-, Familien- und Erbrecht

Arbeitsrecht

burgmann Rechtsanwaltskanzlei

RA Tobias Burgmann – Fachanwalt für Arbeitsrecht
Blankeneser Bahnhofstraße 46, 22587 Hamburg
Telefon 040 / 86 64 59 42, www.raburgmann.de

RAin Katrin Lotze, Anwaltskanzlei Lotze

Zirkusweg 4, 20359 Hamburg und Hoböckentwiete 2a, 22559 Hamburg
Telefon 040 / 68877944 und 040 / 306822329
E-Mail: info@lotze-ra.de

Arbeitsrecht • Medizinrecht

as-law, Ahner Societas, 22767 Hamburg

Fachanwälte für Arbeitsrecht **Dr. Peter Ahner und Michael Nau**
Fachanwalt für Medizinrecht Michael Nau
Telefon 040 / 3899890, www.as-law.de

Erbrecht • Familienrecht

RA und Notar Maximilian Fischer M.A.

Am Marktplatz 2a
22880 Wedel
Telefon 04103 / 6574

Erbrecht • Vermögen • Testamentsvollstreckung

Andreas Ackermann, www.anwaltskanzlei-ackermann.de

Rechtsanwalt, zertifizierter Testamentsvollstrecker (AGT)
Grimm 12, 20457 Hamburg, Telefon 040 / 32 35 00
Fax 040 / 32 35 74, E-Mail: mail@anwaltskanzlei-ackermann.de

Familienrecht • Scheidungsrecht

Rechtsanwältin Sandra Kaiser

Fachanwältin für Familienrecht
Bahnhofstraße 9, 22880 Wedel, Telefon 04103 / 80893-0
www.rechtsanwaeltinwedel.de

RAin Birgit Ney – Rechtsanwaltskanzlei Ney

Blankeneser Bahnhofstraße 46, 22587 Hamburg
Tel. 040 / 86 64 59 19, Fax 040 / 86 64 61 93
E-Mail: kanzlei.ney@gmx.de



INSERIEREN SIE IHREN BERATER-EINTRAG

Informieren Sie unsere Leser über Ihr Leistungspaket mit
einem Berater-Eintrag im HAMBURGER KLÖNSCHNACK.

Nähere Informationen erhalten Sie telefonisch: 86 66 69 55

Der Rechtsberater

§

Familienrecht • Scheidungsrecht

RAin Dr. Stephanie Matthiessen

Fachanwältin für Familienrecht
Blankeneser Bahnhofstraße 46, 22587 Hamburg
Tel. 040 / 86 60 60-0, www.ormanschick.de

RAin Astrid Weinreich, Infos unter: www.astrid-weinreich.de

Fachanwältin für Familienrecht und Mediatorin
Blankeneser Bahnhofstraße 29, 22587 Hamburg
Tel. 040 / 866 031-0, E-Mail: info@astrid-weinreich.de

Familienrecht • Vermögensstreit

RA Andreas Ackermann, Anwaltskanzlei Ackermann

Grimm 12, 20457 Hamburg, Tel. 040 / 32 35 00
Fax 040 / 32 35 74, www.anwaltskanzlei-ackermann.de
E-Mail: mail@anwaltskanzlei-ackermann.de

Geschäfts- und Wohnraummiete • Wohnungseigentum

RA Heiko Ormanschick

Rechtsanwalt • Dozent • Redakteur
Blankeneser Bahnhofstraße 46, 22587 Hamburg, Tel. 040 / 86 60 60-0
www.ormanschick.de

Grundstücks- und Immobilienrecht • Nachbarrecht

Rechtsanwaltskanzlei De Luise

Blankeneser Bahnhofstraße 46, 22587 Hamburg
Tel. 040 / 74 32 05 13, Fax 040 / 49 21 92 58
info@rechtsanwalt-deluisse.de, www.rechtsanwalt-deluisse.de

Medizinrecht • Arbeitsrecht

Vorberg & Partner Rechtsanwälte und Steuerberater, 20354 HH

Fachanwälte für Medizinrecht Sebastian Vorberg, Dr. Katja Held
Fachanwalt für Arbeitsrecht Tim Reichelt
Tel. 040 / 44 14 00 80, www.medizinanwalt.de

Miet-/Wohnungseigentumsrecht • Immobilienrecht

Immobilienkanzlei Ramm, Rechtsanwältin Dr. Melanie Ramm

Fachanwältin für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
Sülldorfer Kirchenweg 138, 22589 Hamburg
Tel. 040 / 87 08 02 92, www.kanzlei-ramm.de

Mietrecht • Wohnungseigentum • Nachbarrecht

Rechtsanwaltskanzlei Jungmann & Kaut

Blankeneser Landstraße 39a, 22587 Hamburg
Tel. 040 / 86 55 58, Fax 040 / 866 36 24
www.jungmann-rechtsanwalt.de

Verbraucherkreditrecht • Kapitalanlagerecht

Rechtsanwältin Kathrin-E. Commandeur

Stahlwiete 19 A, 22761 Hamburg (Bahrenfeld)
Tel. 040 / 303 911 73, Fax 040 / 303 911 75
office@commandeur.org, www.commandeur.org

Kommentar im April

Privates Surfen am Arbeitsplatz



Rechtsanwältin Katrin Lotze,
Telefon 688 77 944

Häufig sieht man Arbeitnehmer während der Arbeitszeit im Internet in sozialen Netzwerken wie Facebook chatten oder bei Amazon oder Zalando surfen. Doch die private Nutzung des Internets am Arbeitsplatz kann für den Arbeitnehmer erhebliche Konsequenzen, im Einzelfall auch die Abmahnung oder Kündigung des Arbeitsverhältnisses zur Folge haben. Deshalb ist beim privaten Surfen im Internet am Arbeitsplatz Vorsicht geboten. Für die rechtliche Beurteilung sind die jeweiligen Umstände des Einzelfalles maßgebend.

Entscheidend ist also, ob die Internetnutzung über den Firmenrechner oder das private Smartphone erfolgt, was im Einzelnen mit dem Arbeitgeber vereinbart ist und die Intensität bzw. der zeitliche Umfang der Internetnutzung für private Angelegenheiten. Fehlt eine ausdrückliche Gestattung oder Duldung des Arbeitgebers, ist die private Nutzung des Internets am Arbeitsplatz grundsätzlich nicht erlaubt. Während des privaten Surfens erbringt der Arbeitnehmer nämlich keine Arbeitsleistung – für die er ja bezahlt wird. Zudem ist er abgelenkt, sodass Arbeitsfehler leichter auftreten.

Meist sind Arbeitnehmer und Arbeitgeber – unabhängig von der Unternehmensgröße – gleichermaßen unsicher, was erlaubt ist und welche arbeitsrechtlichen Konsequenzen drohen. Unproblematisch sind Seitenaufrufe und E-Mails, die zwar privat vom Arbeitnehmer versendet werden, aber dienstlich veranlasst sind, wie etwa die E-Mail an Familienangehörige, dass sich die Heimkehr aus dienstlichen Gründen verspäte. Jüngst hat das Landesarbeitsgericht Berlin-Brandenburg (5 Sa 657/15) entschieden, dass die während der Arbeitszeit erfolgte, über einen Zeitraum von 30 Arbeitstagen andauernde private Nutzung des dienstlichen Internetanschlusses im Umfang von knapp 40 Stunden den Arbeitgeber zur außerordentlichen Kündigung berechtigt, auch wenn dem Arbeitnehmer die Privatnutzung im Arbeitsvertrag innerhalb der Arbeitspausen erlaubt ist.

Rechtssicherheit für Arbeitnehmer und Arbeitgeber bringen hier schriftliche Vereinbarungen über die Internetnutzung in inhaltlicher und zeitlicher Hinsicht. Viele Arbeitgeber empfinden zwar ein rigoroses Verbot der privaten Internetnutzung als nicht mehr zeitgemäß. Wird allerdings die private Nutzung des Internets – zum Beispiel zu bestimmten Zeiten (in Ruhepausen/nach Feierabend) oder auf bestimmten Seiten – erlaubt, sind nach vorherrschender Ansicht die Kontroll- und Überwachungsmöglichkeiten der Internetnutzung durch den Arbeitgeber eingeschränkt. Vor diesem Hintergrund sind Arbeitgeber gut beraten, sich über die Gestaltungsmöglichkeiten von Vereinbarungen über die Internetnutzung am Arbeitsplatz von einem Anwalt fachkundig beraten zu lassen.

burgmann
Rechtsanwaltskanzlei

Tobias Burgmann

Fachanwalt für Arbeitsrecht

Blankeneser Bahnhofstraße 46 • 22587 Hamburg
Tel. 040 / 866 45 942 • kanzlei@rburgmann.de

Der Finanztipp

Jetzt schneller in Fahrt kommen

Der Zweisitzer für Wochenend-Ausflüge mit der Liebsten, der Van für die Beförderung von Kind und Kegel oder der kleine Stadtfliker, der in jede Parklücke passt. Ich sage immer: „Fahren Sie doch, was Sie wollen.“ Denn mit dem S-Autokredit kann der Traum vom Auto schnell Realität werden. Egal ob Neu- oder Gebrauchtwagen, Young- oder Oldtimer – mit dem S-Autokredit kommt man schnell in Fahrt. Die Konditionen mit 4,99 Prozent effektiv pro Jahr können sich sehen lassen. Auch die Anschaffung eines Wohnmobils oder eines Wohnwagens ist damit möglich.



Thomas Sobania, Leiter Vermögensoptimierung, Region Blankenese-Rissen

Manches Autohaus lockt zwar mit scheinbar günstigen Angeboten, die muss man sich jedoch genau anschauen. Mit einem Kredit im Rücken treten Sie beim Händler als Barzahler auf – und sind damit meist automatisch in einer viel besseren Verhandlungsposition. Sie können oft einige Prozentpunkte an Rabatt mehr herausschlagen.

Der S-Autokredit bietet einen günstigen, festen und bonitätsunabhängigen Zinssatz und damit von Anfang an eine hohe Planungssicherheit. Der Ratenkredit wird von der S-Kreditpartner GmbH (Mitglied der Sparkassen-Finanzgruppe) für Kunden der Hamburger Sparkasse angeboten. Hier gibt es eine schnelle Entscheidung und Auszahlung. Der Kredit richtet sich sowohl bei der Darlehenshöhe (2.500 bis 80.000 Euro) als auch bei der Gestaltung der Rückzahlung ganz nach den Bedürfnissen des Kunden. Durch die Möglichkeit, jederzeit kostenfrei eine Sondertilgung vorzunehmen, wird die hohe Flexibilität dieses Kredites besonders deutlich. Zudem kann – über den Kaufpreis hinaus – zusätzliches Geld von bis zu 3.000 Euro zur freien Verfügung aufgenommen werden. Ob Sie dafür Autozubehör, ein Carport oder einen neuen Fernseher kaufen, eine Reise machen oder sich einen anderen Wunsch erfüllen, bleibt Ihnen überlassen.

Weitere Informationen gibt es in den Haspa-Filialen oder im Internet unter www.haspa.de/autokredit, wo man online bis zum 30. April 2017 ein ADAC-Fahrsicherheitstraining oder einen 100-Euro-Tankgutschein gewinnen kann.

Gern informiere ich Sie auch über andere Finanzthemen. Sie erreichen mich unter Telefon 040/3579-6510 oder per E-Mail an thomas.sobania@haspa.de.

MOSSDORF & HOLZHÄUSER

FACHANWÄLTE FÜR FAMILIENRECHT

Familienrecht · Erbrecht · Scheidungsrecht

Blankeneser Bahnhofstraße 46, 22587 Hamburg

Telefon 040/86 64 61 71, Telefax 040/86 64 61 93

info@familienrecht-blankenese.de, www.familienrecht-blankenese.de

Der Rechtsberater

§

Verkehrsrecht

RA Tobias Burgmann – burgmann Rechtsanwaltskanzlei

Blankeneser Bahnhofstraße 46, 22587 Hamburg

Tel. 040 / 86 64 59 42, Fax 040 / 86 64 61 93

www.raburgmann.de

Rechtsanwalt Klaus-Peter Wassmann

Fachanwalt für Verkehrsrecht

Bahnhofstraße 9, 22880 Wedel, Telefon 04103 / 80893-0

www.rechtsanwaeltinwedel.de

Der Steuerberater

§

Allgemein

Diplom-Kauffrau Annette Hoffmann, Steuerberaterin

Hasenhöhe 128, 22587 Hamburg-Blankenese

Telefon 040 / 86 62 86 62, Fax 040 / 87 08 07 02

E-Mail: kontakt@hoffmann-stb.de

Lambrecht, Krivohlavek, Baur

Vereidigte Buchprüfer, Steuerberater

Strübelhorn 7, 22559 HH, Telefon 040 / 81 23 82, Fax 040 / 81 16 55

E-Mail: office@steuerberatung-lkb.de, www.steuerberatung-lkb.de

Hamburger Steuerberatungsgesellschaft mbH

Marco Meyer und Carola Gerhardt, Steuerberater und

Testamentsvollstrecker, Süldorfer Kirchenweg 2a, 22587 Hamburg

Telefon 040 / 86 60 13-0, www.steuerberater-hamburg.de

Dipl.-Finw. M.I. Tax Ekkehart D. Voß, Steuerberater, Fachberater für

Unternehmensnachfolge DStV. e.V., Blankeneser Bahnhofstr. 37,

22587 Hamburg, Telefon 040 / 81 51 11, Fax 040 / 81 51 71

E-Mail: info@steuer-voss.de, www.steuer-voss.de

Der Sachverständige

§

Ingenieurbüro Weisser, Sachverständige für KFZ, Motorräder,

LKW, Boote, Yachten, Oldtimer, Unfallrekonstruktionen

Mühlenstraße 25, 22880 Wedel

Telefon 04103 / 91 2000, www.weisser.com



Sein Einsatz ist
unbezahlbar.
Deshalb braucht
er Ihre Spende.

www.seenotretter.de

An einem dösen Montagmittag 1976 an der Sülldorfer Landstraße in Iserbrook



Die S-Bahn (S1) nach Wedel kreuzt die Sülldorfer Landstraße an der Schranke in Iserbrook. Damals ein gängiges Stadtbild bei sich kreuzenden Verkehrswegen zwischen Straße und Schiene, gilt die Schranke heute zumindest innerstädtisch weitgehend abgeschafft.

Der S-Bahnhof Iserbrook lag bis 1978 auf Straßenniveau und wurde nach umfangreichen Umbauten durch einen höhergelegten Neubau ersetzt.

In den 1970er Jahren wurde die teilweise eingleisige Strecke auch für den Güterverkehr genutzt.

Foto: Jens Faupel





Eine Grisaille von Wiebke Müller-Stüler

KUNST

Vernissage: Gemaltes Grau

Wiebke Müller-Stüler fotografiert nicht, stattdessen speichert sie Gesehenes ab – und irgendwann, manchmal nach Jahren, kommen die optischen Erlebnisse aus der Erinnerung, gefiltert und abstrahiert wieder als Bild hervor. Menschen finden sich nicht auf ihren meist 60 mal 80 Zentimeter großen Leinwänden, bisweilen Figürliches, vorwiegend aber Landschaften: Wasser, viel Himmel, Wolken, auch Bäume und Blumen – Schicht für Schicht in durchscheinenden Lasuren übereinandergelegt. Die gebürtige Hamburgerin, die von 1959 bis 1965 an der hiesigen Hochschule für Bildende Künste als Meisterschülerin von Walter Arno und Paul Wunderlich Malerei und Grafik studierte, arbeitet

vorwiegend mit Acrylfarben, stark mit Wasser verdünnt. Sie experimentiert gern mit Pinseln und Papieren, jüngst auch mit Naturschwämmen verschiedener Größe und Porenform. Dabei entwickelte sie eine Malweise mit Flecken und Punkten, die Palette auf unzählige Grautöne reduziert. Für die Ausstellung hat Wiebke Müller-Stüler, die nach Jahren in Aachen, London und Düsseldorf 2004 an die Elbe zurückkehrte, einige solcher Grisailles ausgewählt – Stilleben, die wie architektonische Szenarien anmuten. Daneben sind monochrome Himmelsbilder und Landschaften zu sehen. Die Ausstellung ist bis zum 5. Juni im Gemeindehaus zu sehen. Öffnungszeiten: Mo. bis Do., 9 bis 12 Uhr und 15 bis 17 Uhr. Fr., 9 bis 12 Uhr, in den Ferien nur vormittags. Am Freitag, 12. Mai findet um 15.30 Uhr ein Gespräch mit der Malerin im Gemeindehaus statt. So., 23. April, 11.30 Uhr

VORTRAG

Sterben und Ewiges Leben

Weil jeder Mensch im Angesicht des Todes einen persönlichen Weg beschreitet, drängt sich die Frage auf: Welche Gedanken werden uns aus der Rückschau auf das gelebte Leben begleiten,

Angst machen, in Hoffnung stärken?

Auf Einladung der Ev. Gemeinde-Akademie Blankenese spricht Hauptpastor Alexander Röder, St. Michaelis, am Dienstag, 4. April um 19 Uhr im Gemeindehaus, Mühlenberger Weg 64a, zum Thema Sterben und Ewiges Leben. Die dialogische Betrachtung des Gemäldes „Der Tod“ (um 1650) des Hamburger Barockmalers Otto Wagenfeldt soll helfen, in gemeinsamer Reflexion das „memento mori“ neu zu beleuchten. Eintritt: 5 Euro

Di., 4. April, 19 Uhr

VORTRAG

Ferdinand Ahuis über das Bugenhagen-Bild Lucas Cranachs

Im Jahre 1960 ersteigerte die Evangelisch-Lutherische Landeskirche im Hamburgischen Staate bei Sotheby & Co. ein prominentes Porträt. Es sollte den Hamburger Reformator Johannes Bugenhagen darstellen, gemalt im Jahr 1532 von Lucas Cranach d. Ä. Kaum war das Bild in Hamburg angekommen, kamen erste Zweifel auf, ob es sich um ein Bugenhagen-Porträt handele. Über 50 Jahre lang kreuzten Bedenkenträger und entschlossene Verteidiger der „Echtheit“ des Bildes die Klingen.



Otto Wagenfeldt, „Der Tod“, um 1650, Hamburger Kunsthalle

2011 veröffentlichte Dr. Ferdinand Ahuis, ehemaliger Hauptpastor von St. Nikolai, in dem viel beachteten Buch „Das Porträt eines Reformators“ die Ergebnisse seiner Forschung. Darüber wird der Autor im evangelischen Gemeindehaus Blankenese berichten. Dr. Ferdinand Ahuis präsentiert in den Blankeneser Gesprächen der Öffentlichkeit neue Entdeckungen zu dem Bild. Reformationsgeschichte wird so in neuer Weise lebendig. Eintritt: 5 Euro. Do., 6. April, 15.30 Uhr,

Alle Veranstaltungen finden im Gemeindehaus statt, Mühlenberger Weg 64a, Blankenese

PERSONALIE

Plank geht, Kasper kommt ...

Seit 14 Jahren liegt die Leitung der Senioren-Beggnungsstätte im Fischerhaus in den Händen von Ingrid Plank. Im April verabschiedet sie sich in den Ruhestand. Die Stadt wird mit der Sanierung des Hauses Mitte des Jahres beginnen. Damit ist das Kleinod in seiner Substanz gerettet und Ingrid Planks Ziel erreicht. Während der Sanierung wird die Seniorenarbeit in den Räumen der Kirchengemeinde am Markt weiterlaufen. Albrecht Kasper, Diplom-Volkswirt, ehemaliger Geschäftsführer der Albertinen-Stiftung und in der Arbeit mit älteren Menschen sehr erfahren, wird die Aufgaben übernehmen.



Albrecht Kasper





Tag & Nacht

Ambulante Pflege
Kastening GmbH

Den Rücken gestärkt

Wir beraten Sie gern. Tel.: 040 / 82 77 44

Tag & Nacht · Charlotte-Niese-Straße 3 · 22609 Hamburg

- Häusliche Krankenpflege
- Ambulante Seniorenbetreuung
- Familienpflege
- Haushaltshilfe/-führung
- Kinderbetreuung
- Arztbesuche, Behördengänge
- Pflegeberatung/-anleitung
- Sterbebegleitung
- Freizeit- u. Reisebegleitung
- Psychosoziale Betreuung



Margaret Röhrig beim Fertigen ihrer farbenprächtigen Halbleinen-Geschirrtücher auf dem Webstuhl

VERANSTALTUNG

Frühlingsmarkt in Wedel

Die Kursana Residenz Wedel veranstaltet im April den jährlichen Frühlingsmarkt. Zahlreiche neue Aussteller möchten die Besucher mit Osterdekoration, Wohn- und Gartenaccessoires und Leckereien auf den Frühling einstimmen. Wie es in der Seniorenresidenz lieb gewordene Tradition ist, lädt auch auf dem Frühjahrsmarkt ein üppiges Kuchenbuffet mit vielen selbst gebackenen Torten die Gäste zum gemütlichen Kaffeetrinken ein. Als besonderen Hingucker bringt Ausstellerin Margaret Röhrig aus

Elmshorn einen Webstuhl mit, auf dem sie ihre farbenprächtigen Halbleinengeschirrtücher fertigen wird. Die ehemalige Handarbeitslehrerin an einer Waldorfschule hat 1996 ihren Gesellenbrief als Weberin erworben und arbeitet ausschließlich mit Naturfasern, die sie teilweise selbst zu Garn spinnt und mit Pflanzenfarben färbt.
Sa./So., 18./19. April, von 11 bis 17 Uhr, Gorch-Fock-Straße 4, Wedel

KURS

Rückenschonende Pflege

Der ASB bietet im April einen Spezialkurs in Flottbek an. Thema ist die rückenschonende Pflege von alten Menschen. Für Angehörige, die Pflegetipps brauchen oder sich mit anderen Betroffenen austauschen wollen, bietet der ASB

regelmäßig Kurse an. Hier erwerben Teilnehmer grundlegende Techniken der Pflege, die den Umgang mit alten Menschen erleichtern. Anmeldung unter Telefon 83 39 82 45.
Mi., 5. April, 17 bis 20 Uhr, Osdorfer Landstraße 183, Flottbek

SPORT

„50 plus“ und Spaß an Fitness

Der SVB bietet für Senioren ab 50 zwei Mal in der Woche abends ein Fitness-Programm an. Rücken-, Bauch- und Beinmuskulatur stehen im Mittelpunkt der von Musik begleiteten Übungen.

Die Kurse finden in der Sporthalle des Gymnasiums Blankenese statt, im Sommer auf dem Komet-Platz in Dockenhuden (Eingänge über die Simrockstraße oder Schenefelder Landstraße).

Anmeldung bei Trainerin Heide Bornemann, Telefon 870 22 81, E-Mail heide@bornemaenner.de. Es sind auch Schnupperstunden möglich.

Gymnasium Blankenese, Kirschenstraße 1, Blankenese

SENIOREN

Der Rosenhof Hamburg stellt sich vor

Der Rosenhof bietet Interessenten die Möglichkeit, sich über das umfangreiche Service-Angebot, die unterschiedlichen Wohnungstypen sowie über ein selbstbestimmendes Leben innerhalb einer Seniorenwohnanlage zu informieren. Das Möbelhaus Deubelius präsentiert an diesem Tag Möbelneuheiten und Einrichtungsmöglichkeiten.

Als kulinarischen Höhepunkt wird Besuchern um 17.30 Uhr ein Drei-Gänge-Spargelmenü zum Preis von 24,50 Euro pro Person angeboten. Anmeldungen unter Telefon 87 08 73 37.

Do., 27. April, 14 bis 17 Uhr, Isfeldstraße 30, Iserbrook

**BESTATTUNGEN
VORSORGE
TRAUERKULTUR**

**Bestattungsinstitut
Bade**

Bestattungen aller Art
auf allen Friedhöfen
Eigene Trauerhalle &
Abschiedsräume für
individuelle Trauerfeiern
Trauerbegleitung

Flerrentwiete 32 · (Am Marienhof) · 22880 Wedel
Telefon: 04103 / 5160 (Tag & Nacht) · www.bade-bestattungen.de

JÖRN LISSOW
STEIN- UND BILDHAUER

Meisterbetrieb für:
Grabsteine, Renovierungen, Brunnen, Skulpturen, etc.

Ruperlstrasse 30, 22609 Hamburg - Nienstedten
www.lissow.de Tel: 82 05 50

Beerdigungs-Institut
Seemann
& Söhne
seit 1892

Bestattungen aller Art und Bestattungsvorsorge		
Blankenese Dormienstr.9 Tel. 040 - 866 06 10	Groß Flottbek Stiller Weg 2 Tel. 040 - 82 17 62	Schenefeld Trauerzentrum mit Trauerhalle, Abschiedsräumen und Café Dannenkamp 20 Tel. 866 06 10
Rissen Ole Kohdrift 4 Tel. 040 - 81 40 10	Wedel Tel. 04103 - 97 03 51	

www.seemannsoehne.de

IHRE SORGEN
SIND UNSERE AUFGABEN
...auch vorsorglich



OTTO KUHLMANN
BESTATTUNGSWESEN SEIT 1911
INHABER: FRANK KUHLMANN

Bahrenfelder Chaussee 105 • 22761 Hamburg
Altona • Bahrenfeld • Elbvororte

040. 89 17 82

www.kuhlmann-bestattungen.de

Nasse Wände? Schimmelpilz?

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.

TÜV-Rheinland überwacht, 10 Jahre Gewährleistung,
85.000 erfolgreiche Sanierungen in der Gruppe

ISOTEC Hamburg GmbH
Donnerstr. 20, 22763 Hamburg

☎ 040 - 41 33 90 33 oder 04101 - 785 99 70

www.isotec-hamburg.de

ISOTEC®
Wir machen Ihr Haus trocken

HOLGER RIEBE KÜCHENRENOVIERUNG

- Einbaugeräte ▪ Spülen & Armaturen
- Arbeitsplatten ▪ Fronten ▪ Umbauten



Ihre Küche ist mein Revier

Sie müssen Ihren Kühlschrank erneuern?
Sie wünschen sich eine neue Arbeitsplatte?
Sie brauchen eine bessere Dunstabzugshaube?
Rufen Sie mich an. Ich komme gerne zu
einem kostenlosen und unverbindlichen
Beratungsgespräch zu Ihnen nach Hause.

Osdorfer Landstr. 188 (über „Das Futterhaus“)
22549 Hamburg · Tel. 040-57 26 10 60

IMMOBILIEN

MARKTDATEN

Hamburger Premium-Wohnimmobilienmarkt: Rückgang auf hohem Niveau

In einer aktuellen Marktanalyse hat der Hamburger Premiumimmobilienmakler Dahler & Company den Wohnimmobilienmarkt in Hamburg ab 500.000 Euro für das erste Halbjahr 2016 ausgewertet und in Relation zu Daten des Vorhalbjahres gesetzt.

Im Vergleich zum zweiten Halbjahr 2015 ist der Umsatz zwar gesunken, er ist mit 711,8 Mio. Euro aber nach wie vor auf einem sehr hohen Niveau und spiegelt die Attraktivität des Marktes wider.

Insgesamt wurden in der ersten Jahreshälfte 2016 in dem betrachteten Preissegment 761 Wohnungen sowie Ein- und Zweifamilienhäuser veräußert. Im zweiten Halbjahr 2015 hatte es 847 Verkäufe gegeben. Die Transaktionen sanken damit um zehn Prozent. Der Gesamtumsatz fiel um 16 Prozent. Von dem Rückgang waren Eigentumswohnungen sowie Häuser in nahezu gleichem Maße betroffen. Bei den Stadtgebieten stach die HafenCity positiv hervor: Hier hat sich der Umsatz mehr als verdoppelt. Insgesamt wurden von Januar bis Juni 2016 im Hamburger Stadtgebiet 340 Häuser mit einem Kaufpreis ab 500.000 Euro veräußert, 26 davon kosteten mehr als zwei Mio. Euro. Das mit 8,25 Mio. Euro am teuersten gehandelte Haus steht in Eppendorf. Bei den Wohnungen gab es 421 Verkäufe, 17 bescherten dem Verkäufer mehr als zwei Mio. Euro. Das teuerste Objekt in der HafenCity erzielte 4,87 Mio. Euro.

ZINSEN

Immobilienfinanzierung gut vorbereiten

Für erfahrene Baufinanzierer steht fest: Eine Immobilienfinanzierung muss so gestaltet sein, dass noch Reserven zum Leben bleiben, auch wenn die Kapitalmarktzinsen wieder steigen sollten. Denn zumindest bei Hypothekendarlehen werden nach Auslaufen der Zinsbindungsfrist – in der Regel nach 10 bis 15 Jahren – die Darlehenszinsen an dann gültige Marktkonditionen angepasst. Endet also eine eingegangene Zinsbindung in einer Phase höherer Kapitalmarktzinsen, wird die monatliche Belastung durch das aufgenommene Darlehen teurer: Je nach Höhe des aufgenommenen Betrags kann die pro Monat zurückzahlende Summe durchaus beträchtlich ansteigen. Darauf müssen sich Bauherren und Immobilienerwerber einstellen und ihre Finanzierung mit ausreichend „Luft nach oben“ versehen. Eine idealtypische Immobilienfinanzierung wird – da nahezu niemand ein eigenes Haus oder eine eigene Wohnung aus dem Stand bezahlen kann – in der Regel durch eine Kombina-

tion verschiedener Bausteine aufgebracht: im Wesentlichen aus Eigenkapital und Darlehen. Ein seit Jahrzehnten bewährter Weg, um das benötigte Eigenkapital anzusparen, führt über das Bausparen. Bausparer profitieren nicht nur von absoluter Zinssicherheit, sondern auch von einem weiteren systembedingten Pluspunkt: der Unabhängigkeit dieses Zwecksparelements vom Kapitalmarkt. Denn Bauspardarlehen werden im Gegensatz zu Hypothekendarlehen in der Regel nicht über den Kapitalmarkt refinanziert, sondern über Einzahlungen aller Bausparer in einen gemeinsamen Topf. Es entsteht so ein geschlossener Spar- und Entnahmekreislauf, der es erlaubt, Bausparern günstige Darlehenskonditionen über die gesamte Vertragslaufzeit zu gewähren. Bei Wüstenrot betragen diese beispielsweise in der aktuellen Tarifvariante ab einem Prozent. Ein weiterer wichtiger Pluspunkt: Bausparen wird innerhalb bestimmter Einkommensgrenzen mittels Wohnungsbauprämie und Arbeitnehmersparzulage staatlich gefördert – und das bereits ab dem 16. Lebensjahr.



Wenn es um Ihre Immobilie geht

Grundeigentümer-Verband Hamburg – die Institution seit 1832



Vorsitzender:
Heinrich Stüven
Rechtsanwalt

- Recht und Steuern
- Bauen und Renovieren
- Technik und Energieeinsparung
- Wertermittlung
- Kauf und Verkauf
- Finanzierung und Versicherung
- Vermietung und Verwaltung

Neutrale Experten-Beratungen rund um Haus, Grundstück oder Ihre Eigentumswohnung. Erfahren Sie mehr über Ihre weiteren Vorteile:

www.grundeigentuemerverband.de



Grundeigentümer-Verband
Hamburg

In Ihrem Stadtteil:
Grundeigentümer-Verein der Elbvororte Blankenese, Nienstedten
Erik-Blumenfeld-Platz 7 · 22587 Hamburg · Tel. 040 866 44 90 · Fax 040 866 35 90

VPB

Bauherren stehen für KfW-Mittel gerade

Für Neubau, Altbau, energetische Sanierung, die Beseitigung von Barrieren sowie den Einbau einbruchhemmender Türen und Fenster gibt es aus Steuergeldern KfW-Zuschüsse oder zinsgünstige Darlehen. Die Vergabe ist dabei an Bedingungen gekoppelt, die die Bauherren und Hausbesitzer einhalten müssen, erinnert der Verband Privater Bauherren (VPB). Zuständig für die Umsetzung der Auflagen sind die

Bauherren. Selbst wenn die Handwerker schlecht arbeiten und die Förderbedingungen deshalb nicht eingehalten werden, hält sich die KfW an die Bauherren, überprüft in Stichproben die Einhaltung ihrer Vorgaben und fordert im Ernstfall Geld zurück. In die Auseinandersetzung mit dem Handwerker mischt sie sich nicht ein. Das ist Sache der Bauherren. Nicht nur deshalb lohnt sich also bei allen Programmen die handwerkliche Arbeit zum Schluss noch einmal vom unabhängigen Sachverständigen kontrollieren zu lassen.

KOLUMNE

Am Ende des Zyklus?

Der Rat der Immobilienweisen, unterstützt durch das Analyse-Institut Empirica, hat vor wenigen Wochen den Immobilienmarkt aufgeschreckt. Der lange Zyklus des Wohnimmobilienmarktes komme an sein Ende. Gerade in den Großstädten, wo die Preise am stärksten gestiegen sind, seien alsbald heftige Preiskorrekturen von 30 oder 40 Prozent zu erwarten. Das skizzierte Szenario ist jedoch so plötzlich und zudem so wenig mit Fakten begründet, dass man den Skeptikern unterstellte, sie würden rein aus politischen Gründen Entwarnung für die Wohnimmobilienmärkte ausrufen. In der Tat ist im Wahljahr zu erwarten, dass die Parteien sich überschlagen werden, um Wohnraumsuchenden angeblich nötige zusätzliche Hilfe zu geben. Schon wird darüber nachgedacht, die sogenannte „Mietpreisbremse“ zu verschärfen. Auch weitere Wahlgeschenke an die Mieter sind wahrscheinlich, aber hinsichtlich ihrer Wirkungen wenig kalkulierbar bis wahrscheinlich jeher kontraproduktiv und schädlich. Insofern ist es verständlich, dass der Immobilienwirtschaft nahestehende Organisationen die Luft aus der Diskussion um Wohnungsknappheit oder gar Wohnungsnot herauslassen wollten, um ein Überreiß der Parteien im Wahljahr zu unterbinden. Bleibt man allerdings bei den Fakten, so ist festzustellen, dass sich nichts geändert hat und dass auch in absehbarer Zeit kein Schreckensszenario eintreten wird. Auch langfristig werden jede Menge neuer Wohnungen gebraucht. Nach dem Statistischen Bundesamt wird die Zahl der Haushalte in Deutschland bis 2035 von heute 40,8 Mio. auf 43,4 Mio. anwachsen. Die Haushalte werden dabei kleiner, damit ihre Gesamtpreise bezahlbar bleiben und sie dem Markt mit immer mehr alleinstehenden Menschen entgegenkommen. Die Wanderung hin zu starken Wirtschaftsräumen, wie die Hansestadt Hamburg, bleibt auch in Zukunft der zentrale Grund für die Dynamik dieser Regionen. In Hamburg wird der Trend einer Verteuerung von Wohnimmobilien anhalten, obwohl nach jüngsten Studien die durchschnittlichen Angebotspreise in der Hansestadt in 2016 um 16 Prozent gestiegen waren. Wertkorrekturen, die natürlich nie ganz auszuschließen sind, halten wir in der skizzierten Größenordnung für unwahrscheinlich.

Conrad Meissler, Meissler & Co.



Conrad Meissler

urbanesleben
immobilien

urbanesleben immobilien ist ein renommierter Immobilienvermarkter. Seit 10 Jahren verkaufen und vermieten wir hochwertige Häuser und Wohnungen.

Wir suchen schnellstmöglich eine (m/w):

Office-Managerin

Aufgabenbereiche:

- Büroorganisation
- Marketing-Aktivitäten umsetzen
- Exposés erstellen, Bildbearbeitung
- 20 Stunden an 4 Tagen wöchentlich

Qualifikation:

Immobilien- oder Bürokauffrau, Organisationstalent, Sekretärin

Immobilienberaterin

Aufgabenbereiche:

- Kundenberatung Verkauf/ Vermietung
- Durchführung von Besichtigungen
- Akquisition neuer Immobilienangebote
- Vorbereitung von Notarterminen

Qualifikation:

Sehr gute Kommunikationsfähigkeiten, Vernetzung in den Elbvororten

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an: info@urbanesleben.com

Dockenhudener Straße 23a in Blankenese 040 - 866 25 180 urbanesleben.com

von Privat

Erzielen Sie den besten Preis bei dem Verkauf Ihrer privaten Immobilie. Wir unterstützen Sie professionell mit Rat und Tat.

Informationen zu den Vorteilen

M&L Breuer Immobilienberatung GbR

Telefon 040-81 99 42 71

Verkaufvonprivat@hamburg.de

Wir sind Ihr Spezialist für Zinshäuser in Hamburg

- Verkaufsvermittlung
- Hausverwaltung
- Kostenfreie Bewertung

In allen Fragen rund um Ihr Zinshaus sprechen Sie uns an – wir finden eine Lösung für Sie.



Unser Firmensitz im Heine-Haus



100 Jahre
RICHARD GROßMANN KG
1913 - 2013

Ihre Ansprechpartner:

Herr Berge: 040/35 75 88-17

Herr Lux: 040/35 75 88-61

Immobilienmakler und Grundstücksverwaltungen seit 1913
Jungfernstieg 34 · 20354 Hamburg

www.richardgrossmann.de

IVD VHH EEK



Petra Daniels-Abel

Innenarchitektin (Dipl.-Ing.FH)

- Wohnberatung ■
- Einrichtungsberatung ■
- Farbkonzepte ■
- Raumkonzepte ■

individuell – professionell – persönlich

Lüland 83 ■ 22880 Wedel
Tel. 04103/876 62 ■ Mobil 0171 320 50 83

www.unsere-wohnberatung.de



MOLL & MOLL
ZINSHAUS GMBH

Ertrag kommt nicht von ertragen!
Wir verwalten Ihr Zinshaus.

Beratung · Verwaltung · Vermittlung

Hermannstraße 46 · 20095 Hamburg
Tel.: 040 22 63 41 930 · www.mollundmoll.de



Udo Bentien
Malermeister GmbH



22869 Schenefeld · Osterbrooksweg 19
☎ 040/ 830 88 61 · Mobil 0179/ 390 27 56
info@udobentien-malermeister.de
www.udobentien-malermeister.de



HS BauTeam
seit 1983

Planung · Betreuung · Ausführung · Qualität nach Maß



Jedes Haus ein Unikat ...
... und das seit 30 Jahren!

HS Bauteam steht für individuelle Architektur mit
ausgereiften Konzepten, hochwertiger Ausstattung und
einem Höchstmaß an Zuverlässigkeit.

HS BauTeam · Hauptstr. 83 · 25462 Reilingen
Tel. (04101) 59 40-0 info@hs-bauteam.de www.hs-bauteam.de

KLEINANZEIGEN

HAUS & HOF

Immobilienangebote

Suche ETW, DHH o. RH, ab 3 Zi., Blk/Terr. bis
370.000 Euro im HH-Westen (Elbvororte) + SH (We-
del, Schenefeld). Von Privat gesucht!
Tel. 0176/72 33 87 79

BLANKENESE Heilpraktikerin möchte sich räumlich
verkleinern und sucht eine charmante Eigentums-
wohnung fußläufig zum Blankeneser Zentrum ab 3
Zimmer. Gerne mit Garten. Tel. 0172/98 88 860

**Sie wollen verkaufen oder vermieten? Wir
arbeiten schnell & diskret! Immobilien-Kom-
petenz in den Elbvororten! WEST-ELBE**
Tel. 040/822 905 58

Fröhliche Familie, gut situiert (Offizier/Team-
leiterin der Deutschen Telekom), sucht 5 Zi.-Haus m.
Garten in u. um Hamburg zur Miete 1.500 Euro kalt.
Kontakt: silkebarthel@web.de oder
Tel. 0170/83 56 599

**Familie mit 2 Töchtern sucht zum Sommer
2017 ein Haus mit schönem Garten in Oth-
marschen, Groß Flottbek oder Nienstedten,
ab 150m² Wohnfl., ab 5 Zi., bis 1,5 Mio.
Euro. urbanesleben 86 62 51 80**

**Selbstständige Ingenieurin, 55 J.,
alleinstehend, NR, sucht eine
3-3½ Raumwohnung, grün, hell,
ruhig inkl. Balkon mit
Gartenbenutzung in den Elbvororten.**

Kontakt 040 76 75 79 60
bzw. 0176 60 49 531

Baugeschäft Ramcke o.ä.
seit 1913 im Familienbesitz

- Fliesenverlegung
 - Altbauarbeiten
 - An- und Umbauarbeiten
- Meisterbetrieb
Leiblstieg 12 · 22607 Hamburg
Tel. 890 55 56

SCHWARZ

21079 Hamburg · Großmooring 17
Tel. 040 / 77 27 37 · Fax 040 / 77 59 94



www.schwarztor.de
Tore & Automatik
Bitte Prospekt anfordern!

GREBAU
IMMOBILIEN

www.grebau.de
info@grebau.de

86 21 21

Sympathische Familie aus dem Rheinland (Wirt-
Ingenieur, Beamtin, zwei Kinder 11 + 13 Jahre) su-
chen Wohnung oder Haus (ab 120m², mind. 4 Zim-
mer, 3+ Schlafräume, Nichtraucher, Garten oder
Terrasse) zur Miete oder zum Kauf im skandinav-
ischen Stil (Altbau oder modern) von privat.
Tel. 040/22 81 57 181

Suchen Haus oder Grundstück zum Kauf von Pri-
vat in Hamburg. Tel. 0176/82 21 26 96

**Für eine alleinstehende Dame, die ihr gro-
ßes Haus verkauft hat, suchen wir zeitnah
eine Wohnung: Erd- oder 1.Obergeschoss,
ab 70m² Wohnfl., 3 Zi., Elbvororte, bis
450.000 Euro. urbanesleben 86 62 51 80**

Kleine Familie sucht 3-Zimmerwohnung, Sohn
(19) und Kater, Parterre mit Zugang zum Garten.
Mindest. 90m² in den Elbvororten, max. 1.300 Euro
kalt. Tel. 04187/60 93 47

Sym. SIE, 55+ mö. nicht mehr allein wohnen. Su-
che rhg.Zimmer, z.B. WG mit Frau, Mehrgeneration-
enhaus, etc. Hobbies: Kunst/Kultur/Schwimmen,
Kochen/Mit-Segeln etc. Bin angenehm im Umgang,
Ehe- u. u.WG-erf. Tel. 0176/23 83 54 49

**PENTHOUSE gesucht? SIE verkaufen uns Ihr
Grundstück, WIR planen gemeinsam die
neue Bebauung und SIE suchen sich die
schönste Wohnung aus! WEST-ELBE GmbH**
Tel. 040/822 905 58

Guten Tag, wir sind eine freundliche und zuverlässige
junge Familie mit drei kleinen Kindern (7/4/2)
und wir möchten endlich wohnsinnig gerne ein
ebenso zuverlässiges und schönes Zuhause für uns
und unsere Kinder haben. Wir wohnen bereits in
Blankenese und wollen hier bleiben und suchen da-
her auch nur hier. Alleinstehendes Haus oder eine
geräumige Wohnung ab 6+ Zimmer, Garten oder
Gartenmitbenutzung, gerne hohe Decken, viel
Charme oder ein Baugrundstück. Wir sind für alles
offen: Zeitmietvertrag, Mietkauf, Kauf, Kauf mit
Wohnrecht, sonstige Vorschläge. Wir hoffen, Sie
fühlen sich angesprochen und melden sich bei uns.
Wir freuen uns auf Ihr Angebot. Dies bitte via email
an: HausMitGartenInHamburg@gmx.de oder per
Tel. 0176/20 17 36 46

**Grundstück gesucht: Wir projektieren Neu-
bauten mit finanzstarken Kooperationspart-
nern und suchen nach Grundstücken jeder
Größe. Möchten Sie Ihres zum guten Preis
verkaufen? urbanesleben 86 62 51 80**

Immobilienangebote

4 Zi. Whg Gr.Flottbek, ca. 110m², Balkon ab 1.5.
NKM 1.470 Euro, Stellplatz mögl., an Privat.
Tel. 040/27 68 05 (AB)

**Neubau Wedel! Erstbezug in Elbnähe: Hoch-
wertig ausgestattetes EFH mit 5-Zimmern,
168m² Wfl., offener Küche, 2 Bädern und
pflegeleichtem Garten. Energieausweis
liegt noch nicht vor, KP: 650.000 Euro.**
www.von-wuelfing-immobilien.de
040/24 82 71 00

Umzüge



Nah & Fern - Ausland / Lagerung
preisw. - zuverlässig - sorgsam m.
Voll-Service o. mit Selbsthilfe
TRUDAK's TRANSPORTS, Wedel
Tel./Fax (0 41 03) 8 36 16
Handy 01 77 - 2 29 50 43

28 Jahre Erfahrung vor Ort

CARSTEN PLOOG
IMMOBILIEN

040 - 81 50 51
www.carsten-ploog.de

Kleines Büro, 1,5 Zimmer, 35m² in Groß Flottbek, zentral gelegen, von privat zu vermieten. Kontakt: mail-an-buero35@web.de

MEISTER & MEISTER
DER FACHMANN FÜR IHREN GARTEN

Ein Garten
AUS MEISTER(S) HAND

Kanzleistraße 5a, 22609 Hamburg
040 | 822 61 55 · meister-und-meister.de

H. - H. HANFFT
IMMOBILIEN GMBH

gegründet 1890

Verwaltung
ermietung
erkauf

Lokstedter Steindamm 12
22529 Hamburg
Telefon 56 66 66

www.hanfft.de

Verkauf
Häuser/Wohnungen:

- Appen, Beeksfelde, EFH, 500 m² Grdstk., ca. 105 m² Wohnfl., 4 Zi., Bad, Küche, Gäste-WC, Garten, Garage, Carport, BA, 165,5 kWh/m²a), F, Ölhzg., € 245.000,-
- Sülldorf, Iserbrookweg, 1 Zi., ca. 40,46 m² Wohnfl., 2,99 m³/m²a), Duschbad, Balkon, VA, BJ 1970, BJ Heizung 2012, Gasheizung, 128,0 kWh/m²a), € 98.000,-

VERKAUF!

Vermietung
Häuser/Wohnungen/
Gewerbe:

- Halstenbek, Hagenwisch, 2 Zi., ca. 49,5 m² Wohnfl., EC, BJ 1970, Duschbad, Duschbad, VA, Ölhzg., 162,32 kWh/m²a), BJ Haus 1964, € 475,- zzgl. NK/KT
- Wedel, Tinsdaler Weg, 2,5 Zi., ca. 62 m² Wohnfl., DG, ERK, Vollkeller, 133,32 kWh/m²a), € 540,- zzgl. NK/KT
- Eidelstedt, MRH, 5 Zi., ca. 140 m² Wohnfl., Garten, Vollkeller, BA, BJ 1996, Gasheizung, D, 124,1 kWh/m²a), € 1.550,- zzgl. NK/KT

VERMIETET!

Eine Vielzahl von Vermietungs- und Verkaufsangeboten finden Sie auf unserer Internetseite.

040/81990751

Fax: 040 / 81 990 752
Am Rissener Bahnhof 1, 1. OG
22559 Hamburg
www.nowak-immobilien.de

NOWAK
IMMOBILIEN

14m² Platz für Ihr Auto! Die Tiefgarage in der Baron-Voght-Str. 104 wurde in 2016 fertiggestellt und enthält zehn großzügige Stellplätze, von denen wir einen vermieten möchten. Größe: 2,80m x 5,00m. Miete 99 Euro mtl. Ob Sie Ihren Oldtimer sicher abstellen möchten oder ob Sie Pendler sind: In direkter Nähe finden Sie die S-Bahn Station Kleinflottbek sowie diverse Buslinien. Kontakt: Tel. 0175/43 77 044

Bahrenfeld: wunderschöne, top-sanierte 4 Zimmer-Altbau-Wohnung, 115m² Wfl., Pitch-pineböden, EBK, Gäste-WC, Kamin und Balkon. Der Energieausweis ist in Erstellung. KP 725.000 Euro. www.von-wueffing-immobilien.de 040/24 82 71 00

Haus in Hamburg-Bahrenfeld von privat zu verkaufen, KP 629.000 Euro. Kontakt: reihenhaus2017@gmail.com

Rissen große Garage für 95 Euro/Monat zu vermieten. Tel. 040/86 56 10

Blankenese, am Goßlers Park, hochw., vollmöbl. 1-Zi.-App., ca. 29m², 2.OG, EBK, Balkon, V'Bad, teilinkl. Miete 700 Euro + HK + Kautions. cmg-immobilien@t-online.de oder Tel. 040/88 16 85 10

Wohnung im Bungalow/Rissen, 92m², zu vermieten. Tel. 040/81 74 72

Sülldorf - Erstbezug. Exklusives Penthouse mit 121m² Wfl., hochwertiger Ausstattung und riesiger Dachterrasse. Fertigstellung im 2.Quartal 2018. Ein Energieausweis liegt noch nicht vor. KP 895.000 Euro. www.von-wueffing-immobilien.de 040/24 82 71 00

GREBAU
IMMOBILIEN

Bewertung
Vermietung
Verkauf

86 21 21

RICHELMANN & CIE.
IMMOBILIEN GESSELLSCHAFT

Bewertung & Verkauf
Ihrer Immobilie sind
bei uns Chefsache!

Ihr Immobilienmakler in
den Elbvororten.

866 902 900

www.richelmann-cie.de

Nah- und Fernumzüge

John F. OLDENDORF

Postfach 60 54 50 · 22249 Hamburg
Tel./Fax (040) 81 25 19 · Mobil: 0172 - 96 49 085
www.oldendorf-umzuege.de · info@oldendorf-umzuege.de

REHDER
WOHNUNGSBAU GMBH

Bauqualität seit über 50 Jahren

Sie haben genug vom Treppensteigen und der Gartenpflege? Wie wäre ein **PENTHOUSE** mit barrierefreiem Zugang?

Wir kaufen auch Ihr **GRUNDSTÜCK** und sichern Ihnen Ihre **TRAUM-Wohnung!**

www.rehder-wohnungsbau.de / Tel.: 04103 91510
Industriestraße 27a, 22880 Wedel

Sanitäre Anlagen
Bauklempnerei · Dacharbeiten
Gasheizungen · Kundendienst

MÖLLER SANITÄRTECHNIK
Holtkamp 13 · 22589 Hamburg · Tel. 870 20 22

Schlosserei
Frank Bockwoldt
METALLBAUMEISTER

Gitter · Geländer · Tore

Wedeler Landstraße 107 · 22559 Hamburg-Rissen
Tel.: 81 48 09 · Fax 81 47 76
www.schlosserei-bockwoldt.de

Tischlerei Behn
BAU- UND MÖBELTISCHLEREI

- Individueller Möbelbau
- Innenausbau
- Aufarbeitung von Möbeln
- Fertigparkett
- Fenster und Türen
- Verglasungen
- Insekten- und Sonnenschutz
- Trockenbau
- Einbruchsicherung
- Reparaturen

Gudrunstraße 31 · 22559 Hamburg-Rissen · Telefon 040-81 26 54
info@tischlerei-behn.de · www.tischlerei-behn.de

STURZENBECHER + PARTNER VERSICHERUNGSMAKLER GMBH

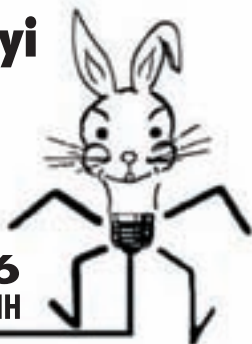
BLANKENESER LANDSTRASSE 9 · 22587 HAMBURG · TELEFON 040 / 86 66 77 00 · FAX 040 / 86 66 77 88



Klaus-Uwe Stryi
Elektroinstallation

Frohe Ostern!

Tel. 86 37 06
Elbchaussee 589, 22587 HH



Malereibetrieb
Horst Rudolph
GmbH



Ihr Fachmann für die Ausführung
aller Malerarbeiten im Innen- und Außenbereich,
sowie für Vollwärmeschutz

Bahrenfelder Steindamm 58 · 22761 Hamburg
Telefon 040/853 32 70 · Telefax 040/853 32 799
Tinsdaler Kirchenweg 232 · Tel. 040/819 90 997

TISCHLERMEISTER
ULRICH KUNTZE

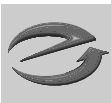
- INNENAUSBAU
- FENSTER + TÜREN
- MÖBEL
- LADENBAU
- REPARATUREN
- SPECIALS

KRONSKAMP 122 · 22880 WEDEL · TEL. 04103-86967
FAX: 04103-99235 · www.tischlereikuntze.de



Elektrohaus Wille oHG
Stark in Service und Beratung

E-Check · Leuchtmittel · Industrieanlagen · Elektrogeräte
Schalter- und Steckdosenstudio
Wohnraum-, Büro- und Industrieleuchten
Fachbetrieb für Gebäude-, Informations- und Antriebstechnik



Haydnstraße 17 · 22761 Hamburg · Tel 040 89 16 77 · Fax 040 89 07 336
www.elektrohaus-wille.de

Dachdeckermeister
Peter Hasenkampf
Hauptstraße 78 · 25492 Heist
Telefon (0 41 22) 9 84 90 - 0 www.hasenkampf.de

- ▲ Energetische Dachsanierung ▲ Vollwärmeschutz
- ▲ Velux-Fenster ▲ Flachdachsanierung ▲ Fassaden
- ▲ Schornsteinsanierung ▲ Reparaturen ▲ Solar

KLEINANZEIGEN

AUTO & BOOT

Michelin(green x) 165/65 R15 81T - 2 Sommerreifen ohne Felgen (6 Monate gefahren, wie neu) Komplet 50 Euro VB an Selbstabholer in Wedel.
Tel. 0176/61 04 69 74

DU & ICH

Gutaussehender Mann 42 (mit Niveau) schlank, schwhaar., NR erwünscht s.d.Kontakt z.attraktiven Sie (bis 52, gerne gebunden) zwecks gelegentl. Begegnungen. Ausnahmslose Diskretion ist gegeben!
Tel. 0152/51 92 25 50

„Mr.Grey“ 49J., fit, verzaubert die neugierige Dame. Rufen Sie mich an und I(i)ebe Deinen Traum. Erfahrung, Sicherheit & Diskretion versichere ich Ihnen. Liebe Grüße S.MarcO, 22609 HH.
Tel. 0176/57 16 51 41

Skatrunde von aktivem Rentner in o. Nähe Elbvororte gesucht!
Tel. 0160/63 43 474

FLOHMARKT

Kaufe antiquarische Bücher, alte Dokumente und Postkarten aus Kunst, Literatur und Wissenschaft. Öthmarschen,
Tel. 040/79 30 50 14
od. 0171/21 24 160

Bücher nicht wegwerfen, ich hole kostenlos bei Ihnen ab (Auch größere Mengen wegen Umzug, Nachlass etc.)
Tel. 04122/92 93 10

Afrikatrophäen von Privat zu verkaufen: 2 Kudu-2 Springbock-, 1 Gamsbock-Geweih, 1 Blessbock-Hals/Kopf. Alle Trophäen auf Holzplatten und aus Südafrika und Namibia. Auf Anforderung können per E-Mail Bilder übermittelt, oder in Hamburg nach Vereinbarung besichtigt werden. E-Mail: Hanspeter.Berkes@lhak.de oder Mobil 0151/62 81 57 16

Flohmarkt rund ums Kind in der Kita Seestrasse am Sa., 22.04.2017 von 11 - 14 Uhr mit Kaffee und Kuchen in der Seestrasse 1 in Groß Flottbek. Anmeldung von Verkaufstischen möglich unter
Tel. 040/82 45 05

Bett 100 x 200 Ahornholz mit Lattenrost, Motorrahmen + Matratze dazu 2 Kommoden, 3 Schubladen H84 x B94 x T44 u. 5 Schubladen H84 x B54 x T44, neuwertig, umständehalber für 850 Euro zu verkaufen.
Tel. 040/25 13 771

Kleine Holzschiffe und Hafenanlagen, auf der Unterseite gestempelt mit einer Zahl und eventuell Köster, Glocke und Buchstabe zu kaufen gesucht. Gern auch Einzelstück.
Tel. 04105/76 418

Touren-Marken-Fahrrad, 7 Gänge, Bestzustand 160 Euro, Neueres Hifi - Kompaktradio mit CD-Spieler 120 Euro.
Tel. 040/80 55 03

Leichtes 28" Da.-Alu-Sportrad, 21Gg., „Schauff“ u. 28" Da.-Oldtimer, 3Gg., tief. Einst. jew. Bestzust. 139 Euro u. 28" He./Da. Kettler-Alurad, 7Gg., 179 Euro u. 28" Da.-City-Bike, 5Gg. 149 Euro, alle opt. w.neu!
Tel. 040/83 06 865

Flohmarkt rund ums Kind und mehr bei Kaffee und Kuchen am Samstag 8. April 2017, 10-14 Uhr, Op'n Hainholt 105 - 113, Sülldorf, nahe S-Bhf.

KLEINANZEIGEN IM
Klönsschnack

HOHE ERFOLGSQUOTE!
TEL. 86 66 69-54
ODER
FAX 86 66 69-40

FERIEN & RUHE

Maasholm an der Schlei und Ostsee, neues lux. Ferienhaus, direkt am Hafen. 2 Schlafz., 2 Bäder, Terrasse, Garten, Sauna, Strandkorb, Einführungspreis! Prospekte. t.knipper@hotmail.de oder
Tel. 05223/15 593

Gartenfreunde aufgepasst! Für Hobbygärtner und Erholungssuchende. Ca. 400m² Land als Nutz/Zier- oder Freizeitgarten zu verpachten in bester Lage in Rissen. Kontaktaufnahmen
Tel. 040/81 45 57 ab 19Uhr

Schön gelegene kl. Wohnung mit separatem Eingang ca. 50qm, hochwertig eingerichtet in Jugend-Stil-Villa in Blankenese zu vermieten, langfristige bzw. kurzzeitige Vermietung möglich.
Tel. 040/86 62 40 01

Appartement am Park, neu eingerichtete helle 3 Zi. Wohnung, 65qm am Gossler Park in Blankenese, langfristige bzw. kurzzeitige Vermietung möglich. Infos
Tel. 040/86 66 30 18

Gästeapp. Elbchaussee u. FeWo Blankenese, Fischerhaus, Treppenviertel, Elblage, lux. u. voll eingerichtet, tage-wochenweise zu vermieten. (Prospekte) Vorzugsbedingungen bei Monatsanmietung.
Tel. 05223/69 93 72

Gästeappartement für 1-2 Personen, Duschbad u. Miniküche, in HH-Rissen, Wedeler Landstr., zwei Min. zur S-Bahn und einkaufen.
Tel. 040/81 99 08 12

HH Rissen, Komfort-Unterkunft sep., in sehr ruhigem Einzelhaus, bis zu 6 Personen.
Tel. 040/81 60 45

Bed & Breakfast in Blankenese von privat in freundlicher Atmosphäre, mit separatem Eingang.
Tel. 040/87 97 12 43 oder 0173/63 50 699

Einen schönen Tagesausflug erleben! Wohin und wie bestimmen Sie! Jens Korn chauffiert und begleitet Sie individuell u. komfortabel von Tür zu Tür. Fragen Sie mich gerne. Ref. vorh.
Tel. 040/31 81 38 61 oder 0160/42 43 555

Westerland / Sylt komf. 2-Zi.App. m. Südlöggia 2-4 Pers. rhg. gelegen, Strand- u. Stadtnah, Stellplatz, noch Termine frei www.wiking-sylt.de, Dr. Roß-Str. 20,
Tel. 04651/83 001

La Palma/Kanaren: Ferienhs. in Tazacorte (Westseite) zu verm. bis zu 4 Pers., kompl. ausgst., SAT-TV, 2 Terr. m.Meerblick, zentral + ruhig, 36 Euro/Tag f.2Pers., 5 Euro f.jede weitere Pers. Hausprospekt.
Tel. 04103/91 99 42



Sylt, Wenningstedt, Am Dorfteich, histor. restaur. Teunishof, Reetd., Strandnähe, gr. Garten, 3 Haushälften, 70/130/170 qm, 2/6/8 Betten, Kamin, edel möbl., Jahresmiete www.teunishof-sylt.de, Mobil: 0160/376 71 79

JOB & ARBEIT

Armenischer junger Mann sucht Gartenarbeit jeglicher Art.
Tel. 0171/42 76 243

Zuverlässige Haushaltshilfe gesucht! Wöchentl. ca. 4 - 8 Std., möglichst Erfahrung mit Reinigung, schriftlicher Kontakt an:
christine.berg@urbanleben.com

Wir suchen Verstärkung. Ihre Aufgaben: Disposition, weitere Büroarbeiten. Wir bieten: Job auf 450 Euro Basis, max. 10 Stunden/Woche Di/Mi/Do. Infos: steinmetz.eu, Mail: info@steinmetz.eu,
Tel. 040/ 38 08 63 490

Ich mache Sie mobil - mit Ihrem oder meinem PKW. Ob zu einem Termin in der Nähe o. für längere Fahrten (Ausflüge/Reisen), auch Kleintransporte mögl. Andreas Rohde Tel. 040/86 62 66 09

Haushälterin ab 01.05. für weibl. 1-Pers.-Haushalt 20 - 25 Std./Woche in Sülldorf gesucht. Aufgaben: Reinigung Räume / Wäsche / Garderobepflege / Einkäufe / Kochen / Begleitung (KFZ vorh.). Mtl. Festgehalt, unbefr. Festanstellung. Bewerbung mit vollständigen Unterlagen unter Chiffre 11499

An alle Hausfrauen! Ich putze Ihre Fenster preiswert + gut. Birgit Fürstenberg, zu erreichen montags - freitags von 17 - 19 Uhr unter Tel. 040/86 62 33 77

Wir wohnen in Blankenese und suchen eine zuverlässige, diskrete und ordentliche Haushaltshilfe. Saubermachen, Wäschewaschen. Gerne ab sofort. Anstellung auf Minijob-Basis möglich. Bei Interesse bitte melden unter Tel. 0176/20 17 36 46

Fensterreinigung nach Hausfrauenart. Tel. 832 51 21

Putzfrau auf Minijob-Basis in Groß Flottbek gesucht, 1 x pro Woche 4 Stunden. Wenn Sie gründlich, pünktlich und zuverlässig sind und gut Deutsch sprechen, freuen wir uns auf Ihren Anruf. Tel. 0162/10 77 171

Raum S-Bahnhof Othmarschen: Älteres Ehepaar sucht freundliche Betreuung. Mo. + Mi. ca. von 9-13 Uhr. Einzelheiten im persönlichen Gespräch. Puthilfe vorh. Bewerbung, gern mit Referenzen, an Chiffre 11498

Pflegehelferin übernimmt 24h Pflege u. Versorgung. Langjährige Erfahrung i.d. Pflege und beste Referenzen vorh. Tel. 0170/60 03 872

Wir sind ein Unternehmen im Bereich der Schifffahrt. Wir suchen für operative Büro-tätigkeit eine Unterstützung für unser Team auf 450 Euro Basis. Aufgabenbereich: -sicherer Umgang am PC / gängige Office Programme; -Ablage; -unterstützende Tätigkeiten bei Transportabwicklung. Die Firma befindet sich in Hamburg / Bahrenfeld, wir bieten flexible Arbeitszeiten. Chiffre 11501

Für unsere Großtagespflegestelle in Iserbrook suchen wir eine kinderliebe, deutschsprachige Hilfe, die zeitlich sehr flexibel ist. Tel. 0160/96 76 77 33

Gardinenwaschen n. Hausfrauenart, strahlend weiß, innerhalb von 24 Std. Tel. 832 51 21

Deutsche 24h Betreuerin, 45 J., gepflegte Erscheinung, FS, NR, sehr gute Englischkenntnisse, Erf.: Physiotherapie, Krankenpflege, Haushalt, Büro, sucht Tätigkeit in gehobenen Haushalt. Chiffre 11500

Gärtner übernimmt: Gartenpflege, Grundrein, Vertikutieren, Rollrasen, Maulwurfnetz, Hecken, Sträucher, Obst- & Baumschnitt, Bepflanzung, Teichreinigen, Hochdruck, Steinarbeit, Holz- & Metallzaun. Festpreise. Tel. 0176/34 71 78 79

Junge Frau sucht Arbeit als Kinderbetreuung. FS u. Referenzen vorhanden. Tel. 0176/68 22 72 03

Frau mit Erfahrung und guter Referenz sucht Arbeit in Büro, Praxis oder Privathaushalt. Tel. 0162/96 26 823

Wir suchen Sie! Wenn Sie mit Begeisterung für Immobilien Themen arbeiten, eine erfolgreich abgeschlossene kaufmännische Ausbildung und mindestens drei Jahre Erfahrungen in einem Immobilienunternehmen haben, dann könnte dieser Job, den wir gerade im Verkauf zur Festanstellung in Vollzeit anbieten, vielleicht etwas für Sie sein. Einzelheiten finden Sie unter www.wulfkopf-eckelmann.de/jobs/

Gärtnerin hilft Ihnen im Garten. Tel. 040/81 97 64 30

Ihre pers. Assistenz i. d. Elbvororten: Fahrdienste, vertrauensv. Begleitung u. kultiv. Gesellschaft, Hilfe im u. ums Haus. Ich freue mich auf Ihren Anruf! Ihr Elbservice Andreas Rohde Tel. 040/86 62 66 09

Biete Demenztbetreuung am Wochenende (Pflegestufe I), männl. 60 Jahre. Tel. 040/40 57 29

Malerei- und sämtliche Fußbodenarbeiten. Tel. 04103/65 44 od. 0172/46 50 779

Tüchtige und freundliche Haushälterin nach Blankenese gesucht. Für gepflegten Haushalt mit 2 Teenagern (13,17) gute Köchin und erfahrene Haushaltshilfe gesucht für 4 - 5 Tage im Monat je ca. 5 Stunden. Minijobbasis. Angenehme Atmosphäre und gute Bezahlung. Bewerbungen mit Referenzen bitte an Haushaltshilfe-blankenese@web.de oder postalisch an Chiffre 11497

Kinderfrau mit Referenzen sucht Festanstellung mit mindestens 15 Std/Woche. Auch Abends und am Wochenende! Tel. 0157/71 83 20 29

Senioren-Assistentin & Gesellschafterin unterstützt + begleitet Sie in allen Belangen rund um Ihren Alltag. Auf Abruf. www.die-senioren-assistenten.de/bianka-kolshorn. Tel. 040/40 13 97 17 oder 0163/43 94 452

GARTENBETRIEB S. RICHTER
Gartenarbeiten aller Art, Dauerpflege, Fällarbeiten, Abtransport, Gartengestaltung etc., günstige Preise
Lornsenstr. 124a, 22869 Schenefeld
Tel. 866 267 92 · Fax 866 267 88
info@gartenbetrieb-richter.de

Öffnungszeiten: Di.&Do. 11-18 Uhr
Sa. 9-14 Uhr
Verkauf Stimmten Reparatur
Klaviere Bader
Elbchaussee 518
Tel. 040/87932539
www.klaviere-bader.de

Haushaltshilfe und Büroreinigung

Kompetent und zuverlässig,
seit 15 Jahren in Hamburg-West

Tel. 04103 / 803 81 61

Email: hausservice@sprawa.de www.sprawa.de

Schulauer FÄHRHAUS
Das NEUE Willkommen Aft

KÖCHE UND SERVICEKRÄFTE GESUCHT!

Das NEUE Schulauer Fährhaus direkt an der Elbe sucht ab sofort oder nach Absprache noch Verstärkung in der Küche und im Service.

ÜBERTARIFLICH BEZAHLT, IN EINEM TOLLEN TEAM, MIT GUTEN UND INTERESSANTEN PERSPEKTIVEN!

Melden Sie sich jetzt direkt bei
René Schillag · 0151-16749396 · schillag@schulauer-faehrhaus.de

Zur Verstärkung unseres Teams der stationären Pflege im Landkreis Harburg und Hamburg suchen wir engagierte und motivierte Mitarbeiter/-innen.

Wir bieten Ihnen eine individuell abstimmbare Arbeitszeiteinteilung, tariflich geregelte Bezahlung (inkl. Weihnachts- und Urlaubsgeld) sowie ein angenehmes Betriebsklima.

- Exam. Krankenschwester/-pfleger
- Exam. Altenpfleger/-in
- Pflegehelfer/-in



Schütze Personal Kontor
Tel. 040 - 23 64 85-0
mail@schuetze-personal.de

TOMAS HANTKE
MALERMEISTER GMBH

VON EINFACH BIS EDEL

www.maler-hantke.de
Tel.: 879 31 31

Sie sind kommunikationsstark und haben Spaß mit Tieren und Menschen in einem kleinen Team zu arbeiten?

Wir suchen zum 01.08.2017 eine/n

Auszubildende/n zur/zum Tiermedizinischen Fachangestellten.

Bitte bewerben Sie sich unter:
mail@kleintierpraxis-blankenese.de

Kleintierpraxis Blankenese,
Hasenhöhe 3, 22587 Hamburg



pieper
Heizungstechnik

Gas- u. Ölfeuerungsanlagen • Energieberatung
Wartung • Solar • Pelletsheizung • Wärmepumpen

© 040-81 26 49
www.pieper-heizung.de

Wedeler Landstraße 107
22559 Hamburg - Rissen

Exklusives Angebot:

Sichern Sie sich Ihre Prämie!

Entdecken Sie jetzt das Hamburger Abendblatt und freuen Sie sich auf 12 Monate Lesegenuss. Als Dankeschön erhalten Sie Ihre **Barprämie in Höhe von € 88,-**.



Jetzt Prämie sichern

Das Hamburger Abendblatt erscheint im Verlag Zeitungsgruppe Hamburg GmbH, Großer Burstah 18-32, 20457 Hamburg, 040/55 44 71 70 0, vertrieb@abendblatt.de.
Vertreten durch die Geschäftsführer Manfred Braun, Michael Wüller und Ove Saffa, Amtsgericht Hamburg, HRB 132136.

→ Kunden bitte abklemmen

Ja, ich möchte das exklusive Angebot bestellen!

- ☒ Bitte liefern Sie mir das Hamburger Abendblatt für die Dauer von mindestens 12 Monaten zum Abonnementpreis von zzt. monatlich € 43,90 (Gesamtpreis zzt. € 526,80) inkl. MwSt. und Zustellkosten (Inlandspreis). Nach Ablauf der Mindestverpflichtung habe ich die Möglichkeit, das Abonnement jederzeit zu beenden. Die Kündigung muss mind. 10 Tage vor Monatsende schriftlich im Verlag vorliegen. Dieses Angebot gilt nur im Zustellgebiet und solange der Vorrat reicht.

Aktion HS170130

- ☐ Zusätzlich bestelle ich das **Digital-Komplett-Paket** des Hamburger Abendblattes zum vorteilhaften Preis von zzt. monatlich € 4,90* inkl. MwSt. Ich habe die Möglichkeit, das Abonnement jederzeit zu beenden. Die Kündigung muss mind. 10 Tage vor Monatsende schriftlich im Verlag vorliegen. Dieses Angebot gilt nur in Verbindung mit einem Zeitungsabonnement. *Darin enthalten: Hamburger Abendblatt E-Paper für € 4,50 pro Monat.

Aktion HS160096

Gewünschter Lieferbeginn (bitte ankreuzen):

☐ schnellstmöglich ☐ bitte ab: _____

Mein Geschenk:

- ☐ Barprämie in Höhe von € 88,- (bei Angabe Ihrer Bankdaten) (PHA000000621)
☐ Scheckprämie in Höhe von € 88,- (ohne Angabe Ihrer Bankdaten) (PHA000000614)

Vorname/Nachname

Straße/Haus-Nr.

PLZ Ort

Telefon

E-Mail

Ich zahle bequem per SEPA-Lastschriftmandat:

☒ IBAN _____ (Bankleitzahl) _____ (Kontonummer) _____

BIC _____ Das SEPA-Lastschriftmandat kann ich jederzeit widerrufen.

☐ vierteljährlich ☐ halbjährlich ☐ Ich erwarte Ihre Rechnung.

☐ Ja, ich bin damit einverstanden, dass die Zeitungsgruppe Hamburg GmbH, Berliner Morgenpost GmbH und Bergedorfer Buchdruckerei von Ed. Wagner GmbH & Co. KG mir weitere Medienangebote per Telefon/E-Mail/SMS unterbreitet. Dieses Einverständnis kann ich jederzeit widerrufen.

Datum _____ ☒ Unterschrift _____

Ich ermächtige die Zeitungsgruppe Hamburg GmbH, Gläubiger-Identifikationsnummer DE3375000001414896, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Verlag auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Ich kann innerhalb von 8 Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.

Wir speichern und verwenden Ihre persönlichen Daten im Rahmen der Vertragsabwicklung. Darüber hinaus nutzen wir Ihre Adressdaten, um Sie über interessante eigene Angebote zu informieren. Sie können der Nutzung Ihrer Daten zu Werbezwecken jederzeit bei der Zeitungsgruppe Hamburg GmbH, Berliner Morgenpost GmbH bzw. Bergedorfer Buchdruckerei von Ed. Wagner GmbH & Co. KG widersprechen. Alle Informationen über Ihr gesetzliches Widerrufsrecht und die Widerrufsbelehrung finden Sie unter www.abendblatt.de/widerruf

Gleich bestellen: 040/55 44 71 700 oder einsenden an: Hamburger Abendblatt, 20767 Hamburg.

Ich bügeln Ihre Wäsche (gerne auch Heißmangel), auch bei Ihnen Zuhause. Tel. 0176/49 22 29 13

Erfahrener Pole sucht Renovierungsarbeiten sowie Spachteln, Malen, Fliesen u.v.a. Bauarbeiten. Tel. 0176/24 33 99 63

Liebevolle/r Kinderbetreuer/in für Fam. aus HH-Osdorf für 2 Nachmittage i.A. gesucht. www.famplus.de oder Tel. 040/22 61 61 745

Polnische Frau sucht Arbeit im Haushalt und Seniorenbetreuung, Erfahrung in Seniorenbetreuung (24 Std.) vorh. Tel. 040/72 96 71 57 oder 0157/90 69 100

Frau bietet erfahrene, vertrauensvolle Haushaltshilfe an (inkl. Bügeln). Tel. 0151/55 52 39 16

Komplettrenovierungen, Malerarbeiten, Laminat, Parkett: von „Raufaser/weiß“ bis „Schöner Wohnen“ Bilder auf www.renovieren-und-gestalten.de Mathias Paulsen Inh., seit 1989. Tel. 04103/76 03, mobil 0163/174 66 11

Junge Frau sucht Arbeit im Haushalt, auch Fensterputzen und Bügeln. Mobil 0176/35 18 15 02

Familie sucht kinderliebe Wäscher-Hilfe, 4 Std./Woche in Blankenese, S-Bahn-Nähe. Bitte nur melden, wenn Minijobanstellung ok & fließend deutsch & längerfristig. Kontakt Tel. 0163/43 38 327

Frau sucht Arbeit im Haushalt. Putzen, Bügeln etc. Ich bin fleißig und verantwortungsbewusst. Tel. 0176/80 48 67 81

Suche Hobbygärtner für leichte Arbeiten in kleinem Garten in Rissen. Tel. 040/81 76 53 oder 0163/45 05 668

VERTEILER/IN für Postwurfsendungen gesucht. Qualifikation: Zuverlässigkeit, gute Konditionen. Flexible Arbeitseinteilung. Bitte melden unter Tel. 0172/999 76 15

Suche als Anfänger Keyboard-Lehrer / Musikstudent, Hausbesuch. Tel. 040/88 07 733 oder 0151/58 55 77 33

Südamerikanische Frau sucht Arbeit im Haushalt, Kinderbetreuung, Sprache: Spanisch und Deutsch. Tel. 0176/29 00 33 85

Waldemar Bader - Klavierstimmen mit Qualitätsgarantie. Tel. 040/87 93 25 39

LUST AUF'S EHRENAMT?

Wunsch-Oma, Wunsch-Opa gesucht! Wenn Sie Freude daran haben, Familien verlässlich in ihrem Alltag ca. 1 - 2 mal pro Woche zu unterstützen und Erfahrungen mit Kindern haben, melden Sie sich gern in der Evangelischen Familienbildung Blankenese. Kontakt Birgit Geweke, Mail: birgit.geweke@fbs-blankenese.de oder Tel. 040/97 07 94 618

Kindern Zeit schenken als mitKids Aktivpate: Ehrenamtliche mit Herz für Kinder zwischen 2 und 9 Jahren gesucht! Für gemeinsames Spielen, Vorlesen, Hamburg erkunden und „Quatsch machen“. Zeitaufwand ca. 4 Std./Woche. Mehr Infos: Bettina Jantzen, mitKids Aktivpatenschaften, Ehlerding-Stiftung. Tel. 040/41 17 23 12

Grüne Damen und Herren gesucht, die ehrenamtlich Montag und / oder Donnerstag unser kleines Team in der Klinik Dr.Guth, Jürgensallee 46 - 48, unterstützen - bei der Betreuung der Patienten mit Gesprächen und kleinen Handreichungen. Haben Sie Lust? Dann rufen Sie uns an: Fr. Rothenberg, Tel. 040/83 91 601 oder Fr. Encke, Tel. 040/82 27 82 02

Unterstützung bei Veranstaltungen und im Bereich IT gestützter Kommunikation gesucht: Engagieren Sie sich durch Ihre Mithilfe bei der Organisation, Bewerbung, dem Aufbau und der Durchführung von Veranstaltungen und Projekten der Benita Quadflieg Stiftung für das Kinderhaus Mignon und weitere Kinder-Projekte der Stiftung. www.benita-quadflieg-stiftung.de; Kontakt: info@benita-quadflieg-stiftung.de

Grüne Damen und Grüne Herren für unsere Gruppe im Asklepios Westklinikum Hamburg (Rissen) gesucht. Wenn Sie Interesse an einer ehrenamtlichen Aufgabe und dem Besuch von Patienten auf der Station oder der Mitarbeit in unserer Krankenhaus-Bücherei haben, freue ich mich auf Ihren Anruf: Elke Drebing Tel. 040/57 01 87 69

Patent und Patinnen gesucht: Schenken Sie Kindern und Jugendlichen zwischen 6 und 18 Jahren drei Stunden Zeit in der Woche. Zeit für Gespräche, Zuwendung, Orientierung und Unternehmungen. Mehr Infos: Diakonieverein Vormundschaften und Betreuungen e.V. www.diakonieverein-hh.de Tel. 040/87 97 16-0

Werden Sie wellcome-Engel! Sie haben Erfahrung in der Betreuung von Babys und Kleinkindern? Sie haben Interesse an einer regelmäßigen, ehrenamtlichen Tätigkeit, die direkt jungen Familien zu Gute kommt? Dann nehmen Sie gerne Kontakt zu mir auf. Ihre wellcome-Koordinatorin Hilke Holz, Kath. Familienbildungsstätte Hamburg e.V., E-Mail: hamburg.blankenese@wellcome-online.de oder Tel. 040/229 12 44

Der Helferkreis für Menschen mit Demenz sucht Freiwillige f. die Betreuung älterer Menschen. Die HelferInnen kommen stundenweise ins Haus, um die Angehörigen zu entlasten u. den Demenzerkrankten individuelle Ansprache, Anregung u. Abwechslung anzubieten. Neue Helfer bekommen eine qualifizierte Schulung. Ansprechpartner Frau Kossol der Diakoniestation Flottbek-Nienstedten. Tel. 040/82 27 440

„Wir können dem Leben nicht mehr Tage geben, aber den Tagen mehr leben!“ Helfen Sie uns dabei und unterstützen Sie das Kinder-Hospiz Sternbrücke ehrenamtlich bei der Begleitung von Familien mit lebensbegrenzt erkrankten Kindern. u.schleiden@sternenbruecke.de. Kinder-Hospiz Sternbrücke, Sandmoorweg 62, 22559 Hamburg, www.sternenbruecke.de, Frau Schleiden (Ehrenamtskoordinatorin), Tel. 040/81 99 12 17

Grüne Damen und Herren spenden den Patienten in der Asklepios Klinik Altona ehrenamtlich Hilfe und Zuwendung. Haben Sie Lust, dieses Team zu unterstützen? Infos: Peter Schmidt, Tel. 040/60 91 15 16

Ehrenamt - Vielfalt in der Hartwig-Hesse-Stiftung. Machen Sie Ihr Leben und das unserer Bewohner bunter - als ehrenamtlicher Helfer in unserem Hartwig Hesse Haus oder unseren Wohn-Pflege-Gemeinschaften für Menschen mit Demenz. Werden Sie u.a. zum Musiker, Koch, Chauffeur, Kaufmann, Gärtner, Vorleser, Spieler, je nach Neigung und Wunsch. www.hartwig-hesse-stiftung.de Frau Kruse Tel. 040/81 90 60

Wenn sonst keiner kommt, kommen Sie dann vielleicht? Ab und zu ein Besuch bei Menschen, die sonst kaum einer besucht! Der Besuchsdienstkreis der Maria-Magdalena-Kirchengemeinde am Osdorfer Born freut sich auf Verstärkung. Kontakt: Pastor Mathias Dahnke dahnke@maria-magdalena-kirche.de / Tel. 040/84 07 95 99

Sie hätten gern jemanden zum Reden? Einen zum Vorlesen und Spazierengehen? Und wer könnte Sie mal zum Arzt oder zum Einkaufen begleiten? Wenn Sie Gesellschaft suchen oder Hilfe brauchen, sind wir für Sie da! Der Besuchsdienst der Malteser. Tel. 040/20 94 08 94

KURS & KURSUS

Klavier-, Akkordeon-Unterricht f. Anfänger u. Fortgeschrittene, Kinder u. Erwachsene von erfahrener Musiklehrerin. Kostenlose Probestunde. Tel. 040/ 80 08 131

Klavierunterricht auf Steinway-Flügel von Musikschulpädagogin für Kinder u. Erwachsene, Klassik, Pop, Jazz in Iserbrook. www.suzan-turan.de Tel. 040/84 78 55

Nachhilfeunterricht in der 'Waitze' Englisch, Spanisch, Französisch: erfahrene Privatlehrerin, Tel. 040/70 70 21 14

Englischkonver. f. erwach., entspannte, gemütl. Atmosphäre b. Tee v. erf. Muttersprachlerin. Bringt gegens. Spaß+Freude. Alle Stufen. Freue mich über motiv., int. Schüler. 90 Min. Einzelunterricht. 25 Euro, Gruppen 12 Euro. Tel. 040/800 41 68



**JOHANN ABELS
MALEREIBETRIEB GMBH**

**Dekorative Werterhaltung
Innen und Außen**

**FRISCH
GESTRICHEN!**

ISFELDSTR. 1 • 22589 HAMBURG

87 72 62

TISCHLEREI HUSSNER

INHABER: HARALD KRUSE KG • TISCHLERMEISTER

- ☐ Möbelfertigung, -aufarbeitung und -restaurierung
- ☐ Fenster und Türen aus Kunststoff und Holz
- ☐ Einbruchsschutz an Fenstern und Türen
- ☐ CNC-Bearbeitung

Hasselbinnen 6 • 22869 Schenefeld • Tel. (0 40) 8 30 84 79
Fax (0 40) 8 30 94 64 • E-Mail hussner@t-online.de

Dieter Nohns GmbH

**Gebäudetechnik
Sanitär • Heizung • Bedachung**

- Badumbau
- Heizungsbau
- Solaranlagen
- Dacharbeiten
- Wartung
- Kundendienst/
Notdienst



Fon: 040 • 82 51 02
Mobil: 0049 (0)171 471 62 25
nohns@t-online.de

Seestraße 28
22607 Hamburg
Groß-Flottbek



**Textilpflege
Utecht**

Über 90 Jahre meisterhafte Textilpflege, individueller Service.

- Gardinendienst mit Dekoration
- Heißmangel
- Hotel- und Restaurantwäsche
- Oberhemden- und Kitteldienst
- Reinigungsannahme Junge + Hay

Milcherstraße 2 • 22607 Hamburg
Telefon 040/899 24 40
www.Textilpflege-Utecht.de

Gitarrenunterricht für Anfänger und Fortgeschrittene. Auch Hausbesuche! Tel. 04103/28 91

Klavierunterricht erteilen Dipl. Pianistin Michele Schröder u. Dipl. Pianist Stefan Mathewes – langjährige pädagogische Erfahrung als Privat- und Hochschuldozenten. Tel. 040/98 23 38 19

Violinunterricht in Blankenese bietet erfahrene Konservatoriumsdozentin, Konzertgeigerin und Schott Buchautorin. Jeanne Christee www.violin-klasse-jeannechristee.de Tel. 0172/56 53 379 o. 040/86 62 94 88

Schachspielen auf Englisch für Kids und Senioren. Wir spielen Schach und sprechen darüber. Tel. 040/88 92 031

Englisch- u. Mathe-Nachhilfe zuhause. Tel. 04103/28 91

Computerunterricht bei Ihnen zu Haus. Ich helfe Ihnen privat am PC beim Briefe schreiben, zeige Ihnen das Internet u. helfe bei E-Mails. Sie wollen Bilder bearbeiten o. CDs brennen – ich zeige es Ihnen. Gripp (Rissen) Tel. 040/25 06 694

Saxophon- und Querflötenunterricht erteilt Musiklehrer. Probestunde gratis. Tel. 040/80 99 53 33

LET'S TALK ENGLISH TOGETHER! in Rissen. Die einzigartige Methode von JOAN von EHREN hilft Ihnen Ihre Sprachhemmungen zu überwinden – geschäftlich und privat! Informieren Sie sich: Joan v. Ehren www.english-in-rissen.de und Tel. 040/28 66 79 74

Dipl. Klavierpädagogin erteilt lebendigen und professionellen Unterricht, gerne an Anfänger und Fortgeschrittene, Vorbereitung auf Abitur und Studium, Theorie, Improvisation. Studio in Blankenese. Tel. 0177/86 58 520

Gitarrenunterricht in Blankenese für kl. u. gr. Leute. Rock, Pop, Blues, Klassik u. Liedbegleitung f. Anf. u. Fortgeschr., kostenlose Probestunde www.musikkontor-elbvororte.de Tel. 0170 80 50 886

Englisch (KI.5-13) Promovierte Lehrerin (Universität London) mit vielseitiger Unterrichtserfahrung an Hamburger Schulen erteilt Nachhilfe, Hausaufgabenhilfe u. Vorbereitungshilfe für Prüfungen aller Schulformen. Tel. 0176/66 68 85 37

Italienerin erteilt Unterricht in ihrer Muttersprache, flexibel und individuell als Einzelunterricht od. in kleinen Gruppen. Tel. 040/81 52 15

Latein-Unterricht vorm Profi in Othmarschen. Alle Levels, gute Preise. Tel. 040/70 70 21 14

Deutsch für Ausländer! Individuellen Intensiv-Unterricht erteilt Lehrerin mit Zusatzstudium „Deutsch als Fremdsprache“ Tel. 040/82 29 08 88

Lehrerin erteilt Nachhilfe in Mathematik, Deutsch und Englisch, Klasse 1 – 13 sowie Hausaufgabenhilfe und Abiturvorbereitung. Tel. 040/82 29 08 88

Individueller Gesangsunterricht von erfahrener Sängerin u. Dozentin in Pop, Rock, Jazz für Jugendliche u. Erwachsene in Iserbrook/Blankenese u. Ottersen. www.linde-yu-bauss.de Tel. 040/84 78 55

Querflötenunterricht für Anfänger u. Fortgeschrittene, Kinder u. Erwachsene erteilt erfahrene Lehrerin. cornelia.doechner@hotmail.de Tel. 040/81 99 02 74 od. 0151/10 32 02 81

Einzelnachhilfe – zu Hause –

Der erfolgreiche Weg zu besseren Noten

Im gesamten Westen Hamburgs

- Über 19 Jahre Erfahrung
- Alle Fächer, alle Klassen
- Das Lernen lernen
- Jeder 3. Schüler kommt auf Empfehlung
- Unser ABACUS-Institut wurde bereits mehrfach ausgezeichnet

ABACUS Geschäftsstellen:
040 / 8 39 75 03
040 / 50 04 90 95
04 103 / 8 38 65
www.nachhilfe-hh.de

KIND & KEGEL

Erfahrene Grundschullehrerin (pensioniert) erteilt Nachhilfe. Tel. 0160/84 87 235

Wir suchen dringend eine kinderfreundliche und kompetente Leihoma oder Babysitterin mit Erfahrung für unsere drei Kinder (7/4/2) – nicht immer alle gleichzeitig! Bei Interesse bitte melden unter Tel. 0176/20 17 36 46

Flohmarkt und Tag der offenen Tür im Kindergarten Kinderkreis 52 (Othmarschen) Am Sa. 22.4. von 11-14Uhr findet im Kinderkreis52 e.V. in der Onckenstr. 1b unser Flohmarkt und Tag der offenen Tür statt. Standanmeldung unter: kinderkreis52@aol.de Stöbern Sie und lernen Sie uns und unseren Kindergarten kennen! Wir freuen uns auf Sie!

KATZ' & HUND

Ihr Cat-Sitter in den Elbvororten, kümmert sich liebevoll um Tiere und Pflanzen während Ihrer Abwesenheit. Tel. 040/86 64 25 50

Dogsharing. Suche jemanden, der Spaß daran hätte drei Tage die Woche meinen Hund zu nehmen und auch ab und zu am Wochenende. Ein Hovawart, 16 Monate alt, wohlerzogen. Tel. mobil 0160/36 63 640

Mobile Hundefriseurin: Waschen, Schneiden, Scheren, Trimmen, Pfoten- und Ohrenpflege, bei Ihnen zuhause. Gute Festpreise! Tel. 0176/49 62 33 71 oder 040/ 89 06 28 80

SUCHE & FINDE

Weinbestände abzugeben? Wir kommen gerne zu Ihnen und kaufen auch kleine Mengen zu fairen Preisen auf. Tel. 040/86 85 01 oder mobil 0178/54 88 112

Cello oder Geige gesucht, auch reparaturbedürftig. Tel. 0176/96 15 65 57

Kaufe Bildbände und Bücher über Kunst und Architektur auch ganze Sammlungen. Tel. 0171/64 37 514

Märklin-Eisenbahn, älteren Datums, auch große Spurweiten von Liebhaber gegen Bezahlung gesucht. Tel. 040/85 15 97 95

Altes Spielzeug: Eisenbahn, Dampfmaschine, Wiking – Köster (Holz) – Schiffe, Wiking – Siku – Schuco – Autos, Steiff Tiere, Puppen, Ritter, Cowboys, Indianer, Soldaten aus Masse o. Kunststoff u.a. gesucht. Tel. 04105/76 418

Wir kaufen oder versteigern Ihr hochwertiges Porzellan und Tafelsilber. Unsere Adresse: Markenporzellan, Bahrenfelder Chaussee 10, 22761 HH, Öffnungszeiten: Mo – FR 10-18Uhr. www.markenporzellan-hamburg.de Tel. 040/80 06 406

Orden, Uniform, Säbel, Pickelhaube, Reservistenkrug, Luftwaffenpokal, Fotos, Fotoalben, Bücher, Militärspielzeug, Kleinabzeichen, WHW-Abzeichen u. alles von Heer, Luftwaffe, Marine. Von priv. ges. Tel. 04105/76418

Biedermeier-Möbel, Original Grotrian-Steinweg Flügel (neu gestimmt), Porzellan, Militaria etc. von priv. zu verk. (VB) Tel. 04103/90 53 55

Wer möchte sein altes Klavier abgeben/verkaufen/loswerden? Bei Interesse bitte mit Bildern und Preisvorschlag an folgende Mail schicken: HausMitGartenInHamburg@gmx.de oder per Tel. 0176/20 17 36 46

www.planetderbuecher.de kauft Büchersammlungen aus den Bereichen Natur- und Geisteswissenschaften. Dipl.-Kfm. (FH) Dirk Cordes. Tel. 0170/23 26 211

KOST' GAR NIX

Diverse Spotlight Hefte EINFACH ENGLISCH, z.T. mit Audio CDs abzugeben. Bitte melden bei I.Grethe Tel. 040/86 58 81

NETZ & NETZE

www.buchbinderei-erdmann.de – Sie lesen? Wir binden! Sie schreiben? Wir binden!

www.gyri.de Das Gymnasium Rissen im Internet

www.hochrad.de Gymnasium Hochrad: Bilinguales Gymnasium im Hamburger Westen

www.schela.de Zweizügige Grundschule im Hamburger Westen.

www.schule-iserbrook.de Lernen mit Freude – alle Infos zur Schule Iserbrook

www.christianeum.org Die Homepage des altsprachlichen Gymnasiums in Othmarschen.

www.stadtteilschule-rissen.de Informationen aus der Stadtteilschule in Rissen

www.elbkinder-grundschule.de ... die „neue“ staatliche Grundschule im Herzen der Elbvororte

www.stadtteilschule-blankenese.de – Informationen von der Stadtteilschule Blankenese

www.ff-blankenese.de – Die freiwillige Feuerwehr Blankenese stellt sich vor

www.sv-blankenese.de – Neues von der Spielvereinigung Blankenese

www.komet-blankenese.de – Die FTSV Komet Blankenese 1907 e.V. stellt sich vor

www.blankeneser-mtv.de „Blankeneser Männer-Turnverein v. 1883 e.V. (BMTV) stellt sich vor.“

www.hh.schule.de/lmg – Die Homepage des Lise-Meitner-Gymnasiums

www.marion-doenhoff-gymnasium.de – Aktivitäten des Marion-Dönhoff-Gymnasiums

www.gymnasium-blankenese.de – Das Blankeneser Gymnasium im Internet

www.svaeo.de – Die Seglervereinigung Altona-Ovelgönne im Netz

www.msc-elbe.de – Neues vom Mühlenberger Segel-Club

www.bsc-hamburg.de – Segeln vor'm Süllberg: Blankeneser Segelclub

www.waldorfschule-nienstedten.de Veranstaltungskalender und allgemeine Informationen

www.schule-iserburg.de

www.Jenisch-Gymnasium.de Privates, staatlich anerkanntes Gymnasium mit Spaß am Lernen.

KÖRPER, GEIST & SEELE



Kartenlegen, Hellsehen
Energiearbeit, Reiki
Präzise
Personen-
beschreibung

KOMPETENTE BERATUNG & COACHING
04103/189 43 77 • 0170/279 22 67
www.sabinaheinsohn.de

DIESES & JENES

Tunesisch Häkeln! Wo kann ich es lernen? Ich rufe zurück! Tel. 040/80 56 75 (AB)

Stickerei u. Textildruck Dmoch in den Elbvororten. Auch Einzelteile. Tel. 040/89 06 26 01

Altdeutsche Schreibschrift – für mich lesbar, für Sie übertragbar! Ich freue mich auf Ihren Anruf. Tel. 04106/61 35 39 od. 0176/96 22 66 80

Kaufe Damen- oder Herrenbekleidung aus Nachlass / Haushaltsauflösung. Auch Taschen, Koffer, Schuhe, Accessoires, Modeschmuck. Ich hole ab! Frau Schwarzer Tel. 040/29 82 12 11

Marken-Handtaschen und Lederaccessoires nicht verstauben lassen! Kommission oder Ankauf von privat zu fairen Konditionen. Wir kommen auch gerne zu Ihnen! Tel. 040 / 88 94 16 69 15

Ausgezeichnet in der Kategorie
Bester

Getränkemarkt Deutschlands
GRAEFF



da, wo das Flugzeug parkt
Alt-Osdorf • ☎ 040-807 88 70
www.graeff-getraenke.de

GRUSS & KUSS

Frohe Ostern allen Lesern!

HALLO GABI!

Alles Liebe
zu Deinem
(30+x).
Geburtstag!

DEINE FAMILIE



**JAHRESABO
AB 18,- EURO!**



AB DIE POST!

**SIE MÖCHTEN DEN KLÖNSCHNACK LESEN,
WOHNEN ABER NICHT IM VERTEILGEBIET?
DANN ABONNIEREN SIE IHN DOCH EINFACH!**

Wenn Sie den Klonschnack abonnieren, schicken wir jede Ausgabe mit der Post dorthin, wo Sie es wünschen – ganz gleich, ob Sie ihn in Hamburg, einer anderen deutschen Stadt oder im Ausland lesen möchten. Bestellen Sie jetzt das Abonnement für den HAMBURGER KLÖNSCHNACK. **Tipp: Das Abo ist auch ein schönes Geschenk!**

► **Hiermit bestelle ich** ein Jahres-Abonnement HAMBURGER KLÖNSCHNACK zum Bezugspreis von Inland 18,00 Euro, Ausland 72,00 Euro (inkl. MwSt., Porto und Versandkosten). Das Abonnement ist jeweils zum Ablauf eines Jahres mit einer Frist von vier Wochen kündbar oder verlängert sich automatisch um ein weiteres Jahr.

Lieferanschrift Vorname und Nachname	Telefon (falls Nachfragen)
Straße, Hausnummer	Postleitzahl, Ort
IBAN	BIC (SWIFT) 8 oder 11-stellig
Rechnungsanschrift (falls nicht identisch) Vorname und Nachname	Telefon (falls Nachfragen)
Straße, Hausnummer	Postleitzahl, Ort

► **Ich ermächtige** die Zeitungsgruppe Hamburg GmbH, HAMBURGER KLÖNSCHNACK, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Ich kann dieses Abonnement innerhalb von 14 Tagen widerrufen.

Eine Weitergabe meiner Adresse zu Werbezwecken durch den Verlag findet nicht statt.

Ort	Datum	Unterschrift
-----	-------	--------------

► **BITTE PER FAX AN: 040 86 66 69-40**

► **ODER SIE BESTELLEN ONLINE UNTER: WWW.KLOENSCHNACK.DE/ABONNIEREN**





MEIN ARBEITSPLATZ! ... im Planungsbüro

MEIN ARBEITSPLATZ: „Im Grunde sind wir ja Garten-Architekten. Das mit dem Sportplatzbau wurde erst aktuell, als die Kunstrasenplätze eine bessere Qualität hatten und die Fußballer sich bei Stürzen keine Hautverbrennungen mehr einfingen. Seitdem hat sich vieles weiter verbessert. Aber die Rahmenbedingungen sind nahezu unverändert. Ihr glaubt gar nicht, was alles bedacht, genehmigt und vom Amt abgenommen werden muss. Wir sind von Anfang an dabei.“

JULIUS „JULE“ ANDRESEN

Sportplatzbau

Das ist eine Wissenschaft für sich, denn die Anlagenerstellung ist in der Regel ein riesen Projekt, Julius Andresen nickt bekräftigend. Bräuchte er gar nicht. Diesem freundlichen Fachmann glaubt man das. Momentan plant sein Büro gleich mehrere Plätze: in Bahrenfeld neben den UCI, auch in Glinde, Halstenbek und Lurup. Die Plätze vom SV Lurup werden gerade von der Flurstraße an den Vorhornweg verlagert. Dafür wird zunächst der Bebauungsplan angelegt und verabschiedet, dann

die Pläne für die Sportanlagen und ein Lärmgutachten erstellt. „Für ein möglichst friedliches Nebeneinander“ wirft der Hüter aller Reussen für das Gesamtprojekt verschmitzt ein. Lärmschutz gehört nun mal dazu.

Der Platz für den SCN hat es ihm besonders angetan. „Ich freue mich immer über das rege Treiben und die vielen Kinder beim Training!“ Das war aber auch ein topografischer Glücksfall: Das Ableiten des



Julius („Jule“) Andresen

Oberflächenwassers in den Wesselhöftteich hat allerhand Kosten gespart. Da konnte man das natürliche Gefälle nutzen. Abgeschlossen. Schon widmet er sich den neuen Vorhaben. „Für Barmbek-Uhlenhorst planen wir einen ganzen Sportpark, mit überdachter Tribüne und inklusive der Anlagen für die Leichtathleten.

Wir suchen schon lange nach Verstärkung bei der Planung“, gibt er dem KLÖNSCHNACK noch auf den Weg. Richten wir gern aus. Ist ja für'n guten Zweck.

MEIN ARBEITSPLATZ. Gern stellen wir unseren Lesern auch Ihren Arbeitsplatz vor. Melden Sie sich per E-Mail oder Telefon in der Redaktion: redaktion@kloenschnack.de oder Telefon 86 66 69-0.

HÄUSER

ARCHITEKTUR ERLEBEN

Jedes Mollwitz-Haus ist ein Unikat und wird genau auf Ihre Wünsche abgestimmt. Anspruchsvolle Architektur und hochwertige Handwerkskunst gehen bei uns Hand in Hand – und garantieren ein Ergebnis, das Ihren individuellen Vorstellungen entspricht.

Erfahren Sie mehr über

- Individuelle Architektur
- Durchdachte Planung
- Festpreis und Bauzeitgarantie
- Persönliche Beratung
- Mollwitz-Qualität

unter www.mollwitz.de



BAUHAUS . STADTVILLA . KAFFEEMÜHLE . GIEBELHAUS

SIE MÖCHTEN IHR GRUNDSTÜCK VERKAUFEN?

Zuverlässig . Fair . Kompetent

Wir kaufen Ihr Grundstück oder vermitteln es schnell und provisionsfrei an suchende Bauherren.



Mollwitz Massivbau GmbH | Schleusenredder 17a | 22397 Hamburg | T: 040 645 395 - 0 | info@mollwitz.de | www.mollwitz.de

WILLY TIEDTKE

AUTOMOBILITÄT



WILLY TIEDTKE in Othmarschen

Mit unserem exklusiven Leistungsspektrum stehen wir unseren Kunden im Hamburger Westen an dem Traditionsstandort in der Griegstraße 69 zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Herzlich willkommen!

Unsere Leistungen für Sie

- **Gebraucht- & Werksdienstwagen**
- **Ersatzteile & Zubehör**
- **Werkstatt-Service**



Willy Tiedtke (GmbH & Co.) KG
Gebrauchtwagen • Service • Ersatzteile & Zubehör
Griegstraße 69
22763 Hamburg

Telefon: (040) 558 95 730
Telefax: (040) 558 95 73 100
E-Mail: info.griegstrasse@willytiedtke.de
Web: willytiedtke.de



GENERATION

ELBE
EINKAUFSZENTRUM

Unser
OSTERN

KINDERPROGRAMM
UND FACHMARKT
3.4.–15.4.17

